BEITRÄGE ZUM STUDIUM

DER

TÜRKISCHEN SPRACHE UND LITERATUR

HERAUSGEGEBEN

VON

I. KÚNOS UND **FR. GIESE**

BAND II

DR. IGNAZ KÚNOS

MATERIALIEN ZUR KENNTNIS DES RUMELISCHEN TÜRKISCH

TÜRKISCHE VOLKSMÄRCHEN AUS ADAKALE

I. EINLEITUNG UND TEXT

VERLAG VON RUDOLF HAUPT

LEIPZIG
DÖRRIENSTRASSE 1

NEW YORK
156 FIFTH AVENUE

1907

MATERIALIEN ZUR KENNTNIS

DES

RUMELISCHEN TÜRKISCH

TEIL I

TÜRKISCHE
VOLKSMÄRCHEN AUS ADAKALE

GESAMMELT
IN TRANSSKRIPTION HERAUSGEGEBEN UND MIT EINLEITUNG
VERSEHEN

VON

Dr. IGNÁZ KÚNOS

VERLAG VON RUDOLF HAUPT

LEIPZIG
DÖRRIENSTRASSE 1

NEW YORK
156 FIFTH AVENUE

1907

Inhalt.

Einleitung.

Noch in die Zeit, als der türkische Halbmond über Belgrad hinausstrahlte, reicht der Ursprung jener kleinen osmanischen Inselfeste zurück, welche wir heute unter dem Namen Ada-Kale kennen. Sie war seinerzeit eine Inselfeste der Oesterreicher, und ihr türkischer Name bedeutet nur dasselbe. Ihre Geschichte vor der Türkenzeit ist bekannt; schon Leopold I. hatte dort eine Donaufestung geschaffen, welche bis zur Türkenherrschaft Neu-Orsova hiefs. Die Insel war ja auch sonst mit der Geschichte Orsova's eng verknüpft, und als im Jahre 1689 der kaiserliche General Heisler um die Verteidigung der alten Stadt bemüht war, umschanzte er auch die Insel und versah sie mit starken Bastionen. Doch vergeblich, die Türken bemächtigen sich der Stadt und somit auch der Insel. Erst mit dem Frieden von Pozsarevácz gelangte sie wieder in Oesterreichs Besitz und Karl VI. (III.) sorgte neuerdings für ihre Befestigung, um sie gegen etwaige Angriffe erfolgreicher schützen zu können. Gerade gegenüber am serbischen Ufer wurden zwei Festungen errichtet und durch einen Wachtturm verbunden, welche zu Ehren der Kaiserin Elisabeth-Schanze genannt wurde (1736). Damit war der mächtige Donau-Arm abgesperrt, damit auch der freie Schiffsverkehr; denn wer im Besitze dieser festen Punkte war, beherrschte die ganze untere Donau. Daher der verzweifelte Kampf, den die beiden feindlichen Parteien mit einander führten und welcher sich wechselnd bald für Oesterreich, bald für die Türken günstig gestaltete. Vom Frieden zu Pozsarevácz bis zu jenem von Belgrad (1739) verblieb die Insel

in österreichischem Besitze. Mit der Erneuerung der Feindseligkeit erglänzte aber auf den kleinen Moscheen der Insel wieder der Halbmond und dieselbe wurde erst 1789 durch Josef II. belagert, der an den Kämpfen auch persönlich teilnahm; nach längerer Cernierung nahm er die Insel wohl ein, doch gelangte sie im Frieden zu Sistowo (1791) wieder an die Türkei. Auf dem Berge Alion waren noch lange die Spuren jener Schanzen sichtbar, welche auf Befehl des Kaisers und seines Generals Laudon errichtet worden waren und von wo aus man die Insel mit solcher Entschlossenheit und Ausdauer verteidigt hatte. Und mit diesem Zeitpunkte beginnt die bürgerliche Geschichte von Ada-Kale.

Zu jener Zeit wehte die Fahne mit dem Halbmond allerwärts von Belgrad bis Orsova und von Orsova weiter bis ans Meer. Ungeheures Volk strömte unter dieser Fahne zusammen und eine bunte Menge von Nationalitäten huldigte dem Padischah, aber in keiner Gegend dieses riesenhaften Reiches so, wie in diesem Berührungswinkel dreier Länder. Die Serben und Walachen waren die Diener der Pforte, ebenso die Bulgaren; dazu kommen noch die Reste tatarischer Heere, welche sich von ihrer asiatischen Heimat losgesagt hatten. Ein grofser Teil der letzteren liefs sich die Donau entlang nieder und nachdem sie sich mit den Uferbewohnern vermischt hatten, bildeten sie ein Glied jener muhamedanischen Verkettung, welche sich von Belgrad und dem gegenüber liegenden Zimony angefangen bis in die Dobrudscha erstreckt. Der Vorposten der ethnographischen Kette war Ada-Kale. Hier umher lagen die Heere des Padischah vor dem Kampfe, hierher kehrten sie zur Ruhe zurück, wenn die Kriege beendet waren. Anfangs liefsen sich nur Soldaten, beutesüchtige Spahi's oder gefängnisscheue Janitscharen nieder. Doch auch von den abziehenden türkischen Truppen blieben manche zurück an den Ufern der Donau und liefsen sich zu bleibendem Aufenthalte nieder. Sie schmiegten sich den dort schon seit längerer Zeit ansässigen Bewohnern an und die Spuren der gegenseitigen Beeinflussung haben sich erhalten. Nur so konnten die Ufer der Donau verschiedene Sprachgebiete bilden, als die

Heimat einer besonderen Rasse, welche sich in Typus und Sprache sowohl von den Stambuler Türken, als auch von den asiatischen Tataren unterschied. Aus diesem Mischvolke bestand zum allergröſsten Teile die Bewohnerschaft des Tuna vilajeti, und daraus ergänzte sich auch das Volk von Ada-Kale.

Nach dem Frieden von Sistovo haben sich die Verhältnisse neuerdings geändert; die Rajah-Bewohner des Vilajet fingen an, zu erwachen und der revolutionäre Luftzug, welcher die Kriegsfahne der Südslaven zu bewegen begann, hüllte nach und nach die mit dem Halbmond gezierten Spitzen der Minarets in Dunkel. Jahrzehnte hindurch dauerte dieser verborgene Kampf und die muhamedanische Kraft fing an abzunehmen. Ihre Zahl schwand ungemein rasch, und so reiſsend die Zuströmung und die damit verbundene Ansiedelung war, ebenso plötzlich stellte sich auch der Untergang ein. Sie verschwanden von der Donau und zogen sich immer tiefer in die geschützteren Gegenden des Balkan zurück. Nur die eine Insel blieb rein türkisch, das von Wellen und Mauern geschützte Ada-Kale. Die Zeit hat Moscheen in den Staub geworfen, das Dschami von Orsova dem Erdboden gleich gemacht, nur die Donau-Insel trotzte der Zeit und trat dem Feinde mutig entgegen. Dieser Herzfleck der fruchtbaren Donaugegend, welchen die Natur ihrer herrlichsten Gaben so verschwenderisch teilhaftig werden lieſs und welcher den aus fernem Osten hierher verschlagenen Moslemin, oder den sich Niedergelassenen, eine zweite Heimat geworden war, konnte nicht leicht unwirtbar werden. Einerseits war es durch die Berge gedeckt, anderseits durch die Wellen der Donau geschützt. Die Bewohnerschaft konnte sich in eine stark befestigte Burg zurückziehen, deren Fall nur nach Einnahme des herrlichen Tores Demir-kapu zu erwarten war.

Der stille Kampf der Rajah dauerte bis in die Mitte dieses Jahrhunderts. Die Walachen hatten sich befreit, Serbien war ein Fürstentum geworden und immer gröſser wurde das Gewoge um Bulgarien und Bosnien herum. Bald trat die Revolutionsära der sechziger Jahre ein. Die hundert-

jährige Elisabeth-Schanze stand wohl noch, doch der serbische Fürst Michael Obrenovitsch wufste die Pforte zu bewegen, ihm nebst andern festen Punkten auch diese Festung zu überlassen, und sobald die türkische Besatzung von dort abgezogen war, lag auch die Burg in Trümmern. Damit hatte natürlich die strategische Wichtigkeit Ada-Kale's ein Ende. Die verfallenden Festungsmauern wurden nicht mehr aufgebaut und die mächtigen Bogen der Burggänge dienten friedlichen Muhamedanern als Unterkunft. Eigentümlich gestaltete sich das Geschick derselben und zweifelhaft wurde auch die Zukunft der Insel. Das Gebiet des Mutterlandes zog sich immer mehr zurück, den Nachbarn hielten sie sich selbst ferne. Ihre feste Burg wurde der Glaube, der sie gegen die auf sie lauernden Feinde beschützen sollte. Der kleine Turm ihrer Moschee war von den mächtigen Bäumen ihrer Obstgärten verdeckt, und der Ruf des Muezzin zum Gebet verstummte vor dem Wogengeräusch der Donau. So blieb die Insel lange Zeit unbekannt und unbelästigt, bis während der Reaktion unter den Balkanvölkern die Unternehmungs- und Eroberungslust der kleinen Nationalitäten ihre Aufmerksamkeit wieder dahin lenkte. Dieses hier vergessene und versteckte Stückchen Türkenboden erweckte den Neid und schon schwebten die Bewohner in Gefahr, zur Auswanderung gezwungen zu werden, sobald ein Fremder sich in ihre Ruhe drängen würde. Die militärische Bedeutung des Ortes war schon längst dahin. Die geringe Besatzung, welche die Macht der Pforte repräsentieren sollte, war längst im Bürgertum aufgegangen und der Befehlshaber der Insel, der Mir-Alaj, wurde eher als bürgerliche, denn als militärische Obrigkeit betrachtet. Es war eben nur als Gebiet da, und die Pforten desselben waren dem Nicht-Muhamedaner verschlossen.

Der russisch-türkische Krieg hat auch am Geschick dieser Insel etwas geändert. Da die Donaufestungen ohne Besatzung bleiben mufsten, war die Pforte mit dieser Insel und ihrer Einwohnerschaft von etwa sechshundert Köpfen in Verlegenheit. Andererseits aber wollte sie auch der Gefahr vorbeugen, welche der Zukunft des Türkentums in

Ada-Kale, besonders von serbischer Seite drohte und erinnerte sich darum des Staates, mit dem sie seit einem Jahrhundert in Frieden lebte und welcher einmal ebenfalls Herr von Ada-Kale war. Im Mai 1878 geschah es denn, dafs der türkische Festungskommandant die Insel endgültig verliefs und die türkischen Untertanen dem Schutze des österreichisch-ungarischen Staates befahl. Ausbedungen war nur, dafs die Insel, wenigstens nominell, als türkisches Gebiet und die muhamedanischen Einwohner als Untertanen des Sultans gelten sollten. Die Vereinbarung wurde in Punkte gefafst und der Insel wurden besondere Vorrechte zugesichert. Die Pforte ernannte sogar einen Geschäftsträger und der Konsul in Orsova gehört unter die Behörde des türkischen Gesandten in Wien.

So ward aus Ada-Kale die herrenlose Insel des unteren Donaugebietes. Sie gehört niemandem, und dennoch erheben zwei Reiche rechtmäfsigen Anspruch auf sie. Der ungarische Staat fordert keine Steuern, der türkische keine Untertanendienste von ihnen, in der ärmlich geflickten Zitadelle stehen österreichisch-ungarische Soldaten Wache und zum Schutze der muhamedanischen Bevölkerung haben zwei türkische Soldaten ständiges Quartier auf der Insel. Zur Rechtspflege ist der k. ung. Gerichtshof in Orsova berufen, die amtlichen Schriftstücke stellt für sie der Stuhlrichter aus, daneben aber waltet in Streitsachen auch ihr *Müdir*, d. h. ein türkischer Vorstand, seines Amtes; derselbe Müdir, der gute Fazli Sadik Aga, der die ungarischen Emigranten im Jahre 1849 zufolge eines Auftrages seiner Regierung an der Grenze erwartete und sie unter militärischem Geleite nach Widdin brachte.

Seit 1878 fliefst auch ihr Leben ruhig dahin. Sie leben, wie in einer kleinen Republik, und trotzdem zwei Staaten über ihnen wachen, geben sie doch keinem von beiden zu schaffen. Vor allem sind sie durch ihre Religion geschützt und durch die drei Linien und elf Bastionen der Festungsmauer, unter deren gedeckten Korridoren sie nun mehr als ein Jahrhundert friedlich hausen. Sie sind vom ersten bis zum letzten Manne türkisch geblieben und trotzdem sie

schon seit einem guten Stück Zeit vom Mutterlande geschieden sind, haben sie ihre Sprache, ihre Sitten und sonstigen nationalen Eigenheiten treu bewahrt und die Gemeinde von etwa fünfthalb hundert Köpfen bildet förmlich eine einzige Familie. Gemeinsam wachsen sie in der Schule heran, gemeinsam verbringen sie ihre Jugendjahre, gemeinsam sind ihre Interessen und gemeinsam ist auch das Plätzchen, wo sie dereinst ihre müden Glieder zur ewigen Ruhe betten werden, als ob sie die Kinder einer Mutter, allesamt leibliche Geschwister wären. Jeder hat sein eigenes Heim und wer so arm ist, dafs er kein eigenes Dach haben kann, der sucht sich auf den Schanzen eine Bogenwölbung und richtet sich dort nach Tunlichkeit ein, ärmlich, aber ohne Hauszins und Steuer.

Die Insel wird wie irgend ein türkisches Dorf verwaltet, mit dem Unterschied, dafs es hier eine Art auswärtigen Amtes gibt, nämlich der Vertrauensmann der Pforte, der, wenn er Christ ist, in Orsova wohnt und den Titel Mēmur-u mahsus, d. h. Spezialkommissär führt. Das Oberhaupt der inneren Verwaltung ist der Müdir Efendi, seine Ratgeber sind die vier Mitglieder des Medschlis (Rat), welche unter den Vornehmen des Ortes gewählt werden. Die Vertreter der bewaffneten Macht sind zwei militärische Polizisten (Zaptije), denen aber ihr Amt nur äufserst selten etwas zu tun gibt. Eine Amtsperson ist auch der Lehrer (Hodscha), der gegen sechzig Kinder lesen, schreiben und beten lehrt, ferner der die kirchlichen Agenden besorgende Imam, endlich der Muezzin, welcher fünfmal des Tags zum Gebet ruft. Diese Amtspersonen erhalten ihre Bezahlung von der Pforte, der auch das Recht der Ernennung zusteht. Doch haben sie auch Auslagen, welche aus den Einkünften des Vakuf gedeckt werden. Auch bei ihnen gibt es diese kirchliche Stiftung, der auch das Dschāmi, in österreichischen Zeiten Franziskaner-Kloster, ferner einige Zinshäuser und ein paar tausend Kronen Bargeld gehören. Aus den Einkünften des Vakuf werden die kirchlichen Auslagen und die Schulerhaltung gedeckt, ja es langt sogar noch auf Kredit für die Notleidenden. Und trotzdem es schon oft

vorgekommen ist, dafs viele und öfter diesen Kredit in Anspruch genommen haben, ist es dennoch niemals zu einer gerichtlichen Klage gekommen und das Gemeindegefängnis hat derart seine Bedeutung verloren, dafs an heifsen Sommertagen die ganze Gemeinde sich dahin zurückzieht, ins Kühle. Es gibt keinen einzigen Bettler unter ihnen, dafür aber sind sie alle zusammen arm, besonders jene, die angewiesen sind, unter den feuchtkalten Bogengewölben der Schanzen zu wohnen. Sie sind überaus genügsam und der Boden der Insel ist so gesegnet, dafs er die Bewohner zum gröfsten Teile ernährt.

Obst und Gemüse sind reichlich vorhanden, besonders die einträglichste Quelle der Inselbewohner: das Grünzeug. Jedes Haus hat seinen Küchen- sowie Obstgarten und wenn man bedenkt, dafs die ganze Insel hundert und neununddreifsig Wohnplätze zählt, läfst sich leicht berechnen, wie viele Menschen durch die erwähnten Pflanzungen ihr Fortkommen finden. Wohl sind unter den Hausnummern nur siebzig selbständige Gebäude (hāne), die übrigen befinden sich in den gedeckten Bogengängen (kemer). Der Boden wirft eine Fülle an Gartenerträgnissen ab; Äpfel, Birnen, besonders aber Trauben kommen in so zahlreichen Arten vor, dafs das gesamte Nachbargebiet der Serben, Rumänen und Ungarn daneben zurückbleibt. Doch wachsen auch Kirschen, Weichseln, Pflaumen, Nüsse, Heidelbeeren, Pfirsiche, Erdbeeren, Maulbeeren und von Südfrüchten Feigen. Die gewöhnlichsten Birnen-Arten sind z. B. die Kirsch-Birne (kirez armudy), Taubenschinke (güverdschin budy), die getupfte Birne (benek armudy), Schön-Jussuf-Birne (Hüssni Jussuf), Kürbis-Birne (Kabak armudy), Stein-Birne (tasch armudy) und andere, für die den westlichen Sprachen die charakteristische Bezeichnung fehlt. Von Traubenarten sind folgende bekannt: Muskateller (misket), Gartentraube (baγ üzümi), Schweifshemd (ter gömlek), Vogeltraube (kusch üzümi), „Dieb-stiehlt-nicht-Traube“ (hyrsyz tschalmaz), Maulbeertraube (tschilek), „Frauenfinger“ (kadyn parmaγy), Fuchsschwanz (tilki kujruγy), Ziegen-Euter (ketschi memesi) und noch zehn andere mit unüber-

setzbaren Benennungen. Aufser Weizen, Korn und Mais gedeiht vorzüglich alle Art von Gemüsen und das Grünzeug von Ada-Kale erfreut sich in der ganzen Gegend eines so guten Rufes, dafs es auf den ungarischen, serbischen und rumänischen Märkten einen sehr gesuchten Artikel bildet. Wöchentlich gibt es mehrere solcher Märkte, welche von den Inselbewohnern zur Verwertung ihrer Produkte fleifsig besucht werden. Der am Dienstag jeder Woche in Vercierova (Rumänien) abgehaltene Markt ist besonders nennenswert, da an diesem Tage als Verkäufer nur Bewohner von Ada-Kale erscheinen. Der Samstag-Markt findet in Kladova (Serbien) statt, welche Ortschaft noch immer mit dem alten türkischen Namen Feth-Islam bezeichnet wird. Was auf diesen Märkten an Waren übrig bleibt, wird nach Orsova gebracht, wo aber der Bedarf nicht so grofs und daher auch der Preis gewöhnlich nicht so gut ist.

Auf der Insel selbst wird wenig konsumiert. Der Reis, aus welchem Pilav bereitet wird, ist billiger zu haben und Hülsenfrüchte werden zum Teil über Stambul bezogen. Auch Zoll wird nicht gezahlt, da die Insel sowohl von Seiten der türkischen, als auch der ungarischen Regierung diesbezüglich freigegeben ist. Die Lebensweise, welche von der Fruchtbarkeit der Insel beeinflufst wird, ist einfach aber nicht ärmlich. Abweichend von den übrigen Türken, begnügen sich die Leute von Ada-Kale des Morgens nicht mit schwarzem Kaffee, sondern nehmen im Sommer auch Butter und Milch oder, besonders wer Kühe hält, Sahne; gelegentlich kommt auch Honigbrot zum Frühstück. Meistens wird dazu hoschaf, ein süfser Fruchtsaft, getrunken. Diese erste Mahlzeit heifst *kahve alty*. Gegen elf Uhr vormittags folgt das *kuschluk*, welches aus Reis- oder Fleischsuppe und ein oder zwei Fleischspeisen mit Gemüse besteht. Die ärmere Klasse begnügt sich mit Brot und Käse. Nach Sonnenuntergang kommt die Reihe an das *akschamlyk*, das Abendessen, ein oder zwei Fleischspeisen und danach Süfsigkeiten (tatly) in der denkbar reichsten Auswahl. Zwanzig Leute der Insel befassen sich ausschliefslich mit der Zubereitung von Süfsigkeiten; die bekanntesten derselben sind: in Asche gebackene

süfse Mehlspeise (kül tatlysy), süfse Mehlspeise mit Käse (pejnir tatlysy), Rosenblätter (günnar), eine Art Krapfen (koza t.), Süfsigkeit mit saurer Milch (jourt t.) mit frischem Topfen (belmusch), Kugel (gözleme), Frauenknopf (kadyn düjmesi). Sie haben ein auf der Zunge sofort schmelzendes Zuckerwerk (mafisch) und ein andres, welches tapschin heifst, angeblich darum, weil es mit der von Teig bedeckten Hand geklopft werden mufs, um recht mürbe zu werden. Auch sogenannte helva werden in einer grofsen Anzahl von Arten erzeugt, welche gegebenen Falles vollzählig auf die Tafel kommen, besonders an grofsen Festtagen, an denen es keinen Mangel gibt.[1])

Die Ortschaft hat auch Handwerker und Kaufleute. Die Industrie begeistert allerdings nur wenige; für das Schneider-, Schuster- und Tischler-Handwerk finden sich noch zur Genüge Leute; doch Bäcker, Schmiede und andere Gewerbe sind schon fremden Ursprungs. Die Kaufleute gehören der gebildeten, d. h. des Lesens und Schreibens kundigen Klasse an und befassen sich aufser mit Spezereien insgesamt mit Tabak, Kaffee und vornehmlich mit Luxusartikeln aus Stambul. Die zahlreichen fremden Reisenden, welche den Sommer in dem nahe gelegenen Herkulesbad zubringen, besuchen auch fleifsig die Insel und versäumen nicht, zum Andenken irgend eine Stickerei aus Stambul, ein Paar Pantoffeln, einen Tschibuk oder dergleichen einzukaufen. Auch der Verkauf des türkischen Tabaks ist gestattet, wie auch Rosenöl, doch pafst auf diese die Bezeichnung türkisch nur insofern, als sie von einem Türken feilgeboten werden. Einer weit gröfseren Nachfrage erfreut sich der schwarze Kaffee und kaum wird ein Reisender den Besuch der, Kaffeehaus zubenannten Hütte versäumen, welche sich an dem einen Ende des Bazars befindet. Der freundliche Kajvedschi bietet dem Eintretenden Zuckerwerk und Cigaretten an und wer die Folgen nicht fürchtet, erhält auch ein Nargile, eine Tabakpfeife, wo der Rauch durch Wasser eingesogen wird. Doch erleiden diese Kaufleute

[1]) Vgl. meine Abhandlung: Das Fest der Helva-Verteilung in Ada-Kale. Donauländer. Band I.

gewissen Schaden von dem an der ungarischen Grenze aufgestellten Zollwachposten, der jeden, von der Insel kommenden Sterblichen untersucht und nach den nichtigsten Kleinigkeiten einen Zoll einhebt. Die Burschen, besonders die der ärmeren Klasse, sind zumeist Fährleute und befördern Personen wie Waren in die wichtigeren Hafenstädte der Donau. Sie haben für den Personenverkehr besondere Barken und die Inselbewohner sind auf diese Seelentränker angewiesen. Auch versehen sie die Agenden eines Dragoman. Ihrer etwa zehn sind Fischer, einige Hamal (Packträger), die auf dem Markte zu Orsova herumlungern. Sommer und Herbst können irgendwie mit Arbeit verbracht werden.

Schwieriger gestaltet sich die Existenz der Inselbewohner, während des winterlichen Wasser- oder besser gesagt Eisstandes. Es kann ihnen begegnen, dafs sie Wochen, oft auch Monate lang von der Aufsenwelt gänzlich abgesperrt sind. Handwerker und Kaufleute können sich noch irgendwie helfen, indem sie ihre Vorräte vermehren und ordnen, Bestellungen ausführen und sich auf die Frühjahr-Saison vorbereiten. Übrigens ist der Winter dem Müfsiggange gewidmet und je fleifsiger sie den Sommer über gearbeitet und verdient haben, um so behaglicher gestaltet sich ihr Leben. Auch die Unbilden des Wetters haben sie zu ertragen. Vor der grofsen Kälte flüchten sie sich in ihre Häuser, welche, mit Ausnahme der feuchten Kemer-Wohnungen, recht bequem eingerichtet sind. Zumeist wohl nur aus Holz zusammengebrettert, ist ihre innere Einrichtung dennoch so geschickt und behaglich angelegt, dafs sie die Steinbauten der benachbarten Völkerschaften entschieden übertreffen. Die Häuser der nur halbwegs Wohlhabenden sind folgendermafsen eingerichtet. Aus dem Hofgarten führt der Weg in einen Korridor, dessen erste Türe in den sogenannten pabutschluk führt, ein schmales Vorzimmerchen, in welchem die Überschuhe abgelegt werden. Zu ebener Erde befindet sich das Zimmer für die Sommersaison, jazlyk odasy, ein luftiger Raum mit vielen Fenstern, und der Speisesaal der Männer, aschev, ferner das Eckzimmer köschk, dessen Fenster auf den Garten gehen; aufserdem auch

ein Winterzimmer, kyschlyk odasy, ebenso eingerichtet, aber mit weniger Fenstern, um gegen den Wind besser geschützt zu sein. Hier wird zur Zeit des Winter-Wasserstandes das mangal, ein grofses Kupfergefäfs mit glühender Kohle aufgestellt, um welches die Hausbewohner sich zur Erwärmung versammeln. Hie und da ist auch das tandyr noch in Mode, ganz ähnlich dem mangal, aber mit einem Teppich oder ähnlichem bedeckt und zu einer Art Tisch geformt.

Eine Treppe führt auf den Stock, wo sich die vornehmer ausgestatteten Räume, die Gastzimmer, befinden; hier ist auch der Platz für den Harem. Die Einrichtung der Zimmer ist sehr einfach, den Hauptteil bildet das minderlik, der um die ganze Zimmerweite sich hinziehende Divan, und das musandyra, eine hinter der Türe verborgene Nische zur Aufbewahrung von Gefäfsen und sonstigen Nippes. Diese Frauenräume unterscheiden sich von den, den Männern reservierten Zimmern nur darin, dafs sie mit Spiegeln und anderem Zierat reicher ausgestattet sind und die Wände mit dem tschevre, dem interessantesten Produkte der dortigen Frauenarbeit, reichlich geschmückt sind. Dieses tschevre ist ein länglicher Streifen Leinwand, in der Form unserer Handtücher, dessen schmale Enden mit Seide und Goldfäden gestickt und mit selbst erfundenen Motiven ausgenäht werden. Die ornamentalen Motive sind entweder kugelförmig, meistens Rosen, Blumen, Baumblätter und stilisierte Granatäpfel, oder eckig, nach Art der aus den Smyrnateppichen bekannten Dessins. Dieses tschevre gehört zu den beliebtesten Geschenkstücken auf der Insel; es gebührt der Wöchnerin, wie dem, des sünnet (der Beschneidung) glücklich entronnenen Sprölsling, damit beschenkt man sich gelegentlich der Bairam-Feier und damit wird auch das Zimmer der Braut geschmückt. Die Herstellung des tschevre nimmt die ganze Tätigkeit der Frauen in Anspruch.

Sonst haben sie ihre eigenen Ausflugsorte, freilich etwas entfernter: Terzi deresi (Schneidertal) nahe der ungarischen Grenze und dem ungarischen Zollhause, Deγirmen (Mühle), in der Nähe der ungarisch-rumänischen Grenze, Dschevrin am Eisernen Tore, der serbischen Grenze näher, und noch

einige Erholungsorte, wo sie in ihren freien Stunden gerne lustwandeln, ihre Handarbeiten mitnehmend, um, wenn sie der Anfertigung eines tschevre müde sind, kleine Geldbeutel, Uhrenhälter oder Gürtel reich mit Perlen und Goldfäden zu sticken. In der mendil-(Tücher-) Stickerei ist ihre Fertigkeit längst anerkannt. Zuweilen findet sich auch eine Teppich-Stickerin, die aber wahrscheinlich aus Bulgarien oder Rumelien hieher verschlagen wurde. Denn höchst selten verbindet sich ein Jüngling von Ada-Kale mit einer Jungfrau seiner eigenen Gemeinde, wie auch die hierortigen Jungfrauen immer auf Jünglinge aus fremden Gefilden warten. Die beider seitig erforderliche Brautschau geschieht darum gewöhnlich aus oder in den muhamedanischen Familien Bulgariens und Rumeliens, Rustschuks oder Widdins, wobei die grofse Entfernung oder auch die Launen der Schiffahrt die Hochzeitsfeier oder auch die Trennung der Verlobten oft ins Unerträgliche hinauszieht.

Übrigens weicht die Ehe unserer Inselbewohner auch sonst von der der anderen Türken ab, weil ihnen manches von den Sitten der Nachbarvölker haften blieb. Die Brautschau besorgt eine gesetztere Dame, gewöhnlich Mutter oder Verwandte des Bräutigams, und wenn ein Erfolg zu erwarten ist, begeben sich mehrere in das Haus des Mädchens und verloben das Paar. Sobald das Mädchen das Geschenk des Jünglings annimmt, ist sie auch schon seine Braut. Eine Frau mit dem Titel okujydschy (die Belehrende) bleibt dann im Hause des Mädchens und trifft die nötigen Verfügungen, bis der Hochzeitstag bestimmt wird. Dieser Zeitraum erstreckt sich, wenn Bräutigam und Braut in derselben Ortschaft wohnen, auf fünfzehn Tage bis zu zwei Monaten. Die Hochzeitswoche (düγün haftasy) beginnt an einem Freitage, an welchem der Bräutigam der Braut als Geschenk einen Bündel (bohtscha) mit Schmuck und Kleidern schickt, wovon auch den Verwandten der Braut manches zukommt; Süfsigkeiten dürfen auch hier nicht fehlen. Darum heifst der erste Tag der Hochzeitswoche Tag des Bündels (d. h. des Geschenkes): bohtscha güni. Am folgenden Tage schickt die Braut ein Geschenk, setzt ihre Mitgift in

Bewegung, die zur Ausstattung gehörigen Kleider, Teppiche und Stoffe und ein Kleid von ihrer Hände Arbeit für den Bräutigam, welches dieser am Hochzeitstage tragen muſs. Die ersten drei Tage vergehen mit Absendung und Entgegennahme von Geschenken. Am vierten Tage, also Montag, beginnt die eigentliche Schlieſsung des Ehebundes, das *nikjah*, in Gegenwart der Behörde. Zwei Männer leisten Bürgschaft (vekil); der eine ist Bürge für den Bräutigam: güvej vekili, der andere für die Braut: gelin vekili und beiden assistieren je zwei Zeugen: schāhid. Der Bürge des Bräutigams begibt sich zum Jüngling und stellt dreimal die Frage, ob dieser ihn als Bürge annehme und ob er wolle, daſs der Heiratsvertrag geschlossen werde? Im Falle der Bejahung verfügen sie sich ungesäumt in das Haus der Braut und sprechen dort mit derselben unter dem Tore, doch so, daſs ihr Wort wohl hörbar, ihr Gesicht aber nicht sichtbar sei. Sie wollen nämlich die gute Absicht erfahren. Von hier begeben sie sich zum Hodscha und weisen die behördliche Heiratserlaubnis vor (izin-nāme), laut welcher der Vereinigung der beiden Teile nichts im Wege steht und welche noch vor der Verlobung ausgestellt wurde. Auf Grund dieser Erlaubnis wird der Vertrag ausgestellt und von allen, dem Hodscha, den beiden Bürgen sowie den Zeugen unterschrieben. Darin ist von einer gewissen Summe die Rede, welche vom Bräutigam dem Hodscha zu erlegen ist und im Falle einer Scheidung der Frau zufallen soll. Ist aber der Bräutigam arm, so bleibt freilich die Zahlung auf dem Papier. Die Heiratserlaubnis wird der Braut übergeben, den Vertrag behält der Hodscha zur Aufbewahrung.

Der eigentliche Hochzeitsschmaus beginnt erst am Abend des Mittwoch, wozu die Bekannten, zumeist die ganze Gemeinde geladen sind, die Männer im Hause des Bräutigams, die Frauen bei den Eltern der Braut. Donnerstag morgens wird die Braut mit dem Brautkleid (gelinlik) bekleidet und ins Haus des Bräutigams gebracht. Bei dieser Gelegenheit erblickt der Bräutigam zum erstenmal die Braut und, nachdem sie den Morgenimbiſs gemeinschaftlich eingenommen, entfernt er sich, um den Frauen Platz zu machen,

die mit dem Mädchen bis zum Abend zusammenbleiben. Am Abend besucht der Bräutigam wieder die Braut, verzehrt mit ihr das Abendbrot und begibt sich in das dschāmi, um die Abendandacht zu verrichten. Von hier wird er mit grofsem Prunk zur Braut geleitet. Das Tor ist von Kerzen und Lämpchen beleuchtet und während sich der Jüngling zu seiner jungen Frau begibt, wird Scherbet getrunken, worauf sich die Begleitung unter fröhlichen Gesängen zerstreut. Am achten Tage der Festlichkeiten, also am zweiten Freitage, begibt sich der junge Gatte zu Besuch, vor allem zu den Eltern der Braut und den sonstigen Verwandten. Dieser Tag heifst patscha güni oder auch patscha dschemijeti. Für den folgenden Montag ladet der Gatte die Verwandten zu sich und stellt ihnen seine Frau vor, bei welcher Gelegenheit ganz besonders kostbare Speisen aufgetragen werden.

Eine eigenartige Sitte von Ada-Kale ist es, dafs der Bräutigam seiner Braut ein bardak, d. h. ein Gefäfs aus Glas, den Blutsverwandten aber einen Teller voll Backwerk, mit Tüll umwickelt und mit Blumen geschmückt, sendet. Das bardak bleibt eine Woche lang auf dem Tische des Bräutigams und wird, wenn das Scherbet ausgegangen, mit Zuckerwerk, zur Hälfte aber mit Goldstücken angefüllt, und so der Braut zurückgebracht. Das gröfste Goldstück pflegt der Bräutigam zu schicken. Immer zieht die Frau in die Behausung des Mannes, sodafs es als Seltenheit erscheint, wenn der Mann das Elternhaus verläfst. Die Männer von Ada-Kale behandeln ihre Frauen zärtlich und liebevoll; eine Scheidung kommt selten vor und höchstens wegen Unfruchtbarkeit der Frau.

Mit gleicher Pracht wird der Tag gefeiert, an welchem das achttägige Kind einen Namen erhält. Die Wöchnerin wird gleich einer Heiligen gehalten und mit roter Farbe gegen die, den Wöchnerinnen feindlichen bösen Geister geschützt; an das Fest der Namengebung schliefsen sich tagelange Festlichkeiten. Der Säugling erhält gewöhnlich zwei Namen, einen von der Hebamme, den andern vom Hodscha, doch bleibt gewöhnlich der letztere in Geltung.

Ebenso feiert man auch den Tag, an welchem das Kind

zum ersten Mal zur Schule geschickt wird. An diesem Feste mekteb dü*γ*üni (Schulhochzeit) haben die frommen Schulgesänge groſsen Teil (ilāhi), in welchen sich weltlicher Inhalt und kirchliche Sprüche friedlich zusammenfügen, teils von Knaben, teils von Mädchen gesungen. In Festtagskleidern versammeln sich die Kinder im Schulhofe und machen sich von hier unter Führung des Hodscha auf, um die neuen Gefährten abzuholen. Auf dem Wege singen sie die Ilāhi-Lieder und rufen, sobald eines zu Ende ist, einstimmig āmin (Amen). Im Hause der betreffenden Eltern werden sie erwartet; der neue Gefährte empfängt sie im Hofe und bewirtet sie mit Zuckerwerk und Helva-Gebäck und schlieſst sich ihnen entweder zu Pferde oder zu Fuſs an, um ebenfalls in die Schule zu gehen. Unterwegs werden wieder die Ilāhi-Gesänge angestimmt und die Straſsen widerhallen von den unzähligen āmin-rufen. Vor der Schultüre hält der Zug und der neue Zögling wird mit Geschenken ermuntert, auf der Schulbank (rajle) Platz zu nehmen. Auf dieser niedrigen Bank befindet sich gewöhnlich ein dünner Polstersitz (tegelti), darauf kauert der Knabe und hier beginnt er das elifbe (ABC) und das ilmi-hal,[1]) welches ihm die Religionsgesetze vorschreibt.

Ein um vieles wichtigeres Fest aber ist für den Knaben das sünnet dü*γ*üni, das Fest der Beschneidung, wenn er einmal gehörig erstarkt und mit dem Lesen und Schreiben irgendwie in Ordnung gekommen ist. Da feiert die Schule und die Knaben versammeln sich im Hofe ihres Gefährten, um ihn auf einen Spaziergang mitzunehmen. In bunten Kleidern erscheint er, alle Hände und Taschen voll Geschenke. Daheim wird indessen das Zimmer, in welchem die Zeremonie stattfinden soll, geziert und ein hohes Bett gemacht, welches ringsherum prächtig geschmückt ist, gleich einem Throne. Während der Zeremonie sind nur ein-zwei Greise, der Vater und der Barbier zugegen; der letztere,

[1]) Unter solchem Namen laufen verschiedene Bücher um, welche eine kurze Darstellung der notwendigsten Kenntnisse, die ein Muhamedaner von seiner Religion wissen muſs, enthalten, z. B.: Mizrakli ilm-i-hal, Halebi etc.

der gewöhnlich der Kaffeesieder der Ortschaft ist, vollzieht die Zeremonie. Im Augenblicke, wo der Knabe ein echter und rechter Muhamedaner wird, gibt man den im Hofe versammelten Knaben einen Wink, worauf diese aus voller Kehle in ein âmin ausbrechen, und die Zeremonie ist zu Ende. Die Aufmerksamkeit des Knaben war im Augenblicke der Operation abgelenkt. Nun wird er von seinen Gefährten besucht, von den Verwandten mit Geschenken überhäuft und in zwei-drei Tagen sitzt er wieder im Schulzimmer.

Die stille, kleine Insel hat oft ihren reichlichen Teil an solchen Vergnügungen. An den Familienfesten nimmt immer die ganze Ortschaft Teil und nicht nur die Schule feiert aus solchen Anlässen, selbst die Kaufläden werden geschlossen und die gesamte Bevölkerung findet sich im Festhause ein. Sie fühlen sich ja ganz als eine Familie und empfinden gemeinsam jeden Schmerz und jede Freude. Bei jedem Todesfall ist die Trauer ebenso allgemein, wie bei jeder Vermehrung der Jubel. Selbst die heiligen Festtage haben denselben gemeinsamen familiären Charakter. Der dreifsigtägige Ramazan, wo tagsüber Fasten und nachtsüber Fasching wechseln, das Bairam-Fest, wo Schafe geschlachtet und unter die Armen verteilt werden, das Fest des ersten Frühlingstages und die übrigen, dem Andenken des Propheten gewidmeten Feste sind insgesamt wahre Feiertage der Brüderlichkeit, der nun schon in die Jahrhunderte hinein auf dem Orte zusammenlebenden Bevölkerung.

Die Wirkung der Zeit hat wenig an ihnen geändert, wie ja denn auch die Insel sich vollkommen gleich geblieben ist, ausgenommen die äufsere Gestalt, wo die Verwüstungen der Zeit sichtbar werden. Die Burg hat noch immer ihre ursprüngliche Parallelogramm-Form und besteht auch noch heute aus zwei Teilen: dem inneren Hofe birindschi kat und dem äufseren ikindschi kat. Der erstere hat vier Tore, der letztere sechs. Die einzelnen Tore hiefsen im Türkischen tabia, doch hat sich die Erinnerung dieser Benennungen zumeist verdunkelt. Dem Verwaltungsgebäude gegenüber befand sich das basch-tabia, gegen die serbische

Grenze schaute das koltuk-tabiasy; am Südende der Insel war kyzyl-tabia, auf dem entgegengesetzten Punkte das gänzlich verschwundene ajnaly-tabia. Wo jetzt das Wächterhaus steht, war das tālim-hāne die militärische Übungsschule, daneben das konak-tabiasy, d. h. das konak-Tor. Aufserdem gab es ein ibrikli-tabia und ein manda-tabiasy. Ziemlich gut hat sich das dschāmi-Tor erhalten mit türkischer Inschrift und sechs kleinen Türmen, in deren Nähe sich das klosterähnliche dschāmi befindet. Zwischen diesen alten Baulichkeiten entstanden die kleinen Holzhäuschen, zerstreut, in schmalen Gäfschen versteckt. Die Häuser sind ohne Ausnahme durch ziemlich hohe Holzplanken oder Mauern geschützt, sodafs jeder Blick auf den Hof unmöglich ist. Um wieviel freundlicher ist hier alles. Der Hof bildet, genau genommen, einen grofsen Garten und hinter reichem Obst liegt versteckt das Häuschen, dessen weifse Wände von unzähligen Blumen geschmückt werden. Die Häuser liegen soweit von einander, dafs sie von einem fremden Auge nicht bemerkt werden können. Nur etwas erinnert an die echt türkischen Ortschaften, und das ist die belebteste Strafse der Insel: das tscharschi. Die Häuser sind durchgehends Geschäftslokale, die zwei Kaffeehäuser und als Amtsgebäude die Ortsvorstehung, Marktplatz und Promenade, der lebhafteste Fremdenverkehr, der Mittelpunkt des Handels und der Gewerbe, die reichlichste Äufserung des türkischen Lebens. Auch von den muhamedanischen Einflüssen ist nichts verschwunden, weder in den äufseren Sitten, noch in der sittlichen Auffassung, abgerechnet freilich die durch das Klima oder die Rassenmischung bedingten Wandlungen, welche dieser ethnographischen Gruppe ein eigenes Gepräge verleihen.

Die Sprache dieses Volksfragmentes habe ich mehreremal zur Gelegenheit meines Studiums gemacht. Sie ist eigentlich ein Seitentrieb des rumelisch-türkischen Dialektes und zeigt als das westlichste türkische Idiom solche sprachliche Eigentümlichkeiten auf, welche auf den übrigen rumelischen Gebieten gröfstenteils unbekannt sind. Eine solche Eigentümlichkeit ist, um nur die charakteristischste zu er-

wähnen, jene Erscheinung, daſs das Gesetz der Vokalharmonie geschwächt ist. Jenes allgemeine Gesetz der türkischen Sprachen, laut welchem nach hoch- und tieflautenden Wörtern auch die Suffixe und Bildungssilben hoch- und tieflautend sein können, ist auf diesen Dialekt nicht immer anwendbar. Diese Störung der Lautordnung ist auch an vielen Stammwörtern wahrzunehmen. Eine andere Eigentümlichkeit des Ada-Kaleer Dialektes ist die, daſs mehrere fremde, hauptsächlich rumänische und serbische Elemente in seinen Wortschatz gelangt sind. Diese zwei Erscheinungen sind bloſs auf einen Umstand, auf die gemeinsame Einwirkung dieser zwei Sprachen zurückzuführen. Die Ada-Kaleer, welche im Laufe der Zeiten mit ihrem Türkentume vereinzelt blieben, gerieten hauptsächlich zwischen Völker rumänischer und serbischer Zunge und waren in erster Reihe auf den sprachlichen Verkehr mit diesen Völkern angewiesen. Der ihnen zunächst liegende Ort, unter dessen Behörden sie stehen, das ungarische Orsova, ist eine von überwiegend rumänischer Bevölkerung bewohnte Stadt. Das auf dem gegenüberliegenden Ufer sich befindliche Kladova liegt schon auf serbischem Gebiete.

Und da sie in ihren Handelsbeziehungen hauptsächlich auf diese zwei Ortschaften angewiesen waren, so muſsten sie sich, um mit ihren Nachbarn verkehren zu können, diese zwei Sprachen schlecht und recht aneignen. Dieser Umstand war im Laufe der Zeiten auch auf ihre Sprache von einiger Rückwirkung. Ein solcher Einfluſs ist übrigens auch im ganzen rumelischen Türkentum wahrnehmbar, wenn auch nicht in dem Maſse, wie in dem von Ada-Kale. Auſser dem fremden Einflusse hat die Ada-Kaleer Sprache noch einen anderen dialektischen Zug, und zwar die sogenannten Archaismen, die sowohl in ihrem Sprachschatze, als auch an einzelnen grammatikalischen Erscheinungen bemerkbar sind, und die noch aus jener Zeit herrühren dürften, als die Ada-Kaleer noch in ihrer fernen Heimat lebten. Letztere Erscheinung ist hauptsächlich deshalb von Interesse, weil sich daraus folgern läſst, aus welchem türkischen Sprachgebiete sie in ihre neue Heimat gerieten.

Neben diesen fremden Einflüssen war die Sprache der Ada-Kaleer der Wirkung der turko-arabischen Literatursprache so wenig ausgesetzt, daſs die letztere auf die Sprechweise nicht den geringsten Einfluſs ausüben konnte. Beachtenswert sind in dieser Beziehung die Monatsnamen, welche im Dialekt von Ada-Kale ebenfalls eine selbstständige Entwicklung durchgemacht haben. Während im Türkischen allgemein arabische oder anderen fremden Sprachen entnommene Ausdrücke gangbar sind, hat sich Ada-Kale dieselben nach eigener Auffassung gebildet und das Charakteristische durch Umschreibungen auszudrücken gewuſst. So heiſst Ramazan: „Monat des groſsen Festes", und die dreiſsigtäge Zwischenzeit, welche das groſse Fest vom kleinen trennt: „Groſse Sühne" (büjük teübe). Hier gibt es einen „Buſs-Monat" (kütschük teübe) und der Monat, in welchem der Prophet geboren wurde, erhielt den Namen „Monat der groſsen Geburt" (büjük mewlud ajy). So half sich der schöpferische Geist und ersetzte auf diese Weise die Ausdrücke, mit welchen das Arabische die dem Islam angehörenden Nationalitäten förmlich überschwemmte.

Auch die Ada-Kaleer haben ihre volkspoetischen Produkte. Diese sind entweder solche, die sie mit sich brachten und von Mund zu Mund weitergaben, oder solche, die in ihrer gegenwärtigen Heimat entstanden sind. Mögen sie aber woher immer stammen, unverkennbar ist es an ihnen, daſs ihre Volksdichtungen schon im Aussterben sind, gleich wie auch dieser kleine Volks-Bruchteil selbst, welcher auf der Insel ein solch kärgliches Dasein fristet, ebenfalls schon im Schwinden ist. Ich hatte mehrere Sommer hindurch Gelegenheit, diese sehr schwindende Volkspoesie zu sammeln und aus meiner Sammlung will ich diesmal hier ihre Volksmärchen (masal) vorführen.

Der Stoff der Ada-Kaleer Volksmärchen ist zum groſsen Teil identisch mit dem Märchenstoff der Osmanli-Türken; es gibt aber unter denselben auch solche Märchentypen und Elemente, welche nur auſserhalb der Grenzen des osmanischen Märchengebietes zu finden sind. Dagegen haben einzelne Märchen den Anschein, als ob sie unter dem Ein-

flusse rumänischer und slavischer Volksmärchen entstanden wären. Es wird Aufgabe der Vergleichung sein, die einzelnen Märchen und deren Stoff so zu gruppieren, dafs man daraus das Entstehungsfaktum oder den Weg der Wanderung zuverlässiger feststellen könne. So viel aber steht schon jetzt aufser allem Zweifel, dafs die Ada-Kaleer Volksmärchen nicht das volkspoetische Produkt eines einheitlichen Gebietes sind, gleichwie auch die ursprüngliche Bevölkerung, aus welcher sich das heutige Ada-Kale bildete, keine einheitliche war.

Es ist eine bekannte Sache, aus welch' verschiedenen Gegenden des türkischen Reiches das in die Donau-Vilajets gelangte Türkentum sich zusammenwürfelte. Es gab unter demselben Tataren aus dem fernen Asien, Türken aus Azerbeidschan und vornehmlich Türkmenen aus verschiedenen Stämmen des kleinasiatischen grofsen Sprachgebietes. Aus diesen bildete sich das spätere rumelische Türkentum und aus diesem Sammelsurium bekam auch das zwischen fremde Völker eingekeilte Ada-Kale seine Bevölkerung. Allein während das rumelische Türkentum sowohl sprachlich als auch ethnisch unter dem Einflufs des nahen Edirne und später unter dem von Stambul stand, blieb Ada-Kale zumeist sich selbst überlassen und entfernte sich immer mehr und mehr vom Einflusse der Vater-Hauptstadt, sowohl in kultureller als auch in geographischer Hinsicht. So kam es, dafs das Türkentum dieser Insel in seiner Entwicklung bis auf den heutigen Tag vollständig sich allein überlassen war. Die Spur dieses Umstandes ist auch in seiner Volksdichtung wahrnehmbar. Ein grofser Teil seiner Volkslieder z. B. entstand aus den ihm eigentümlichen Verhältnissen,[1]) und es bewahrt mehrere solche ethnographisch interessante Überlieferungen und Bräuche, die im übrigen Türkentum schon der Vergessenheit anheim gefallen sind.

Spuren solch abgesonderter und isolierter Entwicklungszeiten finden wir auch in seinen Volksmärchen, hauptsächlich

[1]) S. Adakálei török népdalok (Türkische Volkslieder aus Ada-Kale). Ausgabe der Ung. Akademie d. Wissensch. 1906.

nach der Richtung hin, welche sich auf den Wanderweg der einzelnen Märchen beziehen. Mehr als ein solches Volksmärchen, das ich ein Jahrzehnt später aus dem Munde eines ostasiatischen (Yarkender) Türken hörte, habe ich hier aufgezeichnet und umgekehrt, ist mehr als ein solches Volksmärchen in Ada-Kale verbreitet, dessen fremder Ursprung fast aufser allem Zweifel steht. Kurz, ein ebensolches Gemenge, wie das Ada-Kaleer Volk selbst, sind auch seine Volksmärchen; die in der Fremde entstandenen Märchen hat es aber in seine eigene Gedankenwelt umgesetzt. Schliefslich dürften ja auch die Märchen der Balkanvölker gleichen Ursprunges mit denen der Türken sein, wie ja überhaupt auch die Gemeinsamkeit oder mindestens die Verwandschaft aller Märchentypen nachweisbar ist. Und als Märchenschatz eines Volksfragmentes, das eine lange Reihe von Jahren ganz isoliert lebte, ist die Erhaltung seiner im Aussterben begriffenen Volksprodukte von besonderem Interesse.

Bei der äufseren Form der Ada-Kaleischen Märchen springt ein Umstand sofort in die Augen, insbesondere wenn wir dieselben mit dem Stambuler verwandten Märchenstoffe vergleichen. Während in den Stambuler Märchen die Volksphantasie am farbenreichsten und lebhaftesten sich offenbart, ist in dem Märchenschatz von Ada-Kale der vorhandene Stoff verhältnismäfsig in einen engen Rahmen zusammengeprefst. Während in den Märchen vom Gestade des Bosporus auch die Nebenbegebenheiten in farbenprächtiger Weise geschildert werden und die handelnden Gestalten treffend charakterisiert sind, treten uns die Märchen von der Donaugegend in einem mehr grauen Gewande entgegen, und die Nebenereignisse scheinen etwas verschwommen behandelt zu sein. Aufserdem fehlt dem Ada-Kaleer Märchenschatz jene Zusammenfügung der einzelnen Märchenmotive und jene Nebeneinanderreihung der Nebenereignisse, welche die Entwicklung erwartungsvoll und spannend gestalten. Als hätte der Kampf des Alltagslebens die Fantasie des Volkes gelähmt und unfähig gemacht, um seine Erzählungen nicht in der Alltagssprache darstellen

zu können. Die hier mitgeteilten Texte habe ich noch in den Jahren 1890—95 mit Hilfe Mehemed Fehmi's aus Ada-Kale gesammelt, mit dem Bestreben, daſs sich in ihrer Transskription die lebende Sprache möglichst genau wiedergebe. Sie sind gleichsam die letzten Denkmäler des westlichsten Ausläufers des europäischen Türkentums.

Was die Einteilung des Werkes betrifft, habe ich den türkischen Text der Märchen in dem ersten Teile, und eine möglichst wortgetreue deutsche Übersetzung im zweiten Teile erscheinen lassen. In dieser Übersetzung trachtete ich die Eigentümlichkeiten des türkischen Volksgeistes, wie sich derselbe durch die Sprache offenbart, möglichst getreu wiederzugeben, und dies muſste leider, um auch dem Forscher der Folklore Genüge leisten zu können, öfter auf Rechnung einer „literarisch"-deutschen Übersetzung geschehen. Trotzdem war ich gezwungen, wo die sprachliche Auffassung bis zur Unverständlichkeit verschieden war, neben der wortgetreuen Übersetzung einige Ausdrücke mit dem entsprechenden deutschen Ausdruck zu erklären.

Budapest, 1907.

J. Kúnos.

I.

Üksüz kyz masaly.

Vaktyn birinde bir padišahyn onbeš onalty jašynda bir čoǧuγy varmyš. Padišahyn sarajyna komšy jedi sekiz jašynda bir üksüz kyzǧaz varmyš; o kyz hergün musafyny koltuγy altyna alyp, sarajyn üjninden gečerek, mektebe gidermiš. Padišahyn oγly-da bu kyza āšik olmyš; kyz gečtikče takylyp: kyz, neji okujsyn, deje sorarmyš. Ište hergün bojleǧene šehzāde kyza sorar; bunun ustunden epej bir zeman gečüp, kyz-da oniki onuč jašynda olur, šehzādenin-da gittikče ašky zijādelešir.

Birgün babasyna dej-ki: baba, bu bizim komšynyn kyzyny alaǧam, zere ona āšik oldum; padišah-da: oγlym, o daha küčük-tür, hem-da fukarā dir, ben sana ondan ālāsyny alajym, derse-de čoǧuk: jok, ille ony alaǧam, küčük ise-de beklerim, der. Padišah-da pek ysla dejüp, kyzy čoǧuγa nikjah ettirir. Kyz küčük olduγyndan düγüni japmajler; šehzāde kyzy alyp jedi kat bilurden bir köšk japtyryp oraja kor, janyna-da bir halajyk verir. Her gün birer kerre šehzāde kyzyn janyna gelirmiš, kyz günden güne güzellenip šehzādenin--da ašky zijādeleširmiš. Birgün kyzyn ǧany sykylyp, penǧereden dyšary bakarken, vezirin oγly kyzyn janaγyny görüp āšik olur: āǧeb bundan nasyl bir pūse alajym, dejerek düšünür. Meγer bunun bir kušy varmyš, hergün birer ǧevāhir jumurtlarmyš; čoǧuk gider, kušy kafesle alyp tebdil kijāfet olarak, sarajyn altyndan gečerken: bir kuš satarym, hergün birer ǧevāhir jumurtlar, dejerek baγyrmaγa bašlar. Kyz-da išidinǧe: āǧeb nasyl kuš-tur, dejerek penǧereden bakar, kušy görüp pek hošuna gider, lalasyna der-ki: ǧanym lala, bak-

sana bir kuš satajler, kač para ise sor-da alalym; o-da gidüp čoğuγa sorar, čoğuk der-ki: ben bu kušy para ile satmam, her kim bir šefteli verirse ona veririm.

Lala gidüp sojler; kyz: ah, ojleğene šej olur-my? Lala-da: eh ne olmyš, burada kimse jek, bir šefteliden ne olur, ver-da kušy al. Ište kyz rāzi olur, čoğuγy hajkyryrler, kyz janaγyny ğam ašyry tutar, čoğuk-ta ğamdan šefteliji alyp kušy kafesile verir, kyz-da kušy alyp tavana asarak hergün kušle ejlenir. Bir-da šehzāde gelüp bakar-ki kyzyn bir janaγy solmyš: kyz, senin janaγynyn birini kim derdi? kyz-da: ah buraja kimsenin geldiγi jok, derse-da, šehzāde: hajr, elbet kimse seni itmiš-tir, janaγyn ondan solmyš, doγrysyny sojlemelisin, joksa seni üldürürüm, der. Kyz korkusyndan oldyγy gibi anladyr, šehzāde lalasyna der-ki: mādem benim ustume baškasyny sevmiš, hajdy ony al kušyny-de eline ver, nereje giderse gitsin, dejerek, kyzy rubasyndan sojyp bir kat eski ruba gejdirirler, kušy-da eline vererek sarajdan dyšary kovarler. Kyz ordan bašyny alyp čykar gider. Geğe olur, bir aγağ kofuγunda jatyr; sabā olunğe bakar-ki kuš kafesin ičinde bir ğevāhir jumurtlamyš, sevinerek alyr saklar. Ište gene jola čekilüp bir kač gün gider, kuš-ta hergün birer ğevāhir jumurtlarmyš.

Bir gün kyz giderken bir čobana rast gelir, čobanyn janyna gelip: aman čoban, sana bir ğevher verejim, senin rubalaryny bana ver, čoban-da bu alyš veriše rāzi olur, ğevāhiri alyp rubalaryny kyza verir. Kyz-da rubalary gijinğe čoban kijāfetine girer. Oradan jola čekilüp daha biraz gider, bakar-ki bir memlekete gelmiš. Ište bir eve girer, orada bir ehtijar adamğyk oturmyš. Kyz ehtijary görünğe gidüp elini üper: aman baba, beni evlādlyγa kabul edermisin? O-da: ajol, ben bir fukarā adam-ym, güč ile kendi čoluk-čoğuγyma ekmek parasy kazanyrym, seni-da bašyma alyrsam, ne japarym, dej. Kyz jalvaryr: mevlā ne kismet ettīse okadar olur, siz ne jerseniz ben-da ony jerim, hem-da belki benden bir fajde görürsün, dejerek jalvaryp aγlar syzlar. O adamğyk-te buna merhemet edüp kabul eder, geğe olup jatyrler, sabā oldijnen kuš gene bir jumurta jumurtlar, kyz-da ehtijara verir: hajdy buny čaršyda sat, parasīle herne lāzim ise al getir; ehtijar-

da ğevāhiri alyp čaršyja gütürür, tamam bin altyna satar, bir altynīle jem jejeğek alyp kusuryny kyza getirir. O gün gečer, sabāhysy kuš gene jumurtlar, kyz-da ehtijara verüp sattyryr.

Uzatmajalym, bir kač gün ičinde ğevāhirlerden zengin olurlar. Kyz emr eder, deniz ortasynda bir kaljon japtyryr, ičinde baγy baγčesi köški hamamy hepsi tekmil, kendisine-da mahsus bir oda japtyryp kušun jumurtladyγy ğevāhirlerle odanyn her bir tarafyny süslettirir, odanyn duvarlarynyn her bir jeri ğevāhir olur, ičerisi gün gibi parlar, kafesi-da tavanyń ortasyna asyp kendisi o odada oturur. Buny dujanlar herkes sejre gelijler, dünjā ičinde meshur olur. Biz gelelim padišahyn oγluna.

Kyzy kovdyγy vakyt pišman olup kyzyn derdinden hastalanyr, bu kadar hekimler bakarlar, hič bir čāresini bulamazlar, artyk bundan hajr jok derler. Šehzāde düšekte jatyrken dujar-ki memleketin birinde deniz ustunde bir kaljon varmyš-ki, her bir šej ičinde tekmil imiš. Šehzāde-da meraklanyp: ben-da gidejim görejim, belki biraz güjnüm ejlenir, dejerek babasyndan izin ister; padišah-da: oγlym, sen hastasyn, ojle uzak jerlere gidemezsin, derse-de, šehzāde: ille gitmelijim der. Padišah-da bir turlu buna soz annadamadyγyndan düšünür: eγer köl vermezsem, zāten hasta olduγyndan daha zijāde hastalanyr, bāri köl verejim, umri varse gene gelir, dejerek izin verir, šehzāde-da janyna lalasyny alyp o memlekete giderler. Oradan kaljony görmek ičün bir kajyγa pinejler, gidüp janašyrler; šehzāde ičeride gezinmeγe bašlajyp pek čok beγenir. Bir-da kyz buny görünğe tanyr, janyna gidüp šehzādeji alyr gezdirir, lākin kyz erkek kijāfetinde olduγyndan šehzāde kyzy tanymaz. Ište bunnary gezdire gezdire, kendi odasyna getirir; šehzāde odaja girinğe, ğevāhirlerin ševkinden gözleri kamašyp šašyryr, kyza der-ki: bu ğevāhirlerden bir tānesini bana sat, kyz-da: satarym ama para ile vermem, šehzāde-da: jā ne ile verirsin? O-da: eγer benimle bir geğe jatyrsen, sana bir tānesini baγyšlarym. Šehzāde: ğanym, nekadar para istersen verejim, derse-de kyz rāzi olmaz, šehzādenin-da ğevāhirlarda gözi kaldyγyndan rāzi olur, o geğe orada kalyr.

Jatmak vakty geldikte, kyz šehzādenin sojunmasyny emr eder, o-da sojunmaγa bašlajynğe, hemen kyz der-ki: ej šehzādem, sen bir padišah oγly olasyn-da bir ğevāhir ičün bojle fenālyγa rāzi oldun, ben bu kadar ğevāhirler ičün kuščyja anğak bir šefteli verdim, sen onun ičün beni sarajyndan kovdurdun, dejerek o erkek rubalaryny čykaryp ālā bir kat kendi rubalaryny gijmesile, šehzāde kyzy tanyjyp bojnuna sarmašyr, aγlamaγa bašlar. Kyz-da šehzādeje sarylyr, ikisida aγlarler, sonra šehzāde kyzy alyp o ğevāhirleri-da kušile berāber alyrler, baška herne varse kyz o ehtijar adama baγyšlajarak šehzādenin memleketine giderler, kyrk gün kyrk geğe düγün japtykten sonra bir birlerine kavušurlar muradlaryna ererler.

II.

Padišah oγly ile div.

Bir varmyš bir jokmuš evvel zemanyn padišahlary čokimiš, evvel zemanda kalbur kazanda bir padišah varmyš, bir-da oγlu varmyš. Bunun oγly onjedi onsekiz jašynda olur, padišah buny evlendirmeγe nejet eder, šehzādenin dengi bir kyz bulur, padišahler ādeti üzere nikjah ederler. Düγün japmaγa bašlanyr, bir-de düγün ičinde bir geğe kyz kajb olur, sabā olur bakarlar-ki kyz jok. Oteje berije ararler, hič nāmy nišany bulunmaz; padišah müneğimleri hajkyrttyryr, remil dükerler derler-ki: padišahym, kyzy bir div kavramyš, kav daγyna götürmiš, čoğuγyna vermek ičun düγün japaj, deje sojlerler. Padišah buny išidinğe: āğeb oraja kim gide bilir, kyzy getirsin? müneğimler-de: ševketlim, oraja giden olursa anğak šehzāde gider, baškasynyn gitmeγe meğāly jok-tur.

Šehzāde buny išidinğe izin ister: ben gidejim, nišanlymy divler elinden kurtarajym. Padišah: oγlum, sen daha čoğuk-syn, divler seni bir lokmada jutarlar, dejse-de šehzāde: mutlakā gitmelijim, eger ony kurtaramazsam, baškasyny istemem. Padišah görür-ki olmajağak, izin verir; ište čoğuk atyna pinerek jola čekilir gider. Az gider üz gider, dere tepe düm-düz gider, derelerden sel gibi, tepelerden jel gibi, konup göčerek lāle zümbül bičerek, kajve tutun ičerek, bir

daγyn bašyna gelir, oturyp biraz rahat edejim dejerek atyndan ener, bir aγağ gulgesinde oturij, bir-da bakar-ki karšysynda biri bejaz biri kara iki ylan birbirini jutmaγa čalyšijler. Šehzāde görünğe, bir taš alyp kara ylany üldürür, bejaz ylan kurtulynğa silkinerek insan kijāfetine girer: šehzādem, sen bana ejlik ettin, beni kurtardyn, eger bir hāğetin varise sojle, japajym. Sehzāde buny görünğe šašar kalyr; ylan der-ki: korkma, ben peri padišahynyn oγly-jym, o kara ylan-da peri idi, benimle düšmenliγi vardy; sen olmajajdyn, beni üldürürdi, sana hič zarārym dokunmaz, hem-da belki fajdem olur.

Šehzāde biraz kendine gelüp korkusy gider, derdini anlatmaγa bašlar. Ište šimdi kav daγyna gitmeγe isterim, kuvvetin varse beni oraja gütür; peri-da: šehzādem, oraja gitmeγe bize izin jok, salte seni kav daγy eteγine kadar gütüre bilirim, ondan sonra jalnyz git, ve hem o divler pek azgyn-dyrler, bir lokmada seni jutarler, lākin sana bir demir gömlek ile iki üč tāne demir ok verejim, oraja gittiγin vakyt ben seni beklerim, gelirsen gene babanyn memleketine gütürürüm. Šehzāde: pekej, gütür-da bahtyma jā kyzy alyrym jāhod ben--da ülürüm. Ordan peri buny kapmasīle havalanyr, bir kač vakitten sonra kav daγy eteγine brakyr, demir gömlekle uč tāne-da demir ok verir: hajdy šehzādem jolyn ačyk olsun, selāmetle gerije gel, burda seni beklerim. Ište šehzāde jola čykar, bir kač günden sonra karšysyna büjük bir balkan čykar, balkanyn janyna gelinğe pek čok joruldyγyndan bir aγağyn altynda dinlenmek ičün oturajym derken bir ses išidir: adam oγly javaš, ustume jykylmajasyn. Šehzāde baksa-ki bir mefret div oturmyš, aγzyndan jalym čykaj.

Šehzādenin korkydan dudaklary patlaj; div: adam oγly, burada in gezmez ğin gezmez, sen ne arajsyn? šehzāde-de korkarsa-da ne japsyn, ne ičün geldiγini anladyr; div-de: eger benimle arkadaš olup išime jardym edersen, ben-da seni o divin jerine gütürürüm; šehzāde-da: senin išin ne dir, sorunğe: senin sevdiγini kavrajan divin bir kyzy var, ben ona āšik oldym, jetmiš seneden beri burada beklejim-ki bir čāre bulup kyzy alajym, kendim jalynyz gitmeγe korktyγymdan, mādem-ki senin-da sevdiγin orda dir, berāber gideriz, hem sen kyzy kurtaryrsyn, ben-da āšiγimi alyrym. Oraja git-

tiγimiz vakyt bizīle kavga ederler, al sana bu kamčyjy verejim, beni vururlarsa sen-da kamčīle arkama vurdyγyn gibi saγ olurum, sonra išimiz kolajlašyr, dejerek šehzādeji kapmasīle havaja učar, neden sonra bir čajyrly jere konarlar. Ište divin jerine geldik, dejerek biraz ileri gidejler, bir-da baksalar-ki bir kujunyn aγzyndan jalym čykaj; mejer divin jeri orasy imiš. Šehzāde divle berāber kujunyn janyna gidejler; šehzāde: āǧeb šu kujunyn ičine nasyl ine bilirim, deje düšünürken, kuju dibinde bir gürülti olmaγa bašlar. Birde kujy ičinden bir div čykyp, aγzyndan atešler sačarak: adam oγly, ben seni ararken sen ajaγyma geldin, hamle et; šehzāde-da: hamle senin dir.

Bunlar bu gürültide iken gene kujydan bir gürülti kopar, zelzele olur gibi jer zyngyr-zyngyr titremeγe bašlar, birde kujy ičinden jedi bašly bir aždarha čykyp, šehzādenin arkadašy olan dive hamle eder, šehzāde-da beriki dive hamle edüp bir ok jajyna kojarak dive atar, saγ gözüne rast gelir. Šehzāde čabuǧaktan taha bir ok atyp sol gözüne rast gelir, učunǧy defā-de divin anlynyn orta jerine rast getirip, kafasynyn obir tarafyndan čykynǧe: ah adam oγly ǧanyma kyjdy, dejerek kavak gibi jere jykylyr. Šehzāde tez elden kylyǧyny čykaryp divin bašyny keser, arkasyna bakar-ki o aždarha arkadašy olan divi tutmyš jutaǧak. Hemen aždarhaje jetišir, bir kylyǧ vurmasīle jedi bile kellesini birden jere düšürür; o-da: er isen bir daha vur, dejerek, minäre gibi jere jykylyr. Div šehzādenin erliγini görünǧe sarmašyr: ašk olsun, meγer benden taha iγit imiššin, jetišmemiš olajdyn benim išimi bitireǧekti, šimden sonra išimiz kolajlandy dejerek, šehzāde ile kujy bašyna gelirler. Ordan div šehzādeji omuzlaryna alyp kujy ičine ener, bakarler-ki demirden bir kapy var. Ičeri girdiklerinde bujuk bir baγče, ortasynda-da bir saraj var-ki bakmaγa gözler kamašyr.

Nejse bunlar sarajyn ičine girüp šehzāde bir odaja girer, baksa-ki kendi sevdiγi kyz orda oturij. Kyz šehzādeji görünǧe: aman šehzādem, nasyl oldy buraja geldin, eger o melun div seni görse, bir lokmada jutar; o-da: sen korkma, ben ony hālā jola kojdum, geberdi gitti dejinǧe, kyz šükür ederek bir birlerine sarmašyp aγlarlar. Beri taraftan div-da

sarajyn ičini arajarak divin kyzyny bulur, onlar-da zāten daha evvelden bir birlerini sevejmišler, bunlar-da sarmaš dolaš olurlar, sonra šehzāde divle berāber sarajyn ičinde nekadar altyn inǧi ǧevāhir varsa toplarler. Ordan div šehzādeji bir eline kyzy-de bir eline alyp havalanyr gider, doγry peri padišahynyn oγlynyn oldyγy jere gelüp konar, šehzāde ile kyzy brakyr. Artyk bundan oteje Allah selāmet vere, eksik kusur helal et, dejerek div düner gider. Ište orada šehzāde biraz oturyp rahatlanyr, birde peri padišahynyn oγly gelüp šehzādeji görünǧe, hoš geldin fylandan sonra šehzādejle kyzy alyp havalanyr, az vakyt ičinde doγry babasynyn sarajynyn ustune konar.

Onlary orada brakyp kendisi-de düner gider, ište šehzāde saraj ustunden ašaja enip apansyzdan babasynyn odasyna girinǧe padišah šašyryr: hoš geldin evlādym, seni čoktan beri üzlemištim, dejerek bojnyna sarmašyr, šehzāde-de bašyna gelen išlerin hepsini babasyna annattyryp kyzy-da hareme jollar. Ište padišah emr eder, butun memlekette šenlikler japarler, bir ǧumā güni šehzādeji nikjā ederler, kyrk gün kyrk geǧe düγün bajramdan sonra šehzāde güveγi olur. O geǧe kyzle bulušyp sabā olunǧe šehzāde gider, babasynyn elini üper, padišah-da butun vezir vuzerā šejislam haǧi hoǧa herkim var ise toplajyp, kendisi tahttan enerek šehzādenin kolundan tutar, kendi jerine oturdur. Orda olan halka: ište ben pir oldum, artyk padišālyk edemejeǧem, šimden sonra padišahynyz oγlum olsun, kabul ettiniz-mi? der; onlar-da: pekej padišahym, kabul ettik. Šehzāde hepsine birer kat kaftan ihsan eder, divin sarajyndan getirdiγi ǧevāhirlerden-da herkese birer tene verir, hepsi sevincrek giderler, šehzāde-da ülünǧeje kadar kyzle berāber oturyp zefk-i sefāile vakytlaryny gečirir.

III.

Čin padišahynyn kyzy.

Vaktyn birinde bir padišahyn dār-i dünjāde bir erkek evlādy varmyš; bu-da onsekiz jašynda olup babasy buny evlendirmeγe istejmiš. Bir gün čoǧuγyny hajkyryp: oγlum,

ište ben ehtijar oldym, senden baška-da evlādym jok, bāri ülmeden murvetini görejim, nerden istersen sana bir kyz alajym. Čoǧuk buny išidinǧe dej-ki: baba, ben karydan hošlanmam, bana evlenmek lāzym dejl. Padišah-da bakaj-ki čoǧuγyn evlenmeγe merāki jok: eh, varsyn bir daha seneje kalsyn, dejüp susar.

Ište vakytlar gečüp, bir seneden sonra padišah gene čoǧuγyna evlenmek ičün teklif ederse-de čoǧuk istemez. Ustunden taha bir sene gečer, bir gün veziri hajkyrij dej-ki: āǧebā nasyl japalym, šehzāde evlenmeγe rāzi olsun. Vezir-de: padišahym, bir meǧlis toplarsyn, šehzādeji-da hajkyryrsyn, orada teklif edersin; belki utanyp lāfyny ajak altyna almaz. Padišah-da pekej dejüp meǧlisi toplaj, šehzādeji-de oraja hajkyrttyryj dej-ki: ej oγlym, ište görijsin seksen jašynda oldum, kaddym büküldi, šimdi merāmym bu-ki saγlyγymda seni evlentirejim; hangy padišahyn kyzyny istersen sojle alalym, demesīle šehzāde utandyγyndan bašyny ašaja eγdi. Epej zemanden sonra bašyny kaldyryp dej-ki: babaǧyγym, bunun ičün ben sana daha evvelden söjlemiš idim-ki evlenmeγe nejetim jok, badāvā kendini zahmete kojma, dejinǧe, padišah okadar adam ičinde čoǧuγynyn kendisini seslemediγinden zijādesīle kyzyp, hemen emr eder: alyn šu hynzyry, gütürün haps edin, demesīle gavazlar čoǧuγyn elinden eteγinden tutup gütürijler, haps edijler. Akšam oldijnen düšek getirijler, mum jakajler, gene kapyjy kapajyp gidejler; šehzāde ojle jalnyzǧe oturij, akšamlyγyny jedikten sonra jatyp ujuklaj.

Geǧe jarysynda aj ajdynlyγy olduγyndan, perinin biri gezerken ičerde čoǧuγy görür, aj parčasy gibi, hemen ičeri girij, bir fenālyk japmaγa kyjamajyp aγzyndan üpej gidej. O geǧe gök jüzünde giderken bir ifride rast gelij, nerden geldiγini soraj; o-da: Činimāčinden gelijim, hem-da bu geǧe bir šej gördüm-ki umrumde gördüγüm jok idi. Peri soraj-ki: gördüγün ne dir? Ifrit-ta: bu geǧe Čin padišahynyn kyzyny gördüm, jüzüni gören aškile daγlara düšer, ony bir odaja kapamyšler, bir kač padišah babasyndan istemišlerse-de kyz rāzi olmajyp onun ičün haps olmyš. Peri dej-ki: hej koǧa šaškyn, senin gördüγün hič bir šej dejl, bu giǧe ben bir padišah oγly gördüm-ki dünjāde eši jok, güzel dersen ona de.

Šimdi bunlar birbirīle kavgaja bašlarlar; beriki: kyz daha güzel, obirisi: čoğuk daha güzel, deje inadlašijler. En sonra peri dej-ki: onun kolajy var, sen git o gördüүün kyzy düšeүinden al, čoğuүyn janyna getirip jan ana kojalym, o vakyt hangysy güzel ise belli olur. Ifrit-ta pekej dejerek dünej, Čin padišahynyn kyzyny düšeүinden alyr, doүry čoğuүyn odasyna getirip düšeүe kor.

Čoğuk gürültiden ujanyp baksa-ki janynda bir kyz jatij, ajyn ondördi gibi; buny görünğe düšünmeүe bašlaj: āğebā bu kyzy kim getirdi, gālibā babamyn teklif ettiүi kyz bu imiš, keški bilejdim-da rāzi olajym, dejerek kyzyn otesini berisini joklaj, parmaүyndan jüzüүini čykaryp kendi parmaүyna takaj, sonra kyza arkasyny dünüp ujuja kalij. Peri kyzy ifride dej-ki: gördün-mi, eger kyz čoğuktan güzel olajdy, mutlakā ona iriširdi, lākin olmadyүyndan hič bakmajyp arkasyny dündi; šimdi kyzy ujantyralym bakalym ne japağak, dejerek kyzy ujantyrijler. Kyz-da ujanynğe baksa-ki janynda melek gibi bir čoğuk jatmyš, bu-da kendi kendine dej-ki: babam beni bu čoğuүa vereğekmiš, haj jazyk bilmedim, dejerek čoğuүyn otesini berisini joklamaүa bašlajyp janaүyndan üpej, dürteklej: kalk nedir o, hyr-myr ujkyja dalmyšsyn, ujan-da seninle ikimiz eүlenelim dejerek, okadar čoğuүy dürteklejse-da čoğuk gelmejinğe, kyz buny parmaүyndan jüzüүini alyp kendi parmaүyna takar, čoğuүa sarmašyr jatyr. Peri buny görünğe ifride: gördün-mü, senin met ettiүin kyz čoğuүy görünğe az kale čyldyrağak idi, dejinğe, ifrit-ta čoğuүyn daha güzel olduүyna kanyp, ordan kyzy alyr doүry kendi odasyna gütürür.

O orda kalsyn, beri tarafta sabā olunğa šehzāde ujanij, bakaj-ki janynda kimse jok: āğebā o kyzy nereje gütürdiler deje düšünürken, hizmetčiler gelir kajvalty getirirler. Šehzāde bunlary görünğe: hany bu akšam janyma getirdiүiniz kyz nerede? Hizmetčiler-da šašyp: šehzādem, bizim bu išten haberimiz jok, bilmejiz, demelerīle šehzāde kyzyp: ničün saklajsynyz, čabuk sojlejin, zere sizi üldürürüm, dejerek kylyğyny čeker. Bunnaryn üstüne jürür, bunnar-da šehzādeji bojle görünğe korkylaryndan kačarlar, padišaha haber ederler-ki: bu geğe čoğuүyn deli olmyš, bu akšam janyna gelen kyzyn

nereje gittiγini sorar, biz-da haberimiz jok dememizle bize hasd etti, güğile kačyp geldik. Padišah buny išidinğe vezirine gazable bakyp der-ki: bu iše sebeb sen oldyn, eger čoğuγymyn aklyna eksiklik gelirse, bašyny keserim dejerek, vezirle berāber kalkyp šehzādenin janyna giderler. Šehzāde babasynyn geldiγini görünğe, ajaklaryna kapanyp: aman babağyγym, ben ettimse sen etme, bu geğe janymda jatan kyzy bana nikjā et; padišah-da bu lakyrdylara bakyp šašar: aman oγlym, aklyny bašyna devšir, deli-mi oldyn? dejinğe, šehzāde: ničün deli olajym, ben bilmejim-mi, bu geğe bana šojle bojle güzel bir kyz jollamyšyn, ujkydan ujanynğa janymda gördüm, sonra gene ujumyšym. Sabā oldy, baktym-ki kyz jok gitmiš, ište her kim ise ony bana al. Padišah: oγlym, belki rujānda gördün; šehzāde: hajr, rujā dejl-di, rujā olsa bu jüzük parmaγymda ne dir, ište onyn jüzüγini almyš idim, o-da benimkiji almyš. Padišah jüzüγi görünğe der-ki: bu iš biraz zorğe dir, bir zeman sabr et, elbet sony čykar, dejerek šehzādeji hapystan čykarij; lākin šehzāde günden güne kyzyn aškīle sararyp solar. Nehājet düšeγe düšer, padišah-da denize karšy bir köšk japtyryr, šehzāde orda oturyp eγlensin; ište šehzādeji o köške gütürüp brakijler.

O orda dursun, biz gelelim kyza. O geğe-ki eğinniler kyzy jerine gütürüp brakijler; sabā oldukte kyz ujanyp bakar-ki akšam-ki čoğuk janynda jok, hizmetčileri hajkyryr: hany bu akšam getirdiγiniz deli-kanly nereje gitti? Onlarda bunun sojlediγi lakyrdylara šašajler: aman hanym, sen ne sojlersin, bašymyzy ateše jakmaγy istersin, janyna bu geğe hič kimse girmedi, derlerse-de, kyz ynanmajyp: doγry sojlejin, joksa sizi üldürürüm, dejerek bir kylyğ alyr. Bunlarda: ğanym, bundan bizim haberimiz jok dejinğe, kyz-da kyzyp birinin kafasyna kylyğy vurmasīle üldürij; obirleri-de kačarak padišaha haber edejler. Padišah šašyryp kyzynyn janyna gelir, baksa-ki kyz ustuni bašyny jyrtmyš, ipe sapa gelmejeğek bir takym lakyrdylar sojlej. Padišah-da kyzy zinğire vurduryp mahsus bir odaja kapaj. Ište kyzyn delirdiγinden kendisi mahzun olup jerine gider, tellal hajkyrtyryr: her kim kyzyma ilağ japarsa, ony hem vezir hem-da kendime güveγi ederim; eger ilağyny bulamazsalar o adamyn bašyny

keserim. Bunun ustune o memlekette olan hekimler buny išidirler, kyzyn janyna gidüp bakarler, kyza ilağ verirlerse-da eji olmadyγyndan padišah bunnaryn bašlaryny kestirirmiš. Gide gide artyk o memlekette hekim kalmamyš, kyzyn-da günden güne sevdāsy zijādelešüp deliden daha beter olur.

Ustunden tamam bir sene gečer. Meger bu kyzyn bir süt kardašy varmyš, kyzyn bu hālyny dujunğe janyna gidüp, lājikile sorar, o-da olduγy gibi annadyp: benim deliliγim jok, fekat bir giğe jatyrken ujandym, janymda aj gibi bir čoğuk gördüm, ište ona āšik oldym. Sabāhysy ony bulamajynğe babama sordum, o-da deli olmyšym deje beni zinğire vurdy. O vakitten beri hajāly gözümden gitmez; süt-kardašy--da dej-ki: mādem iš bojle, sen kendine ezijet verme, biraz sabr et, senin ičün gider her memleketi gezerim, belki bir aslyny bulurum, dejerek, oradan jol hazyrlyγyny görerek revān olij. Ište bu čoğuk her memlekete kasabaja köje oγrar, soryp soruštyryr, hič bir turlu uğuny bulamaz. En sonra išidij-ki fylan padišahyn oγly deli olmyš, hasta jatyrmyš. Hemen kalkar, šehzādenin oldyγy memlekete gelir, kendini hekim kijāfetine kor, otekine berikine: ben deliliγi akyllatyrym, hastalary saγyldyrym, deje sojler. Herkes išidinğe bu laf tāki vezire jetišir: aman belki bu hekim šehzādemize ilağ japar, dejerek čoğuγy hajkyrtyryp sorar, o-da sojlejüp oradan buny šehzādenin janyna getirirler bakar-ki šehzāde düšekte jatyr.

Bu-da janyna sokulyp namzyny bakarak javasčağyk kulaγyna der-ki: šehzādem, bojle hastalykle iš olmaz, biraz kendine gel, syrryny mejdana verme, senin aradyγyn kyzy bilirim, o senden taha zijāde derde düšmiš, eger ony bulmak istersen biraz sabr et, sony hajr olur, dejinğe, šehzāde biraz kendine gelüp kalkar, oturur. Janynda herkim varse dyšaryja jollar, sonra kyzy sormaγa bašlar, čoğuk-ta evvelinden āhyryna kadar oldyγy gibi annattyrij: hem-da senin jüzüγun onda dir, javaš-javaš kendini topla-da buradan kačyp gideriz, der. Šehzāde kyzyn kim olduγyny bilinğe sevinip biraz jüreγinden derdi esenler, günden güne jejip ičmeγe bašlar, az gün zarfynda saγylyr. Padišah-da oγlunyn saγyldyγyny görünğe bu kadar kurbannar kestirir, nekadar hapyzlar varse hepsini āzād eder, jedi gün jedi geğe šenlikler olur, čoğuγa-da pek

čok ihsanlar eder. Artyk geğe gün čoğuk šehzādeden ajrylmajyp, bir gün dej-ki: ej šehzādem, artyk kačmanyn vakty geldi, gidelim o kyzy-da delilikten kurtaralym, ikiniz-de kavušunuz. Šehzāde pekej dejüp hazyrlanijler; bir geğe kimse görmeden atlara pinerek jola čykajler.

Ište az gidüp uz gidüp, jejüp ičerek lāle zümbül bičerek, günün birinde Činimāčin memleketine gelirler. Bir iki gün oturdyktan sonra, šehzādenin eline bir kač kitab verip der-ki: hajde al, bu kitablary git, padišahyn konaγy altynda baγyr: muneğim-im, delilere ilağ japarym, hastalary saγyldyrym; padišah-da senin baγyrdyγyny dujyp hajkyrdyr, kyzyna jollar, sen-de orada javaščağyk kendini bildirirsin, sonra iš kolajlašyr. Šehzāde pekej dejüp, kitablary alarak padišahyn konaγynyn janyna gidip baγyrmaγa bašlar. Oradan gelüp gečenler šehzādenin güzelliγine hajran kalijler, janyna sokulyp: ej deli-kanly, sakyn padišahyn kyzyna ilağ japar saγyltyryrym-da alyrym demejesin, zere bukadar hekimler ilağ japtyler, hič biri bir fajde edemejinğe, padišah hepsinin kafasyny kestirdi. Ište sen-de bir šej japamazsyn, sonra sana jazyk-tyr, dejlerse-de, šehzāde bunlaryn laflaryna kulak asmajyp hekim-im deje baγyrij durij.

Padišah buny išidinğe gavazyny jollar: gidin, o adamy janyma getirin. Oradan gavaz gider, šehzādeji hajkyryp padišahyn huzuryna čykarij, padišah-da šehzādenin güzelliγini görünğe, o-da hajran kalij dej-ki: oγlum, gel bu sevdāden vāz geč, zere ben šart ettim-ki herkim kyzyma bir fajde edemezse, onyn kafasyny keserim, sana jazyk-tyr, genčliγin var, derse-de šehzāde: hajr padišahym, buraja gelmiš iken gerije gitmek benim šanyma syγmaz, sen beni hastanyn janyna jolla-da, išallah ilağyny bulurum. Padišah-da: pekej, kanyn bojnyna olsun, dejerek šehzādeji kyza jollar. Bu-da kyzyn oldyγy odaja girinğe orta jere bir perde čekerler, šehzāde oturur, dividini kjaγydyny čykaryp jazar-ki: ej sultan, seninle bir düšekte jattyγymyz vakyt bir birimizin jüzüklerimizi deγišmiš idik, o vakyttan beri seni aradym, güč hāl ile buldum, ište senin juzüγini getirip verejim, sen-da benimkini ver dejip, kjaγydyn ičine kyzyn jüzüγini kojyp perde ašyry kyza kjaγydy verir. Kyz-da alyp okur, kendi jüzüγini görmesīle

hekim kim olduγyny annajarak, bojnyndan altyn zinǧiri patyr-kütür kyryp šehzādenin ustune atylyr, birbirlerine sarmašyrler.

Kyzyn lalasy buny görünǧe, hemen padišaha gidüp haber verij: efendim, o hekim kyzyn janyna girmesile, akly bašyna gelüp saγyldy, der. Padišah-da buna ynanmajyp kalkar, kyzyn oldyγy odaja girinǧe baksa-ki sāhihden akyllanmyš; kyz-da babasynyn geldiγini görüp hemen kalkar, elini üper der-ki: baba,ište benim düšekte gördüγüm čoǧuk bu-dur, jüzüγüm-da bunda dir, dejerek hikjājelerini evvelinden āhyryna kadar anladyr. Šehzāde-da kendini kimin oγly olduγyny sojler, padišah bunnaryn išlerine šašar kalyr. Ordan emr eder, kyzyny šehzādeje nikjā ettirir, kyrk gün kyrk geǧe düγün bajramden sonra bir ǧumā geǧesi güveγi olup, birbirinlen muradlaryny alyrler. Onlar ermiš muradyna, biz-de čykalym gemi direγine.

IV.

Allem kallem masaly.

Vaktīle bir adamǧyk varmyš, bir karysīle bir-de čoǧuγy varmyš. Bu adamyn dāri-dünjāde bir ešeγinden baška bir šeji jok imiš. Ište ešekle hergün jük tašyjup ekmek parasyny kazanyrmyš. Herif ehtijar olduγyndan bir gün hastalanyr, ilaǧ fylan japarlar, bir šej kjār etmez, adamǧyk ülij. Ište čoǧuγy babasyny gümüp aγlajarak kalyr. Bir iki gün oturur, evde jijeǧek bišej jok, aǧ oturylmaz. Bir sabā ešeγi alyp pazara gider, oteberi kačyšyr, akšama kadar otuz para kazanyp akšamlyk ičün ne lāzim ise alarak eve gelir, anasyna getirdiγi šejleri verir.

Anasy-da sevinip: oγlym, bügün kač para kazandyn? čoǧuk-ta: anaǧyγym, šojle ettim bojle ettim, akšama kadar hačan baktym otuz para kazanmyšym. Eh oγlym, saγ-ol-da ileride daha zijāde kazanyrsyn, dejerek oturyp sefālerine bakarlar. Jaryn sabā čoǧuk ešekle pazara gider, deh oteje deh berije, akšam olunǧe baksa-ki kyrk para kazanmys, on parasīle jem jejeǧek alyp eve gelir. Anasy čoǧuγy karšylar: oγlym, kač para kazandyn? čoǧuk-ta: ana, bügün-da šojle

ettim bojle japtym, kyrk para kazandym, ište bunnar sevinerek kalyrler. Sabā olunğe gene pazara gider, o gün-da elli para kazanyr, eve gelir: ište bügün elli para kazandym, jaryn git-ta padišahyn kyzyny bana iste. Karyğyk: ah oγlym, hič elli para kazanmajle padišahyn kyzyny ala bilirmisin? Vaj ničin almajajym? günden güne taha zijāde kazanyrym, sen git korkma, iste. Anasy: oγul, ben ojle hič gitmediγim jere nasyl gidejim? Ne ise, o geğe gečüp sabā olunğe čoğuk ešekčiγini alyp pazara gider.

Akšam olunğe tamam altmyš para kazanyr, čoğuk buny görmesīle: šimdi mutlak anamy padišahyn kyzyny almaγa jollarym, dejerek eve gelir: ana, ben bügün altmyš para kazandym, jaryn mutlakā padišahyn kyzyny istemeγe gitmelisin, eger gitmezsen ben-de bir taha para kazanmaγa gitmem. Zavally kary ne japsyn, ferežesini gejerek doγry padišahyn sarajyna gider. Kapyğylar görünğe dilenği san edüp, čykaryp bir kač para verirler. Kary: jok ben para ičün gelmedim, padišahda bir hāğetim var, onuničün geldim; kapyğylar-da buny iċeri salajler. Uzatmajalym, sarajyn ičinde her kime rast gelse, buny dilenği san ederek para virmeγe isterlerse-da kary kabul etmez: benim hanym sultanda bir hāğetim var, oraja gidejim, dejerek gider sultanyn odasyna girmeγe ister. Ne ise buny brakyrler, ičeri girüp karyja ničin geldiγini hanym sorunğa, bu-da: sultanym, benim bir čoğuγym var, onun bir-da ešeγi var, o ešekle her gün kyrk para elli para altmyš para kazanij, šimdi beni jollady-ki senin kyzyny istejejim verirmisin? Hanym-da: pekej veririm amma bir kerre babasyna sojlejim, deje padišahy hajkyryp sojler; padišah-da: oh pek güzel, bu aranmakle bulunmaz, veririm amma eger allem kallem ojunyny kyrk güne kadar üγrenüp gelirse o vakyt nikjā ederiz, jok kyrk günedek üγrenmezse kellesini aldyryrym, dejüp karyjy jollar.

Oradan kary čykyp aγlaja aγlaja sačyny bašyndan jolarak eve gelir, čoğuγa der-ki: ah ben sana demedim-mi ki padišahyn kyzyny istemem, ište vereğek amma allem kallem ojunyny kyrk güne kadar üγrenesin, üγrenmezsen kelleni alağak, šimdije kadar bojle šej išittiγim jok, benim dertsiz bašymy derde sataštyrdyn, dejerek aγlar; čoğuk-ta: sus be

ana, bizim bu ešeγimiz var iken bizi nerde bulağaklar, hajdy evin ešjālaryny topla, kačalym. Anasy aγlajarak: ah oγul, benim rahatymy düzenimi bozdun, dejerek ešjājy toplamaγa bašlar, iki parsal čerge, biri düšek biri-da jorgan imiš, bir čanak, bir testi, iki kašyk olup onnary denk japarak ešeγin ustune jükler. Ordan jola čekilüp epej bir zeman gidüp bir balkan dibine gelüp orada konarlar.

Bunnar otururken bir-de baksalar-ki bir div gelüp: burada ne arajsynyz? deje sorar. Bunlar divi görmesīle korkylaryndan dudaklary patlar ama ne japsynnar. Dive hallaryny anladijler. Div karyja dej ki: čoğuγyny bana ver, ona allem kallem ojnyny üγredejim, kyrk gün oldyjnen gel burada bekle, čoğuγyny al; kary-da čoğuγy verüp kendisi ešekle dünüp evine gelij. Ište div čoğuγa bir šamar vurij, čoğuγy bir elma japup ğepine kor gider. Div sarajyna geldikte elmajy čykarup gene bir šamar vurij, čoğuk eski kijāfetine girüp orda bir odaja kapaj, kendisi-da gidej. Čoğuk sarajda otururken ğany sykylyp odadan dyšaryja čykaj, gezinirken baksa-ki sarajda bir kyz var-ki ajyn ondordina benzer. Kyzyn janyna gidüp kyz-da buny görmesīle: aman kardašlyγym, sen-da bu hājinin nasyl eline düštün? Čoğuk allem kallem ojnyny üγrenmek ičün geldiγini sojlejinğe, kyz: ā senden evvel bukadar deli-kanlylar geldiler, o ojuny üγrensinler, o hājin hepsini üldürüp kellelerinden ište bu karšydaki kulleji japty, onun eline düšen saγ kurtulmaz, dejinğe čoğuk aγlamaγa bašlar. Kyz buny ağydyγyndan der-ki: ben sana ne sojlersem ony tutmalysyn, belki o vakyt kurtulursyn; jaryn div geldijnen seni alyr gülešmeγe čykar, güleširken sakyn karšy komajasyn, os-sāt seni üldürir, o tuttuγy vakyt hemen jere düš, düštüγin ičin seni düγer süγerse-da bakma, dokunmasīle tekerlenerek kal, sonra ben o ojuny sana üγredirim.

Čoğuk ordan čykyp kendi odasyna gelij, birda geğe gečüp sabā olunğa div gelip čoğuγy alarak güleše čykarler, divin azağyk bir tarafy čoγuγa dokunmasīle tekerlenerek manda gibi ordan oraja juvarlanyr; div kyzyp čoğuγy düγüp süγerse-da čoğuk divin karšysynda hič duramaz. Hemen düšer, o gün akšama kadar hep bojle gülešir. Akšam oldyjnen čoğuγy

gütürip kapar, kendisi-da čykar gider. Čoğuk ordan kalkyp kyzyn janyna gelir, kyz der-ki: eger bügün dive karšy kojajdyn, hič tutmaz seni üldürürdi, dejerek čoğuya allem kallem ojnyny üyredir: hajdy šimdi git, sabā oldyjnen gene seninle gülešir, sakyn karšy durma, dejerek čoğuyy jollar, o-da gider jatyr. Sabā oldyjnen div gelip güleše čykarlar, čoğuk bunun karšysynda hič duramaz, hemen düšer. Div čoğuyy düyer, fylan eder, bu jerinden kalkmaz.

Uzatmajalym, o akšam čoğuyy saraja kapar, čoğuk kyzyn janyna giderek allem kallem ojnuny üyrenir. Ište kyrk gün hep bojle, div čoğukle güleširse-de hič bir vakyt dive karšy durmaz. Kyrk gün tamam oldukte čoğuk tekmil ojuny üyrenir. Div čoğuyy alyp: oylym, sen bu ojuny üyrenemejeğen, dejerek alyp anasyna teslim eder, anasy-da čoğuyyny alyp giderken jolda čoğuk birden bire bir taušan olij-ki her bir tüji gün gibi parlar, bakanyn gözleri kamašyr. Anasynyn bağaklary arasynda kačyšmaya bašlajyp, kary bunun ne olduyyny bilmejip čoğuyyny hajkyryr: aman aman nerde sin, bu taušany tutasyn, dejse-de čoğuyy göremez; bir-da čoğuk taušan kijāfetinden čykyp kendi kijāfetine girer: nerdejdin, šindi burada bir taušan ajaklarym arasynda kačyšyjdy, ony tutardyk-ta satardyk. Nejse bunlar taha biraz gittikten sonra, čoğuk gene bir at kijāfetine girij-ki butun tüjleri elmastan tyrnaklary ğevāhirden, bakmaya gözler kamašyr. Kary buny görünğe čoğuyyny hajkyryr, bu-da kendi kijāfetine girüp: abē čoğuk, nerede gezersin, benim karšyma bojle bojle bir güzel at čykty, sen olajdyn tutardyk-ta pazarda satardyk, čoğuk güler.

Ne ise uzun lafyn kysasy, bunlar eve gelirler, jaryndasy gün čoğuk bir gejik olij-ki bojnuzlary altyndan, tyrnaklary elmastan, anasyna dej-ki: al beni gütür pazarda sat, kary-da gejiyi alup pazara gütürir, ālem görmesīle her kes toplanyr, kimse bir fijat bičemezler. Buny ala bilirse anğak padišah alyr. Git gide bu gejiyi padišah išidir, karyja bir šinik altyn verüp kary sevinerek evine gider. Ište padišahyn sijizleri gejiyi baylajyp ahyra getirirler, ujnune biraz ješil čimen verirler, gejik jemeye bašlar, čimenleri jerken küčüle küčüle kajb olup gider, ipler orda kalyr. Herkes buna

šašarak padišaha haber ederler, padišah ne japsyn, kim bilir ne oldy deje išine bakar. Čoğuk eski kijāfetine girüp eve gelir, padišahyn verdiγi paralarla bir konak ala japtyryr. Bir kač vakyttan sonra tekrar bir köhejlan at kylyγyna girer, bunun-da her bir tüjinde birer almas takylmyš, anasyna dejki: hajdy gütür pazarda sat, lākin her kim alyrse, sakyn jularymy verme, alyp eve getir. Kary-da aty alyp pazara gütürir, aty görenler šašar kalyrler, fijātyna kimse para jetištiremez. Padišah dujar, almak ičün adam jollar.

Beri tarafta div dujar-ki onyn ojuny dunjā jüzüne čykmyš. Hemen jel jepelek olup pazara gelir, tamam atyn jularyndan tutmasyny čalyšyrken, čoğuk divi görüp hemen bir güγerğin olarak učar, div-da bir šāhin olup čoğuγyn arkasyna düšer, čoğuk doγry padišahyn kyzynyn olduγy odanyn penğeresine konup bir deste gül olur. Padišahyn kyzy gülleri gürünge: ah baka ne güzel güller, deje penğereji ačar, gülleri eline alyp koklamaγa bašlar, bir-de div jetišip sarajyn temelinden tutup sarsmaγa bašlajynğe, ičerde kyz šašyryp: aman noliji, der. Janynda olanlar-da: čabuk bu gül destesini elinden at; kyz gülleri atynğe güller sačylyp dary olarak odanyn her tarafyna serpilij. Div horoz kijāfetine girüp darylary toplamaγa bašlaj, hepsini toplajyp kyzyn ajaγy altynda bir dary kalyr. Div ony bulamajyp čoğuk hemen bir čakal kijāfetine girerek, horozyn ustune huğum edüp divi parča parča edej.

Ordan gene eski kijāfetine girerek padišaha gidej: ište efendim, allem kallem ojnuny üγrendim, sen-da vādyny iğrā edüp kyzy nikā et; padišah rāzi olmazsa-da čoğuk allem eder kallem eder, nihājet rāzi ettirir. Šejislam-da nikā eder, kyrk gün kyrk geğe düγün bajram japarak kyzy čoğuγa verirler. Čoğuk muradyny alyp, sonra gider divin sarajyndaki kyzy-da alyr, ony-da nikā eder, ülünğeje kadar zevfki sefā ile umruni gečirir.

V.

Padišah oγlynyn masaly.

Bir varmyš bir jokmyš, bir zemanda bir padišah varmyš, bunun uč-ta oγly varmyš. Padišahyn has bahčesinde bir elma aγağy olup, jylda anğak uč tene elma doγurijse-de, bu elmalaryn hič birinden jemek kismet olmazmyš. Čoğuklaryna dej-ki: ğanym, šimdije kadar bu elmadan tatmadym, bunnary koparan kim dir? Siz koğa deli-kanlylar oldunuz, gidüp bakmazsynyz, dedikte, padišahyn bujuk oγly dej-ki: šah baba, ben gidüp beklerim, herne vakyt olursa koparyp getiririm; padišah-da pekej dejüp izin verir, šehzāde okuny jajyny alup gider. O geğe bir kööeje saklanyr bekler, bir-de geğe jarysy olur olmaz, bir jel bir tufan kopaj-ki dunjā karma karyš. Čoğuk buny görünğe jemenilerini eline alyp kačarak babasyna gelir, hāli kejfijeti anladij.

Derken ortanğa oγly išidir, o-da izin ister, ište bu-da okyny jajyny alup gider, o gün bekler; geğe oldijnen gene bir bora fyrtyna kopar, čoğuk kačyp babasyna gelir. Bu defā küčük oγly izin alyp ertesi güni gider, geğe olunğa bir tarafta saklanyr. Nejse geğe jarysynda jel tufan kopaj-ki evvelkiden daha zijāde, čoğuk hernaka korkajse kačmaz, birde neden sonra iki bašly bir ažderhā gelüp, tamam elmajy koparağaγy vakyt čoğuk bir ok atmasīle aždérhānyn bir bašyny vurij, aždérhā vurulynğa gerije dünej. Ordan o elmajy koparyr, babasyna gütürir, hāl kejfijeti anlattyryr, aγalaryna dej-ki: gelin, aždérhānyn ardy syra gidelim, o bir bašyny-da keselim. Bunnar kalkyp uču birden aždérhānyn izile gide gide bir kujy bašyna gelirler. Bujuk čoğuk dej-ki: beni baγlajyn, kujyja enejim; bunlar-da kušaklaryny bir birine baγlajarak bir ip japajler. Ordan bunyn belinden baγlajyp kujuja salmaγa bašlajler, birde tamam kujy jarysyna gelinğe: aman jandym, deje baγyrmaγa bašlajyp bunnar-da buny čekejler. Onyn uzerine ortanğasyny salajler, bu-da kujy jarysyna gelir gelmez: aman jandym, deje hajkyrmaγa bašlar, buny-da čykarijler. Bu defā kučuk šehzāde dej-ki: šimdi beni baγlajyn, ama jandym baγyrdykče seslemejiniz; bunnar-da baγlajyp endirmeγe bašlajler, jandym deje baγyrijse-de

bunnar seslemejip salajler. Nihājet kujy dibine jetišij, belinden ipi čuzup bir kapydan ičeri girij, bakaj-ki aždeṛhā jatmyš, čoğuk-ta hemen kylyğy čeküp aždeṛhāje bir saldyryšta bašyny koparij.

Aždeṛhā geberinğe, čoğuk oteberi gezüp bir kapyja rast gelir, ačyp bakar-ki uč tene kyz bir birinden güzel oturijler. Kyzlar šehzādeji gürünğe; aman deli-kanly, buraja nasyl geldin, burda bir aždeṛhā var-ki seni görse bir lokma edüp jutar, čoğuk-ta: ah, siz-da beni korkudijsiniz, onun išini bitirdim, dejinğe kyzlar čok čok sevinirler. Šehzāde bakaj-ki kyzyn birinin üjnünde altyn üreke, kendi kendine eγrij, birinde-da altyn gergef, kendi kendine išlej, obirinde altun kuločka, altyn piličlerle altyn tepsi ičinde inği dükülmiš jerler. Bunlara der-ki: ej kyzlar, sizi dünjā jüzine čykarajym, istermisiniz? kyzlar-da: ah isteriz jā, dediklerinde, šehzāde bunlaryn ünlerinde olan šejleri alyp čantasyna kojdyktan sonra kendilerini-da kujy bašyna getirir, bujuk kyzy baγlajyp: bujuk kardašym ček, bu senin kismetin dir, deje baγyryr, onnar-da jokardan ipi čekerler; gene ortanğa kyzy baγlajyp: kučuk aγa, al, bu-da senin dir, deje baγyrij, onyde čekerler; učunği kerre ipi ašaja saldyklarynda kučuk kyz der-ki: šehzāde, pešin sen čyk, eger ben pešinden čykarsem öbür kyzlardan daha güzel olduγyma kardašlaryn tamā edüp seni burda brakyrler, sana-da jazyk olur. Šehzāde rāzi olmajyp: pešin sen čyk, sonra ben čykarym dejinğe, kyz ne japsyn, der-ki: eger seni kujy ičinde brakyrlarse, al sana bašymdan uč kyl verejim, bir sykynty vaktyn-de bulunur, hem sen dunjā jüzüne čykmadan biz-da koğaja varmajyz, seni jokary čekerlerken ipi keserler, ašaja düšersin; ašada iki koč var, biri bejaz biri kara, eger kara koč ustune düšersen, jerin jedi katyna dalarsyn, bak bejazynyn ustune düšesin, belki dunjāja čyka bilirsin. Šehzāde kyzy baγlaji: al bu-da benim dir, der; bunnar-da kyzy čykaryp gördüklerinde pek zijāde beγenijler: vaj, bu en güzelini kendine brakmyš, dur biz-de ony kujyda brakalym-da üγrensin, dejerek ipi salarler. Čoğuk-ta kendini baγlajyp jokaryja čykarken kujynyn jarysyna geldiγi gibi, ip kopup šehzāde tyngyr-myngyr tekerlenerek doγry sijā koč ustune düšüp, jerin jedi katyna dalar.

Birezden sonra akly bašyna gelir, oteberi bakyp bir ev görij, doγry gidej, kapysyny kakalaj, bir koğa kary čykar, bu-da: aman nineğiγim, beni bu geğe evine musāfir al. Koğa kary: evlādym, burada ğin gezmez, peri gezmez, adam oγlany-de hič gezmez, sen narajsyn? deje sorarsa-da čoğuk bir duzije jalvaryr: aman nineğiγim, evlādyn olajym, deje koğa karyja sarylyr, kary-da jalvarmasyna dajanamaz, iči̇eri alyr. O akšam jatyp, geğe jarysynda šehzāde susar: āğeb bir su jok-my? meger orada su bulunmazmyš. Koğa nine: oγlum, bizim memlekette her vakyt su jok, seneden seneje su alyryz, zere burada bir aždεrhā pejdā oldy, sujy zapt etti, her jyl ona bir kyz verüp o kyzy jejene kadar sujy salar. Ište biz-da o vakyt ala bildiγimiz kadar alyp saklaryz, šimdiğek sujumyz bitti. Ište sene bašy jaryn, bu geğe padišahyn kyzyny hazyrladylar, sabā aždεrhāja vereğekler; šehzāde susup bišej demez. Sabā oldijnen kalkar, doγry aždεrhānyn oldyγy jere gidüp, bir jerğezde saklanyp durur. Ište o sabā herkes bakyr čömlek gibi šejler alyrlar, oraja toplanyrlar, padišahyn kyzyny getirip aždεrhā ininin aγzyna brakyrler. Iči̇erden jedi bašly bir aždεrhā čykyp, kyzy alağaγy vakyt hemen šehzāde kylyğy čeküp, bir vurušta aždεrhānyn jedi bile bašyny kesmiš. Kyz ony görünğe elini kan ičine batyryr, šehzādenin arkasyna nišan vurur. Ašada herkes kanly sulary almaγa bašlajler, bakajler-ki temiz su akmaγa bašlaj. Hemen jokaryja košarler, görseler-ki aždεrhā ülmüš, kyza-da bir keder olmamyš; hemen kyzy alyp padišaha gütürijler, padišah kyzy saγ gürünğe pek čok sevinüp: kyzym, seni kim kurtardy? deje sorarsa-da, kyz: dur bakalym, jaryn tellal čaγyrttyr, herkes toplansyn, ben-da o vakyt o adamy sečerim. Padišah-da tellal baγyrttyrij, herkes toplanyr, ehtijāry genği oraja gelirler; kyz-da: ben her kimi gösterirsem alyp getiriniz, ordan adamlaryn hepsi birer birer kyzyn üjnünden gečejler. Šehzāde-da gečerken kyz tanij, hemen adamlar tutyp saraja gütürijler. Padišah-da: oγlum, sen-mi benim kyzymy kurtardyn? deje sorajsa-da, čoğuk: hajr, ben dejl-idim, deje inkjar eder. Kyz-da: hajr, sen-sin, seni nišanladym, deje arkasynda nišany bulijler. Padišah: oγlum, sana kyzymy nikā edejim, kabul edermisin? Hajr padišahym, ben dijāri gurbetten geldim,

gene vatanyma gitmeγe istejim. Eh mādem-ki ojle, dile benden ne dilejsin? šehzāde-da: ne dilejeğem, beni dunjā jüzüne čykarasyn. Padišah: pekej evlādym, ama benim kuvvetim jetmez, baška herne isteγin varsa verejim, dejse-de šehzāde: baška isteγim jok, deje čykar gider.

Gezine gezine memleketin dyšarysynda bir aγağ gülgesinde jatyr; meger o aγağda bir Sumuranka kušy juva japmyš, javry čykarmyš, bir azderhā-da dadanmyš, her sene gelüp javruğyklaryny jermiš. Šehzāde jatyrken, baksa-ki azderhā gelüp javrylary almaγa čalyšij, bu-da hemen kylyğy čeküp bir saldyryšta azderhājy iki bilej, ordan gene jatyp ujkuja dalaj. Arkasyndan Sumuranka gelij, čoğugy görünğe: vaj zālim, meger her sene javryğyklarymy sen jejmišsin, deje üldürmeγe saldyrijse-de javrylar: aman sakyn ona bir zarar etme, zere bizi bu azderhādan kurtardy. Sumuranka azderhānyn lešini gürünğe gelip kanadlaryny ačarak čoğuγyn ustune gülge japaj, čoğuk-ta bir zemandan sonra ujanyr bakar-ki gülge altynda jatij: āğeb nasyl šej dir, deje düšünürken, kuš dile gelip: adam oγly, sen benim javrylarymy kurtarmyššyn, dile benden ne dilersin. Bu-da: beni dunjā jüzüne čykarmany dilerim. Kuš: pekej amma šimdiğek pek zajflyγym var, eger bana kyrk koč kyrk tulum su bulursan, ondan sonra kočlary bir tarafa, tulumlary bir tarafa asarsyn, sen-de ustume pinersin, gak dedikče bir koč, gyk derim bir tulum su, bojlelikle čykarym. Šehzāde: pek ysla, dejüp padišaha gelir: padišahym, senden kyrk kočle kyrk tulum su isterim; padišah-da pekej dejüp čoğuγun istediklerini hazyr eder arabalarla jollar. O-da Sumurankaja getirir, ordan bunnary kušun kanatlary ustune jükledir, kendisi-de piner. Kuš učmaγa bašlar, ište gak dedikče bir koč, gyk dedikče bir tulum su, bojleğene gide gide dunjā jüzüne čykmaγa biraz kalyr, kočlardan-da bir tene kalyr. Kuš gene gak der, čoğuk kočy verirken, nasyl ise elinden düšürir, baškasy-da olmadyγyndan hemen butundan bir parča keser, kušun aγzyna verir, kuš-da adam eti aldyγyny anlar, dili altynda saklar. Biraz zemandan sonra jer jüzüne čykyp čoğuγy ustunden endirir, o-da javašče ener; kuš: hajdy, kalk bakajym, dersede, šehzāde: sen git, benim pek bajgynlyγym var, sonra kal-

karym. Kuš buny zorlajyp o-da kalkar, lākin ajak ustunde duramaz. Hemen kuš dili altyndan buty čykaryp, jerine kor, ustune biraz tükürüp evvelkinden taha saγlam olur, jürümeγe bašlar. Ište allah ysmarladyk, eji sātlen dejerek Sumuranka učup gider, čoğuk-ta jola düšüp gide gide kendi memleketine gelir, bir kasab dukjanyndan bir iškembe alyr, kafasyna gečirir bir kelğe olur. Ordan kujumğy bašyna gider: aman usta, beni čyraklyγa alyrmysyn? kujumğy bakarki bir kelğe dir: hajdy hej kel-oγlan, seninle ne japajym, deje kovarsa-de šehzāde jalvaryp: oteberi hizmet ederim, bir parča ekmek ver, der; usta-da: eh gel bakalym, dejerek rāzi olur.

Ište o orda kalsyn, bu tarafta šehzādenin kardašlary kyzlary kujydan aldyklary vakyt saraja getirirler; babalary: kardašynyz nerde kaldy, deje sorarsa-da, onlar-da: jolda gelirken gajb oldy, bilmejiz nereje gitti. Padišah epej kahirlanyr, ne japsyn susar; ište bunun ustunde bir kač günler gečer, šehzādeler babalaryna sojlerler-ki: bu kyzlary bize nikā et; padišah-da kyzlara haber jollar. Onnar: pekej padišahym, amma kučuk šehzāde olmadan koğaja varmajyz, deje rāzi olmazlar, jedi sene bekleriz, šehzāde gelirse pek ālā, gelmezse nasyl bilirsen jap. Padišah-da pekej dejüp susar. Ište masallarda günler čabuk gečer, jedi sene olur, padišah tekrar kyzlara haber jollar, bujuk kyz der-ki: padišah bana bir altyn üreke japtyrsyn, o üreke kendi eγirsin, istediγim gibi olursa o vakyt koğaja varyrym. Ordan padišah kujumğy bašyny hajkyrttyryr, kujumğy gelinğe padišah der-ki: senden bir altyn üreke isterim, kendi eγirsin kendi dokusun, kyrk güne kadar hazyr olmaly, olmazsa kelleni alyrym. Ordan kujumğy gelip düšünerek aγlamaγa bašlar, kelğe janyna gelir: usta, neje aγlarsyn? o-da: hajdy ej kel-oγlan, derdime derman olmajağan, neje sorajsyn? kelğe jalvaryr jakaryr: aman sojle, belki bir čāresini bulurum; usta-da: iš bojle bojle, herneka japa bilirsem-da lākin kendi kendine eγirmesini nasyl japajym. Kelğe: eh sen-da, bunun ičün-mi aγlarsyn, ne olur ondan? ben sana kyrk güne kadar istediγinden ālāsyny japarym, deje sojlejinğe, ustasy: hajdy jykyl karšymdan, benimle maskaralyk etme, derdim bana jetišir; kelğe: vallāhi usta, ben

sana buny japarym, kasavet čekme. Kujumğynyn jüreγine biraz su serper: aman oγlum, nasyl japa bilirsin? Eh sana ne lāzim? Sen bana bir čuval fyndyk, bir fučy boza al-da buraja getir, kyrk güne kadar hič dukjanyn semtine uγrama, kyrk birinği gün gel šejleri al. Usta-da kalkar, čaršyden fyndykle bozajy alyr getirir, kendi-de evine gider. Bir kač günden sonra kalkyp dukjana gelir, bakar-ki kelğe kepenkleri kapamyš; aralyktan bakar, kelğe dukjan ičinde fyndyklary üjnüne almyš, boza-da janynda, čekič elinde, tyrylyllan tak tak tyrylyllan tak tak dejerek, hem türki jyrlar hem fyndyklary kyryp jer, ustuna-da boza ičer. Usta görmesīle akly bašyndan gidüp: vaj, daha bir šej japmamyš, deje baγyryp: kelğe ne japajsyn? bu-da: tih olan, tamam tezgjāhimi atağak mahalde geldin iši bozdun, hajdy sen git merak etme; usta-da: dur bakalym, bizim kelğe ne halt edeğek, dejüp evine gider. Kelğe ise fyndyklary jejüp kejfine bakar.

Uzatmajalym, kyrk gün olur, kelğe o sabā dukjany silip süpürir, kepenkleri ačar, ürekeji-de čykaryp karšysyna kor, kajvesini eline alyp kurularak oturur; bir-da ustasy gelir, baksa-ki üreke hazyr olmyš: aman evlādym, japtyn-my? Ha japtym jā, ište al götür, aγyrlyγy kadar altyn al. Ustasy sevinüp alyr saraja getirir, ordan hareme götürirler; kyzlar görünğe: ah kyzkardašlar, bizi kujydan čykaran šehzāde dunjā jüzüne čykmyš, dejüp sevinijler, kujumğy bašyja padišah altynlary verir, o-da sevinerek dukjana gelir, kelğeje: gel sana-da biraz para verejim, derse-de kelğe: usta, benim paraja lüzümim jok, al senin olsun. Ište bu taraftan kyzy padišahyn bujuk oγluna nikā ederler, kyrk gün kyrk geğe düγün bajramdan sonra bulušurlar.

Bir kač vakitten sonra ortanğa kyzy nikā etmeγe isterler; o-da: eger bana bir altyn gergef japarsanyz, kendi išlesin kendi čüzsün, o vakyt rāzi olurum. Onun üzerine tekrar padišah kujumğy bašyjy hajkyrttyryr, sojler: kyrk güne kadar hazir olmazsa, bojnyny alyrym, der. Kujumğy dukjana gelüp düšünür, kelğe-da janyna gelir sorar; ustasy sojlejinğe: eh, kahyrlanma, bunun-da kolajyny bulup japarym, ama iki čuval fyndyk iki fučy-de boza lāzym. Ustasy amany bilirmisin, sen japmaγa bašla-da šimdi istediγini getiririm, dejüp

gider, čaršydan šejleri alyr getirir. Ište kelǧe kepenkleri kapar, ičerde türki čaγrarak fyndyklary jemekle vaktyny gečirir. Uzun lafyn kysasy, kyrk gün olunǧa kelǧe dukjany ačar, gergefi tezgjaha kor, kendisi-de köšeje gečüp oturur. Usta gelüp: aman kelǧem, nasyl japtyn-my? deje sorar, kelǧede: japtym jā, ište görmezmisin? Usta gergefi görünǧe, sevine sevine alyp saraja gütürir. Ordan kyzlar görünǧe, onlar-da sevinijler, mutlakā šehzāde dunjāje čykmyš. Ište padišah gene kujumǧyja epej para verir, sonra kyzy-da nikā ederler, düγünden sonra bulušur.

Šimdi syra kučuk kyza gelir. Padišah sorduryr: kime varaǧan? O-da: padišahym, pešinden bana bir altyn kuločka altyn piliǧlerle, altyn tepsi ičinde inǧi jesinler, eger buny japtyryrsen sonra tellal hajkyrttyr, herkes saraj altyndan gečsin, kimi beγenirsem ona varyrym. Padišah gene kujumǧyjy hajkyrttyryr sojler; o-da kelǧeje gelüp sojler, ište kelǧe-de: japajym, dejüp dukjany kapar. Kyrkynǧy günü ačyp kuločkajy mejdana čykaryr, ustasy-de gelüp bakar-ki hazir olmyš. Kelǧe der-ki: usta, hā bakalym, buny-de al gütür ama sakyn para bir šej alma, ne aldyn o jetišir. Ustasy pekej dejüp saraja gider, kuločkajy verir. Ordan kyz görünǧe sevinij. Ište o gün tellal baγyryr, jaryndasy güni herkes bujuk kučuk, sarajyn altyndan gečeǧek, herkes išidirler, toplanmaγa bašlajler. Kujumǧy-da kelǧeje gelüp sojler, o-da: benim ičün orda jok, kazara kimse kafama dokunsun, ǧanymy aǧytsynner, benim ojle jere gitmeγe vaktym jok. Nejse kujumǧy gider, kelǧe-da dukjany kapajyp kyra čykar, bir čaly kokunde kyzyn verdiγi sačlary čykaryp, birini jakmasīle bir arab pejdā olur: ne hajkyrdyn? O-da: čapyk bana bir bejaz at bejaz ruba getir; arab-da hemen getirir. Ordan kelǧe gejinip kušanarak, ata pinmesīle saraj mejdanyna gelir. Orada herkes toplanmyš, saraj altyndan gečejler, kelǧe-de doly dizgin atyny sal verüp gečerken, kyz jokardan görmesīle tanyjarak hemen altyn tople vurijler. Orda olanlar baγryšijler; ište kelǧe čabuǧak gidüp sojunur, gene iškembeji bašyna kojyp dukjana gelir. Oradan ustasy-da gelir: tih kelǧe, eger gelejdin göresin, bir bejaz ata pinmiš, bejazlar gejmiš delikanlynyn biri gečerken kyz altyn tople ony vurdy; kelǧe-da:

ište gürdün-mi, eger ben gitsejdim, beni vururdy-da bašymyn petmezlerini akydyrdy, eji oldy-ki gitmedim. Ište jaryndasy gün tekrar ālem toplanij; o gün-de kelğe gidip bir tenhāda sačyn ikinğisini jakar. Arab gelinğe: bana al at al ruba getir, arab-da pekej dejüp gider getirir. Ište kelğe bunlary gijüp atyn ustune doruklanij, saraj altyndan gečerken kyz gene buny altyn topla vurur.

Oradan kelğe gidüp sojunyr, bašyna iškembeji gečirip oturur. Ustasy gelir: eh kelğe, gelejdin-da göresin. Nejse učunğy kerre tekrar ālem toplanyr, kelğe gider, tenhāda učunğy sačy jakynğe arab gelir: emr et efendim; o-da: bana ješil at ješil ruba getir; arab čabuğaktan getirir. Masal bu jā, čoğuk ordan gene ata piner, bir hyzle sarajyn altyndan gečerken kyz tekrar altyn tople vurur. Bu sefer artyk oldy deje baγyryrlar; hemen čoğuγy elinden eteγinden tutyp saraja gütürirler, kyzy nikā ederler, kyrk gün kyrk geğe düγün bajramdan sonra bulušurler. Jaryndasy gün šehzāde babasyna hāli kejfijeti bir bir anladyr, padišah-da obir oγullaryny hajkyryr sorar, onlar-da kučuk kardašlaryny gürünğe tanyrlar, kabahatlaryny baγyšlamak ičün jalvaryrler jakaryrler; o-da: siz bana ettiniz, hajdy ben size etmejim, dejerek japtyklaryny baγyšlar, babasy-da tahtyndan enüp kučuk oγlyny jerine gečirir, ülüp gidene kadar umrini rahatlykle gečirir. Onlar muradyna ermiš, biz-da erelim.

VI.

Šabur šāhy ile Buhārā šāhy.

Evvel zemanda bir padišah varmyš, bunun-da dāri-dunjāda anğak bir čoğuγy varmyš. Bu padišah čoğuγyny pek čok sevdiγinden vezirine demiš-ki: lala, gel seninle sejahata čykalym-da čoğuγyma benzer daha bir čoğuk bulup getirelim, berāberğe bir jerde bujujup kardaš gibi gečinsinler. Lala: ferman šāhymyn-dyr, dejerek bunlar birer kat derviš urubasy japtyryp gijerler, ordan sejahata čykarler.

Bir kač gün gidüp, bir gün bir čiftči amyğaja rast gelirler, o čiftčinin janynda bir-da čoğuγy varmys-ki typky

šehzādeje benzejmiš. Ište bunlar čiftčije selam verirler, čiftčide bunlary görünğe: oh hoš geldiniz derviš babalar, dejerek karšylajyp bunnara itibar edej, akšama kadar birlikte oturijler. Akšam oldukta čiftči evine gitmeγe kalkar, dervišleri-de dāvet edüp berāberğe giderler. Ište akšamlyγy jejüp kajve čybuk ičtikten sonra konušmaγa bašlajler, derken padišah čiftčije dej-ki: amyğa, bu senin čoğuγyny bize veresin; čyftčy-da: ah hič nasyl verejim, dāri-dunjāda anğak bir čoğuγym var. Padišah: ğanym, ne istersen sana veririm, aγyrdyγy kadar altyn verejim, šu ille čoğuγy veriniz. Čiftči-da altun lafyny išidinğe: pekej ben verejim, lākin āğeb anasy verir-mi, dur gidüp ona-da sorajym, dejerek kalkar gider: kary paša, bizim čoğuγy bu dervišler isterler, aγyrlyγy kadar altyn vereğekler, ne dersin? Kary-da: bir evlādymyz var, nasyl verelim derse-da, čiftči: ğanym, bir čoğuktan ne olur, bak sana biz-da fukarā-jyz, altynlary alyp zengin oluruz, belki Allah baškasyny verir, dejerek karyjy rāzi ettirij. Ordan dervišlere gelüp čoğuγy vererek, altynlary alyp kejfine bakar. Padišah čoğuγy alynğa getirir šehzādenin janyna, geğe gündüz bir jerde jatyp kalkarler, bir birlerini kardaš sann ederler.

Ustunden epej vakyt gečüp čoğuklar onbeš onalty jašynda olijler; bir gün čiftči čoğuγy šehzādeje dej-ki: abe kardaš, biz kučukliγimizden beri burada kapanyp oturijiz, gel šah babamyza gidelim, izin alyp biraz dyšarda gezinelim. Šehzāde-da: pekej olur, benim-de artyk oturmaktan ğanym sykyldy, dejerek ikisi birden padišaha giderek sojlejler, padišah-da: pekej evlādlarym, gidin amma ojle uzak jerlere salynmajyn, sonra kajb olursunuz, čoğuklar-da pekej dejüp sevinerek dyšaryja čykajler; memleket ičinde oteberi gezdiklerinde šehzāde o jaša gelene kadar hič bir šej görmediγinden šašyp kalyr. Čiftči čoğuγy: ej kardašym, bundan baška daha nasyl güzel memleketler baγlar bahčeler var, onlary görsen daha zijāde šašarsyn. Šehzāde: aman kardašym, nasyl japalym-da, oralyklaryny görelim? Berikisi: ah, o kolaj, jaryn gene buralarda gezinmeγe izin alyryz, sonra ahyrdan iki at alyp birine sen birine ben pinüp, biraz-da janymyza para alarak kačyp gideriz. Šehzāde pekej dejüp ordan saraja gelijler, geğe gečüp sabā oldukta gene dyšaryja čykmaγa

padišahdan izin istejler. Padišah-da bunnary köl verij, ordan bunlar ahyrdan iki at alarak janlaryna-da bir hejbe altyn alijler, atlara pinüp gidejler.

Ište bunlar bir kač gün gittikten sonra Šabur memleketine gelirler. O gün orda gezerlerken bir sarajyn altyndan gečerler, šehzāde sarajyn penğeresinde bir kyz görüp hemen āšik olur; ište bunlar butun gün gezdikten sonra akšam olur, kendilerine jatmak ičün bir jer arajarak: eger bir kajveje gidersek, daha genč olduγymyzdan kajvede jatmak jakyšmaz, beheme hal bir ev bakmaly, dejerek mahleler ičinde dolašarak bir kapyjy kakalajler. Ičerden bir koğa kary čykyp: ne istersiniz deje sorar, bunar-da: aman anağyγym, bu geğe dyšarda kaldyk, hič kimseji tanymadyγymyzdan nereje gideğeγimizi bilemejiz, eger jerin varsa, sende musāfir olalym, derler. Koğa kary-da: ah evlādlarym, benim evim kučuk-tir, güğile ben syγyša bilirim; čoğuklar-da čykaryp bir avuğ altyn verirler. Kary altynlary görünğe: ah gelin evlādlarym, siz benim odamda jatynyz, ben-da kendime jatağak jer bulurum dejerek, bunlary ičerije alyrler. Ište bunnar-da atlaryndan enerek hajvannary orağykta bir aγağa baγlajyp, kendileri-da odada otururlar, akšamlyγy jejüp jatyrlar amma šehzāde kyzyn aškyndan geğe jarysy olur ujuklajamaz. Čiftčinin čoğuγy ujanyp bakar-ki šehzāde oturmyš aγlar, hemen kalkyp: aman kardaščyγym, sana ne olur, bu aγladyγyn ne ičün? deje sorunğe, šehzāde-da sarajda gördüγi kyza āšik olduγyny sojler. Čoğuk ordan koğa karyjy kaldyryp o serajda-ki kyz kimin kyzy olduγyny sorar, kary-da: ah evlādym, o kyz Šabur šāhynyn kyzy-dyr; čoğuk: aman anağyγym, benim kardašym ona āšik olmyš, buna čāre bulurmysyn? Kary-da: hajr evlādym, ona čāre bulunmaz, čünkü o kyz Buhārā šāhynyn oγlyna jedi seneden beri nišanly dyr, šimdi uč güne kadar düγüni olup gideğek. Sehzāde buny išitmesīle daha zijāde aγlamaγa bašlar; čoğuk: sus kardaščyγym sus, elbet ona bir čāre buluruz, dejerek šehzādeji susturur. Čoğuk karyle sojlešüp: āğeb nasyl onunle bulušajym, bana bir jol üγret; kary-da: oγlum, onunle bulušmak pek zor-dur amma onyn bir terzisi var, git terzije belki sana bir jol gösterir.

Čoğuk-ta sabā olduγy gibi ğebini jyrtarak, kyzyn terzisine

gider, kolaj gele usta, dejerek terzinin janyna sokulur. Terzi-da bakar-ki bir genč čoğuk: ne var oγlum, ne istejsin? Čoğuk-ta: usta, bak sana, ğebim jyrtyldy, buny jamadasyn. Terzi čoğuγyn ğebine bakyp: ğanym, bu nasyl jyrtylmyš, gālibā mahsus jyrtmyššyn? Čoğuk-ta evet dejüp, šehzādenin hālini anlatmaγa bašlar: āğeb bir čāre bula bilirmisin-ki kardašymy kyzle görüštirelim, zere onyn aškyndan hastalanyp jatyr. Terzi-da šehzādeji ağyjyp: oγlum, ben sana jol gösteremem, lākin eger olursa belki kyzyn hoğasy japa bilir, git ona jalvar, dejerek čoğuγy jollar; čoğuk-ta koltuγy altyna bir kitab alyp doγry mektebe gidüp hoğanyn elini üperek: hoğağyγym, geldim beni okudasyn, hoğa-da: pekej oγlum, ač kitabyny bakajym dejerek, čoğuk-ta oturup kitabyny ačarak saldyr saldyr okumaγa bašlar. Hoğa efendi bakar-ki čoğuγyn hič jalnyšy jok: oγlum, sen okumak üγrenmiššin, seni daha neje okudajym? Čoğuk-da hoğanyn eline ajaγyna sarylyp: aman hoğa efendi, benim bir kardašym var, bir gün padišahyn kyzyny görüp āšik olmyš, šimdi kyzyn aškyndan hastalanyp ülüm düšejinde jatyr, āğeb sen bir jol bulamazmysyn-ki kardašymle bir kerre kyzy bulušturalym. Hoğa-da šehzādeji ağyjyp: oγlum, ben sana bir jol bulamam, amma salte okadar japa bilirim-ki seni kyzyn janyna gütüririm, sonra bak nasyl japarsen jap. Čoğuk: eh pek ysla, sen beni kyza gütür-da ben kyzy kāil ettiririm. Hoğa: mādem ojle, kalk bir fereğe gij-da gidelim, čoğuk-ta ordan bir fereğe alyp kary kijāfetine girerek hoğajle berāber doγry kyza giderler.

Hoğa kyza geldiγi vakyt der-ki: kyzym, ište sana baš kalfamy getirdim ders versin, ben bügün gelemejeğem, zere ğāmida tehvid var, oraja gidejim, dejerek čoğuγy brakyp gider. Kyz gelüp: kyzkardaš, at fereğeni-da oturalym; čoğuk fereğeji atyp doγry kyzyn ajaklaryna kapanyp jalvarmaγa aγlamaγa bašlar. Kyz buny görünğe šašyryr kalyr: ğanym, bu aγlamaγyn ničün, ne mürādyn varse elimden geldiγi kadar japmaγa čalyšyrym; čoğuk-ta buny dujunğe: jok, ynanmam, eger jemin edersen o vakyt sojlerim. Kyz jemin edüp: elimden geldiγi kadar čalyšyrym, dejinğe čoğuk annatmaγa bašlajyp: sultanym, benim bir kardašym var, gečenlerde buradan gečerken nasylse seni penğerede görüp āšik olmyš, šimdi senin

derdinle hasta oldy jatyr, sana jalvaryrym, nasyl japarsan jap, hič olmazsa bāri bir kerreğik olsun görüšünüz. Kyz-da: ah, ben-da o vakyt ony buradan gečerken görmüš idim, hālā hajāly gözümden gitmez, amma ne japajym, daha evvel olajdy belki görüšürdik, šimdi uč güne kadar Buhārā šāhynyn oγluna gideğem, ne japajym, ben-da ona āšik oldum amma elimden bir šej gelmez. Čoğuk gene jalvarmaγa bašlajyp: elbet sen bir kolajyny bulursyn, eger kardašym seninle görüšmezse bügün jaryn ülür, sonra günāhy senin bojnuna, dejinğe kyz biraz düšünerek: mādem-ki ojle, fylan jerde bizim bir has bahčemiz var-dyr, ben oranyn anahtaryny sana verejim-da jaryn-ky gün kardašyny getir, bahčede brak, ben-da babamdan izin alyrym, gidüp orada görüširiz, dejerek čoğuγy jollaj. Čoğuk fereğesini gejüp doγry šehzādcje gelüp sojler; o gün gečer, sabā oldijnen čoğuk šehzādeji alyr, has bahčeje gütürir. Orada köškün birinde bir düšek japarak šehzādeji jatyrij: ište burda bekle, sevdiγin gelir görüširsin, dejerek kendisi čykar gider.

Šehzāde jata jata ğany sykylyp ujkuja dalar; šimdi bu tarafta kyz babasyna gidüp der-ki: šah baba, ben bügün has bahčeje gideğem, lākin janymda hič kimsenin olmasyny istemem, jalnyz gezinejim, kim bilir daha bir kerre gelmem, jā kismet olur jā olmaz, dejerek babasyndan izin alyr. Ordan japajalnyz kyz gider. Uzatmajalym, bahčeje gelinğe doγry köške girerek bakar-ki šehzāde ujuklamyš. Kyz ujandyrmaγa kyjamajyp, bir čevre čoğuγyn kojnuna kojup düner gider. Neden sonra šehzāde ujanyp bakar-ki daha kyz gelmemiš, ište bu kyzyn gelmesini bekler, beklerse-de hič bir jerden čit jok, bir-da akšam jakynlaštyγyndan čoğuk šehzādeji almak ičün bahčeje gelir; šehzādeji görüp: oh šükür, hele kyzy gördün, der. Šehzāde: hany kyz, ne vākyt geldi, deje ote beri bakynarak birde kojnunda čevreji bulur: vaj, meger benim sevdiγim gelmiš, bu čevreji getirmiš, deje aγlamaγa bašlajyp, hastalyγy daha zijādelešir. Čoğuk: sus kardašym sus, elbet gene bir kolajyny buluruz, dejerek šehzādeji alyp eve getirir. Bu tarafta kyzyn düγüni bitüp, jola čekileğek. Čoğuk nasylse janyn kyčyn kyzyn janyna sokulyp: aman sultanym, šehzādenin hāly harab, nasyl olsa onunle görüšmenin kolajyna

bakalym. Kyz-da düšünerek: jaryn ben buradan čykyp giderken, jol ustunde anamyn türbesi var, oraja zijārete girerim, sen šehzādeji al-da oraja götür, belki görüšürüz, dejüp čoğuγa türbenin anȧhtaryny verir. Ište čoğuk anahtary alyp šehzādeje gelir: korkma kardašym, aγlama, ište joluny buldum, dejerek šehzādeji alyp kyzyn anlattyγy türbeje giderler. Orada bir köšeje saklanyp otururler, bir-da kyz alajle gečerken joly oraja uγrar. Kyz aγlamaγa bašlajyp: ah, burada benim anamyn mezary var, gidüp zijāret edejim, bir daha jā nasib olur jā olmaz, dejerek kočydan inüp türbe ičine girer.

Šehzāde ile orda görüšür sarmašyrler, čoğuk-da janlaryna gelüp; bunlar: ah nasyl bir birimizden ajrylalym, deje aγlamaγa bašlarler. Čoğuk: onyn kolajy var amma, ben gelene kadar siz burada oturyp beni beklejiniz, sonra hepimiz birlikte babamyzyn janyna gideriz, dej. Bunnar: aman bu nasyl ola bilir? dyšarda bu kadar ālem beni beklijler, ben gitmesem bile zorla čykaryrler. Čoğuk: adam, onyn kolajy var, sen üzerinde olan gelinlik rubalaryny soj-da ben gijejim, senin jerine dyšary čykup giderim, lākin kyrk güne kadar beklejiniz, gelirsem berāber gideriz, jok gelemezsem siz gidiniz dejerek, hemen kyzyn rubalaryny gejip bir gelin olur-ki hič kimse tanyjamaz. Ordan čykyp kočyja piner giderler. Ište Buhārā šāhynyn oγlyna gelir. Meger bunun-da bir kyz kardašy varmyš, čoğuγy görünğe mohabbet edüp: aman jengeğiγim, seni čok sevejim, dejerek čoğuγyn janyna sokulur. Akšam olur, güveji geleğeji vakyt kyza der-ki: ah kyz kardašğyγym, sana bir šej jalvarağam, ben anamdan babamdan ajryldym, kyrk gün jasym var, kyrk gün ičinde aγan janyma gelmesin, kabul etmem. Kyz-da: ah pekej, jengeğiγim, ben gider sojlerim, dejerek aγasyna sojler. O-da: ben ony jedi seneden beri beklejim-da kyrk gün-mü beklemejeğem, varsyn otursun, janyna gitmem. Kyz-da gelüp čoğuγa sojler, o geğe čoğukle berāber kyz jatyp: oh jengeğiγim, seni čok severim, dejerek čoğuγa sarmašyr; čoğuk-ta: kyz, eger ben bir erkek olsajdym, bana varyr-my idin? kyz-da: ah, nasyl varmam, sen kyz-syn, gene bukadar severim, jā erkek olsan bin kat zijāde severim. Čoğuk-ta: bu kolaj amma, eger ben erkek olursam berāber benimle gelirmisin? kyz-da: elbet, sen nereje

gidersen, senden ajrylmam, lākin kyz iken nasyl erkek olursun? Čoğuk-ta: ben duā ederim, sen-de āmin dersin, belki duāmyz kabul olup, kyz iken erkek olurum. Bu-da: ha bakalym, dejerek čoğuk bir takym duālar eder, kyz-da āmin der; duā bitmeden čoğuk sevinmeγe baslajyp: duāmyz kabul oldy, ište erkek olmyšym. Kyz-da sevinüp: hajdy šimdiğek kačmanyn kolajyna bakalym, dejerek jükte jejni pahada aγyr olan šejleri alyp o geğe kačarler. Bir kač günden sonra türbeje gelirler, ordan-da šehzāde ile kyzy alarak doγry kendi memleketlerine gelüp padišahyn elini üperek bašlaryna gelenneri annatyryrler. Sonra Šabur šāhynyn kyzyny šehzādeje nikā ederler, Buhārā šāhynynyn-da kyzyny čiftčinin oγlyna nikā edüp kyrk gün kyrk geğe düγün bajramdan sonra ikisini-da bir geğede güveji korler. Onlar ermiš muradlaryna, biz-da erelim.

VII.

Odunğy masaly.

Bir varmyš bir jokmyš, evvel zeman ehvālynde bir koğa adamğyk varmyš. Bu koğa adam hergün gidüp odun keserek getirüp satarmyš, onun ile čoluk čoğuγyny beslermiš. Bir gün gene ipini baltasyny alyp oduna gitmiš, bir bunar bašyna gelip, oh dejerek oturmyš. Bunun oh dediγi gibi bunardan bir arab čykyp: mejer beni hajkyrdyn, dedikte adamğaz buny görünğe šašyryp: hajr ben seni hajkyrmadym, dedīse-de: nasl hajkyrmadyn, benim adym oh-dyr, sen oh dedin, ben-de geldim, sen burda dur, dejerek arab bunar ičine girer. Bir dakikadan sonra bir čanağyk čykarup o odunğyja verir: babağyγym, sakyn buna kotar čanağyγym demejesin, dejüp kajb olur.

Herif čanaγy alyp jola düzelir, lākin merāk eder-ki: āğeb bu nasyl čanak dir, bir kerre arabyn dediγi gibi dejejim, bakalym ne olağak, dejerek hemen bir kerre: kotar čanağyγym, demesīle čanakta okadar jemek olur-ki tamam on kišiji dojurur. Herif buny görünğe: aman čanağyγym dur, dejüp baltasyny ipini atyp čanaγy kojnuna kojarak sevine sevine evine gelir. Karysy görünğe: be adam hany odun, ničün getirmedin, deje sorarsa-da herif čanaγy čykaryp raf ustune

kojarak: kary, sakyn buna kotar čanaǵyγym demejesin, dejüp kapydan dyšary čykar. Kary-da čanaγy alyp: dur bakajym ne olaǵak, deje kotar čanaǵyγym demesile, hemen čanak jemekle dolar. Kary biraz jedükten sonra: dur čanaǵyγym dej, ordan alyp tekrar rafa koj. Herif akšamlejin gelip čanaktan istediγi jemeγi jerler, jaryndasy gün der-ki: kary, ben bugün kadi efendiji nekadar adamy varsa hepsini kušluk jemeγe dāvet edeǵem. Ordan kalkyp kadi efendije gider der-ki: bügün nekadar adamyn varse, hepsini alyp benim evimde bir čorba ičmeγe bujurasynyz. Kadi-da bütün adamlaryny alyp odunǵynyn evine gelirler, baksaler-ki ne ot var ne oǵak: vaj bu adam bizi neje hajkyrdy, derler. Ne ise herkes oturur, herif-da gelip kadinin bašy uǵundan čanaγy alarak dyšaryja čykar; kadi: ha ha, ište bu čanakta kerāmet. Hemen usulǵaǵyk adamynyn birini jollajyp: čabuk git, pazardan buna benzer bir čanak alyp gel, der. Herif ise dyšarda čanaγa: kotar čanaǵyγym, kotar čanaǵyγym, dejerek koǵa bir sofra jemek doldurur, sofrajy kurarken kadinin jolladyγy adam-da gelir. Ne ise jejip ičtikten sonra, kajve čybuk ičejler, herifǵez-da kerāmetli čanaγy getirip kadi efendinin bašy uǵunda raf üstüne kor. Eh bunnar kalkarler, giderken usulǵaǵyk kadi čanaγy alyp obirini onun jerine brakyr.

Ne ise, sabā oldukte kajve alty ičün čanaγy alyp: kotar čanaǵyγym, derse-de čanaktan hič bir šej čykmaz. Adamǵaz buny görünǵe: ah kary, bu ejlik bize kadi efendiden oldy, dejip gene ipi baltajy alarak odun kesmeγe gider. Ište o gün biraz odun kestikten sonra syrtyna jüklenüp, bunar bašyna gelene kadar kan ter ičinde kalyp, oh ederek syrtyndan odunlary brakarak biraz oturur. Hemen arab bunardan üfkeli üfkeli čykarak: neje gene beni hajkyrdyn? herif-ta: ben seni hajkyrmadym, joruldyγymdan oh ettim. Arab dej-ki: sen bilmezmisin-ki benim adym oh-dyr, ben gelene kadar burada otur, dejerek bunar ičine gider. Birazdan sonra bir ešek čykaryp verir der-ki: sakyn syč ešeγim demejesin, dejerek arab gene kajb olur. Herif-ta ešeγi alyp joluna gider; biraz gittikten sonra buna merak olup ešeγe: syč ešeγim der demez, ešek syčmaγa bašlar, baksa-ki ešeγin syčtyklary bütün altyn. Buny görünǵe: aman syčma eše-

ğiγim, dejerek šükr olsun-ki šimdi sermājeji bulduk. Ište sevine sevine eve gider, o geğe gečtikten sonra sabālejin ešeγi alyp hamama gider, ešeγi-da dyšarda baγlajyp, kendisi ičerije girüp hamamğyja der-ki: dyšarda bir ešek var, sakyn ona syč ešeγym demejesin.

Hamamğy bunun lafyna bakyp güler, ordan dyšary čykyp baksa-ki ešek baγly durur. Janyna gidüp: syč ešeγim, demesīle ešek altun syčmaγa bašlar. Hamamğy buny gördükte: čabuk bir topal ešek getirin, bu ešeγin janyna baγlajyn-da buny bizim ahyra gütürin. Hizmetčiler-da ojleğene japajler. Odunğy hamamda jykanyp dyšaryja čykar, hamam parasyny vermek ičün: syč ešeγim, derse-da bir šej jok, bir-da dikkatle bakar-ki kendi ešeγinin jerine bir topal ešek baγlanmyš. Hemen usulğeğik ustune pinüp evine gider, gene iki eli tuš altynda kalyp sabāhysy baltasyny ipini alyp odun getirmeγe gider. Ne ise biraz odun kestikten sonra jüklenüp bunar bašyna kadar geldiγinde, joruldyγyndan tekrar oh ederek oturur. Arab gene bunardan čykyp buny görünğe, tekrar bunara girüp bir demir topuz čykararak herife verir: sakyn buna kalk topuzum demejesin, dejüp arab kajb olur, herif-ta topuzy görünğe: kim bilir bunda ne olağak, dejüp topuzy alarak gider. Jolda giderken: dur bakajym dejüp, hemen kalk topuzym, demesīle topuz kalkar, adamğaza ojle bir dajak atar-ki zavaly orada serpilüp kalyr. Bir zemandan sonra akly bašyna gelüp odunlary-da brakarak topuzy alyp evine gelir. Karysyna der-ki: kary, ben kadi efendije gidüp čanaγy istejejim, bu topuzy-de oraja götüreğem, dejüp herif kadinin konaγyna gitmiš. Konaγa gittikte kadinin janyna girüp, selamdan sonra: amyğa, ne haber var, neje geldin? dedikte: he neje geleğem, ište bu topuzy emānet olmak üzere sana getirdim dejerek, kadinin bašy uğuna asyp: kadi efendi, sakyn bu topuza kalk topuzum demejesin, dejüp kapydan dyšary čykarak bir jerde saklanyr.

Kadi-de topuza bakyp: kalk topuzym demesile, topuz kalkyp kadi efendije ojle bir dajak atmyš-ki kadi baγyrmaγa bašlajyp: gel amyğa gel, al čanaγynle topuzyny-da, def ol jykyl git, dediγinde, herif hemen ičerije girüp čanakle topuzy alarak sevine sevine eve gelir, karysyna der-ki: ište ben bu

topuz ile čanaγy kurtardym, šimdi gidejim ešeγi-da kurtarajym, dejüp čanaγy brakarak hamama gider. Hamamǧynyn bašy uǧuna topuzy asyp hamamǧyja der-ki: sakyn bu topuza kalk topuzum demejesin, dejüp ičeri girer. Bunyn arkasyndan hamamǧy merak edüp topuza: kalk topuzum demesīle, topuz kalkyp hamamǧyja bir dajak atar-ki herifin kemiklerini kyrar. Hamamǧy baγyrmaγa bašlajyp; aman gel, al ešeγini-da topuzyny-da, kyr bojnuny jykyl git; herif-ta hemen gelüp ešek ile topuzy alarak: ō jā rabbi šükür, buny-da kurtardym, deje sevinerek evine gelir. Topuzy ćivije asyp ešeγi-da ahyra baγlar, čanaγy-da rafa kojyp karynlary ač oldukče istediklerini čanaktan jerler, para lāzim oldukče ešekten alyrler. Ište bojleǧene rahatlykle ülünǧedeγin umurlerini gečirirler.

VIII.

Ǧejlen hanymle padišahyn oγly.

Vaktyn birinde bir padišah varmyš, padišahyn bir-da čoǧuγy olup, ony pek čok sevdiγinden mahsus jedi kat bilurden bir köšk japtyrmyš-ki göz dejmesin deje čoǧuγyny orda tutarmyš. Ište čoǧuk orda bujumekte olsun, onbeš onalty jašynda olur, köškten hič dyšary čykmajyp gün geǧe okur jazarmyš. Günün birinde ǧany sykylyp, penǧereji ačyp bakarken, meger köšküin karšysynda bir češme varmyš, bir koǧa kary-da testisini doldurur. Čoǧuk görmesīle hemen kalemtrašyny atyp koǧa karynyn testisini kyraj. Kary bašyny kaldyryp baksa-ki testiji kyran padišahyn oγly-dyr, ne japsyn der-ki: ah čoǧuk, dilerim Allahtan Ǧejlen hanyma günül veresin-da, onyn okyna uγrajasyn, dejüp išine gider.

Čoǧuk-ta bu lafa gülüp penǧereji kapajarak okumasyna bakar. Bunyn ustunden iki uč sāt gečer gečmez, karynyn duāsy kabyl olup intizāry čoǧuγy tutar. Čoǧuk karynyn sojlediγi lafy sajyklaja sajyklaja, gerčekten Ǧejlen hanyma āšik olur, köškte durmaγa meǧāli kalmaz, hizmetčisine der-ki: git, šah babama selam sojle, onunle görüšmek istejim; hizmetči-da padišaha sojler, o-da izin verüp čoǧuk doγry babasynyn janyna gelir, elini üper. Padišah-da: oγlum, ne var

ne ičün geldin? čoğuk-ta hāly annattyryp Ğejlen hanyma āšik olduɣyny sojler: senden izin isterim-ki gidejim ony alajym. Padišah gülüp: oɣlym, sen Ğejlen hanymy nasyl-dyr bilirmisin, ben bir kač kerre askerle ustune gittim, gene baš edemedim, sen nasyl ede bilirsin, okujyp jazmana bak, evleneğek adam daha olmadyn. Čoğuk: jok babağyɣym, ille gidüp ony arajyp bulajym, jā getiririm jā-da ülürim, deje ajak basar. Padišah-da ne japsyn, bakar-ki laftan almaz: hajdy nereje istersen var git, ne hālyn varsa gör, dejüp izin verir, o-da babasynyn elini üperek gidej, ahyrdan güzel bir at alyp jola düšej.

Ište az gider uz gider, dere tepe demez düm-düz gider, derelerden sel gibi, tepelerden jel gibi, günün birinde memleketin birine gelir, eh orda nereje gitsin, gider bir kapy kakalar; ičerden bir koğa kary čykyp: ne var oɣlym? O-da: aman nine, ahret ve dünjā anam ol, beni bu giğe musafirliɣe kabul ejle, zere sokakta kaldym. Kary: oɣlym, benim evim pek kučuk, güğile ben syɣyšyjim, seni nereme alajym; čoğuk-ta elini ğepine sokyp bir avuğ altyn ćykaryr, koğa karyja veringe, kary: gel oɣlym, ne japajym, ben nerde jatyrsem sen-de orda jat, dejüp čoğuɣy kabul eder, atyny bir tarafa baɣlajyp, ony-de kendi odasyna gütürir, üjnine jemek verir. Jedikten sonra soraj-ki: oɣlym, sen hangy dijarden gelijsin, buralyklarda narajsyn? O-da: ah ana, benim derdim čok-tur, Ğejlen hanymyn adyny išidüp kulaktan āšik oldum, šimdi aramaɣa čyktym ama nerde oturdyɣyny bilmejim, ište bojleğene memleket memleket gezejim. Koğa kary išidinğe: oɣlym, günlüni fenā jere vermiššin, o Ğejlen hanymyn kalesi buraja jarym sāt dir, ony almak ičün bu kadar iɣitler čalyšty, hič biri baša čykamady, hepsinin kafasyny kesüp insan kellesinden o kaleji japty; benim-da bir kyzym var, jedi sene dir ony zapt edüp janynda tutar, hič bir jere köl vermej. Čoğuk karyja jalvaryp: aman ana, ne olursa senden olur, bana bir čāre bul, hič olmazsa, bāri bir kerre jüzüni görejim, deje aɣlamaɣa bašlar; koğa kary-da buna merhemet edüp: sus oɣlym, bir kerre ben gidejim, bir hille ile kyzy hajkyrajym-da belki sana bir jol bulur, dejüp koğa kary sabāhysy fereğesini gijerek doɣry gejlan hanyma gider, der-ki: benim gurbette bir

oγlym var idi, šimdi geldi kyzkardašyny görmeγe ister; Ǧejlen hanym-da koǧa karynyn kyzyny hajkyryp: kyz, dejil-mi, senin kardašyn jok idi, bu nerden čykty? O-da: kim bilir, belki ben kučuk iken gurbete gitmiš-tir, onun ičün bilmejim.

Nejse Ǧejlen hanym kyza izin verir: hajdy git ama bir sāttan zijāde oturma; kyz-da pek ysla dejüp anasīle gidejler. Jolda giderken anasy čoǧuγyn išini kyzyna anladyr, nejse evlerine gelirler, čoǧuγa hoš bešten sonra oturyp konušmaγa bašlarler. Kyz der-ki: sen ony zorlen almaγa mumkin jok, sana okadar ejlik japa bilirim-ki seni onyn bahčesine gütürip joluny gösteririm, sen-de ičeri girüp havuz bašynda saklanyrsyn, ondan sonra ben ony alyrym, berāber bahćede gezinijken bejtler sana sojlerim, sakyn kendini ona gösterme, zere görürse üldürir. Čoǧuk-ta: ǧanym, ben bir kerre jüzüni görejim, gajri istemem, dejüp kyzle berāber giderler; kale janyna geldikleri gibi čoǧuγa bir delik gösterüp: ište burdan girdiγin gibi bahče ičine čykarsyn, orda saklan, ben Ǧejlen hanymy getiririm görürsin dejüp gider, čoǧuk-ta kyzyn gösterdiγi delikten girüp doγry bahče ičinde havuz bašyna gidüp saklanyr. Ǧejlen hanym kyzyn geldiγini görünǧe janyna hajkyryr: o gelen sāhi kardašyn-my imiš? deje sorar, kyz-da: kardašym imiš jā, gittim gürüštim; artyk bügün olsa olamaz okadar kejfim var, gel seninle berāber bahćede gezinelim, o-da pek ysla dejüp kyzle berāber daha kyrk bir tene kyz janyna alyp bahčeje čykarlar.

Kyz buna der-ki: bügün pek kejfim var, türki söjlerim bejt atarym, sen bana darylma; o-da ne japarsan jap dejüp, bahčede gezinirken kyz dej-ki:

‚Al ješil tülbend elinde,
oniki hančer belinde,
kyrk iki kyzyn üjninde,
ünden giden Ǧejlen hanym‘.

Ǧejlen hanym buny išitmesīle: ah kyz, sen beni kimseje anladyrsyn, gālibā bahčede kimse var. Ište gezinirlerken Ǧejlen hanym ünde giderken kyz bejtler sojler-ki čoǧuk anlasyn-da görsün. Kyz-da: ah hanym, buraja kim gele bilir, bilmezmisin sana sojledim-ki kejfim var, onun ičün jyrlarym; Ǧejlen

hanym bir šej demejüp kyrk iki kyzyn ünlerinden čekilüp jandan gitmeγe bašlar. Birde kyz dej-ki:

‚Iki gömlek gijer ālā,
biri elā biri valā,
ak kollaryn sala sala,
jandan gider Ğejlen hanym'.

Bu defā ğejlen hanym der-ki: kyz, mutlak beni kimseje anladyrsyn; o-da: ah deil-mi seninle kavl ettik, herne sojlersem bir šej demejeğen. Ğejlen hanym susup havuz bašyna gelir, birde havuz janynda bir kypyrty dujar, gālibā burda kimse var, dejüp havuzyn arkasyna gitmeγe ister. Birde kyz buny görünğe dej-ki:

‚Bir gömlek gijer buz gibi,
memeleri jyldyz gibi,
ünden gider iγit gibi,
ünden gelir Ğejlen hanym'.

Čoğuk buny išidinğe, beni göreğek deje kačyp gidej, gül aγağlarynyn altyna jatij, Ğejlen hanym havuzyn arkasyna gidüp bakaj-ki kimse jok, doγry gül fidanlarynyn janyna gidej, birda ne baksyn bir güzel deli-kanly güller arasynda jatmyš.

Hemen Ğejlen hanym bašyndan čemberini čüzüp košar, čoğuγyn jüzüni ürter: gelin kyzlar buraja, gökten bir melek enmiš, dejüp čoğuγa sarylyr. Birde čoğuk Ğejlen hanymyn saryldyγyny görünğe, o-da Ğejlen hanyma sarylyr. Bunlar ikisi birden kalkajler, zāten Ğejlen hanym ćoğuγy daha ilk görüšte āšik olmyš, bunun kolundan tutarak dej-ki: bukadar iγitler beni almaγa čalyštyler, ben-de hepsinin kafasyny kestim, erkeklerden bu bahče ičine kimse girmemiš idi, mādem-ki sen girmiššin, beni alt etmiš oldun, asly ben senin gibi bir güzel arardym, dejüp saraja giderler. Orada jükte jejni, pahada aγyr olan šejlerin hepsini toplajyp, koğa karynyn-da kyzyny kendi jerine brakyr. Bunlar čoğukle berāber atlara pinüp doγry padišahyn sarajyna gelirler, ordan čoğuk babasynyn elini üpüp, Ğejlen hanymy kendine nikā eder, kyrk gün kyrk geğe düγün bajramdan sonra birbirine kavušijler.

IX.

Dokuz köse masaly.

Bir varmyš bir jokmyš, bir zemanda dokuz köse varmyš, hepsinin zanāty čiftčilik arabağylyk imiš. En zengininin jirmi čift ükäzi varmyš, en fukarāsynyn-da bir čift ükäzi varmyš. Jirmi čifti ükäzi olan bir günde nekadar kazanyrse, bir čift olan-da okadar kazanyrmyšler.

Bunlar akšamy hesaba oturijler, bakarler-ki hepisi okadar kazanmyšler; bir birlerine: vaj anasyny, biz bukadar ükäzle čalyšijiz, o ise bir čiftle čalyšij, hep bizim kadar kazanij, dejerek o sekizi berikine kinajen olijler: abē joldašlar, buna nasyl japalym?; derler-ki: ne japağaz, bir tek ükäzini kestiririz. Eh nasyl kestirelim? Obirleri-da dej-ki: jaryn sabā gidüp deriz-ki: arkadaš, bu geğe anany babany rujāda gördük, ač olmyšler, dediler-ki bir ükäzini kesesin, bir čuval undan-da ekmek japasyn, bir parča et bir parča ekmek daγydasyn, deriz. Ište bunlar mešvereti kurarler, sabā olunğa birisi gidip herifin kapysyny kakalar, herifin karysy čykyp: kim dir o? O-da dej-ki: arkadašy jolla, gelsin; kary-da koğasyny hajkyryr. Kapyja čykynğe: hajr ola arkadaš; o-da: hajr-dir inšallah; bu geğe anany babany rujāda gördüm, bir ükäzini kesesin, bir čuval undan ekmek japasyn, ğanleri ičün herkeze birer parča daγydasyn; köse-da: adam, ojle šej-mi olur, sonra ben ne japajym, derse-da beriki: orasyny bilmem, sana gördüγüm rujājy sojledim, otesini sen bilirsin dejerek gider. Bunun arkasyndan daha bir köse gelip, o-da obirisi gibi sojler, ište bunlaryn hepsi birbiri arkasyndan gelüp hep bojle sojlerler.

Köse amyğa-da ičeri gelüp karysyna der-ki: babamyzy hič anmajyz, ište rujālarynda görmüšler, ğanlary ičün ükäzin birini kesüp daγydajym-myš; karysy der-ki: ynanma, jalan dir; köse-de: nasyl jalan ola bilir, bunnaryn sekizi-da jalan-my sojlejeğekler, dejüp hemen ükäzin birini devirüp, keser. Ondan sonra etini piširir, bir čuval-da un alyp ekmek japar, konu-komšyja daγydyr. Ordan herifğez obir ükäzini arabaja takyp išlemeγe bašlar, gene onlaryn kazandyklary kadar bir ükäzle kazanyr. Bunlar gene kyzkanyrler, evvelki gibi gelip

anasyny babasyny rujālarynda gördüklerini sojlejüp obir üküzini-da kesmesini sojlijler. Herif ony-da keser daγydyr; ište iki eli taš altynda kalarak hič bir jerden beš para jok. Ordan üküzlerin derilerini kurudyp karysyna der-ki: kary paša, ben bu derileri baška bir memlekete gütürip satajym-da beš on para alajym, dejerek hazyrlyγyny görüp baška bir memlekete gider, bir kadinin konaγy altynda: deri satarym, deje baγyrij durij.

Kadinin karysy dujunğe: čaγyryn šuny, bakalym sattyγy ne dir; hizmetčiler-da köse amuğajy čaγyrijler: ne satajsyn, sorajlar, o-da: deri satajym; čiftini kaća verijsin? ište jirmi guruša. Kary kösenin fukarā olduγyny görünğe, derileri alyp: bu geğe köse amyğajy köl vermejin, bizde musāfir olsun. Onlar-da köseji alyp musāfir odasyna gečirijler; kösenin ikbālyna o geğe musāfir okadar gelir-ki köse köšede iken, gelenner: köse amyğa, daha oteje, köse amyğa, daha oteje, dejerek, nihājet köse kapy arkasyna kadar gelip kalij. Kadinin aklyna gelüp: āğeb köse nerde dir, baksa-ki kapy arkasyna sokulmyš: aman alyn šuny, gütürin mutfak odasynda, karnyny dojursun, bu geğe orda rahat edüp jatsyn. Ordan köse amyğajy alijler, mutfakta jejeğek verijler, köse-de karnyny dojurdyktan sonra orada jatij ama hič ujku gözüne girmej. Meger-ki kadi efendinin karysy kyrk jyldan beri bir čoban severmiš. O geğe usulğeğik hanym ahyra gider, köse buny görij, o-da arkasyndan gider, bir-de hanym: čoban, čoban deje hajkyryr; čoban-da hanymyn geč kaldyγyna darylyp: nerde kaldyn? hanym: aman darylma, zere kadi efendiji ujudamadym, dur ujusyn-da gelirim, der gider. Köse amyğa hanymdan evvel gidüp, kollaryny kyvrarak ateš jakar, bir tava jaγ kojyp erittikten sonra alyr, ahyra gelir, čobany hajkyryp, čoban-da: hā geldin-mi deje sorunğe, köse amyğa: geldim, al sana syğağyk bir kajve piširdim, ač aγzyny dedikte, čoban dahi aγzyny ačyp, hemen köse tavajy čobanyn aγzyna dükünğe kajnar jaγdan čoban janyp kas-katy kalyr.

Köse-de gelüp tekrar jerine oturur: ah anağyγyny sattyγym bir kadi karysy, kyrk jyldan beri bir čobany sevsin hā, dejerek jatyr. Oradan kadi efendiji hanym ujuttukten sonra ahyra gelir, baksa-ki čoban ülmiš, hemen köseje košyp:

köse amyğa, aman gel ahyrda bir čoban vardy, ülmiš, ony gütür bir tarafa at. Köse der-ki: badāva gitmem; hanym der-ki: ğanym, iki syra altyn bojnymdan keser sana veririm, köse-da: teübeli-jim, parajy almadan gitmem dejinğe, hanym bojnyndan altynnary kesüp köseje verir gider. Hanym jatmakta olsun, köse čobany alyp kadi efendinin čykağayy kapyja gütürir, sopasīle berāber dajadyp brakyr.

Sabā olynğa kadi efendi kalkyp dyšaryja čyktykte, bakar-ki bir čoban dajanmyš durur: savul be čoban, derse-de, čoban kymyldanmaz; kadi der-ki: ğanym, čekil jol ustunden, vakyt geč oldy, išim var. Čoban gene durur: be čoban, dāvan varsa sonra gel sojle, dejüp bir sopa kafasyna vurmasīle čoban düšer. Kadi efendi šašyrarak hemen köseje gidüp, dej-ki: kalk gelesin, kapyja bir čoban gelmiš, ben-da bašyna bir sopa vurmamle düšüp üldi, ben adam üldürdikten sonra ālem neler japmaz dedikte; köse: haj allah lājiyinizi versin, o čobanle ne karyn ne-de sen beni ujuttynyz. Aman köse bayyrma, sana beš jüz guruš verejim, ony al bir jere gütür; köse-de: parajy almadan bir jere kalkmam; kadi efendi beš jüzi čykaryp verir. Köse parajy alynğa čobany alyp ahyrda jasla ičine saklajyp brakyr. Sabā olynğa köse aldyyy derilerin parasīle pazardan bir ešek alyp čobany-da sym-syky ešek ustune baylajarak jola revan olur. Biraz gittikte bakar-ki uzaktan bir karalty gelir, meger kervan imiš. Hemen köse ešeyin jularyny čobanyn eline saryp kendisi-da bir čaly köküne saklanyr. Ordan kervan kyrk katyr jükli mal ile gelüp, kervanğy bašy: be čoban, čekil jol ustunden, deje bayyrijse-de ešek dos-doyry gidej. Hemen kervanğylaryn biri bir sopa ile čobany vurmasīle čoban ešek ustunden jere düšer, köse amyğa-da čaly dibinden čykyp: ejvah jetišin, kardašymy üldürdiler, deje aylamaya bašladykte, hemen kervanğy bašy orda olan bir kujy ičine kendisini atar. Ordan köse čobany čozip bir čaly dibinde brakyr, ešeye-da bir šamar vurup sal verir, kendisi kyrk katyr ile mallary alyp memleketine gider, evine gittikte katyrlaryn ustunde olan mallary avlyja endirir.

Ište bir gün beš gün köse gejinüp kušanyr gezer. Bir gün karysyna der-ki: a be kary, hajdy bizim arkadašlary bir čorba ičmeye dāvet edelim; kary-da: adam vāz geč dejse-da,

köse: mutlaka hajkyrağam, sen jemek hazyrla dejip, köse-de evin direklerini butun altyn išli toplarle sardykten sonra arkadašlaryna gidip: hajdy arkadašlar, bujurun bu geğe bizde bir čorba ičelim, anlar-da kalkyp gelirler. Kapydan ičeri girdiklerinde baksaler-ki evin ičerisi butun ševk olmys. Nejse ičerije gečüp oturijler, jemeye bašlarler, köseje sorarler-ki abe arkadaš, bu kadar maly nerden kazandyn? O-da annatmaya bašlar: arkadašlar, bende iki tāne üküz derisi vardy, onlary alyp fylan memlekette bir konakta sattym, ondan bu paralary kazandym; bunlar-da: e nasyl sattyn? dediklerinde o-da derki: nasyl satağam, birden bire hesab edemedim, tüji bir altyna sattym-da bu kadar kazandym, eger hesable satsajdym daha zijāde kazanyrdym. Bunnar kendi kendilerine: vaj anasyny, bu bir čift üküzden bu kadar mal kazanmyš, bizim bukadar üküzlerimiz var, hepsini keseriz dejerek, ordan kalkyp giderler, üküzlerin hepsini kestikten sonra derileri ojle daha jašiken arabaja jükledüp o memlekete giderler.

Oradan kadinin konayy altynda durup: tüji bir altyna deje, bayyrmaya bašlajler, kady-de dujdukte: sorun šunlara neji satajler, deje ušayyny jollar. Ušak-ta: köse amyğalar, ne satarsynyz? Onnar-da: ište deri sataryz, tüjini bir altyna derler. Ušak gelüp kadija sojler: vaj bunlar delirmiš, alyn šunlary hapsa kojun. Hemen onlaryn ellerinden eteklerinden tutup hapsa atarler, bir hefte kadar durduktan sonra hepsine güzel birer dajak attyktan sonra hapustan köl verirler; bunnar-da derileri alyp bakarler-ki kokušmyšler, ište onnary atarak memleketlerine gelirler.

Geldikten sonra hepsi beriki köse amyğaja daha zijāde kinajen olijler: ej ahretlik arkadašlar, bu köseje ne japalym, dediklerinde mešveret ederler-ki: aldadyp kyra čykaryryz, orda bir kujy ičine atyp brakyryz. Ordan hepsi koltuklary altlaryna birer čuval alyp köseje gelirler: abe ahretlik, bügün bizimile kyra gidermisin? deje sorarler; köse-de: ničün gitmejim, deje bunlarle berāber arkadaš olup giderler. Ište kyra čykynğa hemen bunlar köseji tutup bir čuvalyn ičine kojarak, ayzyny-de güzelğe bayladykten sonra kujy kenaryna kojler, dejler-ki: joldašlar, biz buny göz göre göre kujyja atamajağaz, bukadar vakytten beri arkadašymyz idi, gelin gidelim biraz

demlenelim-da ondan sonra geliriz ataryz, dejerek mejhāneje giderler. Meger-ki oralyklardan bir jolğy gečermiš, köse amyğa jolğynyn gečdiүini išidinğe: istemem istemem deje, baүyrmaүa bašlar. Meger jolğy bir čoban imiš. Čoban bunyn baүyrmasyny išidinğe sorar-ki: abe adam, neji istemezsin? köse-de: adam sende, padišahyn kyzyny bana verirler, ben-da istemediүimden ište bu kujyja atağakler, dedikte, čoban der-ki: mādem ojle, čyk sen-da ben girejim, dejerek köseji čuvaldan čykaryr, kendisi čuvalyn ičine girer; köse-de čuvalyn aүzyny güzelğe baүlajyp kojunnary alyr gider.

Bu gitmekte olsun, beri taraftan obir köse amyğalar-da kafalary kurup gelirler, čuvaly tekerlejüp kujy ičine atarler, zavally čoban orda boүulur; bunnar-da: hele šükür, bundan kurtuldyk, hajdy kajveje gidelim derler. Ište kajveje gidüp oturijler, beri taraftan-da köse amyğanyn kojunnaryny alyp kajve üjninden gečerken bunnar buny görijler, birbirlerine: abe ahretlikler, baksanyz-a bu bizim köse ülmemiš; ah adam sen-da, o boүuldy gitti, o dejldir derseler-da: abe o-dur, dejldir, nihājet: abe arkadaš, gel-sana buraja, deje čaүyrirler, o-da: biraz beklejin gidüp hajvannary kapajajym-da gelirim, dej gidej. Ne ise hajvannary ahyra kapadykten sonra gelüp bunnaryn janyna oturur, bunnar-da: abe joldašym, bu kojunnary nerden topladyn, deje sorajler, o-da nerden toplajağam, ište kujy ičinden topladym, siz zan ettiniz-ki ben boүuldym, halbu-ki gyr-gyr japtykče kojunnary toplardym, eger isterseniz gütürejim, siz-da toplajynyz.

Bunnar pekej dejerek kalkarler, o kujyja giderler, köse der-ki: siz beni rubalarym ile attynyz-da pekej kojunlary toplajamadym, eger isterseniz sojunyp ojleğe čyplak kujyja atlajyn, bunlar-da tamālaryndan daha zijāde toplajalym deje rubalaryndan sojunyp atlar. Herif kujyja düšünğe boүulur, berikiler bakarler-ki daha čykmaz: vaj anasyny, bu kojunnaryn hepsini toplajağak, dejüp bunlar birer birer sekizi-da kujyja atlarler, hepisi boүulyp giderler, köse amyğa-da bunnardan kurtulur, onnaryn rubalaryny toplajyp evine gütürir, karysīle berāber ülüp gidene kadar zefkü sefā ile vakytlaryny gečirijler.

X.

Zengin bir adamyn oγly.

Bir varmyš bir jokmyš evvel zemanda gājet zengin bir adam varmyš, bunun bir-da çoğuγy varmyš. Günün birinde bu adam hastalanyp nihājet ülij. Bu čoğuγa babasyndan uč hazne doly altynle, kyrk tene gemi hān hamam dukjan māza, daha neğe neğe šejler kalyr-ki hesab olağak dejil. Ište čoğuk babasynyn kahrile konaktan dyšary čykmaz.

Meγer o memlekette bir kač tāne dal-kavuk varmyš, čoğukta olan paralara göz dikmišler: āğeb nasyl bundan biraz para kapalym, deje düšünirken, birisi kalkyp čoğuγyn konaγyna gider: efendim, babanyn bir dosty vardy, on seneden beru babanle görüšmediγinden, šimdi mahsus görüšmeγe gelmišse-de babanyn üldüγini išidip, hič olmazsa bāri seninle görüšmeγi ister. Ište beni jollady, seni dāvete hajkyryr, buiurynyz. Čoğuk-ta bunun lafyna kanyp berāber gider, güzel bir konaγa girerler. O dal-kavuklardan biri ajak ustune kalkyp čoğuγa sarmašyr: ah oγlum, senin baban ahbabym idi, ondan çok ejlik gördüm, eji gečindik, išittim-ki ülmiš, ne iapalym, sen saγ ol, dejerek čoğuγy bir šilte ustune oturdur. Ordan çalgyğylary getirirler, orta jere bir-da šiše raki kojyp hepsi birer filğan ičerler; čoğuγa syra gelip, o-da: ben bojle šej ičmemišim derse-de, orda olannar bunyn ustune ušup: ğanym, bunda bir šej jok, bu šerbet dir, hič olmazsa bir filğan ič, derler. Čoğuk-ta bunlaryn elinden kurtulamajyp, filğany ičinğe bakar-ki ağy bir su: aman bu nasyl šerbet, deje tükürmeγe bašlar. Onnar-da: bunyn lezzeti sonra čykar, derler. Ište čalgyğylar čalyp kyzlar türki jyrlarler, čoğuγyn ičtiγi rakiden javaš javaš sarhoš olmaγa bašlar, babasyny unudyp o gün akšama kadar zevk eder. Akšam usti gitmeγe kalkyp čykaryr, bir kese altyn verir, onnar-da: hajr efendim, buny kabul etmejiz, mesārifi biz görüriz, derler. Čoğuk-ta ejvallah dejüp gider, jaryndasy gün tekrar čoğuγy dāvet ederler.

Ište o gün-da akšama kadar ejlenirler, akšam usti eve geldiγinde anasyna der-ki: ana, ben bir baba dosty buldum, iki gün-dür beni dāvet idüp bukadar mesāriflar ederler. Anasy-da: ej oγlum, mādem ojle, lāzim-ki šimdi sen onnary

dāvet edesin; čoğuk-ta pekej dejüp adam jollar, onnaryn hepsini dāvet eder. Bunnar buny görünğe: hah, iš joluna girmeγe bašlady, dejüp ordan kalkyp giderler, bir šiše-de raki alyrler. Ište bunnar konaγa gelinğe, čoğuk karšylajyp güzel bir odaja gečirir, čok čok ikram eder. Akšam olur, sofralar čykar, oturyp jerler, jedikten sonra čoğuγa derler-ki: efendim, geğenin zevki bojle sus-pus olmaz, hanja čalgy fylan jok-my? Čoğuk der-ki: ben bu ādetleri bilmem, ne isterseniz gidin getirin. Ište bunnaryn birisi kalkyp gider, čalgyğylarle berāber bir kač kyz-da getirir. Uzatmajalym, o geğe čalgylar čalyp kyzlar türki sojlerler, bunnar-da raki šišesini mejdana čykaryp hepsi birer filğan ičtikten sonra, čoğuγa-da verirler. Ište hepsi kafalary kurup zevk etmeγe bašlarler, čoğuk sarhoš olunğa avuğlarle altyn sačar. Ište butun geğe bojle gečirirler, sabā olunğe dal-kavuklar gitmeγe isterler, lākin čoğuk bunnary köl vermejip: burada oturunyz, ben ne jersem siz-de berāber der, bunnar-da zāten buny ararler: pek ālā, dejüp kalyrler. Ište o günde butun gün ički ičüp čalgy čaldyrijler. Čoğuk gene paralary avuğ avuğ sačarmyš.

Uzatmajalym, bu gidišle dal-kavuklar tamam uč sene orda oturyp baška jere gitmezler, hergün bukadar paralar alyp baška bir jere saklarmyšler, uč sene ičinde haznelerin uči-de bošalyr. Onyn ustune nekadar gemi hān hamam dukjan varse hepsini satyp tekrar hazneleri doldurur, gene vurun patlasyn, gün bugün-dür dejüp zevke bakarler. Mešhur laf-ki: hazyra daγ taš dajanmaz; bu paralar-da bitinğe dal-kavuklar jüklerini tutarler, hepsi birer birer daγylyp čoğuk jalnyz kalyr. O vakyt akly bašyna gelirse-de iš išten gečmiš, ne japsyn aγlamaγa bašlar. Ondan-da fajde jok, čoğuk ekmek parasyny düšünmeγe bašlajyp, bir jerden bir gelišāt jok, oturdyγy konaγy-da satar, o paralary jer, čoğuγyn anasy dilenğiliγe kalyr. Ište lafy kysa keselim, bu čoğuk hān köšelerine düšer, bir kač vakyt hānda jatyr kalkar. Bir gün hānğy buny kovup o-da bir dukjan pekkesi altyna gidüp jatyr, bir-da sabā olunğe dukjan sāhibi gelüp, buny görünğe: sen kim-sin? O-da: ište ben fylan tuğaryn oγly-jym; o dukjanğy: senin babandan šu kadar mal kaldy, ne japtyn? o-da bašyna gelenneri anladyr. Bu herif: ben senin babanda hiz-

metkjār idim, onyn sājesinde bu kadar mal kazandym, sana ise bukadar mal kaldy, altyndan girüp ustunden čyktyn, daha utanmadan bu memlekette oturijsin hā, jykyl git, eger daha bir kerre seni göreğek olursam üldüririm, dejerek čoğuγy kovar, o-da ne japsyn kalkyp o memleketten čykar gider.

Ište az gider üz gider, bir kač gün ač susuz gider, günün birinde bir memlekete gelir, čaršyja gidüp bir dukjanyn üjninde oturur, dukjanğy-da bakar-ki bir fukarā čoğuγy: oγlum, al šu testiji-da doldur, sana on para verejim, čoğuk-ta testiji alyp sujy getirir. Ondan sonra dukjanyn ünini-da süpürir, herif jirmi para verir, ište oradan biraz ekmek alyp karnyny dojurur. Akšam olunğa dukjanyn pekkesi altynda jatyr, sabālajin dukjanğy gelüp čoğuγy orada bulur, gene dukjan ünini süpürtirip testiji doldurttyryr, evine lāzim olan et zarzavat jollar, akšam usti čykaryr, kyrk para verir; čoğuk-ta on parasile ekmek alyp jer, obirlerini-da saklar. Gene o geğe pekke altynda jatyr. Uzatmajalym, bunun meskeni orasy olur, her günde dukjanyn ünini süpürüp daha ote beri išler japtykten sonra kyrk parajy alyrmyš. Bunyn ustunden bir kač vakyt gečer, bir gün dukjanğy nereli olduγyny čoğuγa sorar, o-da bašyna gelenneri anlattyryr, dukjanğy bašyny sallajyp čoğuγyn hāline ağyr der-ki: sana bir ejlik japajym, eger ikbālyn varsa evvelkinden ālā olursyn dejerek, bir mektüb jazar muhurler: al bu mektübi, akšam oldijnen git, dort jol aγzynda otur, geğe jarysyna kadar bekle, sonra oradan tabur tabur askerler gečmeγe bašlar, sana iliširlerse sakyn korkma. Onnar gečtikten sonra en geride bir zābit var, ony gördüγin gibi mektübi ver, bak ne dejeğek, sonra bana gelüp sojle. Čoğuk-ta pek ālā dejüp mektübi alyr, akšam olduγy gibi doγry dukjanğynyn tārif ettiγi jere gider oturur.

Ište geğe jarysyndan sonra askerler gečmeγe bašlarler, ellerinde kylyğlar süngüler var, čoğuγy orada gördüklerinde: vaj bu vakyt burda ne ararsyn, deje ustune jürürler, čoğuk-ta korkusyndan duramajyp kačar. Sabā olunğe doγry dukjanğyja gider, anlattyryr, dukjanğy-da: be čoğuk, ben sana demedim-mi-ki korkma, onlar bir šej japmazler, ničün kačtyn, deje söγüp sajar. Nejse, o akšam gene čoğuγyn eline mektübi verüp: hajdy bakajym git, sakyn korkma, čoğuk-ta

gidüp o jerde oturur. Geğe jarysynden sonra askerler belirirler, gene bunyn ustune jürürler, o-da korkydan tekrar kačar. Sabālejn dukjanğyja gidüp sojler; o-da: a be evladym, dejl-mi sana dedim-ki korkma, bunlar hič bir šej japmazler, bu akšam gene git, eger-ki korkyp-ta mektübi veremezsen, bir daha janyma gelme, dejerek čoğuyy saldyryr. Ište o-da ne japsyn, gidüp bekler, geğe jarysynden sonra askerler gečmeye bašlar, buna tekrar jürürler ama čoğuk oldyyy jerinden hič kymyldamaz, onlar-da bir šej japmajyp giderler. Ište onlar gečtikten sonra engeride bir zābit görür: ha bu-dur, dejerek mektübi verir, zābit-ta mektübi alyp bakar, pek ysla dejüp: Mustafā, sen bu čoğukle kal dejüp gečer, čoğuk-ta oradan kalkyp dukjan pekkesi altyna gelir jatyr.

Sabā olur, dukjanğy gelinğe čoğuyy görüp: nasyl, verdin-mi? o-da: verdim. Eh sana ne dedi? Dedi-ki: Mustafā, sen bu čoğukle kal, baška bir šej sojlemedi. Dukjanğy-da: pek ysla dejüp, bunyn eline bir kač para verir: hajdy bakajym, artyk bu memlekette durma git, čoğuk-ta oradan kalkyp düšüne düšüne jola čekilir. Gide gide karny ač olup, kyrda bir ayağ altynda oturur, düšünerek, o zābit demiš idi-ki: Mustafā, sen bununle kal; bu ne demek, deje düšünirken etraftan bir ses išidir: efendim, burda-jym, ne emr edersin? Čoğuk buny išitmesīle ardyna üjnine bakar kimse jok. Ağebā nasyl šej dir, deje korkar, gene bir ses gelir-ki: hanja o zābit beni sana vermiš idi, o vakyttan beri hep seninle berāber gezijim; bu-da sevinüp: šimdi kimjāji bulduk, aman āšikjāre čyk, seni görejim, dejinğe ujninde bir adam pejdā olij: ište efendim, Mustafā dedikleri ben-im, herne istersen emr et getirejim, čoğuyyn-da karny ač olduyyndan der-ki: bana biraz ekmek getir. Mustafā dününğe čoğuyyn ünine tatlysīle tuzlusīle ālā bir sofra kor, bujurun der, čoğuk-ta o jemeklerden jejüp karnyny dojurur.

Ordan bunnar ikisi berāber jola čekilirler, az gün ičinde čoğuk memleketine gelir, küprüden gečerken bakar-ki anasy küprü bašynda čyryl-čyplak durmyš dilenğilik eder. Hemen anasynyn kolundan tutar gütürir, hānda bir oda tutup oturijler; Mustafā-da čoğuya ne lāzim ise getirirmiš. Bir gün čoğuk Mustafāja der-ki: ej Mustafā, bak bu konak benim

idi, bu ħān, bu hamam, šu māza, šu dukjan hernesi varsa annatyryp bunnaryn hepsi benim idi, šimdi bojle fukarā kaldym. Mustafā-da: efendim, eger istersen onnary sana alyrym, čoğuk-ta nasyl istemem, dedikte Mustafā der-ki: o sana lāzim dejl, šimdi gider onnaryn tapylerini čalarym, sen-de gidersin, hükümete dāva edüp butun mülklerini gerije alyrsyn; čoğuk-ta: hajdy bakalym deje Mustafājy jollar, o-da gidüp hepsinin tapylerini čalarak čoğuya getirir. Čoğuk-ta doyry hükümete gidüp dāva eder: bu mülklerin hepsi benim idi, bu adamlara kyrajle vermiš idim, on sene dir-ki zapt ettiler, ne kyra verirler ne-de dyšaryja čykarler; hükümet-ta o adamlary hajkyrtyryr, čoğuyyn sojlediyini onnara anlattyryr. Herifler der-ki: efendim, bunnary biz satyn aldyk, parasyny verdik; čoğuk-te: mādem satyn aldynyz, getirin tapylerini, o vakyt sizden bir šej kovalamam, dejinğe herifler gidüp tapyleri ararlerse-da bulamajynğe tekrar gelip tapylerin kajb olduyyny sojlerler. Eh annašyldy-ki bunun mülklerini hakikat zorle zapt etmišsiniz dejerek, bunnardan on senelik ajlyyy aldykten sonra mülkleri-de čoğuya teslim ettirir.

Ište čoğuk sevinerek kendi konayyna gečer oturur, bir kač günden sonra Mustafāja der-ki: benim kyrk-ta gemim vardy, onnary-da nasyl alalym. Mustafā-da: nasyl alağaz, obirlerini neğe japtyk ise, bunlary-de ojle japaryz. Ište bunnar gemileri-da kurtaryrler. Ustunden epej vakyt gečer, bir gün der-ki: ej Mustafā, ben padišahyn kyzyny isterim getir, geğejlen benimle jatsyn, o-da pekej dejüp o geğe padišahyn kyzyny düšeyile berāber kaldyryp čoğuya getirir. Ište o geğe čoğuk kyzle jatyr, sabā ayarmadan gene kyzy saraja jollar. Sabā olunğe kyz buny rūjā zan eder, birde ikinği akšam gene kyzy Mustafā getirip sabāha karšy gerije gütürir, kyz annar-ki rūjā dejl. O gün babasyna sojler, o-da vezirleri toplajyp annattyryr; vezirler der-ki: eger bir daha akšama gütürirlerse, sultan elini katrana batyrsyn, her hangy kapydan girerse elini kapyja vurup nišanlasyn, sonra sabāhysy buluryz derler. Ište o geğe ojle japarler, kyz kapyja geldiyi gibi nišanlar, sonra ičerije sabāha kadar čoğukle oturijler. Sabā olunğe Mustafā kyzy gene gerije gütürir, o sabā kyza sorarler, o-da: nišanladym, gidin arajynyz.

Padišah-da adam jollar; hangy kapuda nišan var ise, o evin sāhibini tutyp getiriniz. Meger Mustafā kyzyn japtyγy nišany görmüš; o-da bir tulum katran alyp nekadar kapy varsa, hepsini nišanlamyš imiš. Ne ise padišahyn adamlary čykarler, bakarler-ki bir kapyda nišan var: ha buldyk derken, obir kapyja bakarler, orda-da nišan, obirine bakarler, o-da ojle. Bunlar kimi tutağaklaryna šašyryrler, padišaha gidüp sojlerler, tekrar meğlis toplanyr. Onnar-da derler-ki: mādem bojle olmady, bu sefer kyz düšeγine bir čuval arpa alsyn, hangy joldan giderse arpalary sačarak gitsin. Padišah pek ysla dejüp o geğe kyzyn düšeγine bir čuval arpa korler, Mustafā gelir kyzy alyp gütürirken kyz-da arpalary jollara sačar. Mustafā buny-de görür, gider on čuval arpa alyr, butun jollara sačar.

Sabāhysy padišah gene adam jollar, onnar-da giderler, baksalar-ki her bir tarafy arpa, uğy tükenmez. Bunnar-da nereje gitmeγe šašyryrler, gene padišaha sojlerler, padišah-da vezirleri hajkyryp sojler, bir birlerīle mešveret ederler, belki kyzy alan eğinni alāmeti dir, bu sefer karar verirler-ki: kyz gideğeγi vakyt eline bir jumurta alsyn, gittiγi kapyja vursun, jumurta kyrylyrsa nišanyndan sabālajyn buluruz, jok kyrylmajyp-ta jere düšerse o vakyt eğinni olduγyny biliriz-da baška turlu kolajyna bakylyr. Ište uzatmajalym, o geğe-da Mustafā kyzy alup gütürir, kyz-da jumurtajy kapyja vurduγy gibi kyrylyr, kendisi-da iċeri gidüp čoğukla jatyrler. Sabā olunğa padišaha kyz anlattyryr, ordan bir kač kiši jollarler, gidüp baksynner; bunnar-da čykarler, mahleleri geze geze čoğuγyn oldyγy konaγa gelirler. Jumurtanyn nišanyny gördüklerinde hemen iċeri jürürler; meger o geğe Mustafā baška kapylara nišan japmak iċün jumurta bulamamyš imiš. Ište Mustafā bu adamlaryn iċerije girdiklerini görünğe ona bir tokat, obirine bir tokat vurup kafalaryny koparyr, obirleri korktuklaryndan kačyp padišaha sojlerler, o-da emr eder; beš jüz kiši gidüp ony buraja getirsinner.

Ište padišahyn emri uzere beš jüz kiši giderler, konaγyn üjnine gelinğe Mustafā čykar, kime bir tokat vururse kafasy tekerlenir; ište bunnaryn hepsini üldürir, salte iċlerinden birisi kurtulyp kačar, padišaha haber eder, o-da ne japsyn,

bu kadar adam ülmüš; gene meğlisi toplar, onnar-da padišahyn hačan beš jüz kišiji bir kiši birer tokatla üldürmiš, onunle baša čykylmaz, onun ejisi kyzyny o adama verirsin, derler. Padišah-da rāzi olup, čoğuγa adam jollar: istersen padišahyn kyzyny nikā ile al, deje sojlerler, čoğuk-ta rāzi olup hemen kyzy nikā ederler, kyrk gün kyrk geğe düγün bajramdan sonra bir ğumā geğesi bunlar bulušur muradlaryna ererler.

XI.

Uksüz kyzle üγe ā.

Bir varmyš bir jokmyš, vaktyn birinde bir adamyn üksüz bir kyzy varmyš. Bu adam bekjarlykten usanarak kendisine dul bir kary alyr. Bu karynyn-de baška adamden bir kyzy varmyš. Kary adamyn kyzyny görünğe kendi kyzyndan kyskanyp, nasyl japsin-da buny adamyn elinden kajb ettirsin, deje düšünmeγe bašlamyš.

Günün birinde kary kendisini jalandan hasta japyp düšeγe jatyr, adam gelip bakar-ki karysy hastalanmyš: vaj kary baša, sana noldy, deje sorar. Kary-da: bilmem-ki bojle birden bire hastalandym, hič vuğudym tutmaz, her bir tarafym aγryr, der. Herif ne japsyn ote beri ottan kökten ilağ japarsa-da kary bir turlu saγlamaz. Bir gün kary der-ki: adam, bu geğe rujāmda bir derviš gördim, bana dedi-ki: eγer saγlamak istersin, koğana sojle üksüz kyzyny gütürsin, bir balkan bašynda braksyn, ondan sora saγ olijsin, eγer kim o kyzy attyrmijsin, nasyl ilağ japsan, hič fajdesi görmezsin; ište sen-de benim saγ olmamy istersin, kyzyny al gütür, bir jere at, der. Herif: be ğanym, hič bojle šej olur-mi, ben kendi evlādymy nasyl atajym, derse-de kary ajak diker: jā o bu evde dursyn, jā ben, deje sozi keser. Herif ne japsyn, karysyna hič bir turlu meram anladamadyγynden kyzyny atmaγa karar verir. Bir gün herif balta alyp oduna gitmeγe hazyrlanyr, kyzyna-de der-ki: hajdy kyzym, bugün seninle balkana gidelim, ben odun getirijim, sen-de biraz čiček toplarsyn, dejerek kyzyny kandyryp janyna alyr giderler. Herif kyzy bir balkan tepesine gütürip brakyr: ište kyzym, sen

burada čiček topla, ben-de biraz odun hazyrlajym, dejerek oradan savušur, evine gider; kyz-da balkan tepesinde biraz čiček toplar, sora babasynyn gelmesini beklerse-de hič bir taraftan bir ses jek. Akšam olur, artyk karanlyk basar, kyzyn babasy daha gelmez. Kyz iši anlajyp: babam beni mahsus buraja getirdi brakty, dejerek aγlamaγa bašlar.

O geğe korkysynden bir aγağyn ustune piner, orada jatyr. Sabā olunğa kyz bašyna daγlary alyp ač susuz gider. O balkanlyk ičinde az gider uz gider, iniš jokuš düm-düz gider, günün birinde bir patranlyk-čatranlyk ičine düšüp ustu bašy jyrtylyr, jüzi gözi syrylyr. Bir kač gün bu patranlyktan gider jol bulamaz, birde unine bir maγara čykar. Kyz ičeri girer bakar-ki maγaranyn bir kösesinde bir div anasy oturmyš, bir memesini bir omuzyna obir memesini obir omuzyna atmyš ekmek juγurij. Kyz buny görünğe korkar: aman ne japajim, bunyn janyna girersem kim bilir bana ne japar, kačarsam gene jetišir beni tutar; bāri janyna gidejim-de ikbālima ne japarsa japsyn, dejerek div anasynyn janyna gider: aman anağyγym, dejerek div karysynyn hemen memelerini alyr čukur-čukur emmeγe bašlaj. O-da dönüp kyzy görünğe: ej adam oγly, eγer bana anağyγym demejüp südimden emmejejdin, seni bir lokmada jutardym, der. Kyz buna jalvaryp: aman anağyγym, senin kyzyn olajym, bana bir zarar japma, zere benim bašyma bojle bojle felāketler geldi, dejerek üγe anasynyn japtyklaryny anlattyryr. Div karysy buna merhemet eder, evlādlyγa alyr. Ište o akšam kyzyn karnyny dojurij, o geğe kyz dev karysile berāber jatyr, sabāhysy div kalkar, kyzy alyp maγaranyn dibine gütürir. Orada ona bir sürü ylanlar gösterüp: ište bunlar benim čoğuklarym dir, bunlara eji bakyp beslersin, korkma sana bir šej japmazler, dejerek kyzy ylanlaryn janynda brakyr, kendisi gider. Kiz-da biraz su kajnadyp kepekle karyštyrarak ylanlara verir jerler, kyz o gün butun gün ylanlarle oturur onlary sever, bojunlaryna māvi bonğuklar baγlar. Birde akšam olmyš. Div karysy gelir, doγry čoğuklarynyn janyna gidüp, ylanlar analaryny görmesile čaγyryšmaγa bašlarler sevinirler. Div karysy kyzyn janyna gelir, kyzi sever, ondan hošnudlyk getirij.

Uzatmajalym, epej vakit kyz orada oturur, o ylanlary bakar, kary-da kyzy kendi evlādy gibi severmiš. Bir gün kyza dej-ki: kyzym, bana čok hizmetler ettin, dile benden ne dilersin; o-da: ne dilejeğem, beni babama jolla, der. Kary pek ysla, dejüp bir sandyk altyn bir sandyk-ta ğevāhir doldyrarak bir altyn arabaja kor, kyzy-da pindirij: ište kyzym, bu araba doγry seni babanyn evine gütürir, eve gittiγin vakit babanla berāber bir sobada bu sandyklary ačarsyn, dejerek kyzy jollar, kyz-da dev karysynyn elini üperek jola čekilir, az gün ičinde babasynyn evine gelir. Herif kyzynyn saγ geldiγini görünğe, sevinerek bojnyna sarmašyr, kyz-da babasile sandyklary arabadan indirirler, berāber gütürirler bir sobaja. Kyz sandyklary ačar, ne baksynlar, altyn ğevāhirle sandyklar aγyzlaryna kadar doly. Herif bunlary görünğe nerede buldyγyny sorar, kyz-da bir bir annatyryr. Kyzyn üγe anasy olan kary buny dujmyš, kyskandyγyndan: ben buny balkana attyrdym-ki kurtlar kušlar jesin, o ise gitti, bak neler getirdi, dur ben-de kyzymy jollajajym-de o-da getirsin, dejerek koğasyna der-ki: kyzyny gütürdiγin jere al, benim-de kyzymy gütür, altyn ğevāhir getirsin, dej. Herif: ğanym, bojle šej olur-mi, derse-de kary ğadoloz bir kary imiš: jok, ille gütür deje ajak basar. Herif-te pek ysla dejüp onyde kendi kyzyny gütürdiγi gibi čiček toplamak bahānesile alyr gütürir, balkanyn tepesinde brakyr. Bu kyz-da obir kyz gibi biraz čiček topladyktan sora bekler, üγe babasy gelsin-de ony alsyn, bekler bekler bakar-ki hič gelen jok. Ne japsyn, bu-da oteki kyzyn gittiγi joly tutar.

Gide gide o-da div karysyna rast gelir, memelerini alyr emer, div anasy buny-de ylanlara gütürir, onlary beslemesini emr eder, kendisi čykar gider. O gidinğe kyz bunlara souk su ile kepek karyštyryr verir. Bunlar jejlerken onlary süver inğeler. Nejse, akšam oldijnen div karysy gelir, doγry ylanlaryn olduγy jere gider. Ylanlar analarynyn geldiγini görünğe baγyryšijler aγlašijler-ki: bugün bize abumyz sovuk su ile jem verdi, hem-de bizi süvdi, derlerse-de kary biršej demez susar. Bir kač gün kyz ylanlary bakar, hep sovuk su ile jem verirmiš; div anasy-da kyzdan hošlanmadyγyndan bir gün kyza der-ki: kyzym, sen bana hizmet japamajağaksyn,

dile benden ne dilersin. O-da: ne dilejim, dilerim-ki, beni anamyn evine jollajasyn, hem-de bana altyn elmas veresin, der. Kary-da peki dejüp bir sandyk ičine bir sürü ylan doldurij kyza verir, bir-de arabaja pindirij jollaj. Kyz bir kač gün ičinde evine gelir, anasy kyzyny karšylar sarmašyr, getirdiγi sandyγy koğasynden saklar, bir sobaja getirirler. Ana kyz: āğebā ičinde ne var, deje sandyγyn kapaγyny ačmalarile, sandyk ičinde olan ylanlar čykyp, sobaja jajylyrler, hem kyzy hem anasyny sokarler, bunlaryn ikisi-de orada zehirlenir ülürler.

Bu tarafta karynyn koğasy eve gelir, karysyny hajkyryr hajkyryr, bir jerden ses jok, evin ičerisini arar, bir-de bunlary sobanyn ičinde zehirlenmiš bulur. Zāten herif bu karydan bykmyš imiš, üldiγine sevinir, imam mejzini čaγyryr, bunlaryn ğenāzesini kaldyrtyryr. Sonra herif jalnyz kalynğa, kyzyn getirdiγi altynlarle kendisine güzel bir konak japtyryr, baba ile kyz berāber gečip otururler, ülünğeje kadar rahat gečinirler.

XII.

Bazirgjan oγly masaly.

Es pes, lafy kes. Bir varmyš bir jokmyš, evvel zamanda bir bazirgjan varmyš. Bu bazirgjanyn okadar čok maly varmyš-ki hesabini kimse bilmezmiš. Bunyn-da dār-i dunjāda anğak bir čoğuγy varmyš. Günün birinde bazirgjan hastalanyr, bukadar hekim hoğa getirirler, turlu turlu ilağ fylan japarlarsa-da hič bir šej kjār etmejüp, günden güne hastalyγy zijādelešir, ākibet eğel eder ülür, bukadar mal manal hep o čoğuγa kalyr. Čoğuk-ta onbeš onalty jašlarynda olduγyndan geğe gündüz bir takym dal-kavuklarla zevk sefā ederek vaktyny gečirirse-de olanğa maly alty aj ičinde sarf ederek hič bir šej kalmaz, kendisi on paralyk ekmek almak ičün ğebinde bir parasy bulunmaz, virāne köšelerinde ač čyplak jatyr.

Bir gün čoğuk jolda giderken on para bulur, karny-de ač imiš, sevinerek gider, beš parasile ekmek alyr jer, beš parasile-de bir ip alyr pazara gider, belki kimseje hamallyk

edejim deje oralarda dolašyrse-de akšama kadar hič kimse buny hajkyrmaz. Bakar-ki hamallyk para etmejeğek, kendi arkadašlarynyn janyna-da sokulmaγa utandyγyndan: bāri burada ālem beni görüp güleğeklerinden ise, daha eji baška bir tarafa gidejim, šimden sora bu memleket bana haram olsun dejerek, bašyny alyp o memleketten čykar gider. Čok bir zamanlar dunjājy dolašarak memleketin birine gelir, čaršyja gider, baksa-ki bir tellal baγyryr: bir tuğāryn bir iši var, her kim o iši görürse, hem bin altyn hem-de bir kyz vereğek, der. Čoğuk buny išidinğe: hah tamam, bu benim ičün, nasyl aγyr iš olursa olsun ben japarym, dejerek tellalyn janyna gelir: ben o tuğāryn išini japarym, der. Tellal-da buny alyp o tuğāre gütürir; tuğār čoğuγy görünğe: evlādym, benim išim buradan jedi günlük uzak bir jerde dir, benimle berāber gidermisin? Čoğuk-ta: peki gidejim, ničün gitmejim, der. Tuğār čoğuγa jüz altyn verir, o geğe kyz-oγlan-kyz bir-de ğārije verir, čoğuk kyzla jatyr. Sabā oldijnen o tuğārle čoğuk birer ata pinerek jola čekilirler, tamam jedi gün giderler, issiz bir balkanyn unine gelirler. Orada atlarden inerler, tuğār atyn birini kesüp karnyny jarar, ičinden iškembesini baγyrsaklaryny čykardyktan sora čoğuγa der-ki: ište sana daha dokuz jüz altyn verejim, senin japağaγyn bu-ki bu atyn ičine giresin, sora bu balkandan bujuk bir kuš gelir, atyn lešini balkanyn tepesine čykaryr, sen orada lešin ičinden čykardyγyn gibi o kuš kačar; sora orada čaγyl taš-laryna benzer tašlar var, onlardan ašaja atarsyn, der. Čoğuk--ta balkandan nasyl ineğeγini hič düšünmejerek herifin dediγi gibi japar. Kuš leši balkana čykaryr, čoğuk-ta lešin ičinden čyktyγy gibi kuš kačar, čoğuk bakar-ki orada hep ğevāhir tašlary dop-doly. Čoğuk bunlardan toplaja bildiγi kadar toplajyp ašāja atar. Bazirgjan ašada hejbelerini doldurynğa joly tutar gider.

Čoğuk baksa-ki tuğār gitmiš. O vakit akly bašyna gelir: jā ben buradan nasyl ašaja inejim, deje düšünmeγe varyrse--de hič bir turlu akly kesmez. Jedi gün jedi geğe ač susuz balkan tepesinde oturur aγlar, ačlyktan hep ot otlar, bakar--ki oturmakla olmajağak: bāri burada daha jokaryja čykajym, elbet bir jol bulurum, dejerek daγyn daha tepesine čykmak

ičün čalyšyr. Ište tyrmana tyrmana čykar, bojlelikle tamam kyrk gün gider, jolda hep jediγi ot imiš; en sora balkanyn tepesine čykar. Balkanyn obir tarafy ovalyk imiš, ovanyn obir uğunda bir saraj görür: oh jā rabbi šükür, hele insan oldyγy jere jetištim der, o tarafa joly tutar.

Gide gide sarajyn janyna gelir, kimse bir jerde jok: āğeb nasyl jer dir, dejerek kapydan ičerije girer, bakar-ki her tarafy döšeli dajaly, etrafy baγlyk bakčelik, čoğuk šaša kalyr. Geze geze ujnine kapaly bir kapy cykar, herne kadar bu kapyjy ačmaγa čalyšyrse-de ačamaz. Orada bir köšede saklanyr oturur, akšam olunğa bakar-ki bir ehtijar adam gelir, atyndan inerek o kapaly kapyjy ačar ičeri girer, at-ta orada kajb olur. Čoğuk bunyn arkasyndan o-da ičeri girer, bir tarafta ajdynlyk görür, oraja gider, güzel döšenmiš dajanmyš bir sobada ehtijar oturmyš, karšysynda-da ajyn ondordi gibi bir kyz oturij. O kyz der-ki: ej ahretlik baba, beni daha ne vakite kadar burada tutağaksyn, artyk bana merhemet et-te beni beni-adam oldyγy jere čykar, artyk jetišir--ki burada oturajym, dejerek aγlamaγa bašlar. Čoğuk-ta bunlary seslermiš. Ehtijar der-ki: kyzym, ne japajym, elimden bir šej gelmez-ki gözlerime bir ilağ bulajym-da seni gütürejim; ben vaktile kendi kendime ettim, burada-ki tylysymlara mēmur oldym, šimdi buradan ajrylmam, beni-adam-da buraja gelmez. Eger adam oγlyndan bir kimse gelse seni verirdim, hem-de gözlerime ilağ bulurdym; beni-adamyn oldyγy jerlerde bir ot var-dyr, ona göz ačan oty dejler, onyn čičeγinden olmyš olsajdy gözlerimi ačardym, lākin ne čāre-ki buralarda bulunmaz, dejüp o-da aγlamaγa bašlar. Čoğuk bunlary kapydan sesler. Meγer-ki rast gele o otyn čičeγinden janynda biraz kurusy varmyš: artyk inšallah bu otyn sebebile ben-de bu jaban jerlerden kurtulyrym, dejerek čoğuk sevinir, o akšam kapy uninde jatyr. Sabā oldijnen ehtijar kalkar-ki gitsin tylysymlary dolaššyn, birde kapydan dyšary čykarken ajaγy čoğuγa ilišir: ej adam oγly, burada peri gezmez ğin gezmez, adam oγlany-da hič gezmez, sen nasyl oldy-de buraja geldin, deje sorar. Čoğuk hemen hilleje bašlajyp: devletlim, beni ičeri al-da sana nasyl geldiγimi annatyrajym. Ehtijar-da čoğuγy bir sobaja getirir: ah sojle bakajym, dedikte čoğuk-ta:

sultanym, benim babam bir memlekette bujuk bir bazirgjan idi, üldüɣi vakit bana čok para brakty, ben-de genčlik ile az vakit ičinde paralary batyrdym, bir paraja muhtağ kaldym, sora čok pišman oldymse-de ne fajde, iš išten gečmiš, elimden ne gelir, bojle čok vakytlar ač čyplak gezdim. Bir geğe melil mahzun otururken ujkum geldi jattym, rujāmda bir derviš baba geldi dedi-ki: kalk, biraz göz ačan otynyn čičeɣinden topla-da fylan jerde benim bir dostum vardyr, onyn gözleri kör dir, ona bu čičekleri gütür ilağ japsyn, gözleri ačyldyɣy vakit sana čok ikram eder, evvelkinden taha zengin olursyn, dediɣinde ujandym. Hemen kalkyp o čičeklerden topladym, jola čyktym, bir seneden beru jol jürüjerek, rast gele doɣry size geldim, dejüp janynda olan o otu čykaryp ehtijara verir. Ehtijar bu otlary aldyɣy gibi okadar sevinir-ki olsa olamaz: ej evlādym, bana bujuk hizmet ettin, ben-de sana okadar ejlik edejim-ki hošnud olursyn, hem-de evvelkinden taha zengin olursyn, der. Sora o čičeklerden ilağ japar, gözlerine koj, ondan ehtijaryn gözleri ačylmyš imiš, görmeɣe bašlar. Oradan čoğuɣy alyr, kyzyn oldyɣy sobaja gelirler, kyza der-ki: ej kyzym, ište tanry bize merhemet etti, bu čoğuk geldi, hem benim gözlerimin ačylmasyna sebeb oldy, hem-de sen buradan kurtulyrsyn, dejerek kyzy čoğuɣa nikā eder. O geğe čoğuk güveji olur, bunğe vakit čektiɣi zāmetleri bir geğe ičinde unudij. Sabā oldijnen ehtijar iki tene at hazir eder, bir hejbe-de ğevāhir doldurur bunlara verir, čoğuɣa bir-de jüzük verir: oɣlym, herne vakit bašyn sykylağak olursa, bu jüzüɣi aɣzyna aldyɣyn gibi bir arab gelir, herne emr edersen, bir dakika ičinde sana getirir; bunlar-da ehtijaryn elini üperler, atlara pinerler: hajdy salāmetle gidin, bu atlar sizi uč gün ičinde memleketinize gütürir der, ehtijar düner, bunlar-da jola revan olijler.

Gide gide učunği gün akšam usti bakarler-ki kendi memleketlerine gelmišler, atlar orada kajb olur. Bunlar doɣry bir hāne konarler, o geğe orada musāfir kalyp sabāhysy güzel bir saraj alyrler, o getirdikleri ğevāhirlerden birer tenesini satyp sarajy döšedirler, bir kač tene-de köle ğārije alyrler, zevklerine bakarler. Bunlaryn epej bir zamandan sora paralary tükenir; gene bir iki tene ğevāhir alyp tellala verirler.

Tellal gezdirirken, padišahyn adamlary görüp bakarler-ki bojle ğevāhir padišahyn haznesinden baška bir jerde bulunmaz: vaj, bunlar hazneden čalynmyš, deje tellala ğevāhirlerin sāhibini sorarler. Tellal-de čoğuγy gösterinğe, hemen zavally čoğuγy elinden eteγinden tutyp doγry padišahyn karšysyna gütürdirler, padišaha sojlerler. Padišah gene bir tamakjār adam imiš; ğevāhirleri görünğe tama eder: hajdy bu čoğuγy hapsa atyn, hem-de bunyn sarajyny jykyn, ičinde her nesi varsa buraja getiriniz, deje emr eder. Bunlar-da čoğuγy hapsa gütürip oradan giderler, čoğuγyn sarajda nesi varsa, hepsini arabalara jükledirler, karysyny-de ğārijelerle berāber alyrler, padišahyn sarajyna gütürdirler.

Biz gelelim čoğuγa. Čoğuk hapysta düšünirken o ehtijaryn verdiγi jüzük bunyn aklyna gelir, parmaγyndan čykaryp aγzyna kojdyγy gibi hemen karšysynda bir arab pejdā olup: emr et, ne istersin, der. Čoğuk-ta der-ki: istejim beni bu hapystan čykarasyn ve bu padišahy-de kaf daγyna gütürip eğinnilerin ičine atasyn. Arab peki dejüp hapys-hānenin dyvaryna bir jumruk vurmasile dyvar jykylyr, oradan čoğukle berāber čykarler, padišahyn sarajyna gelirler. Arab padišahy kapmasile gütürdir, kaf daγyna atar, sora gene gelir: taha ne emrin var, deje čoğuγa sorar; čoğuk-ta vezirleri buraja gütür, der. Arab vezirleri-de toplar. Čoğuk bunlara der-ki: ej vezirler, sizi ničün getirttim bilirmisiniz? Bunlar: hajr bilmejiz, derler. Čoğuk der-ki: sizin padišahynyz benim malime göz dikti ve nahak jere beni hapsa kojdy, ben-de ony kaf daγyna attyrdym, onyn jerine padišah oldym. Ejer siz bana itāt edeğekseniz, sizi gene jerli jerinizde brakyrym, jok bir fenālyk japmak isterseniz, sizi-de birer birer bu araba öldürtiririm, der. Vezirler araby görünğe dudaklary čatlar, ne japsynlar peki derler. Čoğuk-ta bunlara bakšyšlar verir, herkes išlerine bakar, sora emr eder, her tarafta šenlikler japylyr; tekrar kyrk gün kyrk geğe düγün bajramdan sora kyzla kavušurler, murādlarine ererler, ölüp gidene kadar vakitlerini sefā ile gečirirler. Onlar ermiš murādine, biz-de erelim.

XIII.

Čin padišahy.

Estek pestek deveje köstek, dinlejen aγam dinlemejen ešek, hikjāje kojdym adyny, dinlejen bilir dadyny, seslejiniz bu gül kadyny, bakalym ne sojlejeǧek.

Bir varmyš bir jokmyš, bizden evvelki vakitlerde bir Čin padišahy varmyš. Bir gün bu padišah vezirlerile otururken, vezirlerine sorar-ki: āǧebā dunjānyn hangy tarafynda gājetle güzel bir kyz bulunur-ki kendime alajym? Vezirlerin her birisi birer tarafyn kyzlaryny övmeγe bašlarler. Ičlerinde bir ehtijar vezir der-ki: padišahym, dunjāda güzel čok amma senin istediγin gibi pek zor bulunij; eγer ojle bir güzel ele gečirejim dersen, čok vakitler, tağdan tahttan ajrylmaklyγyn iktizā eder, ben muneǧimlikle ojle buldym-ki buradan bir senelik uzak jerde bir memleket varmyš, orada bulunan kyzlaryn en čirkini bizim en güzel sajdyγymyz kyzdan daha güzel imiš. Onlaryn padišahynyn bir kyzy varmyš-ki orada bulunan kyzlaryn en birinǧi güzeli imiš, her kim görse onyn firākinden daγlara düšermiš. Ište senin aradyγyn kyz olsa olsa o kyz olur, der. Padišah buny išidinǧe kyzy görmeden āšik olmyš, vezire der--ki: mādem bu kyzy bukadar övdin, ben elbette oraja gidip ony almaγa čalyšyrym, lākin sen-de benimle berāber oraja kadar gelmelisin, dejinǧe vezir der-ki: padišahym, benim ehtijarlyγym var, jol zahmetine dajanamam, fakat čünki bukadar merak ettin, bir jere kadar seninle gidejim, sora oradan sana joly tārif edejim, sen jalnyzǧe gidersin.

Padišah jol hazyrlyγyny görip, jerine-de akylly bir vezirini brakyp kendisi o ehtijar veziri janyna alyp, derviš kijāfetine girerek jola čekilijler. Gide gide bir iskeleje gelirler, vezirle berāber oradan bir gemije pinerler; gemiǧiler jelkenleri ačyp jola čykarler. Ište bunlar az gider uz gider, geǧe gündüz durmajyp uč aj hep ber-karar giderler, günün birinde bir memlekete janašyrler. Herkes čykyp, padišah-da vezirile berāber čykarak bir hānde musāfir olurlar. Sabāhisi padišahle berāber vezir tekrar jola čykarler, daha onbeš gün karadan jol giderler, bir su bašyna gelirler. Vezir padišaha der-ki: ište padišahym, ben bundan oteje gidemem, sen buradan

bu su bojyny tutup jedi günde bir ovaja jetiširsin, orada bir šeji rast gelirsin, ondan oteje gitmek kolaj olur; hajdy selāmetle git, ben seni jolda beklejim, dejerek padišahy jollar, kendisi-de bir jerde padišahy bekler. Biz gelelim padišaha.

Vezirin tārif ettiγi gibi su bojyny tutup geğe gündüz gider, tamam jedi günde bir ačyklyk ovaja gelir, o akšam orada jatyr. Sabāhisi kalkyp jola čekileğek iken, baksa-ki uzakta iki adam bir birlerile boγaz boγaza gauga ederler: dur, šunlaryn janlaryna gidejim bakajym gürültileri ne dir, dejerek o tarafa gider; janlaryna jaklaštyγynda ne ičün gauga ettiklerini sorar. Bunlar-da gaugadan vāz gečüp derler-ki: derviš baba, biz ikimiz kardaš-yz, babamyz üldi, bize dort šej miras brakty, šimdi bunlary pajlašamajyz; mādem-ki sen bize rast geldin, bunlary bize pajlaštyr, bizi hakly hak et, derler. Padišah-da sorar-ki: pajlašamadyγynyz šejleri sojlejin-ki ona göre ben-de bakajym. Bunlar derler-ki: ište bu dort šejden birisi bir kese dir, herne vakit para lāzim olsa, o keseden alyryz, ičinden hič bir šej eksilmez. Ikinğisi bir čanak. Karnymyz ač oldyγy vakit istediγimiz jemeγi o čanaktan jeriz. Učunğisi bir čift nalyn. Her kim ajaγyna gijerse, istediγi jere göz ačyp kapajynğa gider. Dordunğisi bir kylyğ. Her kim o kylyğy bir kuraklyk jerde jere saplarsa, oralary butun baγ baγča olur, čykardyγy vakit gene kajb olur. Ište bunlar tylysymly oldyγyndan dunjāda hič bir jerde bulunmaz, gaugamyz bunlaryn ustune. Sen bir derviš adam-syn, herne turlu bunlary bize pajlaštyryrsen rāzi oluryz, derler. Padišah bunlary išidinğe: hah, tamam bunlar benim ičün, bāri bunlary bir ustalykla ellerinden alajym dejerek, čoğuklara der-ki: mādem-ki benim hukmime rāzilik gösterdiniz, gidin bana bir top getirin atajym, her hangynyz o topy bana daha čabuk getirijse, bunlary ona veririm. Bu iki kardaš buna rāzi olarak top getirmeγe giderler, šejleri padišahyn janynda brakyrler. Padišah-da hemen kylyğy beline, keseji kojnyna, čanaγy eline, nalynlary-da ajaγyna gijerek, kyzyn sarajy unine gitmeγi nejet eder, göz ačyp kapajynğa birde kendisini orada bulur.

Oradan bir kajveje gider oturur, baksa-ki jerine vekil braktyγy vezirin oγly kajvede oturij. Bunlar bir birlerini

tanydyklaryndan vezir oγly padišahyn janyna sokulur; padišah sorar-ki: ben seni memlekette braktym, nasyl oldy-de benden čapyk buraja gelmišsin, der. Vezirin oγly išini saklamajyp doγrysyny sojler. Meger bu gājet usta sihirbāz imiš. Ehtijar vezir bu kyzy padišaha övdiγi vakit kendisi orada oldyγyndan, kyzyn güzelliγini išidüp, sihir kuvvetile padišahdan evvel oraja gelmiš, kyzy babasyndan istemiš ise-de, meγer kyz evvelden bir rujā görmiš, o rujājy tābir ettirmiš-ki uzak bir jerden bir bujuk adam gelip ony alağak, o adamyn šeklini-de tārif etmišler. Vezir oγly kyzy istediγi vakit demiš-ki: benim kismetim olağak adamyn šeklini rujāda bana tārif ettiler, ejer rujāda-ki gibi ise varyrym, deγil ise varmam, demiš. Bunyn ustune vezirin oγlyny kyza göstermišlerse-de: bu dīl-dir dejerek, red etmiš oldyγyndan vezir oγly oralarda gezinmiš deje padišaha sojler. Padišah-da: belki o adam ben olmalyjym, dejerek doγry padišaha gider, onyn kyzyny Allahyn emrile istediγini sojler. Padišah-da kyzyna haber verir, kyz der-ki: gelsin görejim, eγer rujāda bildiγim gibi ise varyrym, der. Oradan Čin padišahyny kyzyn karšysyna gütürirler, kyz bakar-ki tamam rujāda tārif ettikleri gibi typky kendisi, babasyna sojlettirir, Čin padišahyna varmaγa rāzi olur. Kyzyn babasy Čin padišahyny huzuryna čaγyryr, onyn aslyny neslini, nereli olduγyny sorar, o-da doγrysyny sojler, mahsus kyz iččün geldiγini anlattyryr. Padišah-da bunun Čin padišah olduγyny išidinğe hajly ikram eder, buna bir konak verir, musāfir eder, sora butun vezirlerini šejislamy čaγyrtyryr, kyzy Čin padišahyna nikā ettirir, kyrk gün kyrk geğe düγün bajramden sora padišah güvej olur, muradyna erer.

Bir kač gün daha oturdyktan sora Čin padišahynyn tahty tağy aklyna geldiγinden gitmeγe kalkar, kyza-da sorar-ki: benimle berāber gidermisin? Kyz rāzi olur, padišaha-da sojlerler, padišah-da izin verir, ište Čin padišahy padišahyn elini üperek vedālašyrlar. Oradan kylyğy beline, čanaγy eline, keseji kojnyna kojarak, kyzy kuğaγyna almasile vezirden ajryldyγy su bašyna gitmeγi nejet edüp, nalynlary ajaγyna gijer gijmez kendisini orada bulur bakar-ki ovada rast geldiγi iki kardašlar orada beklerler. Padišah bunlary görünğe üzür

diler: gājet lāzimli bir išim vardy, onunčün sizi beklejemedim,ište emānetleriniz janymda dir derse-de, čoğuklar der-ki: padišahym, sen zan etme-ki biz senin kim oldyγyny bilmejiz, biz mahsus bunlary sana getirdik-ki gidüp išin göresin, hajdy bunnary sana baγyšladyk, selāmetle git derler, sora orada bunnar kajb olurler.

Meγer-ki bunnar kyrklardan imišler. Padišah buny görünğe daha zijāde sevinir, oradan daha oteje gidüp ehtijar vezirle bulušur. Oradan gene gemije pinerler, ejjām güzel olur, az vakitte kendi memleketlerine gelirler, padišah gečer tahtyna oturur. Tekrar kyrk gün kyrk geğe düγün bajramden sora kyzla tekrar kavušarak muradine erer, ülünğeje kadar tahtynda rahatlykla umruni gečirir.

XIV.

Hālime kyz.

Evvel zamanda bir adamyn jedi sekiz jašlarynda Hālime adly bir kyzy varmyš. Bu kyz mektebe gidüp gelirmiš. Bir gün hoğa mekteb čoğuklaryna tembih eder-ki: her kim jarynky gün en erken mektebe gelirse, ony baš kalfa japarym, der. Jaryndasy gün bu kyzğaz erkenden kalkar, kajve altysyny jemeden: belki mektebe daha čoğuklar gitmemiš dir, bāri ben gidejim-de hoğam beni baš kalfa japsyn, dejerek doγry mektebe gider. Mektebe gelinğe ičeri girmeden, āğebā ičerde čoğuklar var-my-dyr deje penčereden bakar, birde ne görsin, hoğasy ičerde bir kyzy tutmyš, diri diri jer. Kyz buny görünğe duraklanyp düšünij: eger ičeri gidersem, bu herif beni-de diri diri jer, dönüp eve gidersem, babam ne ičün geldiγimi sorar, ben-de hoğanyn japtyγyny sojlersem ajbyny mejdana čykarmyš olurum, sojlemezsem lāzim jalandan bir šej sojlejim, nasyl japajym deje düšünürken der-ki: ne eve giderim ne-de jalan sojlerim. Bunyn ejisi buradan bašymy alyp čykar giderim, bahtyma ne čykarsa dejerek, kyz o memleketten čykar gider.

Gide gide joly bir balkanlyk jerlere düšer, akšam-da oldyγyndan kyz korkysyndan bir aγač kofuγyna girer jatyr. Megerse oraja jakyn bir memleket varmyš. Ertesi gün sa-

bālajyn erkenden bir beγ oγly zaγarlaryny janyna alarak o balkanda ava čykmyš imiš. Oralarda dolašyrken zaγarlar aγač kofuγynda insan kokusyny aldyklaryndan aγağyn etrāfyny saryp havlamaγa bašlarler. Beγ-de oraja gelüp bakar--ki aγač kofuγynda bir kimse var: in-mi-sin ğin-mi-sin, herne isen čyk dyšaryja, der. Kyz ičerde daha ujuklarmyš. Ujku arasynda gürültiji išittiγinden ujanyp dyšaryja čykar. Beγ oγly kyzy görmesile ğan jürekten āšik olur, kyza sorar-ki: sen kim sin, buraja nasyl geldin, dejse-de kyz hič bir lakyrdy sojlemez susar. Beγ oγly kyzy alyp, ben kismetimi buldym, dejerek evine gütürir, anasyna verir; anasy-da kyzy görünğe beγenerek sever, kyzy büjütmeγe karar verir. Ište kyz orada kalyp oturur.

Bunyn ustunden alty sene kadar gečer, kyz onuč jašynda tamam gelinlik olur, beγ oγly kyzy kendisine nikā ettirir, düγün bajramden sonra kyzla kavušur, lākin kyz gelüp geleli hič bir lakyrdy sojlemediγinden beγ oγly merak eder, kyzy okadar sojletmeγe čalyšyrse-de mümkün dīl, bir lakyrdy bile sojlettiremez. Eh, belki dilsiz dir, dejerek kyzy kendi hāline brakyp išāretle anlašyrmyš. Bunyn ustunden dokuz aj on gün dejinğe, kyz bir erkek evlād doγurmyš. Beγ oγly sevinip kurbanlar kestirir, jemekler jedirir, kyza-da lulsalyk güzel bir döšek japarler, kyzy jatyryrler. Kyz döšeγe jattyktan sonra učunği geğe sürme geğesi, sobada kimse joγiken kyz maksumynyn jüzüni ačyp sevmeγe bašlar: oh benim evlādym, iki gözüm čoğuγym, derken birde sobanyn duvary jarylyp, ičinden hoğasy čykar. Kyz buny görünğe šašyryr. Hoğa kyza der-ki: ej Hālime, ničün kačtyn ničün düštün, ničün halhalyn kyryldy? Kyz-da: hoğağyγym, kačmadym düšmedim, halhalym kyrylmady, derse-de hoğa: ben senin maksumyny jemejejim-de kiminkini jejejim dejerek, kyzyn uninden maksumy kavrajyp elinde-de iki güγerğin varmyš. O güγerğinlerin bašlaryny koparyp kanlarile kyzyn ustuni bašyny aγzyny burnyny kanlajarak, kendisi maksumle berāber duvar ičine girer kajb olur; kyz-da aklyny kajb ederek bihud gibi došekte dona kalyr.

Sabā olunğa beγ oγlynyn anasy sobaja gelir, bakar-ki kyzyn aγzy burny kan olmyš, maksum-da mejdanda jok: ah

bu kaltak kendi kendinin evlādyny jemiš, deje bayyrarak, kyzyn ustune jürür: kyz, hany maksum noldy? deje sorarsade kyz omuzlaryny sykmaktan baška bir šej sojlemez. Kary oylyny čayyryr, iši annattyryr, bey oyly-da buna maksumy sorar, ona-da omuzlaryny sykar. Bey oyly güzel bir dajak atar, kyz vik bile demez-ki lakyrdy sojlerse, hoğasynyn-da ajbyny mejdana atmak lāzim deje. Nejse kyzyn gājet güzel oldyyyndan bey oyly buna baška bir fenālyk japmasyny istemez. Bunyn ustunden gene epej vakit gečerek, kyz gene gebelenir, dokuz aj on gün dejinğe gene bir erkek evlād doyurij. Bey oyly buny görünye obir maksumynyn atešini unudur, kyza ītibar ederek temiz bir došek japtyryr, kyz jatyr; bu sefer kyzy hič jalynyz brakmazler-ki maksume bir keder olmasyn deje.

Ište bunyn ustunden tamam jedi gün gečer, bakarler-ki kyz maksumyny güzel güzel emzirir. Eh artyk biršej japmaz dejerek kyzy kendi hāline brakyrler. Sekizinği geğe kimse bunyn janynda kalmaz, kyz-da jalynyz kalynğa, gene maksumy alyp sevmeye okšamaya bašlar. Birde duvar jarylyr, ičinden hoğasy čykyp: ej Hālime, ničün kačtyn ničün düštün, ničün güldün ničün gördün, ničün halhalyn kyryldy? Kyz-da: hoğağyyym, kačmadym düšmedim, gülmedim görmedim, halhalym kyrylmady, dejse-de hoğa: ben senin maksumyny jemejim-de kiminkini jejim, dejerek elinde-ki güyerğinlerin kafalaryny koprarak kyzyn ustuni bašyny güyerğin kanile bojady, kendisi-de maksumy kavrajarak duvaryn ičine girer nābedid olur, duvar-da kapanyr. Kyz ne japsyn, aylajarak kalyr. Sabā olur, gene bey oylynyn anasy ičeri gelir, bakar-ki maksum gene jok, oylyna haber jollar, bey-oyly-da gelir, ana oyul kyza güzel bir dajak atarler, kyz gene bir lakyrdy sojlemez.

Bunyn ustunden epej bir zaman gečer, kyz gene gebelenir. Masal bu jā. Dokuz aj on gün dejinğe, kyz bu kere--de bir erkek evlād doyurij. Bey oyly bu maksumyn doydyyynden obirlerinin ağysyny unudij. Bu sefer on gün kyzyn janyndan ajrylmazler, bakarler-ki kyzyn maksuma bir zor etmeye nejeti jok, ony kendi hāline brakyrler. Onbirinği geğe kyz tenhā kalyp maksumyny alyr, tamam jatağayy vakit duvar ačylyr, ičinden hoğasy čykyp der-ki: ej Hālime, ničün kaćtyn ničün düštün, ničün gördün ničün güldün, ničün hal-

halyn kyryldy? Kyz-da: hoğağyγym, kačmadym düšmedim, görmedim gülmedim, halhalym kyrylmady, demesile hoğa: ben senin maksumyny jemejim-de kimin jejim dejerek, elinde-ki güγerğinlerin bašlaryny koparyp kanlarile kyzyn aγzyny jüzini bojaldyktan sonra maksumy kavrar, duvaryn ičine girer, duvar--da kapanyr. Birde sabā olunğe beγ oγly gelip bakar-ki maksum gene jok: hany ćoğuk ne oldy deje sorar; kyz omuzlaryny sykmaγa bašlar. Beγ oγly artyk pek zijāde kyzdyγyndan: iki evlādimi jedin sabr ettim, bu učunği oldy, artyk sabr edemejeğem, byktym senden, dejerek halajklaryny hajkyryr: alyn šuny, ev altynda bir kümes var, oraja kapajyn otursyn. Halajklar-da kyzy alyp kümese kaparler, akšam sabā sofradan artan ekmek kyryntylaryny kyzyn unine atarler, kyz bunlary jejerek gečinir.

Ustunden bir čok vakitler gečer. Beγ oγly hağe gitmeγe nejet eder, jol hazyrlyγyny görür, evinde olanlaryn hepsine sorar; ne istersiniz size getirejim? Onlar-da istediklerini sojlerler. Beγ oγly kalkyp jola čekileğeγi vakit kyz hatirine gelij: herne kadar benim uč tene evlādimi jedīse-de, hep gene benim halālim dir, belki o-da bir šej ister, dejerek halajyγyn birini jollar-ki kyza sorsyn. Halajk kyza gidip sojler: koğan hağe gideğek, sen burada oturursyn, eger bojle japmajajdyn, hanym gibi oturudyn; šimdi sana-de sorar-ki hağdan sana ne hedije getirsin? Kyz-da elini gösterir, parmaγile išāret eder. Halajk bundan bir šej anlamajarak gelir, beγ oγlyna išāret ettiγi gibi gösterir. Beγ oγly: ben anladym onyn išāretini, dejerek jola čekilir.

Az gider uz gider, günün birinde saγlykla kābeje jetišir, tavaf ettikten sonra halajklaryn istedikleri hedijeleri alyr, kyzyn-de ysmarladyγy bir taš ile bir byčak imiš, onlary-da alarak jola čekilir. Memlekete geldiγi vakit herkesin hedijelerini verir, kyza-da tašle byčaγy jollar. Akšam olunğe beγ oγly der-ki: dur bakajym, bu kyz bunlarle ne japağak, deje kümesin kapysy janyna gelerek delikten ičeri bakmaγa bašlar. Birde bu kyz tašy unine kor, byčaγy-de eline alyr, bašlar bašyna gelenleri sojlemeγe: ben babamyn bir tene sevgilisi idim, hoğamyn ajby mejdana čykmasyn deje sekiz jašynda gurbetlere čyktym, bukadar ezijet zahmet čektim, beγ

oγly beni balkanda buldy, alyp evine gütürdi, bujuttikten sonra kendisine nikā etti, ondan bir čoğuk doγurdym, bir geğe čoğuγymy severken duvar ičinden bir kiši čykty, coğuγy kavrady gitti, sabāhysy kajn-anam koğam, čoğuγy ben jedim zann ettiler, bana güzel bir dajak attylar. Bunlary kyz sojlerken, uninde taš kabarmaγa bašlar, kyz-da elinde-ki byčakla taša vuryp: dur, ben insan iken bukadar šejlere dajandym sabr ettim, sen tašlyγynle sabr edemezsin der, taš-de sünüšij kalij. Kyz gene bašyna gelenleri anladyp: šojle oldy bojle gitti, sonra daha iki čoğuk doγurdym, onlary-de kavradylar, koğam bukadar bana dajak atty, beni bu kümese kapady, bukadar sene dir, burada zahmet ezijet čekijim derken, taš kabaryp pat eder patlar. Kyz-da buny görünğe: sen tašlyγynle benim čektiklerime dajanmadyn, ben insan iken, bu kadar zahmete dajandym, šimden sonra bana ülüm rahatlyk dir, dejerek byčaγy čekip kendini vurağak mehilde beγ oγly kümes kapysyny ačarak ičeri girer: vaj benim karyğyγym, bunlary ben bilmedim, bejhude senin gunāhine girdim, dejerek kyza sarylyr.

Birde duvar ajrylyp ičinden hoğa čykar, janynda-da uč tene čoğuk var. Hoğa beγ oγlyna der-ki: senin merāmin čoğuk-mi, ište čoğuklaryn, onlary ben almyš idim bujuttim, al čoğuklaryny, ver šu kyzy dejerek čoğuklary brakyr, kyzy kavramasile duvar ičine girer, gözden kajb olur. Meger bu hoğa ermišlerden imiš, kyzy kyrklara karyštyrarak ermiš japar. Kyz sabr ettiγinden dunjā gajlesinden kurtularak muradine erer.

XV.

Kadi kyzy.

Bir zemānyn ehvalynde bir kadinin bir kyzy varmyš, lākin bu kyz gājet čirkin hem-da sersem imiš. Kapy karšysynda-da bir fukarā kyzy varmyš, bu kyz her gün gelüp kadinin evinde hizmet edermiš. Günün birinde oradan padišahyn oγly gečerken, o fukarā kyzyny görüp āšik olur; šehzāde babasyna gidüp sojler: fylan jerde bir kyz gördüm, ony bana al. Padišah-da pekej dejüp hanym sultana sojler,

o-da kalkyp kadinin evine kyzy görmeye gider. Bir-da kadinin karysy buny išidinğe düšünerek: eger šimdi bizim kyzymyzy čykaryp gösterirsek beyenmez, bāri bizim kyzyn jerine komšy kyzyny gösterelim, dejerek o fukarā kyz orda hizmet ederken, hajkyryp: kyzym, gel seni gejdirüp kušadalym-da padišahyn oylunyn anasy gelmiš, bizim kyzy görmek isterse-da onyn jerine seni gösterelim. Kyz-da: pekej amma dur gidejim anama sorajym, izin verirse gelirim, dejerek gidej, anasyna soraj. O-da izin verij, ordan kyz gelüp bunlar kyzy ālā gejdirüp donadyrler, kyzyn güzelliyi ajyn ondordi gibi olur.

Ne ise uzatmajalym, kendi kyzy jerine bu fukarā kyzyny čykaryrler, hanym sultan kyzy beyenüp istediyinden ālā, ordan kalkyp saraja gelir; padišaha sojler: tamam bizim istediyimiz gibi, nikā edüp alalym, der. Šezāde: dur, ben-da bir kerre gidüp lājikāle görejim, dejerek kadija haber jollar. Kadi-da karysyna gelüp anladyr; kary-da: ne japalym, eyer šimdi šezāde gelüp kyzy görürse, vāz gečer; ejisi tekrar o fukarā kyzyny gösterelim, dejüp kyzy hajkyrtyryj: aman, gel seni gejdirüp kušadalym, padišahyn oyly geleğekmiš, o gejdiyin rubalary sana bayyšlajarak biraz-da para veririz. Kyz-da: pekej, dur gidüp anama sorajym, eger rāzi olursa gelirim, dejerek anasyna gidej, hāli kejfijeti anladij. Anasy-da rāzi olup: hajdy kyzym git, ne olağak ondan, bizde-da jok deje kyzy jollaj. Kyz gelüp kadi karysy buny ālā gejdirdikten sonra padišahyn oyluna čykaryr, evvelden ise kendi kyzyny dolaba kojyp der-ki: sen burda otur, šezāde geldikte komšy kyzyny onyn karšysyna čykarağaz, sen bak ne laf edeğekler išidesin, hem-da belki kyza bir šej verir göresin, dejerek kyzyny dolabda kapar. Ne ise kyz šezādenin karšysyna čykup divan durij, šezāde-da kyza bakar-ki evvelki gördüyinden daha bin kat güzellenmiš, kyzdan bir su istej, kyz-da getirüp verij. Ičtikten sonra parmayyndan altyn jüzüyini čykaryp, bardak ičine kojarak kyza verir. Kyz bardayy aldyyy gibi ičinde-ki jüzüyi görünğe, usulğeğik alyp saklar. Ordan šezāde kalkyp gider, kadi kyzy ise dolabda bakajym derken syza kalyp ujuklar, hič bir šej göremez.

Ište šezāde gidüp tamam nikā olağayy vakyt, babasy mohārebeje gitmeye kalkar; šezāde buny görünğe babasyny

kaugaja gitmeγe brakmajyp: babağyγym, ben var iken senin gitmen olmaz, ben senin jerine giderim, sen otur kejfine bak dejerek, šezāde hazyrlanyp askerle berāber jola čekilüp gider. Ne ise mohārebeji japyp gene gerije dünerek gelmekte olsun, bu tarafta kadinin karysy o fukarā kyzğazyna dediγi gibi gejdiγi rubalary baγyšlajyp biraz-da para verir, kyz sevinerek evine gider. Ustunden bir kač gün gečtikten sonra, bir gün kadinin evinde oteberi hizmet ederken, kadinin karysy buna biraz jemek verir, jesin. Kyz-da istemejüp: bilmem bugünler ištāhym jok, ojle her bir šejden jemeγi jüreγim kabul etmez, dejinğe kadinin karysy buny išidüp: vaj, gördün-mü, ište šezādeden gebelenmiš-da onun ičün ištāhy jok, dejerek ne japsyn, kemen gider kadinin bir Selim garazy varmyš, kyzyny o Selim gavaza jollar. Kyz gavazle konušarak bundan gebelenir, dokuz aj on gün dejinğe kadi kyzy bir erkek evlād doγurij. Bunlar padišaha haber ederler-ki šezādenin erkek evlādy oldy; padišah buny išidinğe kyzyp: vaj, bu ne demek olsun, ojle nikā fylan olmadan kyzle bulušsun, dejerek čoğuγyn gelmesini gözedir.

Ište čoğuk-ta bir kač günden sonra gelüp padišah der-ki: senin bir čoğuγyn olmyš; šezāde buny išidinğe šašyp kalyr. Neden benim čoğuγym olsun, ben kyzle buluštym, lākin bir šej japmadym, dur ben gidüp bakajym, o nasyl čoğuk-tur dejerek kalkar, kadinin evine gider, bakar-ki bir čirkin kyz, düšekte jatmyš, janynda-da kendi gibi bir oγlan. Šezāde kyzy görünğe šašyp: vaj anasyny, ben bu kyzy ne gördüm ne-de bilirim, dejerek ordan čykar gider. O fukarā kyzy buny dujunğe, babasyna der-ki: ğanym baba, git nasyl edersen et, šezādeji bir kajve ičmek ičün buraja getir. Bu adamğyk-ta kyzynyn dediγi gibi jol ustune čykyp, šezādeji görünğe: aman šezādem, genčliγin ičün gel, benim evimde bir kajve ičesin, dejerek jalvaryp jakaryr. Šezāde bunyn jalvarmasyna dajanamajarak herifle berāber evine gider; tamam jokary čykağaγy vakyt ne baksyn kadi kyzy deje evvelden gördüγi kyz kapy janynda durmyš. Kyz šezādeji görünğe: bujurun šezādem, deje temennā ederek karšylar; šezāde-da gelüp odanyn birinde gečer oturur, kyzyn ustune dikkatly bakyp rubasy fylany typky evvelden görmüš oldyγy kyz olup, parma-

γynda-da vermiš oldyγy jüzük takylmyš. Šezāde tāğub ederek kyza: ben seni kadinin kyzy deje evvelden görmüš idim, jā sen hakikat onyn kyzy dejilmisin? Kyz-da: hajr šezādem, ište benim babam bu adam-dyr, sen kadinin kyzyny görmeγe geldiγin vakyt, onlar beni gejindirüp senin karšyna čykardylar.

Šezāde ordan doγry babasyna gidüp: babağyγym, iš janlyš olmyš, ben kadinin kyzy deje gördüγim kyz, meger o bir fukarā adamğyγyn kyzy imiš, o doγan čoğuk-ta benim deγil dir; ben bu fukarā kyzyny istejim bana nikā et, der. Padišah-da buny išidinğe kyzgynlyγy gečerek, kyzy šezādeje nikā ettirir, kyrk gün kyrk geğe düγün ba ramdan sora šezādeji güveji kojlar, sora kadiji hajkyryp kyzynyn kimden gebe oldyγyny sorar: eger doγry sojlemezsen, kafany keserim, der. Kadi ne japsyn, doγry sojlemekten baška čāre bulamaz, iši evvelinden āhirine kadar padišaha anlattyryr; padišah-da kadiji af edip kyzyny Selim gavaza nikā ederler. Onlar-da muradlaryna erip, padišahyn sājesinde vakitlerini ejilikle gečirirler.

XVI.

Uč ajjār.

Bir varmyš bir jokmyš, evvel zemanda bir zengin adam varmyš. Bir gün kajvede ahbablarle oturyp hyrsyzlary anlattyrijmišlar. Birisi: benim fylan šejimi čaldy, obiri: benim-da šejimi fylan čaldy deje sojlerlerken, bu aγa dej-ki: bilmem, siz hyrsyza nasyl šej kaptyrijsiniz, benden šimdije kadar daha bir šej čaldyklary jok, her šejinizi ačyk sačyk brakijsiniz, onun ičün čalajler, götleri sikij-de gelüp benim evimden čalšynnar, deje buna benzer bir takym lakyrdylar sojlejüp durur.

Meger hyrsyzyn biri janynda oturijmiš. Bu laflary išidinğe: dur ben sana bir iš japajym-da göresin nasyl olur, dejerek javašćağyk herifin kehlibar takymly čybuγyny čalyp ordan kalkaj, doγry bunyn evine gidüp kapujy kakalar. Ičerden ses verijler, bu-da dej-ki: efendi beni jollady, bu čybuγy-da nišan verdi, iki bakyr veresiniz, čaršydan remezanlyk jaγ bal alağak. Meγer remezan-da jakyn imiš. Hanym čybuγy görünğe ynanyp iki koğaman bakyr verij, hyrsyz-da

bakyrlary alarak doγry bakkala gidej, birine bal birine-da jaγ doldurttyrij, getirij, hanyma verij. Ordan biraz otede beride gezüp gene kapyja gelij, čybuγy nišan gösterüp dej-ki: efendi beni jollady, bin altyn veresiniz, kujumğydan altyn avadanlyγy šejler alağak, hanym-da ynanyr, buna bir kese ile tamam bin altyn verir. Herif altynlary alyp bir köšeje čekilir gider.

Beri taraftan bu aγa otururken čybuγyny araj, bulamajynğe: vaj bizim čybuk ne oldu, dejerek evine gider, karysyna čybuγy sorar, o-da: bir herifle nišan jollamyšsyn, gene gerije aldy, demesīle herif šašyryp: be kary, ben sana čybukle kimseji jollamadym, nasyl iš dir anlat; kary: nasyl olağak, birisi čybukle geldi, iki bakyr aldy, sonra bakyrlary doly getirdi, biraz sonra gene geldi, čybuγy gösterdi, bin altyn istermiššin, ben-da verdim, baška haberim jok-tur. Aγa buny išidinğe čyldyryp hemen kapydan dyšary uγrar, hyrsyzy aramaγa bašlar; bir-da hyrsyz buny görünğe, čabuğak arkasyndan telaš ile kapuja gelüp: hanym efendi, čabuk efendinin kylyğyny veresiniz, zere hyrsyzy tutty, hanym-da sevinerek koğasynyn altyn kabzaly kylyğyny verir. Bu-da kylyğy almasīle fesi bastyryp o memleketten čykar gider.

O gitmekte olsun, beri tarafta aγa biraz dolašdykten sonra, hyrsyzy bulamajyp düšüne düšüne eve gelir. Hanym koğasyny görünğe: oh jā rabbi šükür, hele išittim hyrsyzy tutmyššyn, paralary ala bildin-mi? Herif-ta: nasyl hyrsyzy tutmyšym, kim sojledi? Hanym-da: dejl-mi jā, kylyğyny almak ičün bir adam jollamyššyn, o-da kylyğy aldy gitti. Herif buny-da išidinğe akyldan olağak. Ne japsyn, bir fajde jok, düšünij düšünij, bu kadar šej gitti. Meγer o memlekette uč tene ajjār varmyš. Herif onlara gider: aman arkadašlar, bašyma bojle bojle haller geldi, bu kadar paramy kylyğymy čybuγymy kaptyler, buny bula bilirseniz size bin guruš veririm. Ajjārlar-da: pekej, belki buluruz amma o adamyn kijāfetini sojlejiniz. Herif-ta: benim gördüγim jok, lākin gidelim hanyma soralym, dejerek ajjārlerle eve gelir, karysyna sorar, o-da der-ki: ğāmi sijā, sivri küllā, kapty kütā, kejdihān kejdi butān. Karynyn anlattyγy o imiš-ki: esmer benizli, sivri küllāly, kötü adam, paralary almyš,

hangy tarafa gittiγini bilmem. Ajjārlar karynyn sojlediγini išidinğe birisi der-ki: kejdihān kejdi butān, vilājeti Horasan.

Ordan bu uč ajjārlar kalkyp Horasana gitmeγe hazyrlanyrler, bir gün jola čekilüp az günde Horasana gelirler, memlekette gezinmeγe bašlarler. Ajjāryn biri der-ki: vilājeti Horasan, mahaleji hağī Hasan. Meγer orada hağī Hasan mahalesi varmyš, oraja giderler, mahale ičinde gezinirken gene ajjāryn birisi der-ki: mahaleji hağī Hasan, kubbei hamam. Ordan hamamyn janyna giderler, ajjāryn biri der-ki: kyzynyn ady Mihribān, anasynyn Kezibān, o kapy dejl, bu kapy, čal kapyjy čyksyn Mihribān. Bunnar hamamyn janynda-ki kapyjy kakalarler, meγer o ev hyrsyzyn evi imiš. Bir-da Mihribān adly kyzy varmyš. Kyz ičerden kapynyn kakalanmasyny išidinğe košar, kapyjy ačar, ajjāryn biri der-ki: kyzym, evde-mi baban? Kyz bunnary görünğe, babasynyn hysymlary-dyr deje san eder. Hemen košyp babasyna haber verir, herif-ta dyšaryja čykar, ajjārlary görünğe tanyr ama ne japsyn. Bunnar kapydan ičeri girerler, herifi görmelerīle hanymyn anlattyγy gibi esmer benizli sivri küllāly imiš: ha, bulduk deje sevinirler. Ište evin ičini gezip aramaγa bašlarler, čybukle kylyğy bulurseler-da paralary bulamazler, herifi okadar zorlarlerse-da herif susar, nehājet ajjāryn biri der-ki: čal kapyjy čyksyn Mihribān, ev ičinde olan māzajy kilidhān.

Meγer herifin bir māzasy varmyš, bunnar hyrsyzy alyp māzanyn kapysyny ačtyryrler, ičerde her tarafyny ararler, bir šej jok. Ajjāryn birisi der-ki: māzajy kilidhān, sepedi čithān. Meγer tavanda bir sepet asyly imiš, sepedi endirirler, bakarler-ki altynnar sepet ičinde kesesīle durur, čykaryp sajarler, dokuz jüz doksan dokuz tāne, ičinden birisi eksilmiš. Bunlar bu altyny bulmak ičün, ajjāryn obirisi der-ki: o jana baktym otak, bu jana baktym otak, čal ensesine bir tokat, demesile hyrsyzyn ensesine hudāji bir sille vurmalarīle meγer altynyn birisini aγzyna almyš imiš, tokady jejinğe aγzyndan fyrlajyp altyn jere düšer. Ordan bunlar o altyny-de alyp čybukle kylyğy-da alyrler jola čykarler, doγry aγanyn memleketine gelip aldyklary šejleri verirler. Herif-ta šejlerini görünğe ajjārlaryn učune-da biner guruš ihsan eder, onlar-da paralary alyp zevk-i sefā ile jejüp ičerler.

XVII.

Ješil-ğeviz kušy.

Haj harāni harāni, jedim kyrk kazan borāni, seslejin sojlejeğem jalany, āferim desin aγalar, dinlejin hikājeti, güzeller elinden šikājeti, čirkinler elinden dad ile ferjādi, dinlejenin aγzyna šekeri dady, dinlemejenin aklyna gelsin kambur kadi. Belgradda sarafyn Mahmud, Ada-kalesinde alty parmak Bekir, Fetislamda ğaflak Hasan karšyna čyksyn.

Evvel zamanda, kalbur kazanda, bir varmyš bir jokmyš, vaktile bu dunjā hič jokmyš, vaktyn birinde bir padišah varmyš. Bu padišahyn uč kyzīle bir karysy varmyš. Padišah kyzlaryndan en kučuγini otekilerinden daha zijāde severmiš. Bir gün padišahyn aklyna hağe gitmek nejeti düšer, hazyrlyγyny görür, karysyny kyzlaryny janyna čaγyrarak der-ki: eh, ište ben hağe gideğem, oradan size ne getirejim, deje sorar. Karysy der-ki: bana bir altyn bilenzik getir; bujuk kyzy-da: bana bir altyn kušak getir; ortanğasy: bana-da bir elmas čiček getir. En kučuγine-de sorar: kyzym, sen ne istersin? O-da der-ki: babağyγym, ben hič bir šej istemem, salt senin saγlykla gelmeni isterim derse-de, babasy: jok sojle, sana-da bir šej getirejim. Kyz: hajr baba, bir šej istemem, senin saγlykla geldiγin bana jetišir. Padišah peki dejüp jola čekilir.

O gitmekte olsun, bu tarafta iki bujuk kyzkardašlar birbirlerine derler-ki: kučuk kardašymyz babamyzdan bizim janymyzda hič bir šej istedise-de, elbet o ona gizliden sojlemišti, kim bilir ona babamyz ne getireğek, dejerek kučuk kyza kinājet olijler, buna bir turlu bir fenālyk japmaγy düšünijler. Bujuγi der-ki: babamyza onyn aγzyndan bir mektüb jazaryz-ki ,babağyγym, ben herne kadar senden bir šej istemedimse-de, šimdi hatyryma geldi, senden Ješil-ğeviz kušuny isterim, eger ony arajyp bulamazsan, kaljona bindiγin vakit kaljon kuma dajansyn, ardyn ajaz, unin karanlyk olsyn, orada kurd kuš senin etini jesin', babamyz-da bundan kyzar, geldiγi vakit ony hič karšysyna čykartmadan üldürttirij, der. Ište bunlar buna karar verirler, dedikleri gibi mektübi jazyp bir tatarla padišaha jollarler. Padišah mektübi alynğa ačar, okur bakar-ki kučuk kyzynden gelmiš, kendisinden Ješil-ğeviz

kušyny ister, tāğüb eder: ben orada iken, benim jüzime karšy bir šej istememišti, dur bakalym, bundan ne čykağak, bulursam alyrym, der.

Ište padišah az gider uz gider, selāmetle Kābeje jetišir, tavaf ettikten sonra düneğeyi vakyt kyzlarynyn karysynyn ysmarladyyy šejleri alyr, kučuk kyzynyn-de istediyi Ješil-ğeviz kušyny arattyryr, hič bir jerde bulamaz. Oradan padišah kalkar, Šama gelir, orada-da tellal bayyrttyryr-ki her kimde Ješil-ğeviz kušy varsa, padišaha getirsin, ona nekadar para isterse vereğek, lākin hič kimse orada bu kušyn adyny bile išitmediklerinden padišah bulamaz, kušy almaktan vāz gečej. Ište deniz kyjysyna gelip kaljonyna piner, denize ačylyrler. Kaljon denizde iki gün kadar gittikten sonra šappadak bir kuma oturur, kaljonğyler okadar čalyšyrler-ki kaljony kumdan kurtarsynlar, bir turlu kurtaramazler. Bunlaryn uni karanlyk, arkalary ajaz olur, ilerüje gidemezler, orada deniz ortasynda lengerlerini atyp otururler. Bir gün beš gün otururlerse-de unlerinden o karanlyk gitmez, padišahyn-da epej ğany sykyldyyyndan ne japağayyny šašyryr. Bir gün kamaradan čykyp, ğanynyn güğinden oh dej; bu oh demesile deniz jarylyp bir arab čykar: ševketlim, beni neje hajkyrdyn, deje sorarsa-da, padišah: hajr, ben seni hajkyrmadym. Arab-da: jok, elbet senin bir sykyntyn vardyr-ki oh dedin, čünkü benim adym oh-tyr, herkim beni čayyryrse onyn imdādine jetiširim; senin-de bir hizmetin varsa, sojle-de japajym, der. Padišah-da buna hal kejfijeti anlattyryr, Ješil-ğeviz kušyny bulamadyyyndan kyzynyn intizāri jetišmiš, orada otura otura kendisini kurd kuš jejeğeyini sojler. Arab-da: padišahym, o kuš dunjā jüzünde dīl-ki bulasyn, o deniz dibinde dir, dur bakajym, belki ben bula bilirim, dejerek denize dalar.

Meger bu arab bir peri kyzynyn hizmetčisi imiš, bu kuš-ta o peri kyzynda imiš. Kyz gergef išlerken, Ješil-ğeviz-de onyn etrāfynda učušmyš. Arab kyzyn karšysyna gelir; kyz-da: ne dir o fellā, ne istersin, der. Arab: ne istejeğem, padišahyn biri kyzyna Ješil-ğevizi aramyš bulamamyš, kyzy-da ona intizār etmiš-ki, eger Ješil-ğeviz kušyny getirmejeğek olurse, ardy ajaz, uni karanlyk olsyn, hem-de orada ony kurt kuš jesin; šimdi padišah joluna gidemez, uni karanlyk kesilmiš.

Eger Ješil-ğevizi vereğek olursen, ony orada ülümden kurtarmyš olursun dese-de, kyz: jok, ben ejlenğemi veremem, der. Arab der-ki: eger vermejeğek olursan, kyrk jylden beru sana hizmet edejim, halal etmem. Kyz arabyn hatirinden čykamaz: eh, mādem ojle, hajdy git padišaha sojle, Ješil-ğevizi ona verdim, o joluna gitsin, jerine vardyγy vakit kyzyny hamama jollasyn, ykansyn paklansyn, peršembe güni gejinip kušanarak gelin olsun, sarajyn divan-hāne penčerelerini ačsyn, oradan Ješil-ğeviz gelir iğeri girer. Arab hemen padišaha gidüp buny sojlemesile kaljon kumdan kurtulyr, uni-de ajaz olur, čekilir gider.

Padišah ordan kurtulinğe ahd eder-ki: memlekete gittiγim vakit šu kyzy karšyma čykarttyrmajajym. Nejse, ejjām güzel olur, az vakit ičinde padišah memleketine jetišir, herkes karšy čykar, karysy kyzlary gelirler; kučuk kyz-da gelirse-de padišah ony kovar, kyz aγlajarak čekilir, baška bir jerde oturur. Uč günden sora padišah karysyna der-ki: hajdy kalk, kučuk kyzy hamama gütür, kyna boja koj, ony gelin jap, peršembe güni Ješil-ğeviz geleğek, kuš čiviltisi dujdyγy vakit penčereleri ačsyn. Kyzyn anasy peki dejüp kyzyny ykar paklar, kynalar, gejindirir, padišahyn dediγi gibi kyza tembih eder. Kyzyn bundan haberi jok ise-de sesini čykarmaz, gejinir kušanyr, kušyn gelmesini bekler. Birde akšam usti kyz bakar-ki tyšarda bir kuš sesi var. Hemen penčereji ačmasile kuš ičerije girer, orada silkinerek güzel bir deli-kanly olur, o geğe kyzla oturyp muhabbet ederler. Sabā jakynlašynğa gene kuš sūretine girer, penčereden čykar gider. Ertesi akšam gene gelir, sabāhisi gider. Ište her geğe kuš oraja gelip kyzla muhabbet edermiš. Bir geğe Ješil-ğeviz der-ki: bu kadar vakitten beru buraja geldiγimden kimsenin haberi jok, jaryn burada kalajym-da babanla görüšejim. Sabā olur, Ješil-ğeviz deli-kanly sūretinde kalarak kyzla berāber giderler, padišahyn elini üperler. Kyzkardašlary-da orada imiš; deli-kanlyjy gördüklerinde: vaj, biz meger buny koğa sāhibi etmištik, dejerek daha zijāde kyskanyrler, Ješil-ğevizi kyzdan ajyrmaγa kalkyšyrler.

Bir gün Ješil-ğevize gelirler derler-ki: čoktan beru kyzkardašymyz bir jere gitmedi, izin verirsen bugün onynle

berāber biraz gezmeγe gidelim, deje jalvaryrler, kyz-da Ješil-ǧevize jalvaryr. Eh Ješil-ǧeviz ne desin: mādem istersin git, amma gitmesen daha eji etmiš olursun, derse-de kyz buny seslemez, kyz-kardašlarile giderler. Meger kyzyn bujuk kardašlary sarajda-ki halajklara tembih etmišler-ki, biraz syrča pamuklar ičine sarsynlar, Ješil-ǧevizin geldiγi pencerenin efrāfine kojsynlar. Halajklar-da kyzlaryn tembih ettikleri gibi japarler. Bunlar gezmekte iken o syrčaly pamuklary pencerenin etrāfine korlar. Bunlar-da gezmekten tā ezan vakty gelirler, kyz kendi odasyna gider, pencerelere hič dikkat bile etmez. Birde Ješil-ǧeviz tyšardan učarak gelir, tamam pencereden ičerije girerken kanadlary o syrčalara dokunynǧa kesilir, al kanlar ičinde kalyr: eh kyz, bana buny-my japtyn, demir dejnek almadan, demir čaryk gijmeden, dejneγinin jary olmadan, čaryγynyn parčasy kalmadan, beni arajyp bulmajasyn, der učar gider. Bu tarafta kyz buny görünǧe, bu iši kyz-kardašlarynyn dušmanlyklaryndan oldyγyny anlarsa-da, ne fajde Ješil-ǧeviz gitmiš, ony nerede bulaǧak. Kyz bunyn derdinden hastalanyr jatyr. Bir kač gün gečer, padišah gelir, kyzyny hasta görünǧe sebebini sorar, kyz-da doγrysyny anlattyryr, Ješil-ǧevizin derdinden hastalandyγyny ve ony arajyp bulamazsa üleǧeγini sojler. Babasyndan izin ister. Babasy-da: kyzym, sen japa-jalynyz daγlar bašyndan nasyl gidersin, jollarda seni kurd kuš jer derse-de, kyz der-ki: ne olursa olsun, mutlak giderim, deje ǧevab keser. Padišah buna soz anladamadyγyndan izini verir, ište kyz kendisine bir demir dejnek japtyryr, birde demir čaryk alyr; čaryklary ajaγyna, dejneγi eline alarak, derviš kijāfetine girüp jola čekilir.

Gide gide gider, dejneγini kakarak, sümüğiγini čekerek, lāle sumbul pičerek, kajve tutun ičerek, günün birinde bir balkanyn tepesine čykar. Bir česme bašynda oturur: ejvah, bukadar jol jürüdim, hič beni-adam rast gelmedim, daγlar bašynda kaldym, der. Orada etrāfine bakynyr, bir kavak aγağy görür, kükinde ateš janmyš: buraja elbet bir kimse var, gelir ateš jakar, bu akšam burada kalajym, her kim gelirse, bāri joly sorajym, dejerek o akšam orada kalyrse-de korkusinden kavak aγağynyn ustune pinerek orada jatyr,

fakat gözine ujku girmez. Tamam geğe jarysy olur olmaz, bir jel tufan kopar, kyz korkmaγa bašlar; āğebā ne olur derken bakar-ki iki kör div gelip češme bašynda oturijler. Bunlaryn biri erkek biri-de diši imiš. Erkeγi syrtynden bir fučy šarab indirir, diši-de čaly-čirpi toplajarak bir ateš jakar, dišinin arasyndan bin insan buty čykaryp atešde piširir, ikisi oturyp jerler, fučide-ki šaraby-de ičtikten sonra kafalary güzel tütsülejler. Lakyrdy arasynda diši div erkeγe der-ki: Ješil-ğeviz hasta imiš išittim, nasyl oldyγynden āğebā haberin var-my, deje sorar. Erkek div-de: adam sen-de, neje sorarsyn, onyn hāly harab, zehirli syrčalar onyn butun etlerini dolmyš, salte bir kuru kemik kalmyš imiš, der. Diši div-de: čok šej, āğeb onyn derdine bir čāre bulamamyšlar-my, bir ilağ melhem kojmamyšlar-my? Erkek der-ki: nasyl ilağ japmamyšlar, Lokman hekimi getirmišlerse-de o-da bir čāre bulamamyš. Kyz aγač tepesinde ğeviz lakyrdysyny išitmesile güzel kulak verip dinler, gene diši div sorar-ki: hič olur mi-ki dunjāde bunyn jaralaryna čāre bulunmasyn? Erkeγi der-ki: ben bunyn ilağyny bilirim amma sojlemeγe išime gelmez, korkarym. Diši der-ki: neden korkarsyn, burada kim var-ki išitsin? Ah, jerin kulaγy, tarabanyn gözi var, derler. Diši div erkeγini zorlar: ille sojle, burada in gezmez ğin gezmez, adam oγlany-da hič gezmez, kim dujağak-ki korkarsyn dejinğe, erkek div der-ki: šimdi bizi burada bir kimse üldürerek ičimizin jaγyny alsa, bu kavak aγačynyn-de japraklaryndan toplajyp kurudarak un gibi toz japsa, Ješil-ğevizin jaralaryna bizim jaγymyzy sürdükten sonra, uzerine-de bu japraγyn tozyny ekerse, uč güne kadar hič bir jarasy kalmaz, evvelkiden daha saγlam olur, der.

Kyz gene aγač ustunden bu lakyrdylary išittiγinden: ah nasyl olsa-da bunlary üldürejim, dejerek zihninden kurar. Gene diši sorar-ki: Ješil-ğevizin oldyγy jer nerde dir? Erkeγi der-ki: bu balkanyn ardynda bir ova var, orada bir saraj var, Ješil-ğeviz anasīle berāber orada oturur. Kyz buny-de išitmiš. Šimdi bunlary daha sarhoš olmalaryny bekler-ki alyp onlary üldürsin. Ište bunlar-da fučyda kalan šarablaryn hepsini bitirirler, birer tarafa jykylyp har-hor ujuklamaγa bašlarler. Kyz buny görmesile aγačtan iner, elinde-ki demir

dejneγi divin ajaγyna sokar, div hič kendisini demertemez bile. Orada divin kylyğyny alyp, bunlaryn ikisinin-de kafalaryny keser, karynlaryny jaryp, ičlerinden jaγlaryny čykaryr, kavak aγačyndan-de biraz japrak toplajarak kurudur düker. Bunlary daγarğyγyna kojarak Ješil-ğevizin oldyγy saraj tarafyna gider, divin tārifi uzere o balkanyn tepesini aštyktan sonra ova ičinde bir saraj görür: hah, ište burasy dir, dejerek o tarafa gider, sarajyn uninden gečerken baγyrmaγa bašlar: hekim-im hekim-im, kimse bilmez ben kim-im, deje baγyryr. Ješil-ğeviz buny ičerden išitmesile anasyna der-ki: aman, dyšarda baγyran kim dir? Anasy-da: kim olağak oγlym, bir derviš gečer. Aman šuny čaγyryn, belki derdime bir devā bulur derse-de, anasy: ah oγlym, sana Lokman hekim devā bulmady-da derviš ne japa bilir. Jok, hele bir kerre čaγyryn gelsin, dervišlerde turlu kerāmet olur, ne bilirsin, der. Anasy-da oγlynyn hatirinden čykarmadyγyndan kyzy ičeri hajkyryr; kyz ičeri geldiγi gibi: o jok bir šej, inšallah ben ony uč günde eji ederim, dejerek hemen divin jaγyndan bunyn jaralaryny sürer, japrak tozyny-de ustune sačar, o gün Ješil-ğeviz biraz rahatlanyr, aγrylary pek okadar kalmaz. Ertesi gün gene tāze jaγ sürer, ustune tozdan eker, Ješil-ğevizin jaralary kabuk tutar; učunğy gün daha bir kerre jaγlajinğe kabuklaryn hepsi dükülij, Ješil-ğeviz anadan jeni doγmyš gibi olarak hič bir jerinde bir elemi kalmaz.

Kyza čok čok ikram ederler: aman derviš baba, ne istejin sana verelim? Kyz-da: hič bir šej istemem, salt parmaγyndaki muhurini isterim derse-de, Ješil-ğeviz buna kāil olmaz: sana altyn inği verelim, der. Kyz der-ki: hajr, ben derviš-im, dervišler ojle altyna inğije tama etmezler, belgizar olmak ičün muhurini verirsen pek ālā, vermezsen ejvallah, dej. Ješil-ğeviz-de parmaγyndan muhuri čykaryp kyza verir, kyz-da Allaha ysmarladyk dejerek sarajden čykar, doγry babasynyn memleketine gelir; babasyna haber verirler, karšy čykar, kyzile kavušur. Kyz-da saraja gelip elinden dejneγi brakyr, ajaklaryndan čaryklary čykaryr; gezmekten dejnek jarym olmyš, čaryklaryn-da parčalary kalmamyš. Kyz bunlary hazneje kojdyryr, kendisi-de gelir odasynda oturij. Meger evvelğe

kyz Ješil-ǧevizden gebe kalmyš imiš. Bir gün aγry tutarak bir čoǧuk doγurur-ki Ješil-ǧevizin typky kendisi gibi. Buna döšek japarler, kyz jatyr; tamam jedinǧi güni olur kyz čoǧuγyny emzirirken Ješil-ǧeviz penčereje gelmiš. Kyz hemen penčerenin kanadyny ačyp, Ješil-ǧeviz ičeri girmesile silkinüp adam kijāfetine girer: senin kanyny ičmejejim-de kimin ičejim, dejerek kyzyn ustune huǧum eder. Kyz-da hemen parmaγynden muhuri čykaryp Ješil-ǧevizin unine atar. Ješil-ǧeviz muhuri görünǧe: jā, meger-ki gene beni saγylttan sen imiš-sin, dejerek kyza sarmašyr. Bunlar ikisi-de sevinirler, padišaha haber jollarler, o-da gelir. Ješil-ǧeviz: mādem-ki benim bojle bir erkek evlādym olmyš, ben artyk senden ajrylyp bir jere gitmem, dejerek kendi nikabyny kendi elīle ateše atarak, orada deli-kanly kijāfetinde kalyr. Bunlary jeniden birbirlerine nikā ederek kyrk gün kyrk geǧe düγün bajramden sonra birbirlerine kavušurler. Onlar ermiš muradine, biz-de erelim.

XVIII.

Čiγdem čičeγīle padišah oγly.

Vaktyn birinde bir padišah varmyš. Bu padišahyn uč-te oγly varmyš. Insan dīl-mi, padišah bir gün hastalanyr, döšeγe düšer, günden güne hastalyγy zijādeleštiγinden, artyk kendisinin üleǧeγini anlar. Bir gün čoǧuklaryny toplar, vasijet eder: ben üldikten sora bujuk oγlym padišah olsun, lākin herne vakit ǧany sykylaǧak olursa, ava kuša gitsin, salte uč jol bašyna geldiγi vakit sol tarafta-ki jola gitsin, obirlerinden jā saγyna jā-da orta jola gitmesin, der. Bir iki günden sora eǧel jetišir, padišah ülür, čoǧuklary aγlar syzlarler; nejse babalarynyn ǧenāzesini gümdirirler, bujuk čoǧuk-ta babasynyn tahtyna gečer, padišah olur.

Bir kač vakitler hükm eder, bir gün ǧany pek zijāde sykyldyγyndan ava gitmeγe hazyrlanyr, atyna piner, janyna baš vezirini alyr giderler. Gide gide o uč jol aγzyna gelirler, čoǧuγyn aklyna babasynyn nasiheti gelir: āǧebā ničün solda-ki jola gitmekliγimizi babam tembih etti, elbet bunda bir šej var; dur ben bu jola gidejim, bakajym ne var derse-de ja-

nynda-ki veziri čoğuγy brakmaz: sakyn gitme, elbette bir muhātereli jol-dyr, deje čoğuγy vāz gečirtirmeγe čalyšyrse-de, čoğuk: ille gitmelijim, ne olağak, dejerek veziri orada brakyr, kendisi atyny ilerije sürer. Biraz gidinğe bakar-ki jol kenārinde otlar čimenler arasynda sary bir čiγdem čičeγi ačmyš. Bojle vakitsiz čiγdemin ačtyγyny görünğe: dur buny koparajym, deje atyny o tarafa sürer, čiγdeme jakynlašynğa koparajym derken bakar-ki čiγdem daha uzaγa gitmiš. Nasyl šej bu? dejerek arkasyndan gider; bu gittikče čiγdem gider, epej uzaklašyrlar, čiγdemi koparamaz. Birde bu bir maγaranyn janyna gelir bakar-ki bir kazan pilav syğak syğak durur; bunun-da karny ač olmyš: dur, bāri bu pilavden biraz jejim, dejerek atynden iner. Tamam pilav kazanyna kašyγy sokajym derken, maγaradan bir arab čykar: ej adam oγly, selamden evvel kelam olmaz, gel seninle bir ğenk edelim--de ondan sora pilavy jersin. Čoğuk ne japsyn, arable ğenke bašlar, boγaz boγaza gelirler, ensora arab čoğuγy bastyryr alt eder. Hemen hančerini čykaryr, čoğuγyn bašyny keser, at-ta oralarda kišnejerek kalyr. Bu tarafta jol aγzynda vezir bekler bekler, čoğuktan bir haber jok, düner saraja gelir, čoğuγyn ortanğa kardašyny tahta gečirirler.

Bu-da bir kač vakitler hükm eder. Bir gün bunun-de ğany sykylyr, vezirile ava čykar, bunlar-da o uč jol aγzyna gelirler. Čoğuk babasynyn vasijetini aklyna getirirse-de: ben-de bu solda-ki jola gidejim, bakajym aγam ne oldy, dejerek atyny sürer gider. Bunun-da bir čiγdem čičeγi pejdā olur, čoğuk buny koparmaγa čalyštykča, čiγdem uzaklašyr. Gide gide obir kardašynyn rast geldiγi kazan pilavy unine čykar, bunun-da karny ač olduγynden pilavden jemeγe čalyšyrken arab pejdā olur: oh adam oγly, evvel selam sora kelam, gel seninle pešin bir ğenk japalym-da, ondan sora pilav jersin, dejerek čoğukla tutušur, boγaz boγaza gelirler, ensora arab čoğuγy bastyryr, hančerle bašyny keser, at-ta oraja kačar, obir atle bulušur. Beri tarafta vezir jol bašynda čoğuγy beklerse-de gelen giden jok, buna-da bir hal olmyš-tyr, dejerek vezir saraja gelir, kučuk čoğuγy tahta gečirirler, padišah ederler. Bu-da bir kač ejām hukum sürer, bunun--da ğany sykylyr, vezirini alyp o-da čykar. Gide gide uč

jol aγzyna gelirler. Bu-da sol jola gitmesini isterse-de vezir brakmaz: iki kardašyn bojle gitti gelmedi, sen-de gidersin, sora bize kim padišahlyk eder, deje gitmesine rizā vermez. Šezāde ise: ille gidejim, hem kardašlarymy arar hem-de bu jolda ne varmyš görijim, dejerek veziri seslemez, atyny sürer gider.

Gide gide atlaryn kišnemeleri čoğuγyn kulaγyna gelir. Elbet aγalarym buralarda dir dejerek gider, bunun-da uninde čiγdem čičeγi pejdā olur, bu-da čiγdemi koparmaγa čalyšyr. Bu gittikče čiγdem gider, ensora kazan pilavyna rast gelir: aman karnym ač oldy, čiγdemi-de koparamadym, bāri bu pilavle karnymy dojurajym, dejerek attan iner, kazan bašyna gelir. Tamam pilavden alağak mahalde arab čykaj: šezādem, selamdan evvel kelam olmaz, gel seninle iγitče bir ğenk japalym-da ondan sora pilavy je, halal olsun dejerek, šezādenin jakasyndan tutarak ğenk etmeγe bašlar. Šezāde meγer kara heğe duāsyny bilirmiš, okur arabyn ustune üfürür, arabyn elleri tutmaz olur, kylyğy elinden düšer, šezāde-de araby jere vurur. Hemen hančerini čykaryp kafasyny keser, bakar gene čiγdem orada durur; ejilip čiγdemi koparyr, kavuγynyn arasyna sokar. Oradan ata pinej, aγalarynyn-de atlaryny tutaj, vezirin oldyγy jere gelir; vezir-de šezādeji jol bašynda beklermiš. Šezāde vezire arabyn kejfijetini anladyr, kardašlaryny arab üldürdiγini sojler. Oradan vezirle berāber saraja gelir, kavuγyndan čiγdemi čykaryp bir bardak ičinde su kojarak raf ustune kor, o akšam jatyr. Meγer bunyn ādeti jattyγy vakit, hizmetčiler bašy uğyna lukum šerbet kojmyšler, birde altyn šamdan bašy uğuna, gümüš šamdan-da ajaklary uğunda jakarmyšler. O akšam gene hizmetčiler lukum šerbeti hazyrlarler, šamdanlary jakarler brakyrler, padišah ujur.

Geğe jarysy čiγdem bardaktan čykyp silkinir, bir kyz olur-ki eši bir jerde bulunmaz, gelir padišahyn lukumlaryny šerbetini ičer, bašy uğunda-ki altyn šamdany ajaklary uğuna, ajaklary uğunda-ki gümüš šamdany-de bašy uğuna kor, padišahyn iki janaγyndan üperek gene nikābine girer čiγdem olur. O geğe padišah ujanyr bakar lukumlar jenmiš, šerbetler ičilmiš, šamdanlar dejišik konmyš. Sabāhisi kalkar,

hizmetčileri hajkyryr: bu akšam kim benim odama girdi, deje sorarsa-da hizmetčiler: padišahym, kim gireğek, kimse girmedi, derlerse-de padišah ynanmaz, bunlary üldüresije düver. Ikinği akšam gene padišah jatyr, lukumlar šerbetler hazyrlanyr, mumlar jakylyr, hizmetčiler dyšary čykarler. Geğenin bir nisfinde padišah ujurken čiγdem gene silkinir, kyz kijāfetine girerek lukum šerbeti ičer, šamdanlary dejištirir, padišahyn janaklaryny üptükten sora gene nikābine girer. Sabāhisi padišah tekrar hizmetčilerini toplar: odaja kim girdi, deje sorarsa-da, hizmetčiler: kimse girmedi, dediklerinde padišah kyzyp bunlary okadar döver-ki her taraflaryndan kan fyškyrttyryr.

Učunği akšam bu sefer padišah ujumasyn deje parmaγyna ibrišim sykar, onyn aγrysyndan padišahy ujku tutmaz. Evvelki gibi lukum šerbet hazyrlanmyš imiš. Padišah kendisini ujur gibi eder. Birde geğe jarysy čiγdem bardaktan dyšary čykar silkinir, kyz kijāfetine girer, orada padišah ičün hazyrlanan lukumlary jer šerbeti ičer, padišahyn janaklaryny üpejim derken padišah gözini ačyp kyzy tutar. Meγer bu peri kyzy imiš. Padišaha jalvaryr: aman beni brak, deje. Padišah-da: ničün brakajym, ben senin ičin bu kadar hizmetčileri üldüresije dövdim, šimdi seni brakyrmijim, dejerek hemen kyzyn nikābi olan čiγdemi kavrar parča parča eder. Kyz-da artyk nikābyna giremez, padišahyn janynda kalyr. Padišah-da kyrk gün kyrk geğe düγün japtyrdykten sora kyzy kendine nikā ettirir, ülünğeje kadar birbirlerinden ajrylmazler.

XIX.

Bir tembel čoğuk.

Vaktyn birinde tembel bir čoğuk varmyš. Tembelliγinden geğe gün jatyp, anasy jemeγi aγzyna beslejmiš. Bir gün anasy išidir-ki komšysy Činmāčine gideğek; čoğuγa der-ki: oγlym, komšy baban Činmāčine gideğekmiš, ona bir kač para verelim-de oradan sana biraz mal getirsin, burada satasyn, belki birkač para kazanyrsyn. Čoğuk ise, tembelliγinden jerinden deprenmeγe üšündiγinden: ah, bana tiğāret lāzim dīl,

düšünmeden tā-ki komšyja gidejim-de mal ysmarlajym, sen ne japarsen jap, ben karyšmam, dejerek jerinden bile kymyldanmaz. Kary ne japsyn, čoğuγy süverek kendisi komšyja gidip, komšysyna altmyš para verir: bunlarla čoğuγyma biraz ufak-tefek mal al-da getir, belki bu sebeble tembellikten vāz gečej, dejerek jalvaryr. Komšysy-da: peki alyrym, dejip paralary alyr. Ište bu bir iki gün ičinde hazyrlyγyny görerek, daha bir takym arkadašlarile bir gemije pinerler, jola čekilirler.

Nejse az gider, uz gider, jelken kürek čekerek, havalar müsāde verdiγinden, az gün ičinde Činmāčine varyrler. Oradan herkes alağaγyny alyr satağaγyny satar, išlerini bitirdikten sonra günün birinde jelkenleri ačarak, gerije kendi memleketlerine gelmek ičün čekilirler. Bunlar iki uč gün jol aldyktan sonra bu adamyn aklyna gelir-ki komšysynyn verdiγi altmyš para ile o tembel čoğuγa hič biršej almamyš. Gemide olan arkadašlaryna der-ki: bir fukarā kadyn gelirken bana altmyš para vermišti-ki onyn čoğuγyna biraz mal alajym, ben-de vād ettimse-de rast gele Cinmāčinde hatyryma gelmedi unuttum, šimdi aklyma geldi; mutlak geruje dönüp onyn ičin biršej almalyjyz. Gemide olan jolğylar: adam, šimdi altmyš paralyk mal ičin geruje-mi döneğez? o alağaγyn maldan kazanağaγy parajy biz, burada hepimizden bir kač para toplar veririz, qittiγimiz vakitte hazir kjār verirsin, derler. Bu-da rāzi olur, jolğylar dedikleri gibi bejnlerinde čabuğaktan birkač guruš toplajyp o adama verirler, o-da paralary alyp saklar.

Bunyn ustune daha bir kač gün gittikten sonra bir adaja janašyrler. Herkes jem jijeğek almak ičin adanyn ičinde-ki memlekete čykarler, bu herif-te gezinerek čykar. Birde pazara gelir bakar-ki bir ehtijar adam majmun satar. O majmunlaryn ičinde bir-de ujuz majmun varmyš, oteki majmunlar hep bu ujuz majmuny dövermišler. Herif ujuz majmuna merhemet edip, dajaktan kurtarmak ičin majmunğyden fijātyny sorar. Majmunğy-de: eh, o majmunden tiğāret aramam, altmyš para sermājesi dir, istersen altmyš paraja veririm, der. Herif-te peki dejüp: bāri o tembel čoğuk ičin bu majmuny alajym, onyn ikbāline olsun, dejerek čykaryr, karynyn verdiγi altmyš parajy majmunğyja vererek, ujuz majmuny alyp, gemije gelir, neden sonra arkadašlary-da gelirler.

Uzatmajalym, bunlar gemiji ordan kaldyryp, tekrar jelkenleri ačarak jola düzelirler, bir kač gün gittikten sonra baška bir adaja janašyrler. Meger o adada gene dalgyǧylar varmyš, denizden inǧi čykarmyšler. Ujuz majmun bunlary görünǧe baɣlaryny čüzip, kendisini denize ataj. Bir muddetten sonra čykarak, bir sivri inǧi getirir, kendisini satyn alan herifin unine kor. Herif inǧileri alyp, bu-da čoǧuɣyn kismeti dir dejerek saklar. Ište oradan-da kalkarler, baška bir adaja janašyrler. Bu ada ise, divlerin meskeni imiš. Divler gemiji görünǧe huǧum ederler, gemide nekadar insan varsa, hepsini kys-kyvrak baɣlajler. Orada bujuk bir ateš jakyp, bir iki adamy šiše vururler, diri diri kyzarttyrarak ierler. Geǧe olunǧa majmun kalkyp, orada nekadar baɣlanmyš adam varsa, hepsinin baɣlaryny čüzer; bunlar-da divler išitmeden javaš javaš kačyp gemije gelirler, jelkenleri ačarak oradan kačarler kurtulurler. Lākin bunlar majmunyn bu išlerine šašarak saɣ kurtuldyklaryndan herkes biner altyn čykaryp herife verirler: bu paralary-da o čoǧuɣa ver, zere onyn majmuny bizi kurtardy, derler. Herif bu paralary-da obirlerinin janyna kojarak saklar. Oradan artyk baška bir iere uɣramajarak doɣry memleketlerine gelirler, hepsi čoluk-čoǧuklaryna kavušyrler.

Bu tarafta čoǧuɣyn anasy išidir-ki komšysy gelmiš, čoǧuɣyna der-ki: oɣlym, hajdy bāri šimdi kalk-ta komšy babana git, bakalym senin ičin biršej almyš-my, ben ona giderken altmyš para vermištim, derse-de čoǧuk: eh, nasyl kalkajym, deje aɣlamaɣa bašlar. Anasy buny zorlar, ensonra güč hal, inleje inleje kalkyp, ajaklaryny sürüjerek komšyja gečer, anasynyn verdiɣi paralarla ne almyšse vermesini sojler. Herif-te čykaryp majmuny verir: ište al oɣlym, ananyn verdiɣi altmyš para ile sana bu majmuny aldym, onynle ejlenirsin, der. Čoǧuk majmuny görünǧe, kyzyp düner evine gelir, anasile čekišmeɣe bašlar: sen beni rahatyma brakmazsyn, jok, para kazan para kazan, ište kazandyk parajy, bana komšy babam ujuz bir majmun almyš, ben-de kyzdym almadym, ǧanyn isterse git sen al, ne japarsan jap, dejerek uzanyr jataɣyna jatyr.

Bunyn ustunden biraz gečer gečmez, komšy baba gemide-

-ki arkadaŝlarynyn čoğuүa verdikleri paralarle majmunyn čykardyүy inğileri sandyүa dolduryp bir hamalyn syrtyna verir, majmunla berāber čoğuүyn evine jollar. Hamal sandyүy gütürip, majmunla berāber čoğuүa verir: al, bunlary komŝy baban jollady, dejerek brakyr gider. Čoğuk bunnary görünğe kalkar emekleje emekleje sandyүyn janyna gelir, kapaүyny ačmasile ne görsün, aүzyna kadar dolu altyn. Čoğuk sevinmeүe baŝlar, anasyny hajkyryp gösterir. Kary-da sevinerek: ah oүlym, artyk bu tembellikten vāz geč-te sen-de ālem gibi čarŝy pazara giderek alyŝ veriŝ et, der. Čoğuk-ta anasynyn nasihetini seslejüp, eteklerini toplajarak kalkar čarŝyja gider, bir dukjan tutyp alyŝ veriŝ etmeүe baŝlar. Bu ujuz majmun--da čoğuүyn peŝinden ajrylmajyp onynle dukjana gider gelir. Bir gün majmun dukjande iken göz uninden kajb olur, neden sonra gelir, elinde bir kese altyn getirir, čoğuүa verir. Čoğuk buny görmesile daha čok sevinerek, majmuna itibar etmeүe baŝlar. Majmun-da her gün dukjandan kajb olarak birer kese altyn getirip čoğuүa verirmiŝ. Čoğuk majmunyn getirdiүi paralarle zenginleŝüp güzel bir konak alyr, baү baүče köle halajk hepsini düzer; bunyn gibi artyk o memlekette daha bir tene bir zengin bulunmazmyŝ.

Bir gün čoğuk dukjanda otururken majmuny okŝarmyŝ. Majmun dile gelip der-ki: iŝte, benim elimden geldiүi kadar sana jardym japtym, ŝimdi senden daha zengin burada jok. Lākin daha bir ŝej kaldy, ony-da jap-ta ondan sonra artyk āzād et, deje ādetā majmun laf sojlerken, čoğuk bunyn bojle lisana geldiүinden korkmaүa baŝlaj. Oradan kačmak isterse--de, majmun bunyn eteklerine japyŝyp: korkma, otur, benden sana bir zijān dokunmaz, benim ne olduүymy sana annadajym, der. Čoğuk-ta oturyp, majmun der-ki: ben ğinni tajfesindejim, seni bir defā görmüŝtim, jüreүim sevdi, ojle fukarā olduүyndan ağydym, sana jardym etmek ičin doүrydan janyna gelsem, benden korkarsyn deje vāz gečtim, ilerde bir syrasyny bekledim, ne vakit-ki anan komŝyja altmyŝ para verdīdi sana bir ŝej alsyn, ben ony iŝittikte komŝynyn peŝine düŝtim, Čin-māčinde sana birŝej almasyny unutturdym, sonra majmun kijāfetine girerek o ehtijar majmunğyja kendimi sattyrdym, o bahana ile senin janyna geldim. Iŝte o vakitten beru senin

ičin ne turlu čalyštyγymy gördün, artyk para tarafyndan hič muzajkan kalmady, šimdiğik-te ev bark olmaklyγyny isterim. Hajdy git, fylan jerde bir bazirgjan var, onyn kyzyny iste, o kyz sana munāsib dir, onyn gibi güzel hič bir ğivārlarda bulunmaz. Bazirgjan vermeγe naz ederse, nekadar para isterse ver, ille kyzy almaγa bak, der. Čoğuk-ta peki dejüp, majmunyn sojlediklerini seslej.

Ertesi güni bir ata pinerek, doγry bazirgjanyn dukjanyna gider, salam alejkum, alejkum salam, hoš-pešten sonra čoğuk der-ki: benim sana gelmekten murādym, Allahyn emrile kyzyny istejim, bana veresin. Bazirgjan-da: peki, fakat benim kyzymyn nišany onbin altyn-dyr, bukadar parajy vere bilirsen, ben-de kyzymy veririm. Čoğuk peki dejerek čykaryr, onbin altyny takyr-takyr sajar, bazirgjan-da paralary aldyγy gibi, imamy ğemāty čaγyrttyryr, kyzyny čoğuγa nikā ettirir. Düγünin olağaγy güni-de kararlaštyrdyklaryndan sonra čoğuk kalkyp kendi dukjanyna gelir. Majmun orada beklermiš: nasyl, bazirgjany kandyra bildin-mi? Čoğuk-ta: haj haj, nikā bile oldyk, der. Ište uzatmajalym, düγüne bašlanyr, düγün bittikten sonra čoğuk artyk güveji olağak. Majmun gelir der-ki: eh, ište šimdije kadar sana hizmet ettim, bukadar para kazandym getirdim, bazirgjanyn kyzyny-da almaγa sebeb oldym; šimden sonra ülünğeje kadar rahat edersin. Lākin benim-de senden bir hāğetim var, eger ony japarsan, benim hakkymy üdemiš olursyn, der. Čoğuk: peki, baš ustune, senin hāğetini japmazsam, kimin japajym? Majmun der-ki: hāğetim bu-ki güveji oldyγyn vakit gelin odasynda pirinč halkaly bir dolab var, girmenle o dolaby ačarsyn, onyn ičinde bir demir sandyk var, ustunde ylan sarylmyš bir kjāse var, o kjāsenin ičinde bir horos var, kjāsenin kapaγyny ač, ylan sana hič bir zarar japmaz. Horos čykardyγyn gibi, hemen daha orada onyn bašyny kesersin, o kjāseji-de kyrarsyn, ondan sonra gelinin janyna git. Ište murādym bu-dur. Eger bunlary japarsyn, dunjā ve ahret hakkymy üdemiš olursyn, deje sojler. Čoğuk-ta bundan ne olağaγyny hič düšünmejerek: peki japarym, deje söz verir, majmuny-da āzād eder, kendisi gejinip kušanarak, gelin odasyna gidip, daha gelinin duvaγyny ačmadan majmunyn tārifi üzre pirinč

halkaly dolabyn kapysyny ačar, ičerde demir sandyk ustunde-ki ylan saryly kjāsenin ičinden horosy čykaryp kafasyny keser atar, kjāseji-de kyrynğa, kyz išidüp: ejvāh, sen ne japtyn, onlar benim tylysymym idi, ište šimdi ğinler gelip beni kavrarler, der-demez, jer jarylyp, orada bir ifrit pejdā olur, kyzy kavramasile gene jerin dibine dalar gider.

Čoğuk buny görmesile šašyrarak gider, kyzyn babasyna hal kejfijeti anlattyrynğa, herif aγlamaγa bašlajyp: ejvāh, kyzymy ğinler kapmyš, ne japajym, dejerek čoğuγa güzel bir dajak attyktan sonra kapy dyšary kovar. Čoğuk-ta ne japsyn, bir šej-ki olmyš, elbet buny majmun bilir, kyzy-da bulur huljāsile dukjanyna gelir bakar-ki dukjanda hič bir šej jok, ne-de majmundan bir eser var: ah, buny japan gene bu majmun imiš-ki o tylysymy bozdurmak ičin bukadar gün bana hizmet etti. Bojle bir devlet elime girmiš iken, kijmetini bilmedim; šimden sonra burada durmak bana haram olsun, jā kyzy bulurum jāhod jolunda ülürim, dejerek bašyny alyp čykar gider.

Ište bu az gider uz gider, iniš jokuš düz gider, bir kač gün ač susuz gider, günin birinde bir balkanlyk bašyna gelir. Orada biraz dinlenmek ičin oturajym derken, bakar-ki biri kara biri bejaz iki ylan birbirile kauga ederler. Bu-da bir taš alyp, o kara ylana atar, ylany üldürir. Bejaz ylan kara ylanyn tepelendiγini görünğe, silkinüp bir adam kijāfetine girer, čoğuga dej-ki: beni bu ylanyn šerinden kurtardyn, dile benden ne dilersin. Čoğuk bundan bu lakyrdylary išidinğe, āğeb gene ujuz majmun olmasyn, deje ylana der-ki: sen ne olduγyny bana sojle-de ondan sonra ben-de senden dileγimi istejejim. Ylan kendisinin aslyny annattyryp, megerse bu eğinni padišahynyn oγly imiš, o kara ylan-da vezirinin oγly imiš. Bunlar ikisi birbirile čekištiklerinden, kara ylan berikine kinājet olmyš imiš; šimdi orada ony jalynyz bulunğa, kinini almak ičin üldürmeγe čalyšmyš. Čoğuk-ta kara ylany tepelejinğe, bejaz ylan kurtulmyš. Čoğuk bunlary išidinğe, o-da kendi bašyna gelen išleri anladyp: ište, šimdi ben-de bojle daγlarda ovalarda dolašyp durijim, belki bir taraftan kyzyn izini bulijim deje. Eğinni padišahynyn oγly buny išitmesile, meger o ujuz majmunyn kim olduγyny bilirmiš,

der-ki: eger istersen, ben seni onyn oldyγy jere jollajym, lākin orasy pek uzak-tyr, bir ǧinninin syrtyna pinip gidersin, bir darlyγa düštüγin vakit senin imdādyna jetiširim, dejerek hemen bir ǧinni hajkyryr, čoğuγy ǧinninin syrtyna kor: hajdy, Allah selāmet versin, bu seni gütürir, lākin sakyn olup bunyn syrtynda iken besmele košmajasyn, sonra seni brakyr, dej. Čoğuk-ta peki dejüp, oradan ǧin havalanyr, gökin bir katyna čykyp giderken, birde gök jüzinde, elinde kylyğ bir adam čykup, čoğuγa der-ki: besmele de, joksa seni bu kylyğla kesejim. Čoğuk kylyğ korkusyndan besmeleji košmasile, eǧinni buny syrtyndan atar, bu-da gök jüzinden juvarlana juvarlana bir balkanyn tepesine düšer, iki uč gün orada bihud jatyr.

Bu taraftan ǧin padišahynyn oγly čoğuγyn düštüγinden haber alyp, hemen oraja gider, čoğuγy ajylttyrarak, atynyn arkasyna alyp, göz ačyp kapajynğa bir havuz bašyna indirir, der-ki: ište ujuz majmunyn oldyγy jer buraja jakyn-dyr, lākin onyn oturdyγy konaγyn etrāfy butun bakyrla sarylmyš, hič bir taraftan ičeri girmeγe jol jok-tur, salte bu havuzdan baška. Sen kendini hič korkmadan bu havuz ičine atarsan, onyn konaγy ičinden čykarsyn, ben-de burada seni beklerim, kyzy aldyγyn gibi gene o joldan dünüp buraja gel, der. Čoğuk biraz korkarse-de, ne olurse olsyn dejerek, gözini kapajyp kendini havuz ičine atar. Birazdan sonra bašyny čykarynğa, kendisini konaγyn ičinde-ki havuz ičinde görür, orada havuzdan čykarak konaγy gezer. Her tarafta altyn elmas jyγynlarla dolu, en son odanyn kapysyny ačynğa, bakar-ki kyz bir altyn taht ustunde oturmyš. Čoğuγy görünğe, tanyjarak: aman, sen nasyl buraja gele bildin, deje soraj, čoğuk-ta anlattyryr. Kyz der-ki: aman, čabuk olalym-da buradan kačalym, joksa majmun gelirse ne seni saγ brakyr ne-de beni, hem-de burada bir tylysym var, majmunyn japtyklary išler hep o tylysymyn sājesinde. Bāri ony-da alalym, ondan sonra tylysym bizde oldukča, majmun gelse-de hič bir šej japmaγa kudreti olmaz, butun eǧinniler bizim hukmimizde olur, dejüp čoğuγa tylysymy gösterir. Meger bu tylysym bir direk tepesinde bir kuš imiš. Her kim o kušyn tüjlerinden bir iki tenesini jakarsa, eǧinniler toplanyp istediγini getirirmišler. Čoğuk hemen direγin tepesine tyrmašarak kušy alyr, ašaja

indirir; kyz kuštan bir iki tüj čykarup jakynğa, karynğa gibi eğinniler toplanyrler: emr et ne japalym, deje sorarler. Čoğuk--ta: hajdy, bu kyzy kavrajan ifriti tutyp baγlajyn, benim janyma getirin, demesile eğinniler kajb olij.

Biraz sonra o ujuz majmun sūretinde olan ifriti baγly olarak oraja getirirler. Ifrit čoğuγy görünğe jalvarmaγa bašlar: aman, ben ettim sen etme, beni āzād et, derse-de čoğuk dinlemejip eğinnilere emr eder, ony baγly olarak odanyn birisinde haps ettirir, uzerine ne kadar lāzim ise bekči kor-ki kačmasyn, sonra kyzla berāber konaγyn havuzynyn ičine kendilerini atynğa, dyšarda-ki havuzdan čykarler. Eğinni padišahynyn-de oγly bunlary orada beklermiš. Geldiklerini görünğe, atynyn arkasyna ikisini birden alyp: jumyn gözinizi, demesile bunlar kendilerini kyzyn babasynyn konaγynda bulurler. Herif kyzynyn geldiγini görünğe, sevinerek sarmašyrler, čoğuk-ta babalyγynyn elini üper, bašyna gelenleri anlattyryr, sonra o kušyn daha bir iki tüjini jakar, eğinniler gene toplanyrler; emr et, derler. Bu-da: hajdyn, ifritin konaγynda nekadar altyn elmas varsa, hepsini buraja getiriniz, der. Dšinler-de daγylyp, neden sonra konakta ne var ne jok, hepsini toplajarak getirmišler. Bunlary čoğuk māzalara doldurtyrdyktan sonra, tekrar kyrk gün kyrk geğe düγün bajram japarler, kyzy alyp murādine erer.

XX.

Hillebāz kary.

Vaktyn birinde bir kary varmyš, bu karynyn iši güği ālemi aldatmak olyp, bununle kendisini gečindirirmiš. Geğe gündüz dalkavuklar ile jejip ičerek, nevālesi bittiγi gibi baškašyny aldatmaγa čykarmyš.

Ište bunyn jejeğeγi bitip: āğebā kimi aldatajym, deje düšünirken aklyna gelmiš-ki o mahalede bir hanym varmyš, bu hanym bir sakağyjy sevmiš. Kary buny dujdyγyndan doγry hanymyn evine gidej, oteberi konuštykten sora bakar-ki avly ičinde dop-doly kaz, ördek, pujka baγryšyp dururler. Kary hanyma der-ki: hanym, ne dir bukadar, bunlaryn gü-

rültisinden laf anlašylmaz. Hanym-da: eh, koğam her vakit hajvan eti jediyinden hergün hajvan getirir, bėn-de bu gürültiden byktym amma ne japajym, der. Kary-da der-ki: onlary bana versen hepsine ajry ajry türkü jyrlamayy üyredirim, sana getirdiyim vakit bojle bayryšağaklaryna türkü jyrlarler, senin-de kejfin gelir. Hanym: ā, hič hajvan türkü jyrlar-my? O: ojle jyrlar-ki sen bile šašarsyn, amma onlary beslemeye bir čuval pirinčle bir čuval kuru üzüm lāzim, ojle kokoroz jemekle elbet jyrlamazler. Hanym bunyn sözine ynandyyynden: peki al götür, üyrettiyin vakit sana daha čok para veririm, dejerek o hajvanlaryn hepsini karyja teslim eder, bir čuval pirinčle bir čuval-da kuru üzüm verir. Kary bunlary aldyyy gibi, hajvanlary-da sürüsile evine getirir. Gene dalkavuklary toplajarak hergün bir kač tenesini keserek, pininč kuru üzümle doldyryp arka arkaja furunde kyzarttyrarak jerlermiš.

Bir kač gün ičinde okadar hajvandan uč dort tene kalmyš. Kary fereğeji syrtyna gijmesile doyry hanymyn evine gider; hanym-da karyjy görunğe: nasyl oldu, hajvanlary üyrettin-mi? der. Kary: haj haj, nasyl üyretmedim, gel-de bakasyn, lākin bejt baylamalary ‚hanym sever saka', deje jyrlarlar. Hanym buny išidinğe, kendi kendine: bak gördün-mü, sakağy buraja geldiyi vakit onlar görürler, onunčin šimdi bojle jyrlarlar; karyja der-ki: kyzkardaš, asly ben o hajvanlardan bykmyštym, onlary bana getirme, sana bāšladym, derse-de kary: ā, ben okadar sürekle hajvany ne japağam, benim derdim bana jeter, ben šimdi gider onlary sana getiririm, dejinğe hanym-da: ğanym, al sana beš jüz guruš verejim, git išine, derse-de kary: ā, beš jüz gurušle ne japajym, bin bešjüz guruš verirsen, o vakit hajvanlaryny getirmem. Hanym-da ne japsin: hajvanlar gelirse, efendinin janynda jyrlarler, sonra benim išim mejdane čykar, korkusile karyja bin bešjüz gurušy verir, kary-da paralary almasile kalkar evine gider, gene dalkavuklarla zevkine bakar. Az vakit ičinde bu paralar-da tükenir.

Kary gene düšünmeye bašlar. Haber alyr-ki padišahyn bir kučuk čoğuyy ülmiš, gider čoğuyy mezerlikten čykaryr, bir išlemeli jorgana sararak kuğayyna alyr, doyry bir elmasčy

dukjanine gider. Elmasčy bakar-ki padišahyn oɣlynyn süd-anasy: vaj, bujurun hanym, ne istersin, deje ikram eder. Kary-da: padišahyn kyzyny koğaja vereğez, senden güzel güzel bir elmas dal, hem-de bir čift bilenzik, bir čift küpe, bir kač elmas iɣne, bir kač tene-de jüzük isterim, bunlary bir kutu ičine koj-da hanym sultana gütürejim bejensin, der. Elmasčy karynyn istediklerini bir kutu ičine kojarak verir, kary kutujy alyp: belki bana ynanmazsan, ben gelene kadar šezādeji burada brakajym, amma sakyn olup šezādeje biršej japmajasyn, sonra padišah senin kelleni alyr. Elmasčy: jok, ben dokunmam bile,ište oda ičine koj, kapysyny kapa git, der. Kary-da čoğuɣy odaja kojyp kutujy alyr gider, ony-da braktyktan sora düner gene elmasčyja gelir: hany benim šezādem, āğeb ujkusyndan ujanmady-my? Elmasčy-da: hajr hanym, braktyɣyn gibi ujuklar, hič sesi bile čykmady, der. Kary odaja girip maksumyn jüzini ačarak: oh, benim šezādeme nolmyš, hič soluɣy čykmaz, bre herif, buna ne japtyn? deje aɣlajyp baɣyrarak sačyny bašyny jolmaɣa bašlar. Elmasčy šašyryp: ğanym, ben hič ičeri bile girmedim, derse-de karynyn gürültisi čaršyjy ajaɣa kaldyryr: dur, ben šimdi padišaha gidejim-de senin kelleni aldyrajym, dejerek dukjan kapysyndan dyšary čykar. Herif bakar-ki: eger bu kary padišaha gidip sojlejeğek olurse, benim hālim ne olur. Hemen karynyn eteklerine japyšyp jalvarmaɣa bašlar: aman hanym, bunyn čāresini sen bulursun, benim bašymy ateše jakma, al sana bin altyn verejim, hem o aldyɣyn elmaslaryn parasy senin olsun, tek beni bu belādan kurtar, der. Kary elmasčyden paralary alyp, čoğuɣy-de kuğaɣyna alarak oradan evine gider, avlysy ičinde bir čukur kazyp maksumy gömdikten sora gene sefāsine bakar.

Bir kač günden sonra išidir-ki padišahyn karysy ölmiš. Bu gene fereğesini syrtyna gejmesile doɣry sokaɣa čykar, aɣlajarak baɣyrarak padišahyn sarajy unine gider, orada daha zijāde aɣlamaɣa bašlar: ah benim kyzkardašym, sen ālā idin, ben gedā idim, beni hič arajyp bakmazdyn, šimdi öldin, butun-butun benim jüreɣimi jaktyn, seni artyk nerelerde bulajym, dejerek bašyndan sačlaryny jollar. Sarajdan padišahyn anasy karynyn aɣlamasyny išidinğe, kendi kendi-

sine: bak bir kerre, bizim gelinin kyzkardašy varmyš-te bize hič haber bile etmedi, dejerek buny ağyjyp ičerije hajkyryr. Kary-da ičerije girinğe daha čok aγlajarak aγlamaktan bajylyr, kas-katy olur. Buny bir odaja kojyp brakyrler, ğenāze gömüldikten sonra hekimler gelip güč hal karyjy ajylttyryrler. Padišah-da buna merhemet ederek, bir kač gün sarajda oturmasyna musāde eder. Uč beš gün kary sarajda oturdyγynden sarajyn her tarafyny üγrenir. Bir geğe padišah ujuklarken, kary bir kamčy alarak, padišahyn jattyγy odaja gelir, padišahyn aγzyna bir jastyk kojarak uzerine oturur, kamčy ile okadar düver-ki padišahyn akly gider, kendisi oradan čykyp odasyna gider.

Sabā olynğa padišah biraz kendine gelir: aman, bu geğe bana ne oldy, rujā-my idi, ajykta-mi idi, deje düšünirse-de bakar-ki usti dajaktan sim-sijā olmyš. O gün güč hal ile dyšary čykar, ertesi akšam olunğe kary gene kamčyjy alyp, padišah ujkuda iken, bunyn odasyna gider, jastyγy padišahyn aγzyna kojarak düvmeγe bašlar. Dajak arasynda: sabā oldy-my, benim kyzkardašymy nikā et, dejerek düver. Artyk padišah kendisinden gečer, kary-da padišahy brakyp kendi odasyna gider jatyr. Sabā olunğe padišah kendisine gelir: aman bu hal ne hal dir bašyma geldi, buny japan ğin-mi dir insan-mi dir, dejerek hekim hoğa čaγyrttyryr; buna ilağ verilirse-de padišah jediγi dajaktan hasta oldyγyndan jataγyndan kalkamaz. O gün geğe, učunği akšamy gene kary kamčyjy alyp padišahyn bašy uğyne dikilir: sen benim kyzkardašymy alağakmysyn, joksa seni üldürejim-mi, dejerek kamčylamaγa bašlar, güzelğe padišahy düvdikten sonra: ejer jaryn kyzkardašymy almazsan, seni üldüririm, der. Padišah gene bajgyn düšer, sabāhysy akly bašyna geldikten sonra anasyny čaγyrttyryr, ona hal kejfijeti annattyryr: bilmem, uč geğe dir, kimse gelip beni düver, ille kyzkardašymy nikā et, dej; eger bugünde nikā etmezsem, jaryn akšama beni üldüreğekmiš, ne japalym? Anasy-da: oγlym, belki o gelen ülen karynyn rūhi dir, seni düver-ki kyzkardašyny alasyn; mādem ojle, o musāfir olan karyjy nikā et, o-da čirkin dīl, pek ysla bir insan, baška ne japağan, belki bu dajak jemekten kurtulursyn, der. Padišah-da ne japsyn, buna rāzi olur,

hoğalary hajkyrttyryp, karyjy kendisine nikā ettirir. Ište padišah-da dajak jemekten kurtularak bir kač günden sonra saγ olur, karyle birlikte otururler.

Bunyn ustunden epej bir zaman gečmiš. Kary bir gün jalynyz kalarak ajna karšysyne gečer, kendi kendisine: ej hillebāz, gittin hanymyn kazlaryny ördeklerini aldyn, türkü üγredeğek deje getirdin, evinde dostlarynla birer birer kesip jedin, sonra ustune daha bin beš jüz guruš para aldyn. Ondan sonra gittin, padišahyn oγlyny mezerden čykardyn, geldin elmasčyden bukadar elmas aldyn, elmasčyje čoğuγy üldürdin deje daha bukadar altyn aldyn. Sonra dujdyn-ki padišahyn karysy ülmiš, sen gittin hille ile o benim kardašym deje aγladyn jyrtyldyn, kendini ynandyrarak sarajda musāfir kaldyn, padišahy-de ujkusynda düverek zorle kendini ona nikā ettirdin. Meger padišahyn anasy kapy arkasyndan seslejmiš. Hemen ičeri girüp: āferim kyzym, demek-ki bukadar išleri sen japtyn, dur oγlym gelsin-de senin kelleni urdurajym, demesile kary košyp hanym sultana sarmašyr: oh, benim hanym nineğiγim, seni čok severim, uzat dilini üpejim, derse-de hanym sultan buny geruje kakmalajarak: seni kaltak, jykyl, karšymdan git, dejsc-de ojle japar bojle japar, hanym sultany aldadarak dilini čykarttyryr üpejim derken, bir kerre ysyryr-ki zavally insanğyγyn dilini jaryden koparttyryr. Oradan kamčyjy alyp sultany okadar düvej-ki leše gibi edej, bir döšek japyp ony jatyryr, kendisi-de dyšary čykyp aγlajarak halajyklara der-ki: gidin padišaha hajkyryn, hanym nineme biršej oldy hastalandy jatij, gözini ačyp-te bir lakyrdy sojlemez.

Halajyklar giderler, padišahy hajkyryrler; padišah gelip bakar-ki anasy döšekte jatmyš, kendisinden haberi jok: aman anneğiγim, noldy sana, deje sorarsa-da hič bir lakyrdy jok. Kary aγlamaγa bašlar: anneğiγimin bu sabā hič bir šeji jok idi, birden bire ne oldy bilmem, čapyk bir ylağ japalym, belki eji olur, der. Padišah-da hekim bašyjy čaγyrttyryr, kary der-ki: hekim geldiγi vakit ben dyšary čykmam, burada dolabyn ičine girer otururum, hekim hanym nineme bir fenālyk japmasyn, dejerek dolabyn ičine saklanyr. Hekim gelir, hanym sultany muājene eder, anlar-ki dili kesilmiš. Kary dolabyn aralyγyndan hekime išāret eder: sana bir kese altyn veririm,

bak bir zehirli ilağ ver-de bir sāt evvel toparlansyn obir tarafa gitsin. Hekim-de išāreti görünğe zehirli bir šerbet verir, hanym sultana ičirirler, arasy čok gečmeden sultan ülür; ište buny gömerler, kary-da aγlajarak kalyr.

Bunyn ustunden bir kač gün gečer, kendi kendine hekim der-ki: dur, gidejim padišahyn haremine, bana vād ettiγi parajy istejejim, dejerek saraj kapysyne gelir, kapyğylara der-ki: padišahyn haremile görüšeğem. Kapyğylar-da giderler, hanyma sojlerler. Hanym: ben hekimle ne išim var, varsyn išine gitsin, der; kapyğylar-da giderler, hekime sojlerler, fakat hekim kapydan ajrylmaz. Kapyğylar gene karyja sojlerler, kary-da: brakyn gelsin, dejerek hekime izin verir. Hekim ičeri girinğe hanym sultandan vād ettiγi paralary ister: hanja sen padišahyn anasynyn dilini koparmyšsyn, hem ony düvmüštin, ben ony saγlattyrağaktym, amma sen išāret ettin-ki zehirli šerbet verejim, ben-de verdim üldi, dejinğe kary sačyny bašyny jollar: be pezevenk, ben sana ony-my išāret ettim, ben išāret ettim-ki padišahyn karšysynda edebin ačylmyš, kendini topla, joksa demedim-ki benim hanym ninečiγimi üldür, ben-de seni padišaha sojlejejim-de, hekimi korkudij. Hekim buny görünğe papuč pahaly olduγyny anlar, usulğeğik oradan syvyšyr kačar gider. Kary bu gajleji-de kapadyγyndan baška bir korkusy kalmaz, artyk padišahla oturyp zevkine bakar, ülünğeje kadar rahat eder.

XXI.

Feslijenği kyzy.

Bir zemanyn ehvālinde bir feslijenği kyzy varmyš, komšyda-de bir beγ oγly varmyš. Bu beγ oγly kyza āšik olyp, her akšam iskemleji tarabanyn janyna kojarak, kyz feslijenleri sularken taraba deliγinden kyza bakarmyš. Bir gün feslijenği kyzyna dej-ki: feslijenği kyzy, feslijenği kyzy, geğe gün feslijen ekersin, feslijen sularsyn, feslijen timar edersin, feslijenin japraγy kač dir? Kyz-da dönüp dej-ki: beγ oγly, beγ oγly, jazyğy sin čyzyğy sin, gökte jyldyz kač dir? Beγ oγly buny düšünip bir ğevab bulamaz: vaj anasyny, bu kyz beni mat etti, deje bu lakyrdy beγ oγlynyn jüreγine atešler.

Bir gün kyz ninesine dej-ki: nine, ğanym pek čok balyk ister; ninesi-de: kyzym, eger kimseji balyk satarken görürsin, bana sojle-de alajym, der. Beγ oγly buny išitmiš, staryndasy gün tebdil-i kijāfet olyp, bir tepsi balyk alarak kyzyn penčeresi unine gelir: balyk satajim, balyk satajim, deje baγyrmaγa bašlar. Kyz-da kapyja čykyp: balykčy balykčy, balyγyn okasyny kača satarsyn? Beγ oγly der-ki: ben para ile balyk satmam, bir janaγa bir balyk veririm. Kyz ninesine gidip: nine bak-sana, balykčy para ile balyk satmazmyš, janakla satarmyš. Ninesi-de: ah kyzym, mādem-ki ğanyn balyk ister, o-da para ile vermez, git kapydan dyšary bak-ki kimse olmasyn, ver bir janak-te bir balyk al, dejerek kyzy jollar. Kyz-da kapyja gelir, o jana bakar bu jana bakar, beγ oγlyna uzanyr bir janak verir. Beγ oγly buny üpmesile tepsisile berāber balyklary kyza verir, kendisi gider; kyz-da balyklary alarak getirir piširirler, anasile berāber jerler, sefālerine bakarler.

Akšam oldijnen beγ oγly gene taraba janyna gelip, kyza: feslijenği kyzy, feslijenği kyzy, feslijen satarsyn, feslijen japraγy kač dir? deje sorar. Kyz-da: beγ oγly beγ oγly, jazyğy-syn, čiziği-sin, gökte jyldyz kač dir? dejinğe, beγ oγly: hajdy oradan hej bir tepsi balyγa üptiγim. Kyz buny išitmesile balykčynyn kim olduγyny anlajyp ninesine gider der-ki: nine bak-sana, meger balyklary veren beγ oγly imiš, ben-de ona bir iš ačajym-ki üγrensin, ālemin kyzyny nasyl üpmek olur. Ište o geğe gečer, sabā oldyγy gibi kyz doγry kasablyγa gidip bir ğiγer alyr, oradan kürkčije gider, bir koğuk alyr, o koğuγyn butun tüjlerine ğingirdak dikerek eve getirir, ğiγerin-de herbir tarafyna iγne saplajyp önğe koğuγy syrtyna gijerek ğiγeri-de eline alyp, geğe jarysy beγ oγlynyn odasyna gider. Beγ oγly ise sojunmyš düγünmiš tamam jatağak iken, kyz kapy janynda bir kerre o koğuγy sarsalmasile ğingir ğingir deje bir gürülti olur. Beγ oγly ičerden: vaj anasyny, geğe jarysy bu ne dir, deje korkmaγa bašlarse-de: kim dir o? deje sorar. Kyz-da: ne sorarsyn, geldim senin ğanyny alajym. Beγ oγly daha zijāde korkarak jalvarmaγa bašlar, kyz-da: senin ğanyny almajajym deje istersen, ajaγyndan donlaryny at-ta bu ğiγerle götüne düvejim, rāzi olursen pek āla, olmazsan

sen bilirsin, der. Beγ oγly-de düšünerek ǧan vermekten ise ǧiγerle düvülmek daha kolaj dir, dejerek rāzi olur, donlaryny atar, kyz-da ičeri girüp o iγneli ǧiγerle beγ oγlynyn kyčyna okadar vurij-ki iγne kyčyna batyp beγin göti al kan ičinde kalyr. Oradan kyz čykyp, kendi evine gelir, ninesine japtyklaryny anladyr: o beni üpti ise, ben-de ona bak ne japtym, der.

Bu tarafta beγ oγly ǧiγer dajaγyndan hastalanyp hekimler gelir, merhem vuryp güč hal uč ajde saγylyr. Nejse bir akšam javaš javaš kalkyp tarabanyn janyna gelir, gene kyza der-ki: feslijenǧi kyzy, feslijenǧi kyzy, feslijen ekersin, feslijen satarsyn, feslijenin japraγy kač dir? Kiz-da: beγ oγly, beγ oγly, jazarsyn čizersin, gökte jyldyz kač dir? dejinǧe beγ oγly-da: hajdy ordan, bir tepsi balyγa üptüγim, der. Kyz-da: ah hajdy ordan, ǧiγerle götine düvdiγim, demesile beγ oγly anlar-ki kendisini düven kyz imiš: ah dur, ben-de sana bir šej japajym-da umrin oldukče unutmajasyn čekesin, dejerek beγ oγly anasyna gelip: ana, bana komšynyn kyzyny iste, der. Kary-da peki dejüp, hič vakit gečirmeden gider kyzy ister. Feslijenǧi kary rāzi olyp kyzy nikā ederler, düγün japtyktan sonra beγ oγly düγün haftasynda evinde kyrk kulač derinlikte bir kuju kazdyryp hazir ettirir. Kočy güni kyzy getirirler. Beγ oγly kyzy kočydan aldyγy gibi doγry kuju ičine atar: ište sen beni ǧiγerle düvdinse, ben-de seni bu kujuja attym, ülünǧeje kadar burada otur, soframdan artan furdalarle gečin dur, der kyzy orada brakyr. Bu tarafta kyzyn anasy kyzynyn kujuja atyldyγyny išidinǧe, kendi evinden kujuja bir laγym japtyrttyryp, kyzyny kujunyn dibinden čykaryrse-de, kyz akšam sabā birer kerre kujuja gidip biraz vakit oturarmyš. Beγ oγly-da kuju bašyna gelerek: haj, bir tepsi balyγa üptiγim; kyz-da: haj, ǧiγerle götine düvdiγim, dermiš. Beγ oγly: düvdin amma ište kujunyn dibinde olyp kalyrsyn; kyz-da: hudām rāhim dir kerim dir, beγ oγly erim dir, ben-de sana papučlarymy koltuγyn altynda tašytmazsam, bana feslijenǧi kyzy demesinler, dermiš.

Bir gün beγ oγly kuju bašyna gelerek kyza der-ki: sen benim furdalarym ile gečinirsin amma ben šimdi Šama gideǧem, Šam kyzlaryny sarajym, sen burada ač olursun. Kyz-da: ah saγ ol var ol, istediγin jere git, benim ičin gajle

čekme, der. Beγ oγly oradan dünüp hazyrlyγyny görerek, Šama gitmeγe jola čykar. Kyz-da bu tarafta laγymdan anasynyn evine gidip: nine, bana bir kat erkek rubasy al, beγ oγly Šama gideğek imiš, ben-de gidejim, der. Kary kyzynyn istediγi rubajy alyp, kyz erkek kijāfetine girer, bir ata pinerek jola čykar, beγ oγly-da janyna bir hizmetči alyp jola čekilmiš imiš. O gider o gider, bunlar Šamyn kyrlaryna jetiširler, beγ oγly orada bir čadyr kuryp oturur, kyz-da ona jakyn bir jerde čadyryny kurar. Beγ oγly buny görinğe hizmetčisine der-ki: git sana, bakasyn o čadyry kuran kim ise hajkyr, buraja gelsin berāber oturalym ejlenelim. Hizmetči-de gidip bakar-ki čadyryn ičinde tüjsiz tuzsyz birisi oturmyš, hizmetči buny hajkyryr; kyz-da peki dejerek kalkyp beγ oγlynyn čadyryna gelir. Bunlar ikisi otururler, lākin beγ oγly kyzy hić tanymamyš, kyza der-ki: hajdy, seninle bir santranğ ojnajalym, kyz-da: peki amma nesine? Beγ oγly; ğanym, nesine olağak, hič biršeje, jalynyz ejlenmek ičün, derse-de kyz: hajr, ben bošuna ojnamam, eger sen beni jenersen, sana bu akšam kyz-oγlan-kyz bir ğārije jollarym onynla jatyrsyn, ben seni jenersem, sen ne vereğeksin? der. Beγ oγly: ğanym, ben jenilirsem elbet ben-de sana biršej veririm, dejerek bunlar ojuna bašlarler. Kyz buna mahsus jenilir. Eh ište kyz kalkar, čadyryna gider, ustunde-ki erkek rubalaryny atyp kendi rubalaryny gijer, o akšam beγ oγlyna gelir. Beγ kyzy görünğe bejenir, o geğe berāber jatyrler, sabāha jakyn kyz kalkyp: artyk bukadar jeter, gene eski efendime gidejim, der. Beγ o geğe kyzdan pek hošlandyγynden, čykaryr kendisinin altyn sātini verir: ejer-ki benden gebe olyp-te bir erkek doγurursen, bu sāty bojnyna takarsyn, kyz doγurursen satyp parasile kyzyna čehiz japarsyn der; kyz-da sāt alyp čadyryna gelir, hemen čadyry kaldyrarak ata pinip düner doγry evine gelir, kuju icine gider oturur.

Beγ-de sabā olunğe čadyryny kaldyryp Šama gitmekten vāz gečerek evine gelir, doγry kuju bašyna gelerek, āğebā kyz ačlyktan ülmiš-mi dir, deje kuju aγzyndan: feslijenği kyzy, deje seslenir; kyz-da: ne var beγim? der. Beγ der-ki: ben gittim Šam kyzlaryny sardym, sen daha kuju ičinde ülmedin--mi? Hajr beγim ülmedim, hudā rāhim dir kerim dir, beγ

oγly erim dir, sen nereje gitsen git, ben sana ille papučlarymy koltuγyn altynda tašyttyrağam, der beγ oγly susar gider.

Nejse bunyn ustunden beš aj alty aj, masal bu jā, dokuz aj on gün dejinğe, kyz bir erkek evlād doγurij, adyny Šamly koj, maksumyny anasynyn evinde bujudij. Bir gün gene beγ kuju bašyna gelip: feslijenği kyzy, feslijenin japraγy kač dir? Kyz-da: beγ oγly, gökte jyldyz kač dir? Beγ-de: hajdy oradan hej bir tepsi balyγa üptiγim; kyz-da: hajdy ğiγerle götüne düvdiγim, der. Beγ oγly: eh düversin amma ište bojle kuju ičinde oturursyn, ben šimdi Mysyra gidejim, orada Mysyr kyzlaryny sarajym; kyz-da: var ol saγ ol, nereje gidersen jolyn ačyk olsyn, ille ben sana papučlarymy tašyttyryrym, der. Beγ-de: bekle sen kuju ičinde otur-da ben senin papučlaryny tašyrym, dejerek gider. Kyz oradan gene anasyna gelip: ana, beγ oγly Mysyra gideğekmiš, bana bir kat ruba japtyr-da ben-de gidejim. Kary-da buna tekrar bir kat ruba japtyryr, kyz rubalary gijerek ata pinip beγden evvel Mysyra gider, orada ovanyn birinde čadyryny kuryp beγin gelmesini bekler.

Bunyn arkasyndan beγ-de gelip bakar-ki orada bir čadyr var, o-da ona jakyn čadyryny kuryp oturur. Bunyn jalnyz oturmaktan ğany sykyldyγyndan gene hizmetčisini jollar-ki, o čadyrda herkim varsa hajkyrsyn-de biraz konuššynlar. Hizmetči gidip kyzy hajkyryr, kyz-da kalkyp birlikte beγin čadyryna gelirler. Eh bunlar oturyp konušurken beγ oγly der-ki: hajdy seninle bir dama ojnajalym, kyz-da: peki amma nesine? Beγ: eh, ište nesine istersen, der. Kyz: eger ben sana jenilirsem, benim ğārijemi bu geğe sana jollarym onynle jatyrsyn, sen jenilirsen bana ne vereğeksin? Beγ-de: ben-de sana vereğeγimi bilirim, dejerek dama ojnamaγa bašlarler. Kyz bu sefer gene jenilir. Oradan kalkyp čadyryna gelerek, kendi zenne rubalaryny gijer, geğe oldyγy gibi beγin čadyryna gider, o geğe beγ oγlīle berāber jatyrler. Sabāha jakyn kyz kalkyp giderken, beγ oγly buna bir hančer verir: eger šājed benden bir evlād doγarse, erkek olurse hančeri beline takarsyn, kyz olurse satyp čehiz japarsyn, der. Kyz hančeri alarak čadyryna gider, čadyry bozarak beγden evvel evine gelir.

Beγ-de bunyn arkasyndan čadyryny bozarak düner, bu-de

evine geldiɣi gibi doɣry kuju bašyna gidip: feslijenği kyzy, deje hajkyryr. Kyz-da kuju dibinden: ne var beɣim? deje ses verinğe: ben Mysyra gittim, Mysyr kyzlaryny sardym, sen gene burada oturursyn; kyz-da: saɣ ol beɣim, nereje gidersen git, ille ben sana papučlarymy koltuɣyn altynda tašyttyrağam, der. Beɣ oɣly gülüp: sen sajykla, dejerek gider. Ište bu sefer-de kyz dokuz aj on gün ičinde daha bir erkek evlād doɣuryr, ony-de emzirerek bujudij. Bir gün beɣ oɣly gene kuju bašyna gelip: feslijenği kyzy, ben Elif memleketine gideğem, Elif kyzlaryny sarajym. Kyz-da: git beɣim, nereje gidersen ille benim papučlarymy koltuɣyn altynda tašyjağaksyn; beɣ-de: sen o huljādan vāz geč, bak kuju dibinde ačlyɣynden ülmejesin, der gider. Kyz-da anasyna gidip: ana, bana baška bir kat ruba japtyr, ben Elif memleketine gideğem, der. Anasy-da kyza bir kat ruba japtyryp, kyz ata pinerek jola čekilir.

Bu taraftan beɣ oɣly-de ata pinip, janyna hizmetčisini alarak jola čykar, kyz bundan evvel Elif memleketinin čajyrlaryna jetišerek čadyryny kurar oturur. Beɣ-de arkasyndan gelip, čadyry orada kurulmyš görünğe, bu-da čadyryny oraja jakyn kurdurur. Uzatmajalym, gene hizmetčisini jollajarak kyzy hajkyrttyryr, oturijler konušijler. Muhabbet arasynda bunlar gene tavla ojnamaɣa kalkarler, bu sefer-de kyz jenilir. Kavilleri uzere geğesinde kyz gejinip kušanarak beɣin čadyryna gelir, sarmaš dolaš olarak jatyrler. Sabā olunğa kyz gitmeɣe kalkar, beɣ-de buna čykaryp syrma išlemeli bir čevre verir: eger benden doɣurağak olursen čoğuk olurse bašyna baɣlarsyn, kyz olurse čehizine korsun, der. Kyz-da čevreji alyr gider, čadyryny kaldyryp doɣry evine gelir, sojunyp düɣünerek kuju dibine gider, beɣ oɣlynyn gelmesini bekler. Beɣ-de kyzyn arkasyndan evine geldiɣi gibi doɣry kuju bašyna gider: feslijenği saɣ-my sin? Saɣ-ym beɣim, ne var? Ben Elif memleketine gidip Elif kyzlaryny sardym, sen burada ülmedin-mi? Kyz-da: var beɣim, kimi istersen sar, hudām rāhim dir kerim dir, beɣ oɣly erim dir, ille sana papučlarymy koltuɣyn altynda tašyttyrağam, der. Beɣ oɣly bunyn lakyrdylaryna gülerek gider.

Ište gene uzatmajalym, kyz dokuz on günden sonra, bu

sefer bir kyz evlād doγurur, adyny Elif kor. Bunyn ustunden uč sene kadar gečer, beγ oγly anasyna der-ki: ana, bana güzel bir kyz bul evlenejim; anasy-da peki dejüp o memleketin en zengin aγasynyn kyzyny ister, verirler. Nikā olur, düγün olmaγa bašlar. Gelin kočysy geleğeγi gün feslijenği kyzy čoğuklarile kyzyny gejindirir, birine sāty, birine hančeri takar, kyza-da čevreji baγlajarak tembih eder-ki: hajdy evlādlarym, gidin gelinin geleğeγi sobada oturynyz, bir kimse gelip-te sizi kovağak olurse, sakyn dyšary čykmajynyz, beklejiniz beγ oγly gelsin. Geldiγi vakit dersiniz-ki: Šamly! Ne var Mysyrly? Tut Elifin kolyndan, kovarler bizi babamyzyn evinden, deje bunlara güzelğe üγredir. Bunlar analarynyn tembihi uzere düγün evine giderler, gelin geleğeγi sobaja jaslanarak oturijler. Hizmetčiler bunlary kovarlarse-de bunlar seslemezler oturijler, beγe sojlejler-ki: ičerde uč tene čoğuk var, hič bir turlu onlary dyšaryja čykaramadyk. Beγ gidej, bunlary görünğe: hajdyn čoğuklar, burada oturmajynyz, ajb dir gidiniz. Čoğuklar-da birbirlerine analarynyn tārifi uzere: Šamli! Ne var Mysyrly? Tut Elifin kolyndan, beγ babamyz kovaj bizi kendi evimizden, derler. Bu sozi beγ oγly išidinğe, akly bašyna gelüp bakar-ki čoğuklaryn birinde sāt, birinde hančer takylmyš, kyzyn-da bašynda čevre baγly: vaj bunlar benim evlādlarym imiš, dejerek gelin kočy ile gelirken gelini geruje dündirir, kabul etmez.

Beγ oγly tekrar feslijenği kyzyny alyr, jeniden düγün bajramdan sonra feslijenği kyzy gelin olarak kočyja piner, beγ oγly-da kyzy kočydan indirmeγe kuğaγyna alyrken, kyz mahsus ajaγyndan papučlaryny düšürir. Beγ oγly papučlary koltuγy altyna kystyrarak kyzy sobaja getirir. Kyz dediγini beγ oγluna japtyrmyš oldyγyndan, artyk ondan sonra čoğuklar ile berāber birlikte ülüp gidinğeje kadar rahat ve sefā ile umurlerini gečirirler. Onlar ermiš muradine, biz-de erelim.

XXII.

Geğe koğasy ile bir fukarā kyzy.

Bir evvel zamanda iki komšy varmyš. Bunlar birbirile kardaš gibi gečinmišler, lākin bunlaryn birisi zengin birisi

fukarā imiš. Bir gün bunlar konušyrlarken zengini fukarāsine dej-ki: komšy, eger senin bir kyzyn benim-de bir čočuγym olağak olurse, bujuduklary vakit onlary birbirine nikā ederiz, rāzi olurmysyn? O-da peki dejüp, bunyn ustune karar ederler. Gel zaman git zaman, Allah bunlara birer evlād verir; rast gele zenginin-ki čoğuk, fukarānyn-ki kyz olmyš imiš. Bunlar sevinirler; daha čoğuklar belekte iken, zengin olan fukarānyn kyzyna bir čift elmas küpe nišan takar.

Masallarda vakitler čabuk gečermiš, čoğuklar onbeš jašyna gelirler, kyz-da gājet güzel imiš. Bunlar düγün hazyrlyγyny japmaγa kalkyšyrler. Čoğuγyn bir takym bojdašlary čoğuγa derler-ki: ā be arkadaš, sana ajb dīl-mi? baban bukadar zengin iken sana ojle bir fukarā kyzy alsyn, tih jazyk sana, dejerek daha bir takym čok lakyrdylar sojlerler. Čoğuγyn bajaγy günli sovuj. Ordan babasyna gider, der-ki: baba, benim ičin nišanladyγyn kyzy ben istemem, vāz gečtim; babasy-da oγlyny pek čok sevdiγinden: eh pek ysla, mādem-ki sen istemezsin, ben-de sana ony zorla almam, her kimi sen istersen ony alyrym, dej. Burada kyzyn-da babasyna sojler-ki: čoğuγym senin kyzyny istemez, taktyγym nišan küpelerini gerije ver, kyzyna-da baška bir kismet ara. Kyzyn babasy ne japsyn, gelir evden küpeleri alarak čoğuγyn babasyna verir. Kyz buny išidinğe aγlamaγa bašlar, meger kyzyn anasy hergün küpeleri kyzyna gösterip: ište bunlar senin nišanyn dir, seni bu komšy čoğuγyna vereğez, deje sojlejmiš. Kyz-da o küpeleri pek čok sevdiγinden aγlamasy kesilmez. Babasy kyzyny okšajarak: sus kyzym, Allah sana ondan daha ālāsyny verir, jaryn sabā sokaya čyktyγym gibi ilk karšyma herkim čykarse seni ona veririm, dejerek kyzy sustyrij.

Nejse, uzatmajalym sozi, o geğe jatyrler, sabā olunğe herif kalkyp abdestini alyr, ğāmije gitmek ičün sokaγa čykar. Birde bunyn karšysyna bir derviš čykarak, herife salam verir, bu-de: ve alejküm salam, der. Baba: hanja, sen akšam bir soz sojlemiš idin, hatyrynda-my dir? der. Herif düšüninğe aklyna gelir, ah, kismet bu imiš, dejerek: ja hū derviš baba, tanrynyn emrile sana kyzymy verejim alyrmysyn? Derviš-de: peki alyrym, dejerek ğepinden bir avyğ altyn čykaryr, bu

adama verir: hajdy git, kyzyna ne lāzim-se al, hazyrlyγyny gör, ben-de bu akšam jatsy namāzinden sora gelirim, der. Herif altynlary alarak ğāmije gider, namāzini eder, ondan sonra čykyp doγry bir elmasčy dukjanyna gider, kyzyna ālā bir čift elmas küpe alyr, kalan paralarla-da bir kat ruba alarak evine getirir: ište kyzym, seni bir derviše verdim, bu küpeleri sana nišan verdi, bu rubalary-da gij, bu akšam jatsydan sonra derviš geleğek, der. Kyz küpeleri görünğe, sevinerek kulaγyna takar, gejinip kušanarak gelin olur. Birde akšam jatsydan sonra kapy ačylarak derviš gelir, doγry kyzyn oldyγy sobaja gider. Kyz dervіši karšylajarak elini üper, janynda oturur. Derviš kyza der-ki: alnymda ajym, göγsimde günešim, gel gir hirkamyn altyna, dejerek hirkasynyn eteγini kaldyryr; kyz-da hirkanyn eteγi altyna girer. Derviš hirkasile kyzy örterek kyz orada ujuklar kalyr. Birde sabā jakyn olunğe derviš kyzy kaldyrarak: ište kyzym, ben gidejim, al sana bu altynlary, ne lāzim-se alyrsynyz, dejerek bir avyğ altyn kyza brakyr; gene akšama jatsydan sonra gelirim, dejüp čykar gider. Eh, ište sabā olur, kyz altynlary babasyna verir, babasy-da eve jejinti ne lāzim-se gidüp čaršydan getirir, o gün jejip ičerler. Akšam oldijnen jatsydan sonra derviš genč gelir, kyzla oturur: alnymda ajym, göγsimde günešim, gel hirkamyn altyna, dejerek kyzy hirkasynyn altyna alyr, kyz orada ujuklar kalyr. Sabā jakynlašynğa gene derviš kyzy ujandyryp, bir avyğ altyn verir kendisi čykar gider.

Uzatmajalym, derviš her akšam gelip sabālary gittikče birer avyğ altyn brakmyš. Bu paralardan bunlar zenginlešijler, oturdyklary evi temelinden jykyp jerine koğa bir konak japtyrijler. Herkes buny görünğe šašarler-ki: bu adam bu kadar parajy nerden buldy, kimse anlajamady. Čoğuγyn arkadašlary-de čoğuγa derler-ki: ište gördün-mü, o kyz oruspylyk eder-de onyn ičün bukadar zengin oldylar, eji oldy-ki sen ony almadyn. Ište čoğuk-ta artyk evlenmeγe kalkyšyr, babasyna sojler. Babasy čoğuγyna o memleketin en zengin adamynyn kyzyny alyr nikā ederler, düγün bašlanyr, kyna geğesi herkesi dāvet ederler. Čoğuk anasyna der-ki: ana, isterim-ki bu kyzy-da kyna geğesine hajkyrasyn; anasy-da

peki dejüp kyzy dāvet ettirir. Kyz: peki, gelirim amma bu geğe koğam geldiγi vakit ondan izin alyrym, der. Nejse, o akšam jatsydan sonra derviš gene gelir, kyz düγüne dāvet edildiγini dervıše sojler, hem-de izin ister. Derviš-te: peki git, ben šimdi sana iki halajykle bir bajton jollajym, o halajyklar seni bajtona bindirüp berāber gidersiniz, oraja gittiγiniz vakit bir sāttan zijāde oturmazsyn, halajyklar senin karšynda el penče divan durijler; onlara išāret ettiγin gibi onlar gene senin koltuklaryndan tutarak bajtona kojlar. Oradan kalkarken bu tespihi kopar, teneleri jere sačylsyn ālem jaγma etsin, sen hič ardyna bakmadan čyk, dejerek kyza inğiden dizilmiš bir tespih verir, kendisi-de kalkar gider. Aradan biraz gečer gečmez, kapy unine bir bajton gelip durur, bajtonden iki halajyk čykarak ičeri girerler, bir bohčadan išlemeli rubalar čykararak kyzy gijdirirler, kyzla berāber baitona pinerek doγry düγün evine giderler. Orada halajyklar kyzy koltuklaryndan tutarak čehiz sobasyna gütürijler, halajyklar-da karšysynda el penče divan durijler. Her kes kyzyn güzelliγine hajran kalyr. Ište kyz orada dervišin tembihi uzere bir sāt oturdyktan sonra halajyklara išāret eder, halajyklar-da bunyn koltuklaryndan tutup kaldyryrler. Kalkarken kyz dervišin verdiγi inği tespihi koparyp teneleri jere sačylyr. Orada olan insanlar: aman hanym, tespihin kopty, dur toplajalym, derlerse-de kyz hič ehimsemez: koptȳse-de kopsyn, siz toplajynyz, dejerek čykar gider. Orada-ki insanlar inği tenelerini kapyšijler.

Meger güveγi olağak čoğuk orada kyzy görmek ičin dolabyn ičinde saklanmyš imiš. Kyzy ojle gejnek kušanyk görünğe, almadyγyna bin kere pišman olur, anasyna der-ki: ana, ben bu düγünden vāz gečtim, ille ben eski nišanlymy isterim, dejerek düγüni bozdurur. Sabāhysy mehkemeje gider, dāvā eder-ki: ben nišanlymy isterim, mādem babam ony kučukten bana nišanlamyš, ondan vāz gečmem. Kadi-de peki dejerek kyzy čaγyrtyrij. Kyz der-ki: ben koğama sormadan bir jere gidemem. Akšam olur, derviš gene gelir, kyz-da kendisini mehkemeje čaγyrtyklaryny dervıše sojler. O-da: peki git, jaryn ben sana bir bajton jollarym, oraja gidersin, lākin bajtondan ašaja inmezsin; eger seni zorlajağak olurlarsa bu pusulajy

onlara ver, dejüp kyza bir pusula verir. Sabā olunğe kyz pusulajy alyp gelen bajtona pinej, doγry mehkeme kapysyna gidej, bajtonla durij, čoğuk-ta gelij. Bunlary kadinin huzurynda murafā olmak ičin čaγyryrler, kyz gitmej. Muzur gelir der-ki: hanym, buraja gelmemek olmaz, hajdy bajtondan in-de dāvāğinle mudāfā ol, dejinğe kyz dervišin pusulasyny čykaryp buna verir. Bu-da pusulajy ačyp okujynğe dudaγy patlar: aman hanym git, burada senin dāvāny gören jok-tyr der, kyz-da dönüp evine gelir. Čoğuk bakar-ki bunun dāvāsyna bakmadylar, oradan vezire gider dāvā eder. Vezir-de kyzy hajkyrttyryr, kyz gene: koğama sormadan bir jere gitmem, der. Akšam olur, derviš geldiγi vakit kyz dervıše sojler: peki git, ben sana bir bajton jollarym, lākin oraja gittiγin vakit sakyn bajtondan ašaja inme, gene seni zorlarlarsa bu pusulajy ver, dejerek kyza gene bir pusula verir. Sabā olunğa derviš gider, dervišin arkasyndan bajton gelir; kyz bajtona pinerek doγry vezirin konaγynyn kapysyna gelir durur, kyzy ičeri hajkyryrler, kyz gelmez. Biraz arasy gečinğe, gene adamlar gelüp kyzy hajkyryrler, kyz gene gelmez; učunğisinde zorla kyzy almak ičin čalyšyrler. Kyz zory görünğe čykaryr, dervišin pusulasyny verir. Bunlar pusulajy görünğe hepsi titrešmeγe bašlar: aman geri git, senin dāvān burada görülmez, derler, kyz-da bajtony čevirttirüp evine gider.

Čoğuk bakar-ki: haj anasyny, bu nasyl iš, kadida dāva görülmedi, vezirde dāvā görülmedi, bir padišaha iš kaldy, bir kerre-de ona gidejim, dejerek oradan doγry padišahyn sarajyna gider, nišanlysyny almak ičin dāvā eder. Padišah--da: peki, jaryn gel-de dāvāny görürüz, deje čoğuγy jollar; kyza-da haber jollar-ki: jaryn padišahyn sarajyna gelesin, dāvāğyn var, deje. Kyz-da: peki, koğama sorajym, köl verijse gelirim, dej. Ište akšam olur, derviš gelinğe, kyz derviše sojler-ki: jaryn beni padišahyn sarajyna čaγyrdylar, gidejim--mi? Derviš-de: peki, mādem-ki hajkyrmyšlar git, ben sana bajtony jollarym, saraja gittiγin vakit seni hajkyrdyklarynda gitmemezlik etme, čünkü orasy padišah sarajy dir. Saraj kapysyna geldiγi gibi kapyğylar: hajdy hanym bujurun jokaryja, dāvāğyn var, derler. Kyz-da bajtondan inüp, doγry jokaryja čykar, padišahyn oldyγy odaja gider. Padišah perde

arkasynda imiš. Čoğuk-ta oraja gelir der-ki: padišahym, bu benim nišanlym idi, buny almak istersem-de o rāzi olmaz; ben mutlak nišanlym oldyγy ičin ony isterim. Kyz-da der-ki: evet, ben senin nišanlyn idim, lākin sen beni beγenmedin, fukarā imišim deje, ben-de šimdi bir derviše vardym, koğam var; sen kendine bir baška kyz bul, der. Padišah-da der-ki: koğany bilmezmisin hangy derviš dir? Jerini nerde oldyγyny bilmem, fakat görürsem tanyrym, der. Padišah emr eder, nekadar derviš kijāfetli adamlar o memlekette var ise, hepsini čaγyrttyryr, kyza gösterir. Kyz: hajr, bunlardan hič birisi benim koğam dīl-dir. Daha baška bir jerde bir hangy derviš var-my, deje arattyryrlerken perde ačylyr, kyz padišahy perde aralyγyndan görmesile: ha, ište benim koğağyγym, dejerek košar padišaha sarmašyr. Orada olanlar iši anlarlar, padišah iner, čoğuγa sarajdan bir ğārije verir, kendisi-de kyzy nikā ettirerek, kyrk gün kyrk geğe düγün bajramden sonra padišah kyzy alyr. Onlar ermiš muradine, biz-de erelim.

XXIII.

Kajveği kyzy.

Bir varmyš bir jokmuš, bir zemanyn ahvālynda bir adamğyγyn bir kyzīle bir-de čoğuγy varmyš. Bu adam čoğuγile berāber hağe gitmeγe nejet etmiš, lākin kyzyny kime braksyn, deje düšünirmiš. Bunyn ičin čoğuγīle düšünip tašynyrler, en sora karāry mahale imamyna verirler. Imam her onbeš günde bir gidip, kyzy dolašsyn, ne lāzim ise alsyn getirsin deje. Buny mahale imamyna haber ederler, o-da rāzi oldyγyndan herif jol hazyrlyγyny görerek eši dostīle görüšip Allaha ysmarladyk dejerek, čoğuγīle berāber jola čekilirler.

Bunlar gitmekte olsun, bu tarafta bir aj gečmiš-ki imam hālā kyzyn evine gidip-te kyzy dolašağak. Nejse, bir gün imamyn aklyna gelir: dur bakajym, bu kyz japa-jalynyz ne iš japar, belki bir šej lāzim dir, dejerek kalkar kyzyn evine gider. Kapyjy kakalajarak, kyz kapy arkasyna gelir. Imam buna bir šej lāzim olup olmadyγyny sorarse-de, kyz: hajr,

šimdilik her šej tekmil, bir šeje iktizām jok, der. Imam-da: peki, ne vakit bir šej istersen, bana sojle, derken kapynyn arkasyndan imam kyzy görür. Kyz čok güzel oldyγyndan, imam efendi kyza āšik olur, düšünerek düner evine gider. O mahalede bir koğa kary varmyš. Imam koğa karyjy hajkyrttyryp: aman nineğiγim, nasyl japarsan jap, šu kyzy kandyr-da bana eve getir, der. Koğa kary-da: aman imam efendi, ben nasyl ālemin kyzyny kandyra bilirim derse-de, imam bešjüz gurušy koğa karyja verir: elbet sen bunyn kolajyny bulursyn, der. Koğa kary bešjüz gurušy alynğa: eh, hajdy senin hatyryn ičin čalyšyrym, lākin ony baška turlu evinden dyšary čykaramam, belki hamam bahanasile čykaryrym; sen hamamğyja sojle, hamama jaryn hič bir mušteri almasyn, sen-de hamamda jalynyz gir otur, ben kyzy hamama getiririm, ondan otesi artyk senin išin, der. Bunlar bojleğene lāfy piširijler.

Oradan koğa kary doγry kyzyn evine gider, kapyjy kakalarse-de, kyz buna kapyjy ačmak istemez. Koğa kary nasyl japar eder, kyzy kandyryp kapyjy ačtyrynğa ičerije girer: ah kyzym, ben senin ninenin konuštyγy idim, senin bojle jalynyz kaldyγyny išittim-de geldim, biraz seni ejlendirejim. Kyz-da koğa karynyn laflaryndan hošlandyγyndan, o geğe ony brakmaz, karyjy musāfir eder. Ište bunlar jatyrler. Sabā oldijnen, koğa kary kyza der-ki: hajdy kyzym kalk, gejinip kušan-da seni hamama gütürejim, ondan sora Mollada bir düγün var, oraja gideriz, biraz gönlün gözün ačylyr. Kyz bunyn sozlerine aldanmak istemezse-de, kary kyzy kandyryr: korkma kyzym, hič ben sana bir fenālyk olmasyny istermijim, biraz gezdikten sora, hič bir zarar dokunmadan gene seni evine getiririm, dejerek kyzy rāzi ettirir, kyz-da gejinip kary ile berāber sokaγa čykar. Bunlar doγry hamama gidip, koğa kary hamam kapysyndan kyzy ičerije sokar: hajdy kyzym, sen gir ykan, ben-de burada azağyk išim var, gidejim šimdi gene gelirim, dejerek kyzy orada brakyr, kendisi savušur gider. Kyz-da ne bilsin-ki ne olağak, hamama girer, bakar--ki hamamda kimseler jok. Bu nasyl šej dejerek düšünirken, imam čykyp kyzyn jakasyna japyšyr. Kyz: aman imam efendi, bukadar sabyrsyz olma, burada kimse jok, sen benim

ben senin, lākin seninle pešinden birbirimizi güzel ykajalym--da, ondan sora zevkimize bakaryz, dejerek imamy kandyryr. Kyz der-ki: hajdy imam efendi, pešin sen sojun, ben seni ykajajym, ondan sora sen beni ykarsyn; imam-da rāzi olyp sojunarak kurna bašyna oturur. Kyz imamyn bašyna sabun sürerek, güzel küpürttirir, sabun küpüklerini imamyn jüzine gözine suvar. Oradan kyz kačyp, fereğesini gijmesile kačar gider, hamamdan dyšary čykarken, kapyja jazar-ki: jaz girdim güz čyktym, kyz geldim kyz čyktym. Bu tarafta imam kurna bašynda bekler bekler, gelen giden jok, kendisi jüzini gözini ykajarak dyšary čykar, kyzy ararse-de, kyzyn jerinde jeller eser. Kapyda kyzyn jazdyγy jazyjy görür: vaj anasyny, bu kyz beni aldatty, dur ben-de ona bir iš japajym-da beni ölünğeje kadar unutmasyn, dejerek evine gelir.

Bunyn ustunden epej bir zaman gečer. Kyzyn babasy hağda iken, imam herife jazar-ki: herne kadar kyzyny bana emānet ettinse-de kyzyn fenā jola sapmyš, geğe gündüz evinin kapysy ačyk, giren čykan belli dejil, dejerek mektuby jollar. Bu mektub kyzyn babasyna deγinğe herif kahrinden ölür: ejvah, benim kyzym jüzimi kara etti, šimdi ne jüzle memleketime gidejim; ojle evlād olmaktansa, olmamasy daha hajyrly--dyr, dejerek čoğuγa der-ki: hajdy oγlym, sen git benden pešin memlekete jetiš, kyzkardašyny al, kyra čykar, kafasyny kes, ben-de arkandan jetiširim. Čoğuk-ta babasynyn emrile kalkyp, memlekete gelir bakar-ki kyzkardašy kendi hālinde oturur, hič bir fenālyk jok. Fakat babasynyn emrini jerine getirmezse olmajağak; kyza der-ki: hajdy seninle gidip, uzaktan babamyzy karšylajalym, zere o geride kaldy. Kyz-da kardašynyn sozine ynanarak, fereğesini gijip, bunlar berāber kyra čykarler. Yssyz bir jere geldiklerinde, čoğuk kyzy kesmeγe isterse-de kyjamaz, babasynyn tembihini kyza birer anlattyryr: ne japajym, babamyn emrini tutmasam olmaz, lākin ben seni ağidyγymdan kesemejeğem, hajdy gözin gördiγi jere buradan git, dejerek kyzy orada brakyr, kendisi düner evine gelir. Šimdi biz kyza gelelim.

Kyz ojle Allahyn ovasynda japa-jalynyz kaldyγyndan, aγlaja aγlaja bašyny alyp gider. Gide gide bir bynar bašyna gelir, korkusyndan orada bir aγağa piner oturur. Meγer o

ǧivarda bir beγ varmyš. Bu beγin sejizi hergün o bynarda atlary sularmyš. O gün gene sejiz gelip, atlary sularken, atlar hava ičinde kyzyn suretini görip püfkürerek sudan ičmezler. Sejiz okadar čalyšyrse-de mümkün dejil atlar su ičsin. Oradan beγe gidip haber eder-ki: atlar su ičmez, belki hasta dirler, der. Beγ-de sejizle kalkyp bynar bašyna gelir, su ičine bakynǧa kyzyn suretini görür; hačan bašyny jokaryja kaldyryr, ne baksyn, ajyn ondordi gibi aγağ ustunde bir kyz oturmyš: kyz, ašaja in, dejse-de kyz korkysyndan inmez. Nasylse beγ buny kandyrarak ašaja indirttirir, oradan kyzy alyp kendi konaγyna getirir. Meger kendisi-de bekjar imiš. Kyzy Allahyn emrile almak isterse-de, beγin anasy: ben ojle daγ insany gelin istemem, der; lākin kyz čok güzel oldyγyndan: ne olurse olsun, ben ony alağam, dejerek kyzy kendisine nikā ettirir, düγün bajram japtyktan sonra kyzla bulušur amma beγin anasy kyza hep daγ insany deje hajkyryp, kyzy hič sevmezmiš.

Nejse bir gün uč gün derken kyz gebe olur. Dokuz aj on gün dejinǧe, bir erkek evlād doγurur, ony süd anaja verirler. O bujumekte olsun, masal bu jā, kyz gene gebelenerek bu sefer-de bir kyz doγurur. Artyk beγin kejfi dort ustune, bunlary sevmekten ustlerine deli divāne olijmiš. Ište čoğuk iki jašynda, kyz-da bir jašynda olmyš. Bir gün daγ insany oturur ken, babasy aklyna gelerek aγlamaγa bašlar, aγlamaktan tā-ki gözleri šišer. Beγ gelip, bunyn aγladyγyny görünǧe, sebebini sorar; o-da: nasyl aγlamajajym, benim babam kardašym var, bunǧe vakit dir onlardan ajryldym, herne kadar burada adym daγ insany ise-de, ben-de ana baba evlādy-jym. Isterim-ki gidüp onlary görejim, hem-de maksumlarymy gösterejim görsinler. Beγ kyzy čok sevdiγinden, bir dediγini iki etmezmiš: peki, mādem ojle, ben seni babana jollarym, hem-de bir kač günden sonra ben-de gelirim, dejerek jol hazyrlyγyny gördirir, kyzy maksumlarile bir kočy arabasyna kojyp, janyna bir iki adam ile sejizi verir. Sejize-de: hajdy evvel Allah sonra sen buna güzel mukājet ol, jollarda zāmet čektirme, dejerek jollar.

Ište bunlar oradan jola čekilip, akšama kadar giderler, bir ovaja gelirler, o geǧe orada jatmak iktizā eder, orada

konarler. Ateš jakyp jemeklerini jerler, herkes rahatyna bakar ujurler. Geğe jarysy oldukta, sejiz kalkyp kyzyn janyna gider, der-ki: beγ seni daha aγačtan indirdiγi vakitte sende gözüm kalmyšty, šimdi syrasyny buldym, beni janyna al, seninle jatajym. Kyz-da: hajdy bašymdan git, ben sana teslim olmam, derse-de sejiz: jok olursun, olmam, dejerek lafy uzadyrler. Sejiz-de: teslim olmazsan čoğuγyny üldüririm, dejerek alyr čoğuγy keser. Biraz gečtikten sonra gene gelip: jā teslim ol jā-da bu sefer kyzyny-de kesejim. Kyz gene teslim olmajyp, sejiz bunyn kyzyny alyp keser. Ustunden biraz gečtikten sonra sejiz gene gelir: jā bana teslim ol jāhod seni-de keseğem, dediγinde kyz-da: kesersen kes, ben irzimi lekelemem, demesile sejiz bunyn ustune jürür. Kyz bakar-ki bundan kurtulyš jok, der-ki: aman biraz sabr et, dyšary čykajym, hāğetimi gördükten sonra gelip sen benim ben senin, sarmašyp jataryz. Sejiz: eh, sen dyšary čyktijnen geruje gelmezsin. Ä nasyl gelmem, bojle geğe jarysy nereje gide bilirim, eger ynanmazsan ajaγyma bir ip baγla, gelmezsem ipek uğundan čekip sürüklejerek beni ičerije čekersin. Sejiz buna ynanarak, kyzyn ajaγyna bir ip baγlajyp, dyšaryja köl verir. Kyz dyšary čykmasile orada čalynyn birine ipi dolaštyryp, kendisi kačmaγa bašlar. Zavally kyz geğe karanlyγynda, düše kalka kačarak gider.

O kačmakta olsun, bu tarafta sejiz bekler bekler, kyzdan bir čytyrdy jok. Dyšary čykyp bakar-ki, ipin uğy čaly dolašmyš, kyzyn jerinde jeller eser. Oradan hemen čabuğak oteki adamlary ujandyryp: kalkynyz be, ne ujijsiniz, baksananyz bu insan iki bile evlādyny kesmiš, kendisi-de kačmyš gitmiš, der. Bunlar-da ujanyp kyzy ararler bulamazler. Ne japsynlar, gene geruje dönip beγe gelirler. Beγ bunlar bojle čabuk geldiklerine šašyp: nasyl gütürdiniz-mi? deje sorar. Bunlar-da iši anlattyryrler: biz ujurken o čykmyš, maksumlaryny kesmiš, kendisi-de kačmyš, bizim haberimiz bile olmady, derler. Beγin anasy-da: ben sana demedim-mi ki o daγ insany dir, ondan hajr olmaz, sen seslemedin, ište senin evlādlaryna-da kyjdy ojle kačti, der. Beγ bundan pek čok kahirlanmyš: ben bu iše ynanmam, elbet bunyn sony čykar, dejerek kalyr. Šimdi biz kyza gelelim.

Kyz bu tarafta kača kača bir čobana rast gelir: aman čoban, hajdy seninle rubalarymyzy deγištirelim, sen benim rubalarymy al, ben-de seninkileri alajym. Čoban-da bakar-ki bunyn rubalary butun išlemeli, buna rāzi olarak sojunur, rubalaryny kyza verir, kyz-da kendi rubasyny čobana verip rubalaryny gijer. Oradan gide gide, kyz babasynyn memleketine gelir. Meger babasy bunyn orada kajveği imiš. Doγry babasynyn kajvesine gidip: aman kajveği amğa, ben kimsesiz-im, beni čyraklyγa alyrmysyn? Bunyn babasy bakar-ki bir čoban: adam sende, čoban kajveğilikten ne annar, derse-de kyz babasyna jalvaryp jakararak: sana fylğan ykarym, su getiririm, süpüririm, jalnyz bir karnym dojsyn, baška biršej istemem, dejerek herifi rāzi ettirir.

Ište kyz orada hizmet etmekte olsyn, bu tarafta beγ sejizini janyna alarak, kyzy aramak ičin jollara revān olur. Köjden köje, memleketten memlekete gezerek bir gün kyzyn oldyγy memlekete gelir, doγry kyzyn babasynyn kajvesine musāfir olmyš. Kyz beγi görünğe tanīse-de, hič sesini čykarmaz. Nejse beγ orada bir iki geğe musāfir olur. Bir geğe imam efendi, kyzyn babasy, kardašy, beγ, beγin sejizi oturyp dereden tepeden muhabbet ederlerken, kyza derler-ki: be čoban, sen-de hič biršej bilmezmisin bize annattyrasyn? Kyz-da: ne bileğem, čoban adam ne bilir, lākin anamdan bir masal išitmištim, isterseniz ony size anladajym. Bunlar-da: peki anlat, jā ničin istemejelim? Bu-da: peki, fakat benim anladağaγym masal uzun-dyr, kalkyp dyšary čykmak olmaz; herkimin abdest bozağaγy varsa, šimdiden dyšary čyksyn, sonra brakmam, der. Bunlar-da kyzyn dediγini kabul edip, herkes dyšary čykar, išlerini gördükten sonra kyzyn janyna toplanyr, kyz-da kajve kapysyny čivilejip oturur, anlatmaγa bašlar. Ište bir varmyš bir jokmyš, bir evvel zamanda bir kyz varmyš. O kyzyn babasy hağiliγe gitmeγe kalkar, kyzyny-da mahale imamyna emānet brakyr. Derken bu imam kyza göz kojmyš, ele gečirmek ičin čalyšmyšse-de kyz ele gečmejip kačmyš, sonra imam kyzyn kačtyγyny görünğe, babasyna haber jollamyš-ki kyzynyn kapysy ačyk, giren čykan belli dīl.

Imam bunlary sesler: aman benim japtyklarym mejdana

čykağak, dejerek: vaj vaj jüreγim aγryr, dyšary čykağam, derse-de, kyz: jok, dyšary čykmak olmaz, ben sizinle evvelden kavl ettim, dejinğe imam ne japsyn, jerinde oturur. Kyz gene anlatmaγa bašlar: Ište ondan sonra o kyzyn babasy imamyn jolladyγy haber uzerine hağdan čoğuγyny jollar-ki gitsin kyzkardašyny kessin. Čoğuk memlekete gidip, herne kadar kyzyn bir fenālyγyny görmezse-de, babasynyn emrini jerine getirmek ičin kyzkardašyny memleketten dyšary čykaryr, orada kesmeγe kyjamadyγyndan buny köl verir: hajdy nereje gidersen git, der. Kyz-da bašyny alyp jalnyzğe čykar gider. Gide gide bir bynar bašyna gelir, orada bu kyzy bir beγ rast gelmiš, ony kendisine nikā eder, konaγyna gütürirse-de konakta beγin anasy buna daγ insany dejerek istemez. Nejse bu beγden bir čoğukla bir kyz doγurur.

Bir gün kyzyn aklyna babasy kardašy gelip aγlamaγa bašlar. Beγ bunyn aγlamasyny görünğe, babasyna gütürmek ičin sejize teslim eder. Jolda giderken sejiz-de bu kyzyn irzine jürümeγe čalyšmyš. Kyz buny kabul etmejinğe, sejiz bunyn iki tene evlādyny kesmiš, demesile sejiz-de: aman aman jüreγim tutty, dyšary čykağam, dejerek kalkyp gitmeγe čalyšyrken, beγ išin nasil oldyγyny anlajarak, pešin kalkyp imamy sonra-da sejizi keser, čoban-da kendisinin karysy olduγyny tanyr. Kyz hemen kalkyp, babasyna kardašyna sarmašyr. Bunlar sevindiklerinden hepsi aγlamaγa bašlarler, kyz-da bašyna gelenleri birer birer evvelinden āhirine kadar anlattyryr. Beγ o memlekette bir konak alyp, jeniden kyrk gün kyrk geğe düγün bajramden sonra, kyzy tekrar alyr, murādyna erer, ülip gidene kadar bir jerde oturijler. Onlar muradyna ermiš, biz-de erelim.

XXIV.

Čoban čoğuγy.

Bir varmyš bir jokmyš, evvel zamanda bir čoban čoğuγy varmyš. Bu čoğuk okadar güzel-miš-ki aja jā doγ jā doγajym demiš, sokaγa čyktyγy vakit herkes ony görmek ičin birbirlerini čijnemišler. Günin birinde bu čoğuγyn aklyna biraz dunjājy gezmek sevdāsy düšer, kendisi-de kimsesiz oldyγyndan bašyny alyp čykar gider.

Ište bu köj senin, bu memleket benim, dejerek dolaša dolaša bir memlekete gelir. Orasyny čok bejendiγinden bir kač gün oturij. Bir gün der-ki: dur, bu memleketin baγlaryny baγčelerini sejr edejim, dejerek memleketten kyra čykar, baγčelik jerlerde gezinirken bakar-ki bir baγčenin ortasynda bir köšk var, o köškin penčeresinden bir kyz bašyny čykarmyš bakar. Čoğuk kyzy görünğe āšik olur, kyz-da čoğuγy görür, o-da āšik olur. Bunlar birbirlerine hič bir lakyrdy sojlemezler, čoğuk-ta jabanğy oldyγyndan ne japsyn, kimseje bir šej sojlemejerek düner, gene memleket ičine gelir. Fakat kyz čoğuγyn aklyndan čykmadyγyndan gezdiγi jerlerde gözlerinden jaš akyp aγlarmyš. Meger o memlekette bir koğa kary varmyš, okadar sihirbāz imiš-ki Tunajy jokaryja akyttyrij. Čoğuk buny dujar, sora sora doγry bu koğa karynyn evine gider, karynyn elini ajaγyny üperek jalvarmaγa bašlar: aman nineğiγim, ben garib jabanğy bir kimse-jim, burada hič bir bildiγim jok, senin evinde oturmak ičin beni kabul edermisin? Koğa kary biraz naz japar istemezse-de čoğuk jalvaryp jakaryr, karyjy rāzi ettirir. Ište bir gün beš gün čoğuk karynyn evinde jatyr kalkar, jem jejeğek ne lāzim-se čaršydan alyp getirir, karynyn her išlerini japarmyš.

Bir gün koğa kary der-ki: oγlym, senin bana čok hizmetin gečti, elbet bu bošyna dīl-dir; senin bir muradyn varsa, sojle bakajym, dejinğe čoğuk ah edip herne kadar utanyrse-de derdini sojlemeγe bašlar, bašyna geleni anlattyryr: anneğiγim, šimdi o kyzyn sevdāsile deli olağam, bunyn čāresi senden dir, ne japarsen jap, kyzla· beni kavuštyr, der. Koğa ğazy buny išidinğe güler: adam sende, o bir iš-mi, bu bana bir su ičmekten daha kolaj dir, dejüp sandyγyndan tylysymly bir muhur čykaryr, čoğuγyn aγzyna kojynğa čoğuk güzel bir kyz suretine girer. Hemen buna bir fereğe gijdirerek kendisi--de sihirle bir erkek suretine girip čoğuγy fereğeler, janyna alarak padišahyn sarajyna gider. Meger čoğuγyn gördiγi kyz padišahyn kyzy imiš. Koğa kary padišaha bir arzuhāly jazdyryp der-ki: padišahym, benim dār-i dunjāde bir oγulğyγym vardy, kazā ile bir geğe evden kajb oldy, bukadar zaman dir arajirim, daha hič bir nišanyny bulamadym; šimdi gideğem, baška memleketlerde-de arajajym, lākin gelinimi

brakağak bir jerim olmadyγyndan getirdim, senin sarajynda emānet kalsyn, mutfakta hizmet etsin, ne vakit gelirsem, gene alyrym, deje jazdyrmyš imiš. Koğa kary bu arzuhāly padišaha verir, padišah-da okudykten sonra rāzi olyp, kyz suretinde čoğuγy alarak haremde kyzynyn janyna jollar. Padišahyn kyzy buny görünğe hošlanyr, čoğuktan haz eder, lākin čoğuk olduγyny bilmez. Ište hergün čoğukla padišahyn kyzy muhabbet ederler, hič birbirlerinden ajrylmijlermiš.

Bir gün čoğuk hastalanyr döšeγe jatyr. Padišahyn kyzy: aman kardašym, sana noldy, hastalyγyn neden dir, deje sorarse, čoğuk hič bir šej sojlemez: ben-de bilmem bana ne oldy, der. Kyz buna bir takym ilağlar japarse-de čoğuk bir turlu ejiliγe dünmez, kyz-da kahirlanyr, kendi kendisine keder eder. Bir gün gene kyz čoğuγyn döšeγi janynda otururken, čoğuk der-ki: fylan gün fylan baγčelik janynda bir deli-kanly görmüštin bilirmisin? Kyzyn hatyryna gelir ah eder; čoğuk-ta kyzyn kendisine ol vakit āšik oldyγyny anlar, der-ki: eger šimdi gene o deli-kanlyjy göreğek olsan tanyrmysyn, deje sorar. Kyz-da: ah nasyl tanymam, daha hajāly gözümin ununde durur, der. Čoğuk hemen aγzyndan koğa karynyn muhuryny čykarynğa eski kijāfetine girer, kyz-da buny görmesile šašyrarak čoğuγyn bojnyna sarylyr: aman sevgilim, bu hāl ne hāl dir, deje sorar. Čoğuk: iš ahvāl bojle bojle, dejerek iši bir bir anlattyryr, kendisi-de artyk saγ olur, kyzla geğe gündüz bir jerde muhabbet ederek safā ederler.

Šimdi sen iši beru taraftan dinle. Meger bu padišahyn birde deli-kanly čoğuγy varmyš. Bu bir gün kyzkardašynyn odasyna gelinğe, čoğuγy orada görür, kyz zan ederek ona āšik olur; doγry babasyna gelip sojler-ki: kyzkardašymyn janynda bir kyz gördüm, ony bana al, eger almazsan hastalanyrym, der. Babasy-da: ā oγlym, ony bize emānet braktylar, hem o kyz dīl, gelin imiš, derse-de čoğuk: ne olurse olsun, ben ony isterim, dejinğe babasy kyzyp oγlany karšysyndan kovar. Bunyn ustunden bir kač gün gečtikte čoğuk hastalanyr, gittikče hastalyγy zijādelesir, padišaha sojlerler: oγlyn o kyz sebebinden hastalandy, daha bir kač gün bojle giderse, belki ülür, zere hekimler hič bir ilağ bulamadylar, derler. Padišah buny išidinğe, ne japsyn, evlād dīl-mi, jüreγi

ağyr, kyz denilen čoğuγa haber jollar-ki: seni oγlyma alağam. Čoğuk buny išidinğe: ā bu nasyl olur, benim koğam var, bir kary iki koğaja vardyγy görülmüš šej dīl, amma zorla isterse ferman padišahyn dir, deje ğevab verirse-de bunyn sozini padišah dinlemez: senin ičün oγlymy kajb-my edejim, mutlak seni alağam, deje sojlettirir. Bu-da ne japsyn, padišahdan uč gün muhlet ister: uč günden sonra nikā edersiniz, der; padišah buna uč gün muhlet verir. Šimdi čoğuk kyzla meš-veret ederler-ki ne japsynlar, düšünirler, kyz der-ki: buna čāre bulurse, gene o koğa kary bulur; sen burdan kač git ona, arkandan ben-de kačajym, ikimiz-de orada oturijiz, o elbet sora bize bir jol gösterir. Bojleğene karar japarler.

Uzatmajalym, daha o akšam čoğuk ustalykla sarajdan čykar, doγry koğa karynyn evine gelir; ertesi akšam-da kyz kačar, o-da karyja gelir. Koğa kary der-ki: oγlym, bu pek kolaj iš, sizi burada kimse tanymaz, sana verdiγim muhury bir kyz aγzyna kojsa erkek olur. Ište sen o muhury kyza ver, aγzyna kojsyn, gündüzleri berāber čykar čaršy pazarda gezinirsiniz, geğe olunğa buraja gelüp zevkinize bakarsynyz, der. Bunlar-da ğazunyn tālimi gibi, gündüzin kyz muhury alyp čoğukla berāber čaršy pazarda erkek kijāfetile gezer, geğelejin-de muhury čykaryp čoğuγyn kojnyna gidermiš. Bu tarafta sarajdan kyzyn kačtyγy geğenin sabāhysy bakarler-ki emānet olan kyzla padišahyn kyzy kajb olmyš. Padišaha haber verirler, padišah-da her tarafyny arattyryrse-de hič bir izine-tüzine eremezler. Padišah: ište ben emānete hijā-netlik etmeγe kalktym, ālemin gelinini čoğuγyma almak iste-dimse de šimdi kyzymy-de kajb ettim, dejerek aγlar. Burada gene čoğukla kyz kendi zevkinde sefāsinde vakitlerini gečirir-lermiš. Bunyn ustunden epej bir zaman gečmiš, bunlaryn harğlyklary tükenmiš imiš, ğazuja iši anlattyryrler; ğazu-da: peki, para bulmanyn-de joly kolaj, dejerek koğa kary gene sihir efsunle kendisini erkek kijāfetine koj, čoğuγy-da janyna alyr, padišahyn sarajyna gider. Ište bu orada padišahyn huzuryna čykyp der-ki: padišahym, sājende aradyγym čoğuγy buldum, šimdi geldim-ki sana emānet ettiγim gelinimi veresin, der. Padišah buny išidinğe šašyryr: senin gelininle berāber kyzym-da bir geğe kajb oldylar, bukadar aradym, izlerine

eremedim, derse-de meram anlattyramaz, kary aγlamaγa bašlar, sačyny sakalyny jollar: nasyl olur-ki benim gelinim senin sarajynda kajb olsyn, kim bilir gelinimi ne japtynyz, deje dunjālary ajaγa kaldyryr. Ille ben gelinimi isterim, der.

Padišah bakar-ki buna meram anlatmak güč, bir turlu ynandyramazler, emr eder, buna onbin altyn verirler, kary kajl olmaz. Ben jüzbin altyndan bir tene eksik olurse almam, jā-da gelinimi bul, der. Ne japsynlar, karynyn dediγi gibi emr eder, buna jüz bin altyn verirler. Kary altynlary alynǧa, čoǧukla berāber evine gelir, o evi temelinden jyktyryrler, jerine jeniden bir konak japtyrdyktan sonra kyzla čoǧuk nikā olurlar. Kyrk gün kyrk geǧe düγün bajramden sonra birbirlerine kavušurler, koǧa kary ile birlikte ülünǧeje kadar bir jerde vakitlerini gečirirler.

XXV.

Murad šāhyn masaly.

Bir zemānyn ahvālinde bir padišahyn bir kyzy varmyš. Bu padišah kyzyny čok sevdiγinden hič dyšaryja čykartmajyp, kyrk kat billür köškin ičinde tutarmyš. Kyz onuč ondort jašynda olur. Bir gün dadysyna der-ki: dady, bukadar vakit-tir burada kapaly oturijim, artyk ǧanym sykyldy, bāri biraz has baγčede beni gezdir. Dady-da: peki, amma sakyn baban dujmasyn, sonra bizi topa kor atar, derse-de, kyz: ǧanym, babam nerden dujaǧak? dejerek dadyjy kandyryp bunlar ikisi birlikte čykarler, has baγčede gezinerek, havuza karšy bir köškte oturijler.

Bunlar oturmakta iken, bakarler-ki kyrk tene güγerǧin gelip, havuzyn bašyna konarler. Bunlaryn hepsi havuza girip ykanmaγa bašlarler, salte bir tenesi dyšarda kalyr. Kyz o güverǧini görünǧe āšik olyp: aman dady, bak ne güzel sürmeli gözlü güγerǧin, nasyl olsa-da bunu tutalym, der. Dady-de: eh, o kolaj, kolundan bilenziγini čykar at, o-da kavramaγa čalyšyrken biz košar tutaryz. Kyz dadyjy seslejip ojle japar, bilenziγini atynǧa sürmeli güγerǧin bilenziγi kavrajyp oteki güγerǧinler ile berāber prrr ederek učarler, kyz

bunlaryn arkasyndan baka kalyr, aɣlamaɣa bašlar. Dadysy: aɣlama kyzym, bugün tutamadyksa-da jaryn gelir tutaryz, dejerek kyzy sustyryr. Oradan kalkyp saraja gelirlerse-de o geğe sabāha kadar kyzyn gözine ujku girmez, hep akly o sürmeli güɣerğinde imiš. Ište sabā olur, gene kyz dadysile has baɣčeje čykarler, havuzyn uninde oturijler. Bir vakitten sonra güɣerğinler gene gelirler, havuzda ykanmaɣa bašlarler, oteki sürmeli güɣerğin-de dyšarda kalyr. Kyz buny görünğe: aman dady, sürmeli güɣerğinim gene gelmiš, nasyl olsa tutalym, dejinğe dadysy: kyzym, bu sefer bašyndan altyn tepeliɣini at, o bilenzikten daha aɣyr-dyr kaldyramaz, o vakit tutaryz, dej. Kyz-da bašyndan tepeliɣini čykaryp atar, sürmeli güɣerğin tepeliɣi görmesīle kavramasy bir olyp gene prrr eder, güɣerğinlerin hepsi učar giderler. Kyz bunlary görünğe orada bajyly kalyr. Dadysy buny koltuklaryndan tutyp saraja gütürir, bir došek japar, kyzy jatyryr. Neden sonra akly bašyna gelmišse-de güɣerğinin aškyndan kendisi hasta olyp jerinden kalkamaz.

Bir iki günden sonra padišah kyzynyn hastalyɣyndan haber alynğa, hekim bašyjy gelirttirir, kyzyny baktyryrse-de, hekim buna bir ilağ bulamaz, padišaha-da der-ki: senin kyzyna ilağ jok-tyr, o ilağyny kendisi bilir, ona sor. Padišah-da kyzynyn kendisine sorar, kyz der-ki: babağyɣym, benim ilağym bu-ki, bana bir hamam japtyrasyn, gelen gečen orada parasyz ykansynlar, ben-de orada hamamğy bašy olajym, belki güjnüm ejlenerek derdimden kurtulijim. Padišah-da hemen mīmar bašyjy hajkyryp, kyzynyn istediɣi gibi bir hamam japtyryr, bittikten sonra kyz gečer oturur; herkes-de gelip badava ykanmaɣa bašlarler. Lākin hamama herkim gelirse, ykandyktan sonra kyz ony janyna čaɣyrtyp, bašyna gelenleri sorarmyš. Kyzyn bundan merāmy bu-ki, belki kimseden güɣerğinlerin jerini üɣrenir.

Kyz hamamda oturmakta olsun, meger bu memlekette bir čoban karysy varmyš. Bir sabā erkenden, čoğuɣile berāber kojunlaryny otlatmaɣa čykarmyš. Bir česme bašyna gelip, kojunlary otlaɣa sal-verirler, kendisi-de čoğuɣile česme bašynda oturur, güneš ysytmaɣa bašlar. Kary čoğuɣyna der-ki: aman, biraz senin dizine jatajym-da güneše karšy

benim bašymy bitlejesin. Čoğuk-ta pek ysla dejüp, anasy čoğuyyn dizine jatyr, ujuklamaya bašlar. Čoğuk anasynyn bašyny bitlerken, bakar-ki iki su testisi tyngyr-myngyr tyngyr-myngyr ederek juvarlana juvarlana češmeje gelirler, češmede kendi kendilerine dolyp gene tyngyr-myngyr gitmeye bašlarler. Čoğuk buny görünğe, anasynyn bašy altyna bir taš kojyp kendisi testilerin arkasy syra gider. Gide gide testiler bir portaja gelirler, portaačylyr, testiler ičeri girerken čoğuk-ta ičeri girer, oradan testiler bir havuz ičine bošalyrler. Čoğuk bunlary görünğe, orada bir jere siperlenir: dur, bakalym daha ne olağak, derken birde kyrk tene güyerğin gök jüzinden inip, o havuz ičinde ykanmaya bašlarler. Ičlerinden bir tenesi silkinip, bir delikanly olur, kojnyndan-da bir kutu čykaryp, ičinden bir čift bilenzikle bir tepelik čykararak onlary üper koklar, sonra aylamaya bašlar, tā-ki düšüp bajylyr. Čoğuk bunlary görünğe, oradan kačarak, gene anasynyn janyna gelir, bakar-ki anasy hālā ujuklar. Nejse čoğuk anasyny kaldyrarak, kojunlary toplarler, evlerine kurijler. O akšam čoğuk anasyna der-ki: ana, biz hič padišahyn kyzynyn hamamynda ykanmadyk, bāri sabā gidelim-de biz-de orada ykanalym; anasy-da rāzi olur.

Sabā olunğa, bunlar ana oyul ikisi kalkyp hamama giderler ykanyrler. Hamamdan čykarken hizmetčiler bunlary padišahyn kyzynyn janyna getirirler, kyz-da karynyn bašyndan gelüp gečeni sorar. Eh kary, kyzlyyynden beru aldyryp ne görmiš gečirmišse anladyr; čoğuya-da sorar, o-da bašyna gelenleri anlattyktan sonra evvelki gün gördiyi güyerğinleri anlattyrynğa, kyz: aman, o jeri bilirmisin, beni-de gütüresin. Čoğuk-ta: peki gütürijim, demesile kyz čoban karysyny hamamda jerine brakarak čoğukla berāber gider, doyry o češmenin janyna gelip orada oturijler. Biraz sonra testiler tyngyr-myngyr gelip češmeden dolduktan sonra gerije tekerlenerek giderken, bunlar-da arkasyna düšüp giderler. Testiler gene o portaja gelinğe, kapylar ačylyr, čoğuk-ta der-ki: ište buradan ičeri git, benim gördiyimi sen-de görürsin; kyzy orada brakyr gider. Kyz testilerin arkasy sora ičeri girerek, havuz bašyna gelir, orada bir jere saklanyr. Neden sonra čoğuyyn tārif ettiyi gibi güyerğinler gelip, havuzda ykanmaya

bašlarler. Ičlerinden birisi, orada bir köšk varmyš, köškin ičerisine girip silkinerek bir delikanly olur, kojnynda-ki kutu ičinden bilenzikle tepeliγi čykararak üper kokar, sonra aγlamaγa bašlar, aγlaja aγlaja orada bajylyr kalyr. Kyz buny görünğe, o-da ičerije girip delikanlynyn baši uğunda oturur. Epej vakitten sonra delikanly gözini ačynğa, kyzy orada görmesile: vaj, sen buraja nasyl geldin, kimi ararsyn, deje sorajse-de, kyz: ne arajağam, senin aškyndan dunjā gözime dar oldy, bukadar vakitten beru ararken hele buldym, dejerek kyz hālini anlattyryr. Delikanly-da kyzy kendisine nikā ederek, sarajyn bir köšesinde saklar. Ište kyz orada oturarak, hergün delikanly güγerğin kijāfetinde gelerek, kyzla görüšürmiš.

Bunyn ustunden bir kač vakit gečinğe, kyz gebelenerek, gittikče karny bujujerek doγurmasy jakynlašyr. Bir gün delikanly kyzla otururken, aγlamaγa bašlar der-ki: ej sevgilim, evvelden bir idin seni gizledim, bu vakte kadar burada tuttym, šimdi bir iken iki olağaksyn. Benim arkadašlarym dujarlarsa ne seni kojler ne-de beni, ikimizi-de üldürijler. Ben-de senin gibi bir padišah oγly-jym, bunlar peri tajfesi olduγynden, bir geğe beni jataγymdan kavrajyp buraja getirdiler, o vakitten beru daha anamy babamy gördiγim jok, fakat ne japajym, ben tutulmyšym, bāri sen kurtul. Šimdi sana bir jol gösterejim-de, oradan doγry git, babamyn sarajyna čykarsyn, lākin gideğeγin jol gājet patranlyk čatranlyk-tyr, ustun bašyn jyrtylyr, kanyn akar, sen hič bakma git, doγry sarajda benim čyktyγym kapyja čykarsyn, o kapy benim čyktyγym vakitten beru ačylmamyš-tyr. Oraja gittiγinde sana kapyjy ačmazlar, amma sen: Murad šāhyn bašy ičün bu kapyjy ačynyz, dediγin gibi kapyjy ačarler, oraja git otur, der.

Kyz-da ne japsyn, delikanlynyn gösterdiγi jola düšerek, o patranlyktan gečinğeje kadar butun ustu bašy jyrtylyr, kanlary akar, vel-hāsil uzatmajalym günin birinde sarajyn kapysyna gelir, kapyjy kakalar. Ičerden: sen kim-sin, bu kapyja gelmiššin, burasy ačylmaz, deje sojlerlerse-de: aman Murad šāhyn bašy ičün, beni buraja musāfir alynyz, deje kyz jalvarmaγa bašlajynğa, halajklar bunyn jalvarmasyna dajanamajyp giderler, hanym sultana sojlerler. Hanym-da:

kyrk jyldan beru oγlymyn adyny dujmadym, oγlymyn hatyry ičin kapyjy ačynyz, o gelen herkim ise mutfak odasyna kojun otursyn, der. Halajklar-da kyza kapy ačarler, buny ičerije alyp mutfak odasyna gütürirler, o güne biraz ekmek penir verirler. Kyz karnyny dojuryr, o akšam orada kalyr. Geğe jarysynda bunyn aγrysy tutyp, sabāha jakyn nur damlasy gibi bir čoğuk doγurij. Sabāhysy halajklar gelip bakarler-ki bu kyz altyn topy gibi bir erkek evlād doγurmyš, hanym sultana haber ederler. Hanym-da: eh, mādem ojle, gidin bir tas čorba verin ičsin, bir iki posttan-da bir döšek japyn jatsyn, der. Halajklar hanym sultanyn emrile bunyn altyna bir post kojlar, bir post-ta jorgan jerine örtejler, jastyk ičün bir taš kojdyktan sonra, maksumyny bir parča čula sarajler, janyna verijler, kyz jatij.

O gün akšam olij. Jatsydan sonra Murad šāh güγerğin sūretinde kyzyn jattyγy odanyn penčeresine gelir, kanadīle penčereji urarak kyzy ujandyryr der-ki: Nazğaz? Ne var Murad šāhym? Altynda ne dir postğaz, ustunde ne dir postğaz, bašyn altynda ne tašğaz, evlādym nejle sarylyr čulğaz? Ah, ah, benim anam bilse-ki bu benim evlādim olduγyna, seni inğili döšeγe kordy, evlādimi-de inğili bešiγe kordy, ninni dejerek sallardy, dejüp prrr eder učar gider. Meger halajk bunlary išitmiš. Doγry sabālajn hanym sultana gidip sojlerse-de hanym sultan bunlara ynanmajarak: kim bilir rūjā görmiššin ajykta zann ettin derse-de, halajk der-ki: eger bana ynanmazsan, jaryn akšama sen kendin gel sesle, elbet o gene gelir. Nejse, o gün gečer akšam olur. Hanym sultan bunyn ičin čok merak ettiγinden, daha akšam ezāninde kyzyn jattyγy mutfaγyn odasyna gider, kapy janynda oturur. Jatsy ezāny okundyktan sonra Murad šāh gene penčereje gelir, kanadīle ğama uryp kyzy ujandyryr: Nazğaz? Ne var Murad šāhym? Altynda ne dir postğaz, ustunde ne var postğaz, bašyn altynda-ki ne tašğaz, evlādym neje sarylyr čulğaz? Ah, benim anam bilse-ki bu benim evlādym dir, sana altynly döšek japar, evlādimi-de altyn bešiγe kojar, kendisi ninni dijerek sallardy, dejip prrr eder, gene učar gider. Hanym sultan bunlary išidinğe doγry gider padišaha sojler. Bunlar sevinerek kyzy daha o akšam sarajyn odalaryndan birisine

götürip, güzel ykajyp pakladyktan sonra bir inğili döšek japarler, kyzy jatyryrler, altyn išlemeli jorganla örterler, čoğuγy-de išli jorganlara saryp elmasly bešiγe korlar; bujuk anasy hanym sultan ninni dejerek čoğuγy sallamaγa bašlar.

Ište uzatmajalym, akšam gene Murad šāh gelip kanadile penčerҫji vurarak: Nazğaz? Ne var Murad šāhym? Altynda ne dir, nerde jatyrsyn? Inğili döšek ičinde. Evlādym nerde? Elmas bešik ičinde, bujuk anasy ninni dijerek ujutty. Murad šāh-da: eh, saγ olsyn ujusyn, dejüp prrr eder učar gider. Ište her akšam Murad šāh penčereje gelip kyzla lakyrdy edermiš.

Bir geğe bunlaryn lakyrdylaryny hanym sultan isitmiš. Sabāhysy kyza demiš-ki: kyzym, sen her geğe benim čoğuγymle laf edersin, ona sojle-ki bizimle-de laf etsin. Kyz-da peki sojlejim, der. O akšam čoğuk gene gelip kyzla lakyrdy ederken, kyz der-ki: Murad šāhym, gelsen-e, sen-de ben-i adam kijāfetine giresin-de anan babanla kavušsan. Čoğuk-ta: Ah Nazğazym, gelejim amma ben gelirsem, o güγerğinlerin hepsi peri dirler, gelirler, sarajyn altyny ustune getirirler, hem-de hepimizi helāk ederler. Hič biršej ağymam, jalnyz evlādğyγymy ağyrym. Kyz-da: jā bunlaryn šerinden kurtulmaγa bir čāre jok-my-dyr? Čoğuk der-ki: onyn čāresi, babama sojlersin, sarajyn ustunde nekadar kiremid varsa, hepsine birer ustura kojdyrsyn, hazir olduktan sonra bir-de bujuk ateš jaktyrsyn. Ben geldiγim gibi penčerenin kanadlaryny ačyk brakyn-ki iščeri girejim, girmemle nikābymy atarym, hemen halajklar benim nikābymy ateše atsynler, onyn kokusynden periler zann ederler-ki bana bir šej oldy. Beni kurtarmak ičün hepsi košarler, sarajyn kiremidliγine konarler, o usturalardan kollary kanadlary kesilir, bir šej japamazlar, ol vakit ben kurtulyrym, der. Kyz peki dejüp sabāsy Murad šāhyn sojlediklerini kyz padišaha sojler. Padišah kyzyn sojlediγi gibi berberlerde nekadar ustura varsa, hepsini toplattyryr, kiremidlik ustune dizdirir.

Akšam olunğe ateš jakarler, sarajyn penčerlerini-de ačtyryr, Murad šāhyn gelmesini beklerler. O geğe Murad šāh gelip, penčereden iščeri girmesile nikābinden sojunur. Halajklar hemen bunyn nikābyny kavrajyp ateše atarler. Nikāb

janmaγa bašlajynğa kokusyny periler dujarler, güγerğin sūretinde sarajyn ustune jürüjip, sarajy baš ašaja etmeγe čalyšyrken, o usturalardan hepsinin kollary kanadlary kesilerek parča parča olurler, ğan ağysynden hepsi kendi derdlerine düštüklerinden orada kajb olurler. Čoğuk-ta artyk bunlaryn elinden kurtulmyš olur. Padišah sevinerek emr eder, her tarafta šenlikler japarler. Bunlar hepsi birbirlerine kavušurler, biz-de sevdiγimize kavušalym.

XXVI.

‚Uzun-čaršy' div-oγly.

Bir varmyš bir jokmyš, evvel zamanda bir ehtijar adamğyγyn uč tene kyzy varmyš. Bu adam hergün čaršydan keten ipliγi alyp kyzlaryna eγrittirij, pazara gütürij satarmyš, bu para ile gečinijmiš. Günlerde bir gün biraz masrafyny zijādeğe japtyγyndan, bunyn parasy biter, tekrar keten ipliγi almak ičün para bulamaz, düšünerek kalyr. En sonra karar verir-ki: herkim bir oka keten verirse, kyzymyn birini ona veririm.

Meger o vakitte Uzun-čaršy nāmynda o memlekette bir div-oγly varmyš. Bu lakyrdyjy išidinğe, bir oka keten ipliγi alyp, sabālajyn erkenden gelir, herifin kapysyny kakalar, bu adamğyk-ta dyšary čykyp, ne var deje sordykta: hanja, akšam ne sojlemištin? dejerek getirdiγi keteni eline verir. O-da hā, dejerek vādy aklyna geldiγinden keteni alarak bujuk kyzyny div-oγlyna teslim eder, div-oγly-da kyzy syrtyna alyp: jum gözini ač gözini, demesile kyz kendini bir sarajlar ičinde bulur, kyzy orada brakarak div-oγly kendisi gider. Kyz-da jalnyz kalynğa: āğeb burasy neresi dir, dejerek penčereden etrāfa bakynyrken, oraja jakyn bir mezerlik olduγyny görür. Div-oγly-da orada tāze bir mezeri ačarak ičinden bir mevtā čykaryr, o mevtānyn karnyny jaryp ğiγerini alyr, parmaγyna takarak, saraja gelmek ičün düner. Kyz buny görünğe korkarse-de ne japsyn? Div-oγly saraja geldiγi gibi ğiγeri kyza verir: kyz, al bu ğiγeri pišir-de je, der. Kyz ğiγeri alyrse--de: nasyl jesek buny, dejerek bokluγa atar. Ište akšam

olur, Uzun-čaršy gelüp: kyz, ğiγeri jedin-mi, deje sorunğa, kyz-da jedim, der. Uzun-čaršy: ğiγer, nerde sin? deje baγyryr; ğiγer-de: boklukta-jym, dejerek ses vermiš. Uzun-čaršy kyzy alyp: bundan bana fajde olmajağak, deje gütürir, odanyn birisinde kyzy kulaklaryndan dyvara muhlar brakyr.

Bunyn ustunden bir kač gün gečinğe, Uzun-čaršy gene o ehtijar adamyn evine giderek, kapyjy kakalar. Adamğaz čykar, ne var deje sorunğa, o-da: kyzyn kyzkardašyny özlemiš, beni jollady-ki alyp gütürejim, der. Adamğyk ne bilsin, pek ysla dejerek, ortanğa kyzyny div-oγlyna teslim eder, buna--da: jum gözini ač gözini, dejerek kyz kendisini sarajlar ičinde bulur. Uzun-čaršy oradan dyšary čykar gider, kyz-da sarajyn penčeresinden dyšary bakarken divi görür-ki bir tāze mezerden bir ğenāze čykararak, onyn ičinden ğiγerini koparyp parmaγyna takar düner saraja gelir; insan ğiγerini kyza verir: al buny, pišir-de je, der. Kyz ğiγeri aldyγy gibi süpürge arkasyna atar. Birde akšam olur, div gelir: kyz, ğiγeri jedin-mi? deje sorar; kyz-da: jedim, derse-de: ğiγer, nerde sin? Süpürge ardynda-jym, deje ğiγerden ses gelir. Uzun--čaršy: bundan-da bize jār olmajağak, dejerek kyzy alyr, obir kyzkardašyny kapadyγy odaja gütürerek buny-de orada kulaklaryndan muhlaj brakij.

Uzatmajalym, gene bunyn ustunden bir kač gün gečtikten sonra div en kučuk kyzy almaγa gider, nasylsa kyzyn babasyny kandyrarak kyzy alyr: jum gözini ač gözini, dejinğe kyz kendini sarajyn ičinde bulur; dev kyzy braktyγy gibi dyšary gider. Gene bir tāze ğenāzenin ğiγerini alarak jemek ičün kyza verir. Bu kyz-da ğiγerin ne oldyγyny görmüš oldyγyndan, janynda getirdiγi kedisine atar, kedi ğiγeri jer. Akšam olunğa div saraja gelip, ilkten kyza: ğiγeri jedin-mi? deje soraj, kyz-da jedim, der. Uzun-čaršy baγyryr-ki: ğiγer nerede sin? Bir taraftan bir ses gelmejinğe anlar-ki ğiγer jenilmiš. Divin kejfi gelir: tamam, artyk kendime denk buldym, dejerek kyzyn janyna gelir: ej kyz, ben čoktan beru ujumadym, otur senin dizine bašymy kojajym-da biraz ujujajym, benim ujkum tamam kyrk sāt-tyr, kyrk sāt olmadykča beni ujandyrmazsyn, deje tembih ederek kyzyn dizine jatyr, ossāt har--hor ujkuja dalar. Kučukler šejtan olurmyš. Kyz div-oγlynyn

ujukladyγyny görünğe, bunyn otesini berisini joklajarak, bir-de bakar-ki perčeminde tamam kyrkbir tene anahtar baγlanmyš. Kyz usulğeğik anahtarlary čözerek divin-de bašyny jere kojyp sarajy gezmeγe čykar. Meger o sarajda kyrkbir oda varmyš, bu anahtarlar-da herbir odanyn anahtarlary imiš. Kyz birer birer odalaryn kapylaryny ačarak, ičerilerinde turli turli zīnetler rubalar oldyγyny görür, kyrkbirinği odajy dahi ačynğa, birde ne baksyn, kendisinin iki abusile birde dülger, kulaklaryndan durara muhlanmyš durijler. Kyz bunlary görünğe: vaj abuğyklarym, siz burada-my-synyz, dejerek košaj, bunlaryn kulaklaryndan ekserleri čykararak jem jejeğek getirir, karynlaryny dojurdyktan sonra: size bu iši kim japty? deje soraj. Onlar-da divin japtyklaryny anladyrler; kyz-da: artyk korkmajyn, ben onyn bir kolajyny bulyp sizi buradan jollarym, ben-de elbet bir syrasyny getirdiγim vakit kačar kurtulyrym, dejerek dülgeri jalynyz odada brakarak kapysyny kapar, anahtarlary-da getirir, divin perčemine baγlar.

Birde kyrk sāt tekmil olmyš imiš. Div-oγly gerinerek, ujkudan ujanyr: oh ne kadar čok ujumyšym, dejerek kalkar, dyšary čykar. Birazdan sonra bir sofra jemek getirir, tatlysile tuzlysile oturur, kyzla berāber karynlaryny dojuryrler. Ište bu her sabā sarajdan dyšary čykarak, akšam usti gelir, turli turli jemekler jemišler getirerek kyzla jerler ičerler, kyza turli turli rubalar japar inği verir; kyz-da gejinip kušanarak oturyrmyš.

Bunyn ustunden epej bir zaman gečer. Bir gün kyz Uzun-čaršyja der-ki: bukadar vakit oldy, beni anamdan babamdan ajyrdyn, šimdije kadar ne sen bir kerre gittin, ne-de beni gütürdin. Div-de: eh, sen gidüp-te ne japağan, senin ičün ben gidejim, hajdy al bu anahtarlary, bir sandyk ičine odalardan biraz altyn inği doldur-da babana hedije gütürejim, der. Kyz-da odalaryn anahtarlaryny aldyγy gibi, doγry gider, bujuk kyzkardašyny sandyk ičine kor, biraz-da altyn inği kor, kapaγyny güzel kapadyktan sonra dive verir, der-ki: ište bu sandyγy babama gütür, hem-de benden salam sojle, lākin sakyn olup-ta giderken sandyγy syrtyndan indirmejesin, ben ardyndan bakarym, indirirsen anlarym-ki beni sevmezsin. Div indirmejeğeγine jemin ederek, sandyγy syrtyna jükletir: oh

nekadar-da aγyr imiš bē, dejerek jola čykar, göz ačyp kapajynğa kyzyn babasynyn evine gelip sandyγy verir: kyzyn salam sojledi, bu sandyγy-da sana hedije jollady, der düner saraja gelir. Kyzyn anasy babasy sandyγy alarak: bakalym kyzymyz bize ne hedije jollamyš, dejerek sandyγyn kapaγyny ačarler, birde ne görsünler, ičinden bujuk kyzlary čykar: vaj, sen burada ne ararsyn? deje sorarler. Kyz-da: hal kejfijeti bir bir anladyr; bunlar kyzyn kurtuldyγyna sevinirler, getirdiγi anltynlarla-da kendilerine jem jejeğek alyrler, artyk fukarālyktan kurtulyrler.

Onlar orada kalsyn, biz gelelim gene kyza. Bu išin ustunden bir kač vakitler gečer. Kyz gene dive der-ki: čoktan beru anamy babamy dolašmadyn, āğeb saγ-my dirler, nasyl dirler, kim bilir beni burada haps ettin, anama babama hasret braktyktan sonra, bāri kendin-de gidip dolašmazsyn. Uzun--čaršy ise, kyzy pek čok sevdiγinden ne derse japajmyš, bunyn ičün-de: peki, hatyryn ičün gidüp dolašyrym, hem-de biraz hedije gütüririm, sen ne istersen sandyγa doldur, hazir et, dejerek odalaryn anahtarlaryny verir. Kyz-da bu sefer ortanğa kyzkardašyny sandyk ičine kojarak, biraz-da elmas ğevāhir kor, kapaγyny kapajarak dive verir: hajdy al gütür, fakat sandyγy syrtyndan jere indirmeden babama teslim et, der. Uzun-čaršy-da sandyγy kapmasile bir dakika ičinde gütürir, sandyγy kyzyn babasyna verir. Adamğyk bu sefer--de sandyγy alyp ačtykta, ičinden ortanğa kyzy čykar, hem kyzynyn saγ kurtuldyγyna hem-de getirdiγi ğevāhirlere sevinerek kalyr.

Šimdi beru tarafta kučuk kyz jalynyz kaldyγyndan, kendisinin-de kurtulmasyna čalyšyr. Bir gün gene kyrkbirinği odajy ačar, orada dülger hālā kulaklaryndan muhly imiš. Kyzy görünğe: aman beni buradan kurtar, deje jalvaryr; kyz-da: peki kurtaryrym amma eger bana dediγim gibi bir sandyk japarsan, der. Dülger peki dejinğe, kyz ekserleri čykaryp dülgeri kurtaryr, japağaγy sandyγy tārif eder-ki hič bir jerinden su sizmesin, hem ičinden ačylsyn ičinden kapansyn. Dülger kyzyn dediγi gibi sandyγy japar hazir eder; kyz dülgere der-ki: ište šimdi ben bu sandyk ičine gireğem, sen beni alyp gütürir, denize atarsyn, sonra sen-de gözin

gördiγi jere kačmaγa bak-ki Uzun-čaršy seni tutmasyn. Dülger--de peki dejerek, kyz sandyγyn ičine girip kapaγyny kapajynğa, dülger sandyγy alyr gütürir, deniz ičine atar, kendisi-de kačar gider. Beri tarafta akšam olunğa div saraja gelir, bakar-ki kyz jok. Oradan doγry dülgerin muhly oldyγy odaja gelir, ne baksyn, ne dülger var ne-de oteki kyzlar. Meger bu Uzun-čaršy dedikleri div-oγly bir günde butun dunjājy dolašyrmyš. Hemen sarajdan čykyp, dülgerin kokusyndan alarak kačarken, jetišip dülgeri parča-parča eder. Sonra kyzyn arkasyna düšerse-de, kyz deniz ustunde oldyγyndan karajy alt ust eder, bir taraftan kokusyny alamaz.

O, kyzy aramakta olsun, biz gelelim kyza. Kyz deniz ustunde dalgalar arasynda čalkana čalkana o ğivāryn padišahynyn deniz ustunde bir köški varmyš. Dalgalar sandyγy o köškin unine getirerek, dalga vurdukča, sandyk-ta köškin temeline vurarak köški sarsalarmyš. Padišah čavušlaryna der-ki: ğanym, baksanyz köške vuran ne dir, gürültisinden rahatym kačty. Čavušlar-da kanğalarla sandyγy tutup čykaryrler, padišaha gütürirler; padišah-da: ačynyz bakalym, ičinden mal čykarsa sizin olsun, ğan čykarsa benim dir. Ište bunlar sandyγy ačmaγa čalyšyrlerse-de hič bir taraftan eni olmadyγyndan ačamazler, en sonra balta ile sandyγy parčaldyklarynda, ičinden kyz čykynğa, bunlar tāğüb ederler. Kyz-da pek güzellerden oldyγyndan padišah buna günül verir, kendisinc nikā etmek ičün čalyšynğa, kyz der-ki: aman padišahym, beni nikā etmekten vāz geč, zere benim dušmānym burada olduγymy anlajarak gelir parča-parča eder, bana jazyk etmiš olursyn; daha ejisi, gene bana bojle bir sandyk japtyryp ičine girejim-de beni denize atynyz, deje jalvaryr. Lākin padišah kyza ejiden čergeji astyγyndan, bu laflar hič kulaγyna bile girmejerek: kim dir o-ki benim sarajymda iken, sana bir zarar japsyn, ben daha evvel onyn herbir āzāsyny lokma-lokma ettiririm, der. Kyz-da: aman sultānym, benim dusmānime sen hič biršej japamazsyn, čünki o dunjājy bir günde dolašyr, kimse ony tutamaz, dejerek bašyna gelen serenğāmi kyz bir bir anlattyryrse-de padišah: adam, o seni čok korkuttyγyndan gözün sinmiš, ben variken dunjā halky dusmānyn olsa, gene bir fenālyk japmaγa kimsenin haddy olamaz, der.

Bunlar bu lakyrdy ustunde olsun, beru taraftan Uzun-čaršy, kyz sandyktan čyktyγy gibi kokudan alarak, hah buldym dejüp, köške doγry gelmeye bašlar. Meger bu köškin deniz ustunden karaja gitmek ičün bir köprisi varmyš. O köprinin iki tarafynda syra ile asker dizili imiš, köpri bašynyn bu tarafynda-da bir aslan, obir tarafynda bir kaplan geğe gündüz beklermiš-ki köpriden kimse gečmesin. Div köpri bašyna geldiγi gibi bakar-ki sāhiden oradan hič kimse gečmek mumkin dīl. Hemen bu bir afsun okijarak orada-ki askerlerle aslan ve kaplanyn ustlerine üflemesile, bunlaryn hepsi ujkuja dalarler; div-de köpriden gečip, sarajyn ičine girdiγi gibi kyzy tutar: ā kyz, ben seni bukadar severken, sen benden hille ile kačtyn, bāri ben-de seni diri-diri atešte kyzarttyryp jejim, dejerek ateš jakmak gājlesine düšer. Kyz bakar-ki artyk kendisine kurtulyš jok: bāri abdest alyp iki rikāt namaz kylājym-da, sonra ne olurse olsun, dejüp kalkar abdest alyr, iki rikāt namaz kyldyktan sonra duā ederken, havadan iki güγerğin gelüp köške konarler, birbirlerine derler-ki: eger bu kyz bizim dilimizden anlarse, o divin šerinden kurtulurdy. Obiri-de: ne japsyn-da kurtulsyn? deje sorar. Beriki güγerğin der-ki: bu köškin kapysy janynda bir taš var, o tašyn altynda iki šiše var, o šišeleri ćykaryp kyrarse, herkes ujkudan ujanyr, ony kurtaryrler, dejerek prr edip učarler. Meger kyz kuš dilinden anlarmyš. Hemen kalkyp, güγerğinlerin tārif ettiγi gibi šišeleri taš altyndan čykardyγy gibi kyrar, sarajda olanlaryn hepsi ujkudan ujanyrler, kyz-da padišaha devin geldiγini sojler.

Padišah emr eder, aslanla kaplany baγlarynden köl verirler, askerler hazir olurler; div-de bir syrt odun jüklenmiš getirir-ki ateš jaksyn-da kyzy piširsin. Köpri bašyna gelinğe, aslan bir taraftan kaplan bir taraftan huğum eder, askerler-de kylyğlarile jürürler, Uzun-čaršyjy orada lokmağyk lokmağyk ederler. Kyz-da en sonra bunyn šerinden kurtuldyγyndan, padišah kyzy kendine nikā ettirir, kyrk gün kyrk geğe düγün japarler, kyzy alyr. Bir vakitten sonra padišah kyzyn anasile babasyny kyzkardašlaryny getirttirir; bunlar-da birbirlerile kavušyrler, ülünğeje kadar birlikte rahatlykla umurlerini gečirirler.

XXVII.

Ürem beγ ile bir padišah kyzy.

Vaktyn birinde bir padišahyn bir karysile bir-de kyzy varmyš. Bu kyz sekiz dokuz jašynda olduγyndan bir kary hoğasynda okurmyš. Her gün kyz hoğanyn unine ders almaγa gittijnen hoğanyn jüzine bakmaktan ders okujamazmyš. Hoğasy buny söjip: be kyz, ne dir, hep benim jüzime bakarsyn. Kyz--da: aman hoğağyγym, seni čok sevdiγimden, ğanym ister hep jüzine bakajym. Hoğa-da: mādem beni okadar seversin, babana sojle-de beni nikā etsin, o vakit jüzime bakmaγa dojarsyn. Kyz: ā, benim babamyn karysy var, ninem saγ, ülmiš ülsejdi, o vakit seni babama alyrdym. Hoğa: eh, onyn kolajy var, nineni üldür, onyn jerine ben sana nine olijim, der. Kyz-da: jā nasyl üldürejim? Nasyl üldüreğen, šimdi eve gittiγin vakit ninenden bal istersin, ninen-de: git, bujuk dadyn versin, der. Sen isteme; sonra: hajdy git, kučuk dadyn versin. Sen gene isteme. En sonra kendisi gider-ki sana küpten bal čykarsyn. O baly čykaryrken, sen-de javaščağyk arkasyndan gidip, ajaklaryndan tut, baš ašaja bal küpi ičine at, o orada boγulij ülij, sora babandan beni istersin alsyn, o-da alyr, ondan sora dojma, benim jüzime bak, der.

Kyz: eh, pek ysla, dejerek o gün mektebden čyktyγy gibi hoğasynyn tārifi üzere gider, ninesinden bal ister. Ninesi-de: git, bujuk dadyn versin, derse-de kyz istemez. Hajdy, kučuk dadyn versin, der gene kyz istemez. Insan-da ne japsyn: hajdy gel, ben čykarajym, der kyz-da rāzi olur. Insanğyk-ta bal čykarmak ičün küpin janyna gidüp tamam ejilip baly čykarmaγa čalyšyrken, kyz ninesinin ajaklaryndan tutyp, hajdy baš ašaja ninesini küpin ičine atar, kary orada boγulyr. Buny padišaha haber ederler, padišah-da gelip: bu nasyl oldy-da düšti, deje sorar. Kyz-da: bana bal čykarmaγa čalyšyrken, ajaklary tetiklendi, baš ašaja düšti, deje sojler. Padišah ne japsyn, eğeli bu jüzden imiš, dejerek karynyn ğenāzesini gümdirij. Eve geldijnen kyzyna sorar-ki: kyzym, sana nine kimi istersin alajym. Kyz-da: hoğamy isterim, ben ony čok severim, der. Padišah kyzynyn üzülmemesi ičin hoğaja haber jollar, hoğa-da rāzi olur; padišah buny nikā

ederek saraja getirttirir. Hoğa saraja gelinğe, geğe gündüz hoğanyn karšysyndan kyz ajrylmazmyš. Bir gün iki gün bojle gečmiš. Hoğa kyzdan usanarak: kyz, ne dir bu, her gün her sāt benim karšyma gečüp jüzime bakarsyn, hajdy bakajym, burada oturağaγyna git mutfakta halajklarla kab yka jemek jap, dejerek kyza bir iki-de šamar vurur, kyzy karšysyndan kovar. Kyz hoğasyndan šamary jejinğe, akly bašyna gelip: vaj, ben ne ettim, kendi elimle ninemi üldürdim, dejerek aγlamaγa bašlar. Artyk hoğasynyn janyna bile sokulmaz.

Bu burada kalsyn, biz gelelim baška bir memleket padišahyna. Bu padišahyn bir karysy varmyš. Her doγuryšta doγan maksym ebeji jermiš, artyk o memlekette ebe kalmamyš. Bu kary gene gebelenmiš, doγurmasy jakynlaštyγyndan padišah o ğivarlarda ebe araštyrmyšse-de bulamamyš, beriki padišaha vezirini jollar-ki oradan padišah vezire bir usta ebe bulsun-da jollasyn. Vezir kyzyn babasy olan padišaha gider, ebe kejfijetini anlattyryr, padišah-da: ben ebeleri tanymam amma dur bir kerre haremde sorajym, belki onnar benden daha güzel bilirler, dejerek gelir karysy hoğaja ebe kejfijetini sojler. Hoğa-da: ā ne lāzim baška jerden ebe arajalym, senin kyzyn ebelikte usta dir, ony jollajyz, dejerek padišahy kandyryr. Padišah-da asly kyzyny pek čok sevmediγinden, buna rāzi olarak kyzyn gitmesini tembih eder. Kyz herne kadar gitmek istemezse-de, ne japsyn, hazyrlyγyny görerek vezirle berāber jola čekilirler.

Bunlar giderken, jollary mezarlyγa uγrar. Kyz orada anasynyn kabryny görünğe: dur, bāri nineme bir kuran okyjajym, kim bilir, bir daha zijāret etmek kismet olur-my olmazmy, dejerek veziri orada brakyp, kendisi mezarlyγa girer, anasynyn kabry janynda kuran okyjarak savabyny rūhina hedije eder. Oradan aγlajarak kalkarken, mezardan bir ses išidir: ej kyzym, sen bana ettin amma ben sana etmejejim. Šimdi sen padišahyn karysyna ebeliγe gittiγin vakit, onlardan kirpi derisinden bir čift eldüven iste, bir kazan-da ylyğak süt al janyna koj, eldüvenleri eline gij. Maksym doγdyγy gibi hemen tut, kazan ičine at, o orada olanğe süti ičer, ondan sora sana hič bir zarāry dokunmaz. Kyz buny iši-

dinğe sevinerek, vezirin janyna gelir, gene jollaryna devām ederler. Günin birinde padišahyn oldyγy memlekete gelip saraja giderler. Bir iki gün gečinğe, hanym sultanyn aγrysy tutar, kyzy hajkyryrler. Kyz-da anasynyn sojlediγi gibi: čapyk bana kirpi derisinden bir čift eldüvenle bir kazan ylyğak süt getirin, der. Iśte kyzyn istediklerini getirirler. Kyz eldüvenleri eline gijerek südi-de kazanla berāber janyna kor, hanym sultanyn doγurmasyny bekler. Birde maksym doγunğe čapyğaktan maksymy tutyp, kazan ičine atar, o kazanda olan sütlerin hepsini ičip, maksym tos-toparlak bir tulum olur, kyza hič bir zarāry dokunmaz. Iśte kyz-da maksymy beline saryp hanym sultanyn janyna kor, kendisi dyšary čykar. Padišah kyzyn saγ kaldyγyny görünğe, pek čok altyn gümüš vererek, kyzy babasyna jollar. Kyz saraja gelinğe, hoğa kyzyn saγ geldiγini görmesile, kyzarak: ah uruspy gebermedin, senden kurtulajym, dejerek kyzyn getirdiγi altynlary elinden alarak, gene kendisini mutfaγa jollar.

O orada kalsyn, beri tarafta doγan maksymyn adyny Ürem beγ kojmyšlarmyš. Maksym günden güne bujumekte ise-de, bunda el ajak biršej olmajyp, salte bir tulum. Bunyn ustunden epej zaman gečip, Ürem beγ jedi jašynda olmyš. Padišah čoğuγyny okutmak ičin hoğa ararse-de, her kim gelip Ürem beγi görmüš-se, Ürem beγ dedikleri tulumdan korkyp kačarlarmyš. Uzatmajalym, orada buny okudağak hoğa bulunmajyp, padišah gene beriki padišahdan, hoğa getirmek ičin vezirini jollar, vezir-de gelip padišaha sojler. Padišah peki dejüp gelir, karysy olan hoğaja iši annattyryr. Kary-da: ā, ony kim okuda bilir, ony okutsa, ebe olan okudyr, gene kyzyny jolla; mādem o ebesi oldy, hoğasy-da olur, der. Padišah kyzyny hajkyryp: hajdy hazyrlan-da padišahyn čoğuγyny okutmaγa gidesin, der. Kyz-da zar-zor hazyrlanyp, vezirle jola čekilirler. Bunlar mezarlyktan gečerken, kyzyn gene anasy aklyna gelip: dur, daha bir kerre bir kuran okujajym, dejerek gider. Anasynyn bašy uğunda kuran okyjyp, duā ettikten sonra kalkyp giderken, mezardan bir ses gelir: ej kyzym, sen bana ettin, ben sana etmejejim, dur gene sana akil verejim. Kyz buny išidinğe durur. Mezardan gene ses gelir-ki: ej kyzym, padišahyn čoğuγyny okutmaγa gittiγin vakit

kirpi derisinden bir kat ruba iste, onlary gej, eline-de gül fiškininden tikenli bir sopa al, rahle ustune mushafy kojyp, o tulumy-de karšyna getirt, o gül sopasile onyn ustune bir kerre vurmanle saldyryr saldyryr, okumaγa bašlar, der. Kyz-da pek ālā, dejerek oradan gene vezirle jola čykyp bir kač gün ičinde padišahyn sarajyna gelirler. Kyz padišahdan bir kač kirpi derisinden ruba japtyrmasyny ister. Padišah kyzyn istediγi rubajy japtyryp, kyz-da rubalary syrtyna gijdikten sonra eline tikenli bir gül sopasy alarak, mushafy rahle ustune kor, tulumy karšysyna getirttirir, buna bir sopa vurarak: deh, oku bakajym, demesile tulum saldyryr saldyryr, mushafy baštan bitije kadar okur. Padišah buny görünğe, sevinerek kyza bir čok altyn verip, kyzy geruje babasyna jollar. Kyz-da babasynyn sarajyna gelip, üγe anasy olan hoğaja japtyγy išleri anlattyryr. Hoğa gene bunyn elinden altynlary alyp, kyzy mutfaγa jollar.

Ište masallarda vakytlar čabyk gečermiš. Bu tarafta Ürem beγ bujumiš, evlenmek ister. Padišah her nekadar orada čoğuγyna kyz ararse-de, herkes Ürem beγin nasyl oldyγyny bildiklerinden, kimse kyzyny vermez. Padišah-da nāčār olyp, gene beriki padišaha vezirini jollar-ki bir kyz bulsyn, vezir-de padišaha gidip sojler. Padišah: peki gidejim, haremde lakyrdy edejim, onlar bulsynlar, dejerek gelir hoğaja sojler. Hoğa-da: eh, o kolaj, kim ebesile hoğasy oldīse, o olsun karysy. Padišah-da: ğanym, bojle šej olur-my, derse-de hoğa-da: nije olmasyn, ben kitabda jerini gördüm, olur der. Padišah-da: ne japarsan jap, dejerek čykar gider. Hoğa kyzy hajkyryp: hajdy uruspy, seni koğaja verdik, hazyrlan. Kyz istemezse-de, hoğa buna bir iki šamar vurarak: hajdy bakajym, benim umrume-mi konağaksyn, koğaja git. Kyz-da ne japsyn, aγlaja aγlaja ote beri šejlerini toplajarak vezirle berāber jola čykarlar. Mezarlyktan gečerken, kyz: daha bir kerre ninemin mezaryny zijāret edejim, bir daha jā kismet olur jā olmaz dejerek, vezirden ajrylyp mezarlyγa gider, anasynyn kabry janynda duā eder, aγlar. Bu aγlarken gene mezardan ses gelir: kyzym, artyk sana hakkymy halal ettim; bu sefer padišahyn oγlyna gittiγin vakit kyrk kat padišahdan kirpi derisinden kaftan istersin. Gelin olağaγyn vakit, bunlary syr-

tyna gijersin oturursyn, padišahyn oγly gelip seni jemeγe isterse-de kirpi tüjlerinden diš batyramaz, sonra ustunde-ki kaftany atmak ičin zeni zorlar, sen-de dersin-ki: pešin sen nikābyny at, ben-de kaftanymy atarym, o nikābyny atar, sen kaftanyny atarsyn, bojle bojle sen kyrk kat kaftany atana kadar, o-da kyrk kat nikābyny atar, ondan sonra sana zarāry dokunmaz. Kyz buny išidinğe sevinerek, düner vezirle berāber giderler.

Padišahyn sarajyna geldikleri vakit padišah sevinir, kyzy Ürem beγe nikā ederler, düγüne bašlarler. Kyz-da padišahdan gelinlik kyrk kat kirpi derisinden ruba ister. Padišah bunlary japtyryr, düγün-de biter, kyzy gelin korlar. Kyz rubalary gijip gečer oturur. Birde jatsydan sonra Ürem beγi getirirler. Ürem beγ ičeri girinğe, tekerlene tekerlene kyzyn janyna gidip, kyzy jemeγe čalyšyrse-de, kirpi tüjlerinden janyna jaklašamaz: kyz, at ustunden rubany. Kyz-da: pešin sen at, sora ben atarym. Ürem beγ ustunden bir kat nikābyny čykaryr, kyz-da bir kat kirpi kaftanyny čykaryr. Ürem beγ gene kyzy jemeγe čalyšyr jejemez: kyz, at daha bir kat rubany. Kyz--da: pešin sen-de daha bir kat rubany at-ta sora ben atajym. Ürem beγ gene daha bir kat nikābyny čykaryr, kyz-da bir kat kaftanyny čykaryr, bojle bojle kyz kyrk kat kaftany čykarynğaja kadar, Ürem beγ-de kyrk kat nikābyny čykaryp ben-i adam kalyr. Kyz bakar-ki Ürem beγ ajyn ondordi gibi bir delikanly imiš. Kyz buny görünğe asyl rubalaryny atyp birbirinden murad alyrler.

Sabāhysy padišah oγlyny ben-i adam kijāfetinde görmesile, ferahdan ne japağaγyny šašyryr, tekrar emr eder, kyrk gün kyrk geğe jeniden düγün bajram japarler. Kyzyn elini syğak sudan sovuk suja sokijamaz, ülünğeje kadar kyz rahat eder.

XXVIII.

Kelğenin masaly.

Vaktyn birinde bir dul kary varmyš, bunun-de tembel bir kel oγly varmyš. Bu čoğuk hergün bir jere gitmejüp, oğak bašynda kokoroz patladij jermiš. Bir gün anasy buna

der-ki: be čoğuk, ne dir bu senin ettiyin? Geğe gündüz kül kedisi gibi oğak bašynda küller ičinde juvarlanyp durursyn, hič bana azğyk jardym etmezsin. Hā bakajym, al bu kofalarla kublisajy-da git bana Tunadan su getir, derse-de čoğuk hic jerinden kymyldamajarak kokoroz patlatmasyna bakar. Birde kary kyzyp, hemen bir jarma alarak čoğuya bir iki tene vurynğe, čoğuk zordan kofalary alyp Tunaja gider, kofalary dolduryrken kofa ičine bir balyk-ta girer. Čoğuk balyyy tutarak bununle ojnamaya bašlar. Sabādan akšama kadar balykla ojnajarak, su getirmesini unudij. Akšam ezāny okumyš, hālā čoğuk Tuna jalysynda. En sonra balyk dile gelüp der-ki: be čoğuk, sabādan beru beni inğeldin, merāmyn ne dir, dile benden ne dilersin, verejim-de beni brakasyn.

Meger bu balyk perilerden imiš. Čoğuk-ta: eh, ne dileğem, isterim-ki bu kofalar kendileri dolsyn kendileri kublisaja takylsyn, ben-de ustlerine sinejim eve gidejim. Balyk-ta: eh, pek ysla, sen: Allahyn emrile, balyyyn rizāsile bu kofalar dolsyn, kendileri kublisaja gečsin, ben-de ustune pinerek, beni eve gütürsinler, dersen dediyin gibi olur. Hajdy beni šimdi sal, derse-de čoğuk: jok ynanmam, dur pešin bakajym, eger ojle demekle olurse salarym, olmazsa beni aldatmaya čalyšyrsyn, seni salmam, der. Balyk: be ğanym, ište üyrettiyim gibi sojle-de bak, olur-my olmaz-my, dejinğe, čoğuk balyyyn üyrettiyini sojlemesile, kofalar kendi kendine suja girip dolarler, kublisaja takylyrler, čoğuk-ta ustune pinerek tyngyr--myngyr kofalaryn gitmeye bašladyyyny görünğe, balyyy elinden Tunaja atar, kendisi-de kublisanyn ustunde mahaleler ičinden tyngyr-myngyr tyngyr-myngyr gečüp evine gelir. Anasy buny görünğe: be čoğuk, bu iš ne, sen kofalary getireğeyine kofalar seni getirir; čoğuk-ta: sus ana, ben buldym kimjājy, dejerek kofalardan ašaja inip, gene kokoroz patlatmasyna bašlady.

Bunyn ustunden bir kač gün gečip, gene bir gün anasy čoğuyyny süverek: be čoğuk, senin bana hič-te hajryn dokumajağak-my? Hajdy bakajym, al kofalary-da su getir, deje sojler. Čoğuk-ta kolajyny üyrendi jā, Allahyn emrile balyyyn rizāsile bu kofalar kublisaja gečsinler, beni-de ustune alyp

Tunaja gitsinler dolsynlar, gene geruje eve gelsinler, demesile kofalar kublisaja gečer, čoğuk-ta ustune pinip tyngyr-myngyr Tunaja gider, dolarler, čoğuk-ta ustunde geruje dönüp gelirken, padišahyn sarajy altyndan gečer. Bir-de padišahyn kyzy buny görüp ha ha ha eder güler: šimdije kadar bojle šej görmemištim-ki kofalar insan gütürsin. Čoğuk-ta ašadan kyza bakyp: Allahyn emrile balyγyn bujurdyγile bu kyz benden gebe kalsyn, der gečer gider. Šimdi biz kyza gelelim.

Kyzyn günden güne karny bujumeγe bašlar. Kyz buny görünğe šaša kalyr, hem-de ālemin sozinden utanyr: ejvah, padišahyn kyzy pič doγurmyš derler, ne japajym, dejerek-düšünijse-de bir čāresi bulamaz. Dokuz aj on gün dejinğe, dunjāje bir erkek evlad getirir. Padišaha haber ederler, o-da kyzyn janyna gelip: be kyzym, bu čoğuk sana nerden oldy, deje sorarse-de kyz: ben-de bilmem, der. Padišah kyzy zorlar--ki doγrysyny sojlesin; kyz: babağyγym, ben hič bir kimsenin janyna gitmedim, ne-de benim janyma kimse gelmedi, bu iše ben-de šaštym, dejerek jemin eder. Padišah-da: dur bakalym, elbet bunyn bir uğy čykar, dejüp čoğuγy bir süd-anaja verdirir, günden güne čoğuk bujur. Masallarda vakytlar tez gečermiš. Čoğuk jedi jašyna basar, padišah čoğuγy mektebe vermek isterse-de, čoğuγyn babasy olmadyγyndan ālemden utanyr. Bir gün meğlis japarak, vezirlerine iši anladyr. Vezirler-de: padišahym, bunda bir šej jok, dunjāda olmadyk šejler jok-tyr, bu olaγan išler dir, lākin čoğuγyn babasyny bulmak istersen, kyzynla čoğuγy penčere janyna koj, emr et, memleket ičinde nekadar adam varsa, saraj uninden gečsinler, čoğuγyn-de eline bir altyn top ver, o adamlardan hangysyny topla vurijse, babasy o-dur, derler.

Bunyn ustune padišah tellal hajkyrttyryr: her kim varsa, sarajyn uninden gečsinler, gečmejen olurse, bukadar ğezāsy var. Tellalyn baγyrdyγyny išidenler toplanyrler, sarajyn uninden gečmeγe bašlarler. Ište hergün birer takym adamlar gečer, čoğuk bunlardan hič birisine topy atmaz. Bu tarafta o tembel kel-oγlanyn-de anasy buny išitmiš, čoğuγyna der-ki: be čoğuk, burada ne oturijsin, hajdy git sen-de sarajyn altyndan geč, belki čoğuk seni vurij-de padišahyn güvejisi olursyn. Kel oγlan: ā, ben gitmem, o top benim kafama gelsin-de

kanlarymy akytsyn, asly kafam kel, dejerek kokoroz patlatmasyna bakar. Anasy-da kyzyp, bir jarma kavrajarak bir iki kerre omuzy ustunde vurynğe, čoğuk kapydan dyšary puflaj. Ne japsyn, o-da ālemin toplandyүy jere gidüp bir kenardan sejr eder. Ište orada olanlaryn hepsi syra ile sarajyn altyndan gečerler. Beru tarafta čoğuktan baška kimse kalmadyүyndan, ona-da gečmesini sojlerlerse-de: ā, benim kafam kel, korkarym daha kimse vurur-de kanlarymy akydyr, derse-de bunlar bunyn elinden eteүinden tutyp saraj altyndan gečirirler. Birde jokardan čoğuk topy atmasile kel-oүlany vurur, kelğe aj vaj dejerek kačar. Orda olanlar: olmady olmady, deje baүryšyrler, tekrar buny saraj altyndan gečirijler, gene čoğuk topy atarak kelğeji vurur. Ište uč defā kelğeji saraj altyndan gečittirüp, uč defā-da hep čoğuk kelğeji tople vurunğa: eh oldy, derler. Kelğenin elinden eteүinden tutarak hamama gütürijler, padišah-da bojle kelğe güvejisi oldyүyndan ār edip, bir sandyk japtyrarak, kelğe ile berāber kyzyny čoğuүyny sandyk ičerisine kojyp denize attyrij.

Sandyk deniz ustunde sallana sallana, talazlar buny karaja janaštyryr, orada güneš sandyүy kyzdyrarak, sandyүyn tahtalary čatlar, kelğe-de ičerden zar zor tahtajy kyryp dyšary čykar, kyzla čoğuүy-de čykaryr, bakar-ki orasy güzel čajyrlyk čimenlik bir jer. Balyүyn sojlediүi bunyn hatyryna gelir. Hemen: Allahyn emrile balyүyn bujurdyүīle, burada bir konak olsun-ki padišahynkinden bin kat ālā olarak, ičinde-de kyrk köle kyrk ğārije olsun, dösemesi dajamasy tekmil olsun, demesile os-sāt dediүi gibi hepsi olur. Kelğe kyzla čoğuүy alarak, konaүa gečer oturur, kejfine bakar. O taraflardan gečenler konaүy orada görünğe šašarler: bu ne vakit oldy, dejerek gelirler, padišahyn oldyүy memlekette sojlerler, konaүy met ederler. Buny padišah-da išidir. Meger o čajyr padišahyn atlarynyn otlak jeri imiš. Padišah buny anlamak ičün avğysyny jollar: hajdy git, bir ördek vur, ony o konakta kyzarttyrarak bana getir, hem-de bak, o konaүyn sāhibi kim dir, deje tembih eder. Avğy-da tüfeүini alyp gide gide, su kenārinde bir jaban ördeүi vuryp, ördekle berāber doүry konaүa gider. Kapy janynda bekčisi varmyš, der-ki: aman

izin verirmisiniz, šu ördeγi burada kyzarttyrajym, padišaha hedije gütürejim, der. Bekči-de: dur, ičerde efendime sorajym, dejerek ičeri gidüp kel-oγlana sorar, o-da izin verir. Avğy ičerije girer, bir ateš jakarler, avğy ördeγi orada kyzartmaγa bašlaj, lākin o konaγa bakmaktan ördeγi unudij. Neden sonra akly bašyna gelip, ne baksyn-ki ördeγin bir tarafy janmyš. Buny görünğe: ejvah, šimdi padišaha ne ğevab verejim, deje düšünmeγe bašlar. Kelğe bunyn düšündiγini görünğe sorar, avğy-da iši anlattyryr. Šimdi padišaha ne sojlejim deje düšünirim, der. Kelğe-de: adam, sen onyn ičün gam čekme, ben sana ondan ālāsyny veririm, dejüp: Allahyn emrile, balyγyn bujurdyγīle šimdi burda ālā kyzarylmyš bir ördek olsun, hem-de jedikče miske koksyn, demesile altyn tepsi ičinde kyzarylmyš bir ördek mejdana čykar. Kelğe ördeγi avğyja verip: hajdy al, buny padišaha gütür, hem-de benden selam sojle, butun saraj halkile jaryn akšam bana musāfir olsunlar, dejerek avğyjy jollar. Avğy sevinerek doγry padišaha gidüp ördeγi verir, padišahy-da dāvet ettiγini sojler. Padišah ördeγi jemeγe bašlar, bakar-ki ördek miske kokar, šimdije kadar hič ojle ördek padišahyn jediγi jok imiš. Avğyja sorar-ki: buny nerede vurdyn? Avğy-da konaktan verdiklerini sojler. Padišah tāğüb edip, ertesi akšamyna gitmeγe karar verir.

Ište o gün gečip, jaryndasy güni padišah saraj halkynyn hepsini janyna alarak, kelğenin konaγyna musāfirliγe gider. Kelğe padišahyn geldiγini görünğe, konakta olan köleleri ğārijeleri bunlara karšyğy čykaryr, padišah-da gelüp konaγa girer. Kelğe musāfirleri güzel bir odaja gütürdir, orada oturijler, fakat padišah etrāfine bakynarak šaša kalyr. Ište kelğe bunlara kajve šerbet getirttirerek ikram eder, sonra dyšary čykyp: Allahyn emrile, balyγyn bujurdyγīle šimdi buraja tatlysile tuzlysile güzel bir sofra jemek gelsin-ki padišah umrunde ojle jemek jememiš olmasyn, demesile sofra orada hazir olur. Iptidāden sofraja čorba konyp herkese birer kašyk verirler, padišahyn-de unine sapy elmas išli altyndan bir kašyk verirler, bunlar jemeγe bašlarler. Kelğe gene ajak ustunde duryp hizmet ederken: Allahyn emrile, balyγyn bujurdyγīle isterim-ki bu kašyk padišahyn šalvary ičine girsin, dejinğe kašyk padišahyn uninden kajb olur.

Padišah kašyγy arajarak: be ǧanym, bu kašyk šimdi elimde idi, nasyl oldy-de kajb oldy fylan, derken kelǧe išidir. Ah, o benim en sevgili kašyγym idi, ajb olmasyn amma sizi arajaǧam, der. Kelǧe bunlaryn hepsini ararse-de kašyk bulunmaz; padišah-da: ǧanym, bu nasyl oldy, dejerek ajak ustune kalkar, silkinirken kašyk padišahyn pačasyndan ašaja düšer. Padišah bundan utanarak kendisini šašyryr. Kelǧe-de: ej padišahym, bojle šejlere ynanyp šašarsyn, jā kyzynyn kendi kendiliγinden doγurdyγyna ynanmadyn-de kendisini denize attyrdyn, dejerek hāli kejfijeti evvelinden bitmesine kadar birer birer anlattyrdy. Ište bu čoǧuk benim dir, ben-de senin güvejin-im, dejüp kalkar, padišahyn elini üper, o balyγyn bujurdyγīle bu išler oldy, deje anlattyryr. Padišah-da išidüp meraktan kurtulijse-de der-ki: mādem bojle šejler japmaγa kādir-sin, mümkün dīl-mi-ki kendi kelliγini-de gečirttiresin, güzel bir delikanly olasyn. Kelǧe-de: evet, mümkün dir, dejüp balyγyn üγrettiγini sojlejinǧe kendisinin kelliγi gidip, ajyn ondordine benzer güzel bir delikanly olur. Tekrar kyzy nikā edip, kyrk gün kyrk geǧe bajramdan sonra muradlarine ererler.

XXIX.

Bir beγin karysy.

Vaktyn birinde bir beγ varmyš, onyn-da gājet güzel bir karysy varmyš. Bu beγ karysyny kyskandyγyndan mahsus bir konak japtyrmyš, japa-jalynyz karyjy oraja kapajyp, hič kimsenin oraja girmesine izin vermezmiš. Anǧak kendisi akšamlajyn gelüp sabālajyn ǧiderken kapylary kapar, anahtaryny janyna alarak gidermiš. Zavally kary kafeste kuš gibi o konakta kapaly kalyr.

Baška bir memlekette-de bir beγ evlādy varmyš. O beγ bir geǧe rujāsynda gājet güzel bir kary görmüš, güzelliγine hajran kalyp ona āšik olmyš. Ujandijnen karynyn güzelliγi gözi karšysynda kalmyš, amma o kary kim oldyγyny bilemejüp geǧe gündüz düšünirmiš. Ustinden bir kač vakit gečer. Čoǧuk günden güne sararyr solar: āǧeb dunjāde onyn gibi bir kary bula bilirmijim, deje nekadar parasy varsa janyna alarak, dijār dijār gezmeγe čykar. Meger-ki bu

tarafta kary-da bir geğe rujāsynda bu bey oγlyny görüp o-da ona āšik olur, mümkün olsa kušyn kanadyna pinsin-de čoğuγy aramaγa gitsin; lākin ne čāre, orada hapys gibi oldyγyndan hič bir šej japamaz, salte her gün penčere janyna gelip oturur, gelen gečenleri sejr edermiš. Bu tarafta čoğuk-ta her uγradyγy memleketlere girüp araštyryrse-de hič birisinde rujāda gördiγi karyjy bulamajyp bedāvā para harğ edip gezermiš.

Geze geze bir gün o karynyn oldyγy memlekete gelir. Sokaklarda gezerken karynyn oldyγy konaγyn altyndan gečer, ādeti uzre gözleri penčerelere bakmakta iken, ne görsün, rujāsynda gördiγi kary konaγyn penčeresinde oturmyš. Buny görünğe, az kala aklyny kajb edeğekmiš. Čoğuk orada irkilüp dururken kary-da čoğuγy görür, typky rujāsynda gördiγi gibi olduγyndan šašyryp: aman, nasyl japajym-da buny jokaryja alajym, deje düšünij. Hič bir turlu mümkün olamajağaγyndan nāčār olyp: bāri dur, bir mektüb jazajym-da ašā atajym okusyn, dejerek čapučyktan jazyp ašā atar. Bey oγly-da mektübi görünğe košar alyr, ačyp okur, ičinde jazmyš-ki: efendim, seni rujāmda gördüm, sana āšik oldym, o vakitten beru senin ičün janar jakylyrymse-de ne čāre, bulundyγym jer hapys gibi bir jer oldyγyndan seninle görüšemejeğem, sen bir čāre bul, ikimiz buradan kačalym, deje jazmyš. Čoğuk mektübi alyp doγry odasyna gelir, düšünij-ki: āğeb nasyl olsa, buna bir hille bulajym. Bir kač gün gečer, čoğuk jemekten ičmekten kesilir, karyjy almak ičün hille düšünirmiš, birde aklyna gelir, nekadar parasy fylany varsa alyp doγry o karynyn koğasy olan beγin huzuryna čykar: efendim, ben uzak bir memlekette gājet zengin bir beγin evlādy-jym, babam üldüγinden biraz para janyma aldym, dunjājy sejr etmek ičün gurbete čyktymse-de gajry gezmekten usandyktan efendimin janyna geldim, herne kadar šejlerim varsa sana getirdim, emānet dursyn, ben-de senin hizmetinde bulunajym, der. Bey čoğuγy görünğe rāzi olyp: peki evlādym, dejerek konaγyn janynda mahsus bir kösk japtyryp čoğuγyn orada oturmasyny sojler. Čoğuk-ta bukadar ikrāmy görünğe, sevinerek ufak-tefek šejlerini alyr köške gečer oturur.

Bir gün beγden sakly eve bir dülger getirip bir čok

paralar verir, dülgere evin altyndan konaγa gidilmeγe bir laγym japtyrtyr, laγym bitilerek nasylsa dülgeri üldürir. Bunyn japtyγyny hič kimse dujmaz. Artyk bunlar hič bir šejden korkmajarak her gün karyle čoğuk birbirlerine giderler, istedikleri gibi sefālanyrler. Bir gün čoğuk karynyn parmaγynda-ki jüzüγi čykaryp kendi parmaγyna takar, bunlar buny unudijler, kary-da konaγa gider. Birde arkasyndan beγ gelip čoğuγa: hajdy oγlym, bugün seninle ava čykalym, der; čoğuk-ta: peki efendim, dejerek atlara pinerler giderler. Bunlar biraz dolaštyklarynda jorulyp bir aγağ altyna oturijler, birde beγ gözini atyp ne baksyn, karysyna nišan verdiγi jüzük čoğuγyn parmaγynda. Herifin akly bašyndan gidüp čoğuγa der-ki: oγlym, sen burada kal, benim bir šej aklyma geldi, gidejim bakajym, dejerek kalkyp gider. Čoğuk-ta parmaγynda jüzüγi görünğe akly bašyna gelip, bunyn ičün gitmišti dejerek, hemen o-da atyna pinüp beγden daha čapyk oturdyγy eve gelir, ordan laγym altyndan gidüp karyja jüzüγi verir. Birde karynyn koğasy jetišip doγry konaγyna gelerek kapyjy ačar, ičeri girerek karysynyn janyna gelir bakar-ki jüzük karynyn parmaγynda durur. Kary beγe sorar-ki: efendim, ne dir bu telaš ile geldiniz, joksa bir šej-mi kajb ettin? dedikte, beγ-de: aff et benim karyğyγym, bejhūde jere senin gunāhine girdim, bize gelen musāfirle bugun ava čykmyštyk, birde senin jüzüγin gibi bir jüzük onyn parmaγynda gördüγimden, āğebā ikiniz sakly olarak onynla konušursynyz, deje vesveseje düštim-de onyn ičün bojle telaš ile geldim, der. Kary-da: ağajb efendim, insan insana benzeji-de jüzük jüzüγe benzemej-mi, zarar jok, šimdi jüzüγi parmaγymda gördiγinden ynandyn-ki onyn parmaγynda-ki jüzük benim jüzüγim dīl-dir, der, beγ-de karyja sarmašyp oturijler.

Bunyn ustunden bir kač vakit gečtikten sonra, bir gün beγi kendi oturdyγy eve dāvete hajkyryr, beγ-de pek ālā, dejerek kalkar čoğukla berāber giderler. Ište eve gelip otururler, jemekler gelir, tamam jerken birde baška bir turlu ruba gejinmiš, kendi karysy-da kapydan ičeri girer oturur berāber jerler. Beγ bakar-ki bu typky kendi karysy: ğanym, bu kary benim karym dir amma konaktan nasyl čykty-da buraja geldi, deje düšünerek, herif jerinde duramaz. Nehājet deli-kanlyja:

bu kary kim dir? der; čoğuk: efendim, bu benim nišanlym dir, hālā mahsus seni dāvet ettim-ki siz-de göresiniz; eger munāsib görürseniz, izninizle nikā ile alajym, der. Beγ-de: oγlym, senin beγendiγini ben-de munāsib görijim, dedise-de her dakike jan gözle karyja bakarmyš, lākin: bu mutlak benim karym olmaly, dejerek čoğuγa: oγlym, benim hatyryma gājet lāzimli bir šej geldi, gidejim bakajym, dejerek kalkyp doγry konaγyna gider. Kary-da bu taraftan laγym altynda gidüp konaγa girer, bir takym išler japmaγa bašlar. Birde koğasy ičerije girüp, karyjy orada görünğe, janyna gelüp: aff et sultanym, bugun gene senin gunāhine girdim, bize musāfir gelen deli-kanly bugun beni dāvete hajkyrmyšty, gittiγimde seni orada görmejim-mi, meger onyn typky sana benzer bir nišanlysy varmyš, amma nekadar benzer, ajneje bak, kendini nasyl görijsin, o-da typky ojle idi, ben-de mutlakā sen-sin deje zann ettim-de ordan bir bahane ile kalktym geldim. Meger sen burada imiššin, eger burada olmajajdyn, seni hem-de ony üldüreğektim, demesile: efendim, bu günler sen syk syk benim gunāhime girmeγe bašladyn, hajdy ben ojle bir šej japağak olsam, buradan nasyl čykağam? Meger-ki kuš olajym-da učajym gidejim, ben genč jašymda bojle hapys gibi burada kapaly oturijim, o jetmej-de birde ara syra benim gunāhime girijsin, deje aγlamaγa bašlar. Beγ-de: ne aγlajsyn ğanym, insan dīl-mi-jim, okadar sana benzer bir kary bulunağaγyny hič mēmul etmezdim, bana šubhe geldi-de onyn ičün bojle japtym, aff edersin, šimdi kalbym butun butun mutmejn oldy, artyk herne olurse ynanmam, dejerek bunyn ustune kalyrler.

Birde epej vakitlar ustunden gečer, čoğuk herbir šeji hazyrlar. Bir gün beγin janyna gelir: efendim, ben burada jabanğy oldyγymdan nišanlymy alağam-da kendi memleketime gidejim, sen-de gel, ona bir takym nasihetler ver-ki benimle eji gečinsin, der. Beγ-de peki dejerek kalkar, čoğukla berāber eve giderler, karyjy janyna čaγyryp: görejim seni kyzym, koğanla eji gečin, ište jakynda birbirinize nikā olağānyz. Sakyn bu deli-kanlydan baškasyny sevmejesin, ülünğeje kadar birlikte jašajynyz, der. Kary-da koğasynyn elini üpüp arabaja pinerler, čoğuk-ta beγle helallašyp jola čekilirler. Iske-

leje geldijnen bir gemije pinüp ačylijler gidejler. Bu tarafta akšam olur, beγ eve gider, ne baksyn, evde kimse jok, karynyn jerinde jeller eser. Herifin akly bašyndan gider amma ne japsyn, iš išten gečmiš, kahirlanarak kalyr. Bu tarafta čoğuk karyle berāber bir kać gün ićinde memleketine gelüp kendi konaγyna iner, karyjy kendisine nikā edüp nikā japarler, muradlarine ererler.

XXX.

Bir dervišin hikjājesi.

Bir varmyš bir jokmyš, evvel zamanda kalbur kazanda, deve bir akčeje iken, öküz keči fijātinde iken, aslan bekčilik ederken, ben anamyn karnynda iken, bir derviš var imiš. O dervišin birde karysy varmyš. Kendileri gājetle fukarā olduklaryndan, her gün derviš sokaγa čykyp otekiden berikiden sadaka istermiš. Akšam oldu-mu? Aldyγy paralarle ekmek alyp evine getirir, karysīle jerler ičerler, hošlykle omurlerini gečirirlermiš.

Bir gün derviš sokaγa čykar, zengin adamyn biri bunyn karšysyna čykynğa, derviš bir kač para sadaka ister. Zengin-de: jū hū derviš baba, halālynden bir altyn-my, harāmynden bin altyn-my istersin? deje sorar. Derviš-de: halal olsun-da bir altyn olsun, der. O zengin adam čykaryr, bir altyn verir. Derviš altyny alyp, sevinerek čaršyja gider, jem jejeğek alsyn deje. Birde bir avğy rast gelir, elinde bir kafes, ičerisinde bir kuš satar. Derviš bu kušy görünğe, kušta gözi kalyp pek beγenir, kušyn fijātini sorar. Avğy: tamam bir altyn dir, der. Derviš aldyγy altyny čykaryr, avğyja verir, kafesi alarak evine getirir.

Evde ise karysy ač oldyγynden, bekler-ki derviš geleğek-te ekmek getirsin. Birde baksa-ki derviš baba elinde bir kafesle kapydan ičeri girij. Karysy košar: ekmek getirdin-mi, deje sorunğa, derviš-te: hajr, bugun bir altyn kazandym, onynla-da ište bu kušy aldym, demesile, kary gürültije bašlar: be adam, biz kendimize jijeğek bulamajyz, sen gittin, bašymyza daha bir belā aldyn, o kuš ojle ač susuz oturmij, o-da jijeğek ister, ben sabādan beri ač-ym, sen ekmek getireğek deje beklerken,

sen bana kušy getirdin, kejfimiz bunynle tamam olur, deje dervіše hajkyryr bayyryr. Derviš ise kulak asmajyp: gājle čekme be kary, ony bize jaradan Allah kismetimiz dir verir, dejerek kejfine bakar, kary-da kyzar, bir tarafa čekilir oturur. O gün akšam olur, bunlar ač kalyrler, o geğeji ačlykla gečirüp sabā olur.

Derviš kafesin janyna gider, baksa-ki kuš dünek ustunde durij. Kuš derviši görmesile, silkinmeye bašlajarak, kanady altyndan bir ğevāhir tašy düšürij. Derviš buny görünğe, sevinerek ğevheri alyp pazara gütürij, tamam jüz altyna satar, aldyyy paralarla jem jejeğek, ne lāzim-se čok čok alyp evine sevinčle gider, karysyna der-ki: ben demedim-mi ony bize jaradan kismetimiz deje jollar. Kary sevinerek oturup dervišle jerler ičerler, tanryja šükür ederler. Derviš düšünij: Allah bana bu kušyn sebebile jüz altyn ihsan etti, bu para beni epej bir zaman idāre eder, ben-de buny āzād edejim, dejerek kafesyn kapysyny ačyp kušy saly verir. O gün gečer, akšam olunğa kuš učarak gelir, penčereje konar. Derviš penčereji ačar, kuš ičerije girüp kafese girer, gene silkinmeye bašlar, kanady altyndan bir jakut düšer. Derviš bu sefer-de sevinerek jakut tašyny pazara gütürij, buny-da jüz altyna satar, kušy gene kafesten saly verir. Ertesi güni kuš tekrar gelir, kanady altyndan bir zümrüt düšürij. Derviš ile karysy sevinčlerinden ne japağaklaryny šašyryrler. Uzatmajalym kuš her gün sabā gider, akšam gelir, elmas, ğevāhir, bunyn gibi kijmetli tašlar getirir. Derviš bunlary satarak zenginlešir, para tarafyndan artyk sykyntysy olmaz, lākin hič bir evlādi dār-i dunjāda olmadyyynden kahirlanyr: ben üldiyim vakit bu kadar para kime kalağak, deje düšünür.

Bir geğe rujāsynda görür-ki bir derviš gelir, buna der-ki: jā hū arkadaš, kederlenme, tez vakytta bir erkek evlādyn olur, hem-de bujurdyyy vakit padišah olur, der. Derviš sevinerek ujanyr, karysyna gördiyi rujājy sojler; kary-da: inšallah, dejerek kalyr. Daha ertesi geğe kary hamle olur, günden güne karny bujij. Masal bu jā, dokuz aj on gün bir dakika gibi gečer, kary altyn topy gibi bir erkek čoğuk doyurij. Derviš fukarālara para dayytyr, kurbanlar keser, čoğuya süt analar tutyp, čoğuk bujumekte olsun, derviš düšünij: Allah

bana bukadar mal ihsan etti, evlād verdi, bāri birde hağ borğuny edā edejim, dejerek karysyna sojler: ište ben hağe gitmeje nejet ettim, ben gelinğe kadar bu kušy ejiğe gözlejesin, düšmanlar bir hal etmesinler, dejerek jol hazyrlyγyny görür, dostlarile helallašarak jola čykar.

O hağe gitmekte olsun, bu tarafta dervišin karysy bir gün beš gün jalynyz oturmaktan ğany sykylyr. Bir gün čaršyja čykar, gezinirken bir saraf delikanlyjy görüp bin ğan ile āšik olur, evine gelir amma delikanlynyn hajāly gözinin uninden gečmez, hep ony düšünij. O geğeji güč hal ile gečirip sabā olur, erkenden ferağesini gijerek doγru čaršyja gider, sarafyn dukjany taraflarynda gezinir. Gajry karynyn sabry tükenüp delikanlyja göz uğuile išāret edüp evine čaγyryr; delikanly-da pekej dejerek sözü keserler. Kary-da evine gelüp: dul oturmaktan-sa, derviš hağdan gelinğeje kadar, bu delikanly ile sefā sürejim, dejerek akšamy bekler, karanlyk olur. Birde delikanly gelir, o giğe kary ile zevk-u sefā ederler. Mejer kary-da čok güzel imiš, delikanly-da karyja āšik olur. Bunlar iši kujulaštyryrler, delikanly her geğe karynyn evine gelmeje bašlar, bojleğe vakit gečer.

Uzatmajalym sozi, uzun lāfyn kysasy, delikanly dervišin evine kendi evi gibi gidüp čykar, lākin her geğe geldikče kafesin sačakta asyly olduγyny görürmiš. Bir geğe sorar-ki: bu kafes burada durij amma ičinde kuš jok; kary-da kušyn aslyny olduγy gibi anlatyr, delikanly merak eder. Mejerse delikanlynyn bir hekim ahbaby var imiš. Bir gün soz arasynda kušyn hikjājesini sojler, hekim-de bu kušyn saγlykta bir adama bukadar fajdesi dokunursa, her kim o kušyn bašyny kesüp jejeğek olsa, mutlak padišah olur, der. Delikanly buny išidinğe karynyn evine gelüp der-ki: bu kušy piširdüp bana getirmelisin, onynla akšamlyγy jejelim, der. Kary-da delikanlyjy čok sevdiγinden herne kadar: bu kuš bizim zenginliγimize sebeb oldīse-de, ben senden esirgemem, isterse butun mālimiz gitsin, dejerek delikanlyja soz verir. Ište o gün kary kušy tutup keser, tüjlerini jolar, kyzartmaγa bašlar.

Mejer karynyn čoğuγy bu kušy gājet čok sevdiγinden hergün kušla ejlenirmiš. Birde o gün gelir, kušy görmejinğe

aγlamaγa bašlar, herne kadar čoğuγy susturmaγa čalyšyrlarsa-da čoğuk bir turli susamaz, aγlamasy daha zijāde artar. Nehājet süt anasy der-ki: bu čoğuγyn aγlamasy kuš ičün dir; čoğuk dejil-mi, gördü-ki kebab japarsyn, ğany čekti, der, biraz tatsyn-da aγlamasy diner, dedikte kary kušyn güdesinden koparmaγa kyjamajyp bašyny koparyp čoğuγa verir, čoğuk-ta bašy jemesile susar, kary-da kušy bir sahana kojup hazirlar. Akšam olur, delikanly gelüp kary sahanla kušy getirir, unine kor: ište bujurun, āfijetle jejiniz, der. Delikanly-da kušy alyp o jana bu jana čevirerek bašyny ararsa-da bulamaz: hany, bunyn bašy noldu? deje sorar. Kary-da: kyzarttyryrken čoğuγym gördi aγlamaγa bašlady, ben-de baška bir tarafyndan koparmaγa kyjamadym, bašyny kopardym verdim jedi, demesile delikanly: bunyn bana bašy lāzim idi, dejerek sahany uninden fyrlatyp atar, kendisi-de kalkyp gider. Kary bunyn kizdyγyny görünğe, aγlajarak kalyr. Delikanly ise doγru dostu hekime gelüp iši anladyr, hekim-de o kušyn bašyny jejenin bašy kesilüp jenirse, gene o adam padišah olur, der. Delikanly tekrar karyja haber jollar: ejer benim gelmekliγimi istersen, čoğuγynyn bašyny kes-te kyzarttyr jejim, jok kesmezsen bir daha ülünğeje kadar beni göremezsin, der. Kary buny išidinğe delikanlydan ajrylmamak ičün čoğuγynyn bašyny kesmeji gözine alyr, bunyn ičün bir ara bekler. Čoğuγyn süt anasy buny sezer, čoğuγa ağydyγyndan geğenin birinde čoğuγy alup o memleketten kačar gider. Memleketten memlekete gezerek, nehājet kyrk günde o zemanyn padišahy oturdyγy šehire gelir, orada bir kučuk ev kyralar jerlešir, čoğuγy mektebe vererek, terbijesine okumasyna čalyšarak vaktyny gečirir.

O orada kalsyn, biz gelelim čoğuγyn anasyna. Sabā olur kalkar, birde ne baksyn, čoğukla süt ana jok: ejvah bunlar kačmyšlar dir, šindi sarafa ne ğevab verejim, artyk benden vāz gečer janyma gelmez, dejerek kahirlanyr kalyr. Saraf-ta čoğuγyn kačyryldyγyny išidinğe artyk karydan vāz gečer, bir daha evine ajak basmaz. O ojle kalsyn, bu tarafta derviš hağe gidüp zijāret eder, gene selāmetle dünerek memleketine gelir; evine gelinğe bakar-ki ne kuš var ne čoğuk ne-de süt ana. Karysyna: bunlar noldu? deje sorar; o-da: ah ne

olağak, eğel jetišti, uči birden üldiler, ben-de onlaryn kahryndan bak ne hallara geldim, deje aγlamaγa bašlar. Derviš-de išidinğe, herne kadar jüreγi syzlarsa-da, elden ne gelir, karyja teselli verir: ah ne japalym, onlar üldise, tanry bize umurlar versin, dejerek karyjy susturij.

Šindi gelelim čoğuγyn hikjājesine. Čoğuk günden güne bujujip, tamam delikanly olur, ata pinerek, daγlara ovalara gider gezinir av avlar, akšam usti gene evine gelir, her gün bojleğene vakit gečirirmiš. Bir gün gene čoğuk atyna pinüp, japa jalynyz jola čykar, birde giderken joly padišahyn sarajy altyna uγrar. Mejerse padišahyn ondort onbeš jašlarynda bir kyzy varmyš. Kyzyn ğany sykyldyγyndan penčere janynda oturyp, dyšaryja bakarken, čoğuγyn oradan gečtiγini görür, hemen bir görüšte ğan-i günülden āšik olur; čoğuk-ta bašyny kaldyryr, kyzy penčerede görünğe o-da ona āšik olur. Amma ne japsyn, o padišah kyzy, kendisi ise üksüz bir čoğuk, kyzy almaγa hič akly kesmez, salte ah oh ederek čykar gider. O gün butun gün daγlary dolašyp, akšam usti evine gelir, lākin kyzyn hajāly gözinin uninden gajb olmaz. Ište uzatmajalym, čoğuk hergün ata pinüp, kyzyn sarajy uninden gečer, kyz-da čoğuγa āšik olduγyndan hergün penčere uninden ajrylmazmyš. Lākin kyzyn sevdāsy daha zijāde olduγyndan, haber edemejüp, bir gün penčereji ačyp čoğuγa išāret eder. Čoğuk-ta kyzyn išāretini görünğe, penčere janyna jaklašyr; kyz der-ki: ej jiγit, seni ilk görüšümde ğandan sevdim, lākin ne čāre, ejer babama desem, babamyn bir tānesi olduγymdan belki sozimi kyrmaz sana verir, amma fylan ovada bir eždérhā pejdā olmyš, orasy-da babamyn atlarynyn otlaγy olduγyndan šimdije kadar bukadar at hajvan telef etmiš, babamda: her kim o eždérhājy üldürijse, kyzymy ona nikā edejim, deje and ičmiš. Bunyn üzerine beni almak iččün bukadar adamlar gittilerse-de hepsini eždérhā telef etmiš. Bunyn ičün babama sojlesem, jeminli olduγyndan korkarym-ki beni vermez, sonra sen-de dersin-ki: ben gidejim, eždérhājy üldürijim, ona-da ben kāil olmam, belki o eždérhā kendi kendine def olur, o vakit ben-de babama sojlersem, sozimi kyrmaz, beni sana verir, bir birimize kavušyryz, derse-de čoğuk der-ki: jok, ben elbet gider eždérhājy üldürmeγe čalyšyrym, ğenk etmekle üldürirsem

ne ālā, seni alyrym, ejer üldüremezsem, o beni üldürij, bāri sen-de senin hasretlijinden kurtulmyš olursyn, dejerek oradan doγry padišahyn janyna gider: padišahym, išittim-ki fylan jerde-ki eǯderhāјy herkim üldürijse, kyzyny o adama vereǯek imišsin, ište ben Allahyn inājetīle gidüp ony üldürmeγe čalyšaǯam, derse-de padišah bakar-ki čoǯuk pek jakyšykly, ony ǯan-i günülden severek: jazyk, bu čoǯuk-ta oraja giderse eǯderhā buny-de üldürij, keške bojle jemin aγzymdan čykmamyš olajdy, kyzymy buna verirdim, deje günlünden gečer, čoǯuγa-da nasihat edüp: evlādym, sen kendini ojle belāja atma, sen ony üldüremezsin, sonra sana jazyk olur, derse-de čoǯuk ajak basar: mutlak gideǯem, anǯak sen bana izin ver, der. Padišah-da vezirini čaγyryr, der-ki: bak bu čoǯuγy nejetinden vāz gečtiresin, belki ilerde eǯderhā kendiliγinden ülürse kyzymy buna veririm, o vakit jeminim bozulmyš olur, der. Vezir-de čoǯuγy bir kenare čeküp nasihat ederse-de, čoǯuk laf seslemez: ille ben gidejim, jā eǯderhāјy üldüririm jā-da ben ülürim, der. Vezir-de padišaha sojler, padišah-da ne japsyn, izin verir.

Oradan padišah vezirlerini alyr, čoǯukla berāber eǯderhānyn olduγy jere giderler, eǯderhānyn olduγy mārajy gösterirler. Čoǯuk tanryja syγynyp kylyǯy čekerek, eǯderhānyn uzerine jürür, bir vurušta iki parčaja böler. Orada bašyny keserek padišahyn unine getirir. Padišah ile vezirler čoǯuγyn jiγitliγini görünǯe hepsi mašallah derler. Orada olanlar der-ki: bu eǯderhāјy helak etmek ičün insan kuvveti tākat getiremez, bunda elbet bir sirr var, derler, čoǯuγa sorarlar. Čoǯuk-ta süt anasyndan išittiγi kušy meselesini sojlejinǯe, onlar-da: mutlak o kušyn bašyny jediγinden ičün buny üldürdin, zere o kušy hazret-i Sülejmanyn bašy uǯunda duran kušlarden dir, joksa baška bir adam buny üldüremezdi, derler. Padišah ise čoǯuγyn saγ kurtuldyγyne sevinüp doγru saraja gelirler, emr eder, kyzyny nikā ettirir, kyrk gün kyrk geǯe düγün bajramden sonra čoǯuγy güveji korlar, kyzle čoǯuk birbirinden muradlaryny alyrler. Bunyn ustunden bir kač vakit gečer. Padišah hastalanyr, bukadar hekim hoǯa getirirlerse-de hič birisi dermanyny bulamadyγyndan, padišah-da kendinin artyk üleǯeγini anlamyš. Bir gün vezirlerini top-

lajyp, güvejisini kendi tahtyna gečirerek padišah eder. Az gečmez, kendisine eğel jetišip ülür, čoğuk-ta āχir emrine kadar zevk-u safā ile padišahlykta umrini gečirir.

XXXI.

Hasyrğynyn masaly.

Bir varmyš bir jokmyš, bir zaman ahvālynda bir adamğyk varmyš. Bunyn zanaty hasyrğylyk imiš; onyn-da bir karysy varmyš. Bu kary ile hič gečinememišler, hergün kauga gürülti. Bir gün gene kary koğasile kauga edip, oğak bašyndan mašajy kavramasile koğasyna güzel bir dajak attyktan sonra, herifi evden dyšary kovaj.

Bu adamğyk aγlaja aγlaja memleketin dyšarysyna gidüp bir virānenin ičine girej, orada hem düšünij hem aγlaj: āğebā bu kary ile benim išim nasyl olağak, nerden belādan buna sataštym, dejerek oturij, geğe olij. Herif orada aγlajarak jatyr. Birde geğe jarysy olmyš. O virānenin duvary čatlajyp, ičinden bir div čykaj: ā be adam oγly, bu geğe beni rahatsyz ettin, ikijüz seneden beru ben burada mesken tuttym, šimdije kadar daha kimsenin buraja geldiγi jokty, senin derdin ne dir, sojle bakalym, der. Herif-te bundan epejğe korkmyšse-de, ne japsyn, derdini annatmaγa bašlaj: bu karynyn šerinden bilmem nereje kačajym, nerde olsam beni bulyp bana etmediγi kalmaz, šimdi sabā oldijnen gene beni araj bulij, kim bilij bana neler japaj, deje tekrar aγlamaγa bašlar. Div-de buna merhemet edip: ej adam oγly, istermisin seni uzak bir jere gütürejim-ki hič karynyn adyny bile išitmejsin, der. Adamğyk-ta rāzi olur. Div hemen buny belinden kavramasile havalanyr, sabāha jakyn gütürip bir daγyn bašyna kor brakyr.

Bu adam-da orada biraz oturyp akly bašyna gelir sabā--da olur: āğeb bu div beni nereje getirdi, dejerek saγyna solyna bakyp durijken, uzaktan bir memleket görür. Ordan kalkyp o memlekete gelij, oteje berije gezej; orada bu kijāfette adam olmadyγyndan herkes bunyn bašyna toplanyp: ābe joldašym, gelišin hangy taraftan dir, deje sorarler. Bu-da: ben falan memleketten gelirim, dejinğe orada bulunan halk: āğebā

kim bilir, oradan buraja kadar kač günde gele bildin, dediklerinde, bu-da: dün akšam ikindi usti evimden čyktym, bu sabā buraja geldim, dedikte bunlar birbirlerine bakynarak: bu adam deli olmaly, ābe joldašym, biz kitablarda okuryz-ki senin sojlediγin memleket buraja tamam uč senelik jol imiš, sen ise hālā bir günde geldim dejsin, bu nasyl iš? Bu-da iemin eder-ki: akšam čyktym, bu sabā geldim. Herkes buna gülmeγe bašlar: gālibā sen deli-sin, derlerken oradan at ustunde bir beγ gečmiš, bakar-ki ālem oraja toplanmyš: āğebā ne var, dejerek o-da gider, bir jabanğy adam olduγyny görür, buny konaγyna dāvet eder. Kajve čybuktan sonra: arkadaš, gelišin hangy taraftan dir? deje soraj; o-da: ben fylan memleketten gelirim, dün ordan čyktym, bugün buraja geldim, deje sojler. Beγ-de: jā hū, bu nasyl šej, uč senelik joly bir geğede geldim dersin, bana doγrysyny sojle, der. Adamğyk-ta karysyndan dajak jediγini ve evinden kačyp o geğe virānede otururken divin alyp getirdiγini anladyr. Beγ-de: sen o memlekette falan adamy bilirmisin? O-da: haj haj, nasyl bilmem, benim külübe komšym-dyr, der, hālā onyn uč tene čoğuγy var idi, en kučuγi benim arkadašym idi, onynla butun gün ojnajarak, sora bu čoğuk bir kabahat japmyš, babasy-da buna güzel bir kütek attyγyndan o vakitten beri čoğuk kajb oldy, jirmi sene dir, daha bir haberi išidilmedi, der. Bu beγ-de: ište o kajb olan čoğuk ben-im, ben-de oraly-jym, babam beni döγdiγi vakit bašymy alyp kačtym, geze geze kismet beni bu memlekete getirdi, burada oteje berije kačyšmaγa bašladym, javaš javaš biraz para kazandym, sora tuğarlyγa kalktym, az günin ičinde zengin oldym, mādem-ki sen-de benim arkadašym-syn, sana buranyn jolyny üγredejim, alyš veriš edersin, lākin sakyn sen nereli olduγyny kimseje sojleme, zere sana kimse itibar etmez, bu adam sihir-bāz dir derler, bir geğede uč senelik jol gelmiš, hem-de seni buradan sürerler. Bunyn ejisi, šimdi ben sana bin altyn veririm, bir-de güzel at veririm, sora ben tuğarlaryn topladyγy kajveje giderim, sen-de arkamdan gelirsin; geldiγinde seni karšylarym, kajvede köšeje gečip oturursyn. Eger sana sorarlarse: nerden geliš, sen-de: bazirgjan-ym, mal getirdim, karvanym arkamdan gelir, ben daha evvel geldim-ki mušteri bakajym, dersin; orada-ki

tuğarlara kajve ysmarlarsyn, eger bir hangy fukarā gelirse, bir kač para ver, ālem seni zengin dir zann etsinler, sora bu bin altynle alyš veriš japarak benim paralarymy gene gerije verirsin, dejüp čykaryr, buna bin altyn bir-de ālā at, bir kat temiz ruba verir. Ondan sora bu beγ kalkyp kajveje gider, bu hasyrğy-da paralary ğepine kojarak gejinir kušanyr, ata pinip o-da kajveje gider, ičeri girinğe salam verir.

Beγ buny görünğe: vaj, hoš geldin, safā geldin bazirgjan bašy, dejerek buna itibar eder jer gösterir, bu-da gečer, baš köšeje oturur. Beγ der-ki: aγalar, bu aγa bazirgjan dir, hem-de čok zengin dir, epej mal getirmiš, size biršej lāzim olurse, uğuz fijat ile verir, der. Tuğarlar-da peki dejerek: āğebā falan kumaštan getirmiš-mi, dediklerinde, o: ondan čok getirdim, der; herkes turli turli mallarden sorarler, bu: hepsinden čok getirdim, deje sojler. Birde ičeri bir fukarā gelir, herkes birer para ikišer para verirler. Syra buna geldikte, ğepinden čykarij, bir avyğ altyn verij, orada olan aγalar hepsi šašajler. Bu fukarānyn arkasyndan daha bir tenesi gelij, ona-da bir avyğ altyn verij. Uzatmajalym, uzun lafyn kysasy, kušlyγa kadar orada oturij, bir kač tene fukarā gelir, hepsine birer avyğ altyn verij, bunda hič bir para kalmaz. Daha bir fukarā gelinğe, elini ğepine sokyp bakar-ki bir šej kalmamyš, hemen ellerini birbirine vuryp: vaj jazyk, ben burada bukadar čok fukarā olduγyny bilmezdim, onyn ičün janyma anğak bin altyn almyštym o-da bitti, keške janyma bir hejbe dolusy altyn alajdym-da fukarālara daγydyrdym, dejerek kahirlanij. Orada oturan tuğarlarden birisi dej-ki: zarar jok aγa, sen onlary duā ile sal; bu-da: hajr, benim ādetim dīl-dir, tuh jazyk, nasyl bilmedim, janyma čok para alajym, dejerek kederlenir durur. Tuğaryn birisi-de: efendim, eger iktizā ise, ödünğ olarak, sana bin altyn verejim, kervanyn geldiγi vakit gene bana verirsin, der; bu-da: peki, kervanym geldijnen ister para ister mal ister elmas ğevāhir, ne istersen al. Tuğar janynda-ki kölesini jollajyp, evinden bin altyn getirttirerek buna verir, hasyrğy-da paralary alyp bir sāt gečer gečmez onlary-da bitirir. Uzatmajalym, gene baškasyndan alyr, onlary-da daγydyr, bojle bojle akšama kadar tamam onbin altyn daγydyr.

Ište bu orada bir konak kyralaj jerlešij, para iktizā ettikče, ondan bundan ödünğ alarak su jerine parajy sarf eder, sekiz on gün ičinde tamam jüz bin altyn ödünğ almyš imiš. Paralary veren tuğarlar bakarler-ki bunyn ne kervany geleğek ne šejtany var geliš; bunlar birbirlerile laf edip: bu nasyl olağak, bu adam bizi dolandyrarak, jüz bin altyn aldy, hergün kervanym geleğek deje sojler, amma daha mejdanda biršej jok, gelin buny tanyjan beγe gidelim, iši annattyralym, bakalym sāhiden kervany var-my jok-my üγrenelim, dejerek kalkarler beγin konaγyna giderler. Iši annattyryp: bu adamy sen tanyrsyn, bizden bukadar para aldy, bunlary ne vakit vereğek? Biz kendisine sojlemeγe utanyryz, sen sojle, kervanym geleğek der amma mejdanda daha biršej jok, derler giderler. Bunlaryn arkasyndan beγ hasyrğyjy hajkyrttyryp: ābe arkadaš, bu nasyl iš, sen butun ālemi dolandyrmyšsyn, bukadar para almyšsyn, ben sana usur dedimse sen syčtyn, beni utandyrdyn, šimdi bu tuğarlara ne ğevab vereğeksin, derse-de hasyrğy: adam sen-de, jüzbin altyn borğ borğ-my, hemen kervanym gelir, iki katyny veririm, ne gürülti ederler? Beγ buny iši-dinğe: šimdi beni-de-mi kandyrmaγa čalyšyrsyn, bak hyrsyzy, bir kerre benim-de bin altyn alağaγym var, paralary isterim. Hasyrğy: čok gürülti etme, kervanym gelinğe sana-de iki bin altyn veririm, obirlerine-de veririm, der. Beγ kyzgynlyγyndan: seni gidi čapkyn, hālā jüzime karšy beni aldatmaγa čalyšyr, ben-de sana bir iš japajym-ki herkesin janynda rezil olasyn, dejerek buny karšysyndan kovar, hasyrğynyn hič fitiri bile olmaz, čykar gider.

Bu taraftan tuğarlar beγe gelip sordyklarynda, beγ der--ki: onyn kervanyny ben-de bilmem, o bana sojlemišti, hālā benden-de bin altyn aldy, ben karyšmam, siz ne japarsanyz japynyz, isterseniz gidin padišaha dāva edin, der; tuğarlar-da ordan čykyp doγry padišahyn sarajyna gelirler dāva ederler. Meger oranyn padišahy bir ğimri bir padišah imiš-ki bir para ustune titremiš; buny išidinğe vezirine dünip dej-ki: eger bu adamyn kervany olmamyš olsajdy, nasyl bukadar para ala bilirdi, mutlak bunyn kervany var, dur šuna kyzymy verejim-de kervany geldiγi vakit onyn mallarile ben-de zengin olijim, sen ne dersin, deje sorar. Vezir-de: padišahym, bojle

dolandyryğy adamlar čok-tyr, sen bunyn malinden vāz geč, sora seni-de dolandyryr, kim bilir nasil hyrsyzyn birisi dir, dedikte padišah: dur, ben ony teğrübe edejim, bende bin altynlyk bir inği var, eger onyn fijātyny bilirse, anlajym-ki zengin adam dir, jok bilmezse, kafasyny keserim, dejerek gavaz jollajyp hasyrğyjy hajkyrttyrij. Hasyrğy-de padišahyn huzuryna gelinğe, padišah buna jer gösterir, bu-de gečip oturur. Padišah der-ki: bak sana, bu aγalar senden jüz bin altyn istediler, sāhi-mi-dir? hasyrğy-de: evet, sāhi dir, lākin daha kervanym gelmedi, geldiγi vakit hem paralaryny verir hem-de ustune daha ikram ederim, der. Padišah inğiji čykaryp: bak sana, bu inği āğebā kač guruš eder, dejerek hasyrğynyn eline verir, hasyrğy-da inğiji alyp bakarken parmaklary arasynda ezerek kül ufak eder. Padišah: aman ne japtyn, dediγinde, o-da: sultanym, bunyn kijmeti bin altyn, bende her bir tenesi jetmiš bin altyn eder ğevāhirler var, kervanym geldijnen onlardan sana-da bir kač tene veririm, der. Padišah buny išidinğe, tuğarlara der-ki: hajdy siz gidin, eger o paralary vermezse, geliniz benden alyn; tuğarlar išlerine giderler, hasyrğy-de kalkar gider.

Padišah vezirine der-ki: bu adamyn elbet kervany olmasajdy, bu kadar para alyp fukarālara daγytmaz idi, hajdy sen git, onynle konuš, laf arasynda benim kyzymy met et, almasy ičin bak, kendisini kandyr, der; vezir-de ne japsyn, padišahyn emrile gider, bunynle konušur, lakyrdynyn syrasyny getirerek: aman efendim, evli-mi-siniz, deje sorar, bu-da: χajr, bekjar-ym, der. Vezir der-ki: efendim, padišah sizi čok beγendiγinden kyzyny sana vermek ister, āğebā kabul edermisin? O-da: peki der, fakat benim kervanym daha gelmedi, padišahlaryn kyzlaryny almak ičin čok para čok hedije lāzim-ki her kese biršej verejim, benim ise šimdi vereğek hič bir šejim jok, eger padišah kervanym gelene kadar sabr ederse, ben-de onyn hatyry ičün kyzyny alyrym, der. Vezir ordan kalkyp padišaha gidej, išittiγi lakyrdylary anlattyrij; padišah-da: git, sen ony bana hajkyr, ben kendisile mešveret edejim, der. Vezir-de gider, hasyrğyjy hajkyryr, berāber padišaha gelirler. Padišah buna ikram eder, uzun uzadyja muhabbet arasynda padišah der-ki: mādem-ki sen benim kyzymy kabul edeğeγine

soz vermiššin, kervanynyn gelmesini beklemeγe hağet jok, ište haznamyn anahtarlary, al istediγin gibi harğ et, kervanyn geldijnen gene jerine kojsun. Bu-da: pek ysla dejerek haznanyn anahtarlaryny alyr ğepine kor, oradan bir hoğa hajkyrttyryrler, kyzy nikā ederler. Uzatmajalym düγüne bašlanyr, hasyrğy hazna kapusyny ačyp istediγi gibi āleme šejler daγydyr, haznanyn bošalmasy kolajlanyr.

Bir gün bunyn japtyγy išleri hemšerisi olan beγ išidir, janyna gelir: ābe utanmaz herif, bukadar ālemin paralaryny aldyn jetmedi-mi, šimdi padišahyn haznasine-de göz kojdyn, derse-de bu: vaj sana ne olur, jaryn kervanym gelir, iki katyny veririm, sen jykyl išine git, deje buny kovar. Nejse, düγün biter, buny güvej korlar, ičerije kyzyn janyna gelir, mahzun mahzun oturur. Kyz bunyn mahzunlyγyny görünğe: vaj efendim, bu mahzunlyγyn ne dir, deje sorar. Bu-da: ne olağak, baban āğele etti, kervanymyn gelmesini beklemedi; eger kervanym gelmiš olajdy, sana lājik hedijeleri verejim, hem-de saraj halkyna-da istediγim šejleri verejim, šimdi onyn ičün mahzun-ym. Kyz-da: efendim, bunyn ičün ise, kasāvet čekme, herne vakit kervanyn gelirse, o vakit istediγini bize verirsin, šimdi zevkimize bakalym, der. Ište hasyrğy o geğe padišahyn kyzyny kojnyna alarak jatyr, sabā olur hamama gider, sora padišahyn janyna giderek el üper, butun vezir vuzerā toplanyr, bu-de hepsine turli turli kaftanlar baγyšlar. Artyk her gün geğe kyzla zevk-u sefāda vaktyny gečirerek: kervanymyn gelmesi jakynlašty, geldiγi vakit sana šuny veririm, šuna buny veririm, dejerek havadan čok šejler baγyšlar durur.

Bunyn ustunden alty aj gečer, ne kervan gelir ne-de bir haber išittiler, bunyn-de harğ etmesinden hazna tamam takyr kuru bakyr kalyr, syčan düšse bašyny jarağak. Vezir buny görünğe gelir, padišaha haber verir: aman efendim, sen daha ujku ujuklarsyn, haznamyz bom-boš kaldy, damadynyz hepsini sarf etti, šimdi ne japalym, ben sana sojledim-ki bu dolandyryğynyn birisi dir, sen ynanmadyn; hanja alty aj oldy, hālā kervany gelmedi, eger Hindde olsajdy šimdije kadar gelmesi lāzim idi. Padišah buny išidinğe düšünmeγe varyr; vezir der-ki: bu düšünmekle olmaz, hanym sultany hajkyralym-da soralym, bakalym ne dejeğek, hem-de ondan üγrensin

kervany var-my jok-my, sora ona göre čāresine bakaryz. Padišah-da kyzyny perde arkasyna hajkyrttyryr sorarler, kyz--da: bana-de her vakit kervanym geleğek deje üγünij, başka bir šejden haberim jok, dej. Kyza tembih ederler, bunyn aslyny bir ustalykla üγrensin. Kyz-da hasyrğynyn janyna gelerek, laf laftan sora: efendim, bak sana bir šej sorağam, eger doγrysyny sojlemezsen, bilesin-ki bašyn gider, jok doγry sojlersen, sana bir čāre bulmaγa čalysyrym, dejerek kervanyn asly olyp olmadyγyny sorar. Hasyrğy-da bakar-ki artyk jalanle iši gitmejeğek, išin doγrysyny annattyryr, karysynyn šerinden kačtyγy ve virāneden div alyp buraja getirdiγi vakit kervan dīl, ğepinde beš parasy olmadyγyny sojler. Kyz buny išidinğe, ne japsyn bir šej-ki olmyš, hasyrğyja der-ki: mādem--ki iš bojle dir, artyk senin burada oturmaklyγyn olmaz, eger babama sojlersem seni üldürür, hem-de ālem der-ki: ište padišahyn kyzyny bir dolandyryğy almyš, benim šanym düšer; bunyn ejisi sana bir kač bin altyn verejim-de buradan kač, baška bir memlekette o para ile alyš veriš ederek gečin dur, babam ülürse, sana haber jollarym, gelip gene berāber oturijiz, jok ben ülijsem, ipin uğy kesilmiš olij, o vakit istediγin jere git, dejerek kyz čykaryr buna elli bin tene altyn verir, geğenin bir vaktynda kimse görmeden sarajden sakly čykar gider.

Jolda hem gider hem kyzdan ajryldyγyna aγlar. Gide gide joruldyγyndan jol ustunde bujuk bir taš görij, bāri burda biraz dinlejejim dejerek, tašyn ustune oturur ah eder, aγlamaγa bašlar. Bu aγlarken taš altyndan bir arab čykar: eh beni ne hajkyrdyn, der; bu-da: hajr, ben seni hajkyrmadym, derse-de: jok, sen ah demedin-mi, benim adym Ah dir, her kim bu taš ustune oturyp ah ederse, ben gelirim, herne murādy varsa japarym, eger senin-de bir murādyn varsa, sojle japarym, der. Herif aklyny bašyna toplajarak: evet, benim-de isteγim var ama bilmem ony japa bilirmisin. Arab-da: haj haj, ne emr edersen japarym, dedikte hasyrğy der-ki: ben bir kervan isterim jedi bin jük olsun, her jükte turli turli aγyr ipek kumašlar olsun, hem-de bin tene elmas bin-de ğevāhir ve jüz bin kerre jüz bin altyn olsun, bunlary bana getire bilirmisin, der. Arab-da evet dejerek, o koğaman tašy kaldyrarak altyndan bir kuju čykar, kujunyn ičinde bir merdiven

konmyš: gel buradan ašaja inelim, dejerek buny tutyp merdivenden ašaja indirir, kujunyn dibinde bir kapy ačar, hasyrği bakar-ki ičerde altyn jyγynla jyγylmyš. Oradan gečip daha bir kapy ačar, orada gene elmas inği dop-doly. Oradan gečip bašķa bir kapy ačar, ičerisi gündüz gibi ap-ajaz. O ğevāhir tašlary jumurtalar kadar bujuk; orta jerde bir čekmeğe konmyš, o čekmeğenin ustunde bilurden bir kutu durij. Hasyrğy kutunyn kapaγyny ačyp bakar-ki ičerisinde bir altyn muhur, muhuri alyp parmaγyna gečirir, araba sorar-ki: bu muhur buraja ne ičün konmyš? Arab-da: bu muhurin sāhibi bu haznajy buraja kojmyš, ve bu muhurin bir hizmetčisi var, her kim bu muhuri parmaγyna takyp čevirirse, muhurin hizmetčisi der-akab jetišir, o adamyn istediγi ne ise, čar-čabuk getirir, ben-de buranyn bekčisi-jim, der.

Herif buny išitmesile sevinerek der-ki: isterim, burada nekadar mal varsa, hepsini sandyklara jükledip čykarasyn, hem-de sājirlerden bana bin jük ipek kumaš getiresin, onlary develere jüklederek bir kervan japasyn, benim istediγim jere gütüresin, der. Bu-da: peki baš ustune, biraz sabr et, šimdi gelirim, dejerek oradan kajb olur, az vakit ičinde janynda bir sürü kiši getirerek orada ne var ne jok, hepsini sandyklara jerleštirir, kujudan dyšary čykaryr, bir čadyr kuryp hasyrğyja ālā syrma ile išlenmiš bir kat ruba getirerek herif gejinir čadyr ičinde oturur. Arab gene gidip sabāhisi birde hasyrğy bakar-ki uzaktan bir kervan gelir: āğeb bu kervan ne dir, derken kervan gele gele čadyryn janyna gelir durur. Arab-da gelip hasyrğynyn eteγini üper: efendim, ište getirdim, šimdi nereje gitmek istersin gidelim, der. Herif-te šimdi bu memleket padišahyna seni mektuble jollajajym-ki benim geldiγimi bildiresin, padišah bana karšy čyksyn, der. Oradan arab mektuby alyp gider padišaha verir; padišah-da mektuby okujynğe sevinir emr eder, šenlik japarler: damadym gelsin, herkes karšy čyksyn, der. Ehālinin hepsi padišahle berāber memleketten dyšary čykarler, kervanyn gelmesini beklerler.

Bu tarafta hasyrğy-da emr eder, kervan kalkar, kendisi-de güzel bir ata pinerek jola čekilirler. Memlekete jakyn geldiklerinde, padišah buny karšylajyp sarmašyrler, oradan kervanle berāber doγry saraja gelirler, jükler haznaja bošanyr.

Hasyrğy oranyn tuğarlaryny toplar, herkime ne borğy var ise, fazlasile verir, daha bir čok hedijeler-de verir, sora hareme gelir, orda olanlara-da baška baška hedijeler peškišler verir, karysyna-da turli turli elmas ve ğevāhir vererek günlüni alyr. Bir kač vakitten sora padišah ülür, memleketli toplanyrler, hasyrğyjy tağa gečirerek o memlekete padišah japarler, ülünğeje kadar zevk-u sefā ile umrini gečirir. Onlar ermiš muradine, biz-de erelim.

XXXII.

Murad rejsin kyzy.

Bir varmyš bir jokmyš, evvel zemanda bir dul karynyn bir-da kučuk čoğuүy varmyš. Bunlar okadar fukarā imišler-ki tuz bulursa ekmek bulmazlar, ekmek bulsa tuz bulamazlarmyš. Ište bojle fukarālykle vakytlaryny gečirijmišler. Čoğuk-ta günden güne bujujip tamam delikanly olur. Čoğuүyn akly bašyna erej, dej-ki: ana, ben bu memlekette bojle fukarālykle oturmajağam, gidejim gurbette para kazanajym-da rahatlykle jašajalym, dejerek anasyndan izin alij, oteberi biraz hazyrlyk görüp jola čykaj.

Az gidej üz gidej, dere tepe demejüp düz gidej, günin birinde memleketin birine gelij, sokaklarda gezinirken, bir gevrekči furuny unine gelüp kendi kendine dej-ki: dur ā, bu gevrekčije čyraklyүa gidejim, bakajym alyr-my, dejerek furunyn janyna gelij dej-ki: be amyğa, ben bir gārib kimse-jim, beni čyraklyүa alyrmysyn? Gevrekči čoğuүyn jüzine bakmasīle bejenip: pekej oүlym, gel, dejerek buny alij bir syryk ustune bir kač gevrek verip: hajdy al bunlary git mahlede sat, dejerek čoğuүy jollaj. Čoğuk-ta gevrekleri alyp mahleleri dolašarak gevrekleri tükedij. Ordan gene furuna gelij, baškasyny alij, ište buny kim görse güzelliүine hajran kalyp, hatyr ičin birer gevrek alyrmyšler. Uzatmajalym, o gün čoğuk bir kač kerre furundan gevrek alyp satmyš, akšam oldijnen ustasyna sattyүy gevreklerin parasyny verij. Jaryndasy gün čoğuk gene gevrek syryүyny eline alarak mahleleri dolašyrken, bir konaүyn birinden: gevrekči, deje hajkyrijler. Čoğuk-ta kapydan ičeri girinğe bakaj-ki iki tene kyz bir birinden güzel,

janlarynda bir-da kary var, o-da kyzlardan güzellikte ašaja dīl. Ne ise bunlar čoğuktan bir gevrek alup čykarijler bir altyn verijler, dejler-ki: hady šimdi git-ta jaryndasy gün gene buraja gel. Čoğuk pek ysla, dejerek altyny alyp gidej.

Ište o günde bir hajly gevrek satyp akšam oldijnen ustasyna sattyγy gevreklerin hesabyny verij, altyny-da čykaryp: ište bir gevrek sattym, bir altyn verdiler, dejerek herife verijse-de gevrekči ynanmajyp: vaj külhāni, bir altyna gevrek satylyr-my, sen jalan sojlersin, buny elbet bir jerden čalmyšsyn-dyr, dejerek čoğuγa güzel bir dajak attykten sonra dukjandan kovar. Zavally čoğuk aγlajarak bir pekke altyna gidüp jatij. Sabā oldukta kalkyp pazarda gezerken bir elmağy görij: dur, bāri šuna čyrak girejim, dejerek elmağynyn janyna sokulyp dej-ki: be amyğa, beni čyraklyγa alyrmysyn? Elmağy-da čoğuγy görünğe: hā, tamam bana bojle bir čyrak lāzym, dejerek: pekej čoğuγym gel, deje čoğuγy alij, koluna bir sepet elma vererek: hajdy git bunlary sat; bu-da sepedi alyp: elma satarym, deje baγrarak otesini berisini dolašynğe sepedi bošaldij. Tekrar dukjana gelüp baškasyny alij, onnary-da sataj. Ište uzatmajalym, o gün bir hajly elma satmyš. Akšam oldukta dukjana gelir, ustasyna hesab verij, jaryndasy gün gene bojleğene elma sataj. Elmağy čoğuγa elma jetištiremezmiš.

Bunyn ustunden bir kač gün gečüp, bir gün čoğuk mahlede elma satarken, o kyzlar aklyna gelij. Ordan o tarafa doγry gidej, bunnaryn konaγy altyndan gečerken: elmağy-jym, elma satarym, deje baγyrij; birde bu kyzlar čoğuγyn sesini išitmelerīle, kim olduγyny anlajarak buny ičerije hajkyrijler: hanja, biz sana tembih etmišidik-ki her gün gevrek getiresin, ničin getirmedin? Čoğuk-ta: eh, o tarafyny sormajyn, gevrekčilikten vāz gečtim, šimdi elmağy oldum. Kyzlar-da: pek ysla, ver bize bir oka elma, dejler. Čoğuk elmajy čekip bunlara verij, bunlar-da gene bir altyn verijler: hajdy git-ta jaryn-da gel, elma getir, dejler. Čoğuk altyny alynğa čykaj gidej. Akšam oldukta ustasyna hesab verij, o altyny-da verij; ustasy altyny görünğe: vaj, sen bu altyny bir jerden čalmyšsyn-dyr, deje čoğuγa ālā bir dajak attyktan sonra kapydan dyšary dah edüp kovaj. Čoğuk ne japsyn, gidej bir virāne köšesinde jatij. Sabā oldukta pazara gidej, gezinirken bir

hağija rast gelij, hağı čoğuγy görünğe: oγlym, birište-mi-sin? O-da: hajr baba, hič bir ište dīl-im, hajlak gezejim. Hağı: pekej, bana gelirmisin, sana bir saka alajym-da sakağylyk edesin. Bu-da: gelirim jā, ničin gelmejejim? Eh, mādem ojle, gel arkam sonra, dejerek čoğuγy alij, pazardan bir bejgir alyp saračlardan-da iki mešin gyrba alarak buna verij: ha bakajym, ne satarsen akšam usti gel, hesabyny ver, dejerek jollaj. Bu-da sakajy doldurup kendisi-da sakağy kijāfetine girerek gezmeγe bašlaj.

Ote beri gezüp akšam oldijnen hağı babaja gidej, sattyγy sularyn parasyny verij, hağı baba-da buna bir jer gösterüp akšamlyk jemeγini verij. Čoğuk jejüp ičtikten sonra rahatlanij. O geğe jatyp sabāhysy gene bejgirle gyrbalary alarak su satmaγa gidej. Ište uzatmajalym, bir kač gün bojle čoğuk su satyp akšamysy hesabyny verijmiš, o-da bunyn ustuni bašyny gejdirdikten sonra jejüp ičeğeγini-da verijmiš. Ne ise čoğuk bojle gezerek, günin birinde aklyna bu kyzlar gelij: dur bakajym, bir kerre šunlara gidejim, dejerek sakajle o mahleje gidej, konak altyndan gečerken: sakağy-jym, su satarym, deje baγyrmaγa bašlar. Kyzlar sakağy kim olduγyny annajyp, hemen ičeri čaγyryrler; čoğuk bejgirlerle avly ičine girüp sulary bir havuz ičine bošaldij. Bu iki kyzle kary sojunyp bellerine birer ipek peštemal baγladykten sonra havuza girijler. Čoğuk gene gyrbalarle su tašijmiš. Ište bunlar jykandyktan sonra čykajler, čoğuγa bir altyn verijler: hajdy, jaryn-da gel, gene bir saka su getir, dejerek čoğuγy jollajler. Bu-da altyny alyp gidej, daha oteberi su tašydykten sonra akšam olup, hağy babaja gidej, hesab verdikten sonra čykarij, bir saka su ičün bir altyn verij. Hağı buny görmesīle: nasl iš bu, buny kim verdi, deje soraj, o-da olduγy gibi anladij. Hağı altyny alyp: mādem ojle, sen her gün oraja git, korkma onnar seni beγenmišler-de onynčün bukadar para verijler. Čoğuk: oh šükür, hele buna meram anlattyk, dajak jemedim, dejerek sevinij. Ište jaryndasy gün gene čoğuk sakajle oteberi gezdikten sonra kyzlaryn konaγyna gidej, sujy havyza bošaldij, bunnar-da su ičinde čyrpyndyklaryndan sonra čykarijler, gene bir altyn verijler. Čoğuk altyny alynğa hağı babaja gidej, hesab verij, altyny-da berāber verij.

Ište uzun lafyn kysasy, bu čoğuk tamam uč sene her gün o kyzlara birer saka su getirip bir altyn alyrmyš, daha baška jerlerden kazandyγy paralary-da getirip haği babaja verirmiš. Čoğuγyn sājesinde haği epejğe para kazanyp zengin olij. O orda kalsyn, biz gelelim bu tarafta. O kyzlar meger Murad rejsin kyzlary imiš. Lākin bujuk kyzyn anasy ülmiš, babasy-da o karyjy almyš, kučuk kyz-da ondan olmyš. Murad rejis ülmiš olduγyndan bunnar kendi kejflerine jašarmyšler, çoğuγy daha gevrek satarken gördüklerinde ikisi-da buna āšik olijler, onyn ičün čoğuγa her gün birer altyn verirmišler. Lākin čoğuk oraja gittikče hep bujuk kyza göz atarmyš, kučuγinin jüzine bakmadyγyndan bir gün kyz anasyna dej-ki: ana, ben bu čoğuγa āšik oldum, ama o her gelište üγe abyma göz ataj, bana hič bakmaj, bunyn bir čāresini bulalym-da abumy jok edelim, o vakyt čoğuk beni sever. Anasy-da: pekej, dejerek düšünmeγe varij. Meger o memlekette bir bazirgjan varmyš. Bu kary ona gidüp dej-ki: bende satyly bir kyz var-ki dunjā güzeli, eger bin altyn verirsen sana satajym. Bazirgjan-da: mādem güzel alyrym, dejüp pešinden bin altyny karyja verij, kary-da dej-ki: bu kyz bizi čok sevdiγinden bizden hič ajrylmak istemez, ama sen git evinin kapysyny ač, kendin-da kapy arkasynda saklan, ben ony alyp kapy uninden gečerken ičeri tiveririm, sen-da tut bastyr, artyk senin elinden kurtulamaz. Bazirgjan: bojle olur-mu jā? kary-da: olur zajr, dejerek evine gidej. Bazirgjan-da kendi evine gidüp kapyjy ačaj, kendisi kapy ardynda saklanyp oturij.

Bu taraftan kary evine gelmesīle bu kyza dej-ki: kyzym, hajdy gej ferağeni-da biraz gidelim gezinelim, deje sojlerse-da, kyz: hajr neneğiγim, bugün hič kejfim jok istemem, dej; lākin kary buny zorlajyp: ille gidelim, dejerek kyzy kandyryr. Kyz-da fereğesini gijer, sokaγa čykarler. Geze geze o bazirgjanyn evinin uninden gečerken, kapy ačyk olduγyndan kary hemen kyzy ičeri tivermesīle bazirgjan-da kapy arkasyndan čykup, kapujy kapajarak kyza sarylyr. Kyz buny görünğe bašyna ne geldiγini annajyp, bazirgjanla boγaz boγaza dejerek, kyz bazirgjany bastyrynğe: ej Allahtan korkmaz, sen benim yrzyma-my jürümeγe kast ettin hā, šimdi seni üldü-

rejim-mi, ne japajym, deje baγyrmaγa bašlar. Bazirgjan: aman sultanym, benim bu ište kabahatym jok-tyr, senin ičün bin altyn verdim, seni satyn aldym, herne japarsam japarym, benim malym-syn, der. Kyz: sen beni köle-mi sandyn, behej tyryl, benim gibi hič bir köle aldyγyn var-my? lākin mādem--ki sen bukadar para vermišsin, hajdy sana jazyk olmasyn, senin paralaryny čykarajym, dejüp bazirgjany köl verij: hajdy doγramağyja git, benim bojym kadar bir sandyk ysmarla, ičinde-da bir heftelik jem jejeğek kojmaγa jer olsun, hem-da ičinden ačylsyn, ičinden kapansyn. Bazirgjan ne japsyn, kyzdan vāz gečej, tek paralar čyksyn: dur bakalym, bu ne japağak, deje gider doγramağynyn birine, kyzyn tārif ettiγi gibi bir sandyk ysmarlar, doγramağy-da sandyγy japup bazirgjan alyr eve getirir. Kyz sandyk ičine bir heftelik jem jejeğek kojyp kendi jüzüni bojadyr, bir arab halajyγy olup, sandyk ičine girej-dej-ki: hady šimdi beni bir hamalyn syrtyna ver-da pazara götürip tellale ver satsyn: bu sandyγyn fijāty bin altyn, alan-da pišman almajan-da pišman, deje baγyrsyn, der. Bazirgjan kyzyn sojlediγi gibi bir hamal hajkyryp sandyγy syrtyna jükledij, kendisi-da berāber pazara gidejler, sandyγy tellal bašyja teslim edüp: ište bunyn fijāty bin altyn, alan-da pišman almajan-da pišman, deje baγyrysyn; kendisi bir tarafa čekilir bakar.

Biz gelelim čoğuγa. Čoğuk o gün gene saka ile bu kyzyn konaγyna gidej, ičeri gidinğe sulary bošaldij, lākin bujuk kyzy göremej. Ne ise gideğeγi vakyt kary čykarij, buna tamam bin altyn verij, čoğuk-ta altynlary alarak išine gidej. Geze geze pazara gelij bakaj-ki tellal bir sandyk sataj, fijāty bin altyn, alan-da pišman almajan-da, deje baγyryr. Čoğuk buny išidinğe kendi kendine dej-ki: ben uč seneden beru bu hağija hizmet edejim, bu kadar para kazandym, daha bana hič bir para vermedi, bugun-da bin altyn aldym, bāri onnary bu sandyγa verejim, eger buny almasam pišman olijim, alsam kim bilir ičinde ne var, ikbālyma sonra pišman olijsem olajym, dejerek bin altyny čykaryp tellal bašyja verir. Ordan sandyγy bejgirin syrtyna jüklederek hağinin evine getirij. Hağı sandyγy görünğe: bu ne dir, deje soraj; čoğuk--ta annadyp: bu kadar vakyttan beru hič bir para harğ

etmedim, bugun o evden bin altyn verdiler, ben-da pazara gelüp baktym-ki bu sandyγy satarler, alan-da pišman almajan-da, ben-de merak ettim, eger buny alyrsam pišman olağam, almazsem daha zijāde pišman olijim, bāri alajym-da ikbālyme ne olursa olsun, dejerek o bin altyny-da buna aldym. Hağì: ej čoğuk, keški almajajdyn, zere sen bilmezsin, bu memlekette bir ādet vardyr, kyrajlar bir hangy orospyjy tutyp bir kač vakyt zefkini sürdüklerinden sonra ište bojle bir sandyk ičine kojyp mezade verijler. Čoğuk: eh ne japajym, bir kerre aldym, dur hele bakalym ičinde ne var, dejerek sandyγy ačmaγa čalyšyrse-de bir turli kolajyny bulamajyp kemen baltajy alyp bir balta vurmasīle sandyγyn kapaγyny ačaj, hačan bakaj-ki ičerde sijā bir halajyk. Čoğuk görünğe šašyryp: hağì baba, bak-sana ičinden ne čykty, buny ne japajym, halajyγyn kim olduγyny tanyjamaz. Hağì-da halajyγy görünğe: oγul, ben sana demedim-mi, bu memleketin ādeti ojle-ki kim bilir hangy kyrajlar buny sandyγa kapamyšlar-da satyrdylar, bu senin bašyna belā dir. Čoğuk: ej šimdi demek-ki para ile bašyma belā aldym, ne japajym. Hağì dej-ki: senin memleketinde hič kimsen jok-my? O-da. evet bir ehtijār anam var. Hağì: mādem-ki ojle, bāri buny anana jolla, hizmet etsin, o-da ehtijarlykta rahatlanyr, sana hajr duā eder, belki bu-da japtyγy kütülüklerden vāz gečüp teübe eder, sen-da sevaba nāil olursun, der. Čoğuk: eh pek ysla, dejerek kyzy bir odaja kapajyp, kendisi-da kajveje gidej.

Meger kendi memleketlilerinden iki uč kimse orada musāfir imiš. Čoğuk bunlaryn janyna gelip: ābe hemšeriler, ne vakyt memlekete jolğylyk var? Onnar-da: ište bugun čekileğez. Aman riğā ederim, bir emānet vereğem, anama götüresiniz. Onnar-da: pekej gütürijiz, git getir, derler. Čoğuk ordan gidüp kyzy tekrar sandyγyn ičine kojyp, hamalyn syrtyna verüp hemšerilerine getirir: ište emānetim bu sandyk-tyr, memlekete gittiγiniz vakyt neneme benden selam sojlejin, hem-de bu sandyγy verin. Bunnar: pekej baš ustune, dejerek sandyγy alyp jola čekilirler. Ište bunnar gide gide doγry čoğuγyn memleketine geldiklerinde sandyγy koğa karyja verijler. Kary sandyγy eve getirip bir tarafğyγa jerleštirij, bir-da ičerden sandyk ačylup kyz čykaj. Koğa kary buny

görünğe šašyrij, kyz-da karynyn elini üpüp, ondan sonra bir bakyr su kajnadyp hamamlyγa girij, jüzinden sijā boja-lary jykadyktan sonra ojle bir kyz olij-ki dunjā güzeli. Koğa kary buny görünğe sevinir: sen kim-sin, deje soraj, o-da: ben senin čoğuγynyn nišanlysy-jem, beni jollady, o-da bir kač vakyttan sonra geleğek. Koğa kary artyk sevinğinden bu-lamaz ne japsyn. Ordan kyz koğa karyja: nene, bu evin jurdy ne kadar-dyr, deje soraj. Kary-da eline sopasyny alyp evin uninde olan mejdanlyγa čykajler: ište burasy bizim šurasy bizim, otesi bizim berisi bizim, deje koğa bir jer gösterij, lākin hič bir jerde nišan jok. Kyz eline bir kač sopa alyp koğa karynyn gösterdiγi jerlere nišan kataj, ordan karyja dej-ki: hady git arabağylere sojle, buraja bin araba taš getirsinler, bitirdikleri vakyt paralaryny alsynlar. Koğa kary pazara gidüp arabağy bašyjy bulij: bana bin araba taš lāzim, getirtiresin. O-da: pek ysla, dejüp arabağylara emr edej, onnar-da tašymaγa bašlarler. Kary gelüp kyzle berāber oturij. Ne ise bu taraftan bunnar bin araba tašy tekmil ettiklerinde paralary istejler. Meger bu kyzyn kučuk-liγinde babasy buna bir tylysymly altyn tas vermiš imiš. O tasy su ile dolduryp bošattyγy gibi sular butun altyn kesilirmiš. Kyz ony janyndan ajyrmajyp berāber tašydy-γyndan, heman tasy čykaryp, bir bakyrle sujy unine alyp tasy su ile dolduryp bošalttyγy gibi altyn olijler.

Ište kyz o bakyrde olan sularyn hepsini altyn japtykten sonra arabağylaryn haklaryny verir, o iš biter. Kyz koğa karyja der-ki: git bana bir mimār bašy bul-da getir burada bir konak japtyralym, kary-da fereğesini gejip gider. En baš usta olan bir mimār bašy bulij hajkyrij, mimārle berāber koğa kary gelijler. Kyz mimāry janyna čaγyryp dej-ki: ej usta, bak bu mejdanlyγyn etrāfyna čep-čevre kale duvary japasyn, ondan sonra ičerde bu resimde bir konak japasyn, dejerek kojnyndan bir resim čykaryp mimāra verir: ište bak nasyl; bunyn gibi japa bilirmisin? Mimār-da resme bakyp gülej. Kyz dej-ki: usta, ne güldün? Bišej gülmedim, derse-da kyz: sojle sojle neje güldün, ben-da bilejim. Usta dej-ki: onyn ičün güldüm-ki bu konak Murad rejsin konaγynyn resmi dir. Kyz: jā ony sen-mi japtyn? Hajr, ben japmadym ama

benim ustam japty, o vakyt ben čyrak idim. Kyz: eh, mādem ojle, sen orasyny bilirsin,ište o konak gibi buny-da isterim, her bir šeji tekmil ile japyp teslim edesin. Mimār-da: pek ysla, dejerek pazarlyk ederler.

Ište uzatmajalym, mimār bašy bu kadar dülger bu kadar āmele toplajyp kyzyn istediɣinden daha ālā konaɣy japarak, hazyr ettikten sonra kyzy hajkyrij, kyz-da kojnyndan resmi čykaryp konaɣyn ičerisini gezip, bakaj-ki typky kendi istediɣi gibi olmyš. Čykarij paralary tamam ile verdikten sonra epejǧe-da bakšyš verij. O iš bittijnen koǧa karyjy terzi bašyjy hajkyrmaɣa jollaj, kary-da gidip terziji hajkyrij, berāberǧe kyzyn janyna gelijler. Kyz o konaɣyn her bir tarafyny došetmek ičün terzi ile pazarlyk edejler, terzi-da dukjanyna gidüp döšemeleri japmaɣa bašlaj. Masallarda čabuk olijmiš, terzi az günin ičinde čok šej hazyr edüp getirij, konaɣyn her bir tarafyny jerli jerinde döšedip dajadarak paralaryny alij gidej. Ište bu defā kyz kazanǧy bašy hajkyrttyryp, konaɣa lāzim olan tenǧere sahan tepsi-mepsi, her ne lāzimse japtyrtyrij, bir kač tāne-da ičeri dyšary girüp čykanlary gözetmek ičün hizmetči alij, kapynyn ustunde bir-da nöbetči ičün kulle japtyrij, oraja-da dokuz sejmen bir-da ustlerine mēmur bir čauš alij nöbetči koj. Ište kyz koǧa kary-ile o konakta zefk-i sefā üzere oturijlar.

Bu tarafta čoǧuk ise sakaǧylyk edüp, hergün o konaɣa birer saka su getirip tamam biner altyn alyrmyš. O-da orda kalsyn, bu tarafta kyz bir gün gergefini alyp penǧere janynda oturyp išlerken, meger oraja jakyn bir-da ǧāmi var imiš. Üjle vakty mejzin minārеje čykyp temam Allāhü-ekber deje okumaɣa bašlarken kyzy görij, ona bakarak dalyp gidej. ,Allāhü-ekber Allāhü-ekber' tamam jirmi beš kerre dedikten sonra akly bašyna gelüp, jirmi altynǧyde hele ezāny okujyp bitirij, ašaja endikte ona göre-da nemāzy kylaj. Ǧāmiden čyktykte ālem: ābe mejzin efendi, sana ne hal oldy, az kala ikindije kadar üjle ezānyny tekmil edeǧektin; o-da: brakyn ǧanym, birden bire kendimi gajb edüp bana bir hal jetišti, onyn ičün bojle oldy, dejüp ordan kendi evine gidij düšünmeɣe bašlaj: āǧeb bu kyza nasyl tyrnak batyrajym, deje turli-turli efkjarler kuraj. Meger o mahlede doksan jašynda

Pembe Abu nāmynde bir koğa ğasta var imiš. Bunyn aklyna gelip bu iši japarse elbet Pembe Abu japar, dejerek kalkyp Pembe Abunyn evine gidej: aman anağyγym, sana bir šej jalvarağam, deje koğa karynyn eline ajaγyna sarylij. Pembe Abu-da: sojle bakajym oγlym, eger elimden gelirse japarym. Mejzin iši annadyp, ğāmi karšysynda olan jeni konaγyn penğeresinde bir kyzy gergef išlerken gördüm, daha güjnimle kendimi gajb etmišim, aman nasyl japarsen jap-ta šundan muradyma erejim, sana jüz altyn veririm. Pembe Abu: oγul o pek kolaj iš, ben zann ettim-ki benden baška bir šej istejeğeksin. Mejzin-da: eh mādem-ki kolaj, ište sana jüz altyn, git bunyn čāresine bak, zirā sabrym tākātym kalmady. Pembe Abu-da: oγlym, sakyn sen kendine güč etme, ben sana tez vakytta ony japarym, dejerek mejzini saldyrij.

Meger bu mejzin čoğuγyn amyğasy oγly imiš. Ne ise Pembe Abu kalkyp pazara gidej, evini mezada verij, komšylar buny išidinğe šašyp: āğeb Pembe Abu deli-mi oldy, ehtijarlykta bašyndan evini sataj, dejerek gelijler: koğa nine, bu akyldan vāz geč, ehtijarlykta mekjansyz ne japağan, eger para ičün sykynty varse biz veririz, dejler; o-da: hajr evlādlarym, onyn ičün dejil, lākin gečende bir korkuly rujā gördüm, zajr üleğeγim jakyn-dyr, ben-da dunjāde bu kadar jaš jašadym, üldükten sonra arkamdan kimsem kalmajağak, bāri dedim-ki bu evimi satajym-da onyn parasile bir zijāfet edejim, bujuk kučuk herkes gelsin, birer kašyk čorba ičsinner-da ülürsem belki arkamdan bir rahmet okujan olur. Eh, komšulary-da pek güzel dejüp išlerine bakajler. Uzatmajalym ev mezadda satylyp paralary Pembe Abu alij; eh šimdi zijāfeti nerde japsyn? Mejzin efendinin evinde japylmasyny karar verij, kendisi-da mejzine gelüp iši annadyr: bu zijāfeti senin evinde japağam, elbet o kyzy buraja getiririm, sonra iš kolaj olur. Mejzin-da: pek ysla, nasyl japarsan, ben bozmam. Ište koğa kary zijāfet hazyrlyγyny gördükten sonra, o memleketin bujuγini kučuγini čorba ičmeγe dāvet eder. Herkes gelüp jejler ičejler, gelmedik hič kimse kalmaj, anğak bu kyzle čoğuγyn anasy kalmyšler.

Koğa kary bunnary-da hajkyrmak ičün ferеğesini gejüp, eline bir-da asajle bir tespih alyp kyzyn olduγy sarajyn

kapusyna gelir. Bekčiler buny görünğe: koğa nine, ne var, deje sorajler; o-da tespih čekerek aγlamaγa bašlaj: ah ah ehtijarladym, üleğeγim jakynlašty, burda benim eskiden bir ahret kardašlyγym vardy, butun āleme zijāfet ettim, herkes geldiler jediler ičtiler, jalnyz o gelmedi, o-da bir vakytta konuštyγym idi, onun ičün geldim-ki onlary-da zijāfete hajkyrajym. Nöbetči: hajdy jykyl buradan, kimsenin ičerije girmesine izin jok-tur, demesīle Pembe Abu gürültiji bujudip aγlamaγa bašlar. Ište bir insan koğalandyγy vakyt her kezin kapysyndan kovulij, šojle olij bojle olij, deje bir ajak ustunde bin turli lakyrdylar sojlej. Ičerden čoğuγyn anasy buny išidinğe nöbetčilere gelüp: brakyn, bu ehtijar insan ičeri gelsin, belki bir hāğeti var-dyr; nöbetči-da: pek ysla, siz bilirsiniz, dejerek koğa karyjy ičeri girmeγe brakijler. Uzatmajalym, Pembe Abu dedikleri koğa ğasta tespih čekerek asasyny kakarak ičeri girij, čoğuγyn anasy-da buny merdüvenlerden karšylajyp birbirlerine sarmašijler, ordan berāberğe iokaryja čykyp oturijler. Čoğuγyn anasy Pembe Abuja ne ičün geldiγini sorunğa, o-da: išitmediniz-mi? zijāfet japajym, herkes gelip Pembe Abudan birer kašyk čorba ičsinler, gečende bir korkuly rujā gördüm, zajr üleğeγim jakyn-dyr deje evimi sattym-da zijāfet edejim, herkes geldiler anğak sen kaldyn, isterim-ki sen-da gelinle berāber benim jemeγimden jejesiniz. Kary: pek ysla ben gelirim, lākin bilmem gelinim gelir-mi. Pembe Abu: ničün gelmesin, sen sojlediγin vakyt, derken kyz bunlaryn gürültilerini išidüp kendi odasyndan kalkarak oraja girij. Pembe Abu kyzy görünğe: ah evlādym, senin hanym nenen ile eskiden beru kardaš idik, šimdi zijāfete dāvet edejim, senin-da gelmeni isterim. Kyz-da: hanym nene, herneka bugun kejfim jok, amma hatyryn ičün gideriz, dejerek bunlar fereğelerini gijejler, birlikte konaktan čykup giderler.

Giderken kyz pišman olup bola-ki bu kary bir hille etmesin. Nejse gide gide mejzinin evinin unine gelijler. Meger mejzin kapy arkasyndan saklanmyšmyš. Bunlar kapy janyna gelmelerīle koğa kary kyza bir tekme vuryp ičerije tiverij, hemen mejzin čykyp kyzy tutaj, kapyjy kapaj; koğa kary buny görmesīle sačyny jolmaγa bašlaj, Pembe Abunyn gene

jerinde jeller eser. Ište ičerde mejzin kyzy tutmaγa čalyšyr, boγaz boγaza derken, beru taraftan sejmenler bu gürültiji išidüp košarler mejzinin kapysyny kyrmaγa čalyšyrler. Ordan mejzin kačaj, sejmenler-da ičeri girijler, kyzy alyp koğa karīle konaγa getirijler. Kyz-da bunlara emr edej: šimden sonra kim gelirse gelsin, ičerije brakmajyn, jalnyz sakağy gelirse brakynyz. Bu tarafta mejzin kyzdan muradyny alamadyγyna kynajyn olur, ne japsyn, čoğuγa bir mektub jazaj-ki: burada anana hizmetči deje jolladyγyn halajykle butun namusymyzy pajmal ettirdin, o orospynyn birisi imiš, geğe orospylyk japaj, gündüzin iš išlettirij, bojlelikle koğa bir konak japty-ki görmeγe mahsus, deje mektuby jollar. Ište mektub čoğuγyn eline dejdikte ačyp okujynğe birden bire gözleri kararij, hağı babaja gidüp iši anladij. Hağı-de: ben sana sojlemištim, ynanmadyn. Čoğuk: ben ojle orospyjy kabul etmem, dejerek jol tedārikini görüp jola čekilij, az gün ičinde kendi memleketine gelerek kajvenin birinde musāfir olij, ote-beri kulak kabarttyryp bakaj-ki herkes bu kyzy sojlerler. Čoğuk bunnary išidinğe: mutlakā bu kyz fenālyk edej, dejerek kalkaj konaγyn kapysyna gelij; nöbetčiler buny görünğe adyny sorajler, o-da sakağy-dyr dej. Nöbetči buny išitmesīle ičerije girej, müžde edüp ordan gelij kapyjy ačaj, čoğuk ičeri girinğe anasynyn elini üptükten sonra kyzyn nerde olduγyny soraj, o-da: ište fylan odada-dyr. Čoğuk doγry kyzyn olduγy odaja gidüp bakaj-ki kyz jatmyš, ujuklaj; lākin kyzy görünğe hağinin memleketinde gördüγi kyz olduγyny annajyp, hič bir laf sojlemeksizin byčaγyny čykaryp kyzyn karnyna saplamasīle lešini penğereden denize ataj. Ište buny japtykten sonra hič durmajyp gene hağinin memleketine gitmeγe jola čekilij. Bır kač vakyt bittikten sonra o memlekete gelüp doγry hağija gidej, japtyγy iši annadyp tekrar sakağylyγy etmeγe bašlaj. O orda kalsyn, biz gelelim kyza.

Kyz denizde dalgalar arasynda juvarlana juvarlana, su buny karaja ataj. Afion tirjākisinin biri-da deniz kyjynda gezinirken buny görünğe, košyp suja atlajarak čykarynğe damarlaryny joklaj bakaj-ki kyz daha ülmemiš. Hemen syrtyna alarak evine getirij, karysyna dej-ki: bak-sana, denizde bir kyz tuttym, zajr kim bilir hangy gemiğiler buny almyšler,

bir kač vakyt zevkini sürdükten sonra denize atmyšler, lākin daha saγ ülmemiš. Eger bu saγ olurse, kendimize evlād jerine alyryz; kary-da sevinüp: pek ysla, bizim-de zāten evlādymyz jok, dejerek tirjāki buna bir takym ilağlar japarak, kyzyn akly bašyna gelüp günden güne ejilešmeγe bašlar. Bir kač vakyttan sonra jarasy gečip saγ olij. Tirjāki kyzyn saγyldyγyndan sonra jüzine bakynğe āšik olup, karysyna dej-ki: ben bu kyzdan muradymy alağam; karysy: behej adam, bojle šej olur-my, biz buny evlād jerine aldyk, šimdi fenālyk japmak pek günā dir, dedīse-da tirjāki: o sana lāzim dīl, ben ille dediγimi japarym, dejerek karyjy bir odaja kapajarak kendisi-da kyzyn janyna gelij, oteberi lakyrdydan sonra dej-ki: ej kyz, bilirmisin ben sana ne ejlikler ettim, seni gemiğiler saplamišler, denize atmyšler, ben-da seni kurtardym, ilağ japtym, saγylttyrdym. Kyz: evet babağyγym, sen olmajajdyn, ben ülmiš idim. Eh mādem-ki ojle, eger istersen-ki sana hakkymy helal edejim, sen-da benim muradymy jap, seninle jatalym, o vakyt borğymy üdemiš olursyn. Kyz buny išidinğe: babağyγym, dejil-mi, ben senin evlādyn-ym, babajle evlād arasynda bojle šej olur-my, dedīse-de, tirjāki: jok, bu elbet olağak-tyr, eger rāzi olmazsen, zorle čalyšyrym. Kyz-da ne japsyn, bakar-ki kurtulmanyn imkjāny jok, dej-ki: eh, pek ysla, lākin ben seni bojle pis mundar janyma kabul etmem, pešinden bir okka sapyn al, bir tekne getir, seni temiz jykajyp paklajajym-da o vakyt ola bilir. Tirjāki olağak lafyny išidinğe čapyğaktan čaršyja gidüp, bir okka sapyn alyp getirir, kyz-da koğa bir kazan su ateše kojyp ysyttyktan sonra herif bir tekne getirij, odanyn ičerisine kojler. Kyz tirjākiji sojuntyryp tekne ičinde jatyrtij, sujy ylyğaklattyryp bunyn bašyny sapynlamaγa bašlar, temiz küpürttikten sonra jüzini gözini butun sapynlar. Kyz düšünip: ben bu pis herifin elinden kurtulamajağam, dejerek bir koğa kaja alyp bunyn kafasyna vurmasīle herifin bašyny patladyr. Ordan odadan čykyp: gidejim bāri kendimi denize atajym-da dunjānyn mihnetinden kurtulajym, dejüp deniz kyjysyna gelmesīle kendisini suja atar.

Megerse o gün iki čoğuk ortaklyša balyk avlamaγa čykmyšler. Geze geze bir-da kyzyn denize atyldyγyny görmelerīle, hemen košyp bunlar-da suja atlajyp kyzy čykaryrler.

Evvelden biraz-da balyk tutmyšler. Bunlar pajlašmaγa oturijler, biri dej-ki: sen balyklary al, ben kyzy; obiri: jok, ben kyzy alyrym, sen-da balyklary al, dejerek bir turlu uzlašamajyp düγüšmeγe kalkarler. Bunlar boγaz boγaza gelüp al kanler ičine gark olijler. Meger ordan jolğy palabyjyk bir delikanly gečermiš, bunlaryn gürültilerini išidinğe janlaryna gelij: be arkadašlar, bu düγüštiγiniz ne ičün? Onnar-da iši annadyp: ište bu kyzle balyklary pajlašamajyz. Delikanly kyzyn jüzine bakmasīle āšik olup: aman nasyl japmaly, buny kavrajyp kendime nikā edejim, deje düšünmeγe bašlaj, sonra dünej dej-ki: ben sizi pajlaštyrajym, lākin hangynyze herne verirsem, rāzi olmalysynyz. Bunnar-da: pekej, nasyl japarsan, biz bozmajyz, derler. Eh mādem ojle, hady siz ikiniz-de bu bajyr ustune čykyn, ordan kol kola tutunyp košun, hangynyz pešin gelirse, kyzy ona veririm, sonrakina-da balyklary veririm. Bunlar pek ysla dejerek delikanlynyn dediγi jere gidejler; onnar gitmesīle delikanly kyzy atynyn terkisine alyp, ata bir kamčy vurarak čykaj gidej. Bunnar-da bajyr tepesinden košmaγa bašlajler, hačan gelijler, baksaler-ki ne delikanly var ne kyz var; balyklar iki paj olmyš, birisi bir kümeji alij, obiri-da obirisini alyp išlerine gidejler.

Bu taraftan delikanly kyzle berāber o gün butun gün gidüp, akšama jakyn bir aγağ dibinde konajler; delikanly kyza der-ki: ben čoktan beru ujumadym, dur biraz senin dizine jatajym-da bašymy bitlejesin, hem biraz ujurum. Kyz-da: peki dejüp oturij, delikanly bunyn dizine jatyp ujuklamaγa bašlaj, kyz-da biraz bunyn bašyny bitledikten sonra bakaj-ki bu güzel-güzel derin ujkuja dalmyš. Hemen javaščağyk dizini čykaryp bunyn bašy altyna bir taš kojarak kalkaj, ata pinerek čykaj gidej. Gide gide bir jolda bir čobana rast gelij, dej-ki: čoban, gel seninle rubalarymyzy deγišelim; čoban bakar-ki kyzyn rubalary butun syrma išlemeli. Bu alyš veriše kāil olup, kendinin jyrtyk-pyrtyk rubalaryny verij čykarij, onunkileri alij, kyz-da čobana rubalaryny gijerek gene jola gidej. Gide gide bir memlekete gelij, geğe vakty olduγyndan kendine jatağak bir jer arajyp, oteberi dolaštykten sonra bir hāna rast gelij, kapysyny ačyp ičeri girdikte bakaj-ki kazanlar kajnar, odalar döšenmiš, her tarafy jerli jerinde temiz, lākin

insan olarak hič kimse jok. Kyz bu iše šašyp, ne ise atyny ahyra baγlaj, kendisi-da mutfaγa gelüp istediγi jemeklerden karnyny dojuryp kajvesini iċer, kendi kendine: elbet burada bir šej olmaly, deje düšünerek kalij. Jatağaγy vakyt ajaklaryna bir saryk saryp ojle jatyr, amma ujumajyp göz altyndan āğebā ne olağak deje bakarmyš. Meger bu hānda her kim musāfir olsa, sabāha diri čykmazmyš, o memleketin-da padišahy ülmiš, hağı hoğalar bir jere toplanyp padišah kimi japsynler, deje mešveret ederlerse-de, hič kimseji lājik göremezler. En sonra derler-ki: jolğylarden her kim o hānda jatyp sabāha saγ čykarse, ony japaryz. Bunyn uzerine her sabā adam gelip hāny joklarse-de gelenlerden hič kimse saγ olmajyp hepsini üli bulijmišler.

Ne ise uzatmajalym, kyz o geğe orda jatij, geğeden bir müddet gečtikten sonra kyzyn jattyγy odanyn duvary čatlajyp, ičinden uč tāne peri kyzy, bunlaryn bujuγi orda kyzy görünğe: ah, bu nasyl šej, iki bašly adam; ortanğesi-da dej-ki: iki bašly ise kyz-dyr: en kučuγi-da: kyz ise dokunmajalym, bu memleketin padišahy bu olsun. Obirleri: pek ysla dejüp ordan kajb olurler. Kyz korkydan sabāha kadar ujuklamaz; sabā olunğe gene o memleketten adamlar gelij, hāny joklajler, bir-da kyzyn oldyγy odaja girijler, bakajler-ki birisi jatij. Hemen košyp memleketliγe haber edejler, butun ehāli toplanyp alajle gidejler, kyzy ordan alyp bir ata pindirijler, šenlikle saraje getirijler, padišah edejler. Kyz-da bunlaryn hepsine bakšyšler verij, jedi gün šenlik japtyrdykten sonra jüzine bir nikāb čeküp padišahlyγyny etmeγe bašlaj. Ustunden bir kač vakyt gečtikten sonra mimār bašyjy hajkyrttyrij, sarajyn karšysynda bir česme japtyryp, ustune-da kendi suretini japtyrij, dort tarafyna nöbetči kojyp, emr edej-ki: her kim buraja gelüp su ičtikten sonra bu surete bakyp ah ederse, alyn bana getirin. Ište nöbetčiler beklemekte olsun, biz gelelim mejzine.

Kyzyn aškyndan duramajyp varyny joγyny sattykten sonra gurbete čykar. Geze geze bu memlekete gelir, bir kač gün kajvenin birinde musāfir olup, bir gün gezmeγe čykaj, bu česmeje rast gelüp bir tas su ičej, tasy brakyrken bašyny kaldyryp ustunde-ki sureti görünğe, tanyjarak: ah ah senden

arzymy alamadym-da malymy mülkimi terk edüp gurbetlere düštim, demesīle nöbetčiler buny tutajler padišahe gütürijler. Kyz-da bunyn kim olduγyny tanyjarak hapsa konmasyny emr eder. Beru tarafta afion tirjākisi-da bir išle o memlekete gelij, o-da češmeden su ičerken kyzyn tasvirini görij: ah senden muradymy alamadym, benim kafamy jardyn-da kačtyn, demesīle buny-da tutyp hapse gütürijler. Bir kač vakyttan sonra balykčy olan čoğuklar gelirler, onnar-da su ičerken kyzy görünğe: ah senin ičin bukadar birbirimizle čekišüp düγüštik, en sonra baškasy geldi kapty, derler. Ište bunnary-da hapsa kojler. Ardyndan palabyjyk gelij, ište ony-da tutajler haps edejler. Ondan sonra sakağy anasīle görüšmek ičün hağī babadan izin istej, o-da buna epejğe jol harğlyγy verdikten sonra izin verij. Čoğuk jola čekilüp: ha šurasy, ha burasy, dejerek gide gide kyzyn oldyγy memlekete uγrar; ordan gečerken gelip bu češmeden su ičej, bašyny kaldyrij kyzyn suretini görünğe: ah seni gidi kahpe, buraja tasvirini japtyrmyšsyn, demesīle bekčiler buny-da tutyp kyzyn karšysyna čykarijler.

Kyz čoğuγy görmesīle tanyjyp, saγ tarafynda oturmasyny emr edejse-de čoğuk korkydan oturmajyp ajakta durij. Kyz: korkma, gel otur, deje čoğuγy hajkyrij, o-da ne japsyn gečüp oturij. Kyz emr edej-ki: gidin hapysta mejzini čaγyryn; gavazlar-da hapys-hāneje gidüp mejzini alyrler getirirler. Kyz mejzine dej-ki: ej mejzin bašy, umrunde bašyndan herne gečtīse burada sojlemeli-sin; mejzin-da: padišahym, bašymdan hič bir šej gečtiγi jok, dejse-da, kyz: hajr, bu olamaz, elbet bir šej var-dyr, senin japtyklarynyn hepsini bilejim. Mejzin korkydan ne japsyn, dej-ki: kučuk jašymdan beru bašymdan bir šej gečmedi, jalnyz bojle bojle amyğamyn oγly anasyna bir halajyk jollamyš, ben-de nasyl ise ony görüp āšik oldym, koğa karynyn birine jüz altyn vād ettim, dejerek šojle oldy bojle bitti dejüp hepsini sojlej. Čoğuk bunlary išidinğe, japtyγy iše pišman olij, amma ne japsyn. Derken kyz soraj-ki: hič sen o kyza bir fenālyk japamadyn-me? Mejzin-da: hajr, čalyštym amma o benden baskyn čykty. Kyz-dá: jā sen Allahtan korkmadyn-my-ki bojle fenālyk japmaγa čalyštyn hā, deje baγyryp, gavazlara: alyn šunyn kafasyny vurun

dej, gavazlar-da mejzini alyp üldürijler. Kyz gene afion tirjākisini hajkyrttyrij, ište buna-da bašyndan gečenleri annatmasyny emr ederse-de, tirjāki oteberi kyvranyp nehājet japtyklaryny sojlejinğe, kyz: mādem-ki sen evlād jerine aldyγyn kyza fenālyk etmeγe čalyšyrsyn, kendi kyzyn-da olsajdy gene japardyn, dejerek onyn-da kafasyny kestirir. Sonra balykčylary hajkyrttyrij soraj; onlar-da: bašymyzdan hič bir šej gečmedi, salte fylan vakytta denizde bir kyz tuttyk, ony pajlašamadyγymyzdan bir birimizle čekišmeγe bašladyk, meger ordan bir jolğy gečermiš, gelüp kyzy kavrady kačty. Kyz bunnara epej para verüp čyraγ edej. Ordan palabyjyγy hajkyrttyrij, ona-da sorunğe oldyγy gibi annadyp, kyz dej-ki: jā sen ona bir fenālyk etmeγe nejetin jok-my idi? O-da: hajr, nejetim bu idi-ki memleketime gittiγim gibi kendime nikā eder alajym. Kyz buna-da vāfir ihsanler ettikten sonra sal verir.

Ište bunlar gittijinnen kyz emr edej, oda ičinde herkim var ise dyšary čykajler, jalnyz čoğuk kalij. Kyz dej-ki: ej sakağy, šimdi sen sojle bakalym, bašyndan neler gečti? Čoğuk korkydan dokuz doγurmaγa bašlaj, dili tutulyp hič bir laf sojlemeγe kādir olamaz. Kyz buny görünğe nikābyny čykaryr, čoğuγa sarmašij dej-ki: sen bir mektube ynandyn-da geldin, kimseje sorup sorušturmadan ğanyma kasd ettin, lākin benim daha umrum varmyš, bu kadar felāketler bašymdan gečti, sen benim ülümime kasd ettin amma ben sana etmejejim, al bu tağy-da sen benim jerime geč, padišah ol, ben-da hareme gidejim, dejerek čoğuγyn bašyna tağy kojyp padišah edej, kendisi-da hareme gidüp oturij. Čoğuk ojle birden bire hem kyza kavušyp hem-da padišah olduγyna pek čok sevinerek emr edej, kyrk gün kyrk geğe düγün bajramdan sonra, birbirlerine kavušijler. Onlar ermiš muradyna, biz-da čykalym randa direγine.

XXXIII.

Bir pejlivan.

Vaktyn birinde bir pejlivan varmyš, hič kimse ona karšy kojamazmyš. Her vakyt bu silāly pusatly gezejmiš. Lākin

bu pejlivan geğejlen dyšary čykmaγa korkarmyš. Günin birinde o memlekete bir majmunğy gelüp majmun ojnadyrmyš, o gün herif-te pazara gidej, majmuny görünğe aγzyny ačyp orda sejr etmeγe durmyš. O gün akšama kadar hep sejr etmiš, eve gitmeγi unutmyš, bir-da karanlyk basynğe herifin akly bašyna gelüp: vaj ben geče kalmyšym, ne japajym, dejerek korka korka evine gelij. Meger bunyn-da karysy o akšam buny beklej beklej bakaj-ki gelmedi, o-da kapyjy čivilejüp jatij.

Herif bunyn arkasyndan gelüp kapyjy ačmaγa čalyšyrsa-da nerde ačağak, kapy ičerden čivilenmiš. O-da ne japsyn komšylaryn kapylaryny joklaj, onlar-da kapaly: ejvah, dyšarda kaldym, ne japajym, deje düšünirken uzaktan gözüne bir ševk gözükij: ha, orada kimseler var-dyr, gidejim bāri orda jatajym, dejerek koša koša gidej, bir-da o ševke gelinğe bakaj-ki orasy bir mejhāne imiš, ičerde bir kač kišiler oturijler. Bu-da ičerije girij: jāhō, müsāfir kabul edermisiniz? Onlar-da: ederiz amma bizde bir div var, her geğe buraja gelij, ičimizden birimizi alij, ondan kurtulyš jok, bu geğe-da geleğek, eger seni alyrse karyšmajyz, dejler. Bu-da: ğanym, siz beni kabul edin-da ko beni alsyn. Eh, bunlar-da bujurun, dejler. Herif ičeri girij oturij, soraj-ki: siz o dive hič bir hille japamadynyz-my, ki elinden kurtulasynyz? Onlar: hajr, ne hille japalym? Div hille furda bilir-mi? geldiγi gibi ičimizden birimizi kavrajyp gidej, dejler. Pejlivan: eh, mādem ojle, dur ben size bir hille japajym-da, hem siz kurtulijsiniz, hem-da ben, dejerek orada kalkaj derin bir kujy kazaj, dej-ki: hajdy šimdi bu kujyjy tāze pejnirle dolduryn. Onnar-da hepsi gidejler, evlerinde nekadar pejnir varse getirijler, o kujyja kojlar, lemberlep dolaj, ustuna-da biraz toprak sačajler, sonra oturijler. Bir-da orda bir jel tufan kopaj-ki sanky gökler jykylij; megerse div gelirmiš.

Bu adamlaryn hepsinin korkydan dudaklary jarylij. Div-da kapy janyna gelüp: hany benim kismetim, dej; o adamlar-da pejlivany gösterüp: ište senin kismetin, al götür, derler. Div uzanij, pehlivany tutsyn, o-da dej-ki: ej div kardaš, dur bakalym, sen bir pejlivan isen ben-da bir pejlivan-ym. Burda seninle imtihan olalym, eger sen ustun

čykarsen beni alyrsyn, jok čykamazsen burdan gidüp bir daha bu taraflara ajak basmazsyn. Div-da: pek ysla, de bakalym, ne turlu imtihan olağaz? Pajlivan dej-ki: mādem-ki sen bukadar kuvvetli-sin, ajaγyny jere vur-da bakajym su čykara bileğekmisin. Div-da ajaγyny hyzle jere vurmasīle dize kadar toprak ičine bataj; hič topraktan su čykar-my? Ne ise, pejlivan dej-ki: gördün-mi senin erkekliγini, jerden su čykaramadyn; div-da: de bakajym, sen čykara bileğekmisin? Pejlivan: haj haj, čykaryrym jā, dejerek kalkaj ajaγyny pejnirlerin ustune kasyγa kadar batyp pejnirden sular fyškyrij. Dive dej-ki: gördün-mi? Div-da bundan korkaj amma karny-da ač imiš, dej-ki: mādem sen benden kuvvetli-sin, seni almam, lākin bu adamlardan birini alyrym. Pejlivan: jok seninle kavl ettik bu olmaz, gel daha bir kerre imtihan olalym, eger sen baskyn čykarsen beni al, div-da: peki bu sefer gene ne istejsin.

Pejlivan dej-ki: mādem-ki sen erkek-sin, al bu čaγy tašyny syk sujuny čykar. Div-da tašy avuğyna alij, bir kerre sykmasīle kül ufak edej ama taštan su bišej čykaramaz. Pejlivan-da eline biraz pejnir alij, bir-da taš alij, bir kerre sykmasīle širr edüp sular akar. Div görünğe korkup dej-ki: biz kyrk kardaš-yz, ben en kučukleri-jim, fylan jerde daha otuz dokuz kardašym var, eger istersen seni onlara gütürejim göresin, hem-de bizimle arkadaš olup oturyryz, hep senin gibi bir adam ičimizde bulunmasy eji dir. Pejlivan-da: peki, giderim amma jaja gitmem, eger beni syrtyna alyrsen giderim. Div-da: peki ğanym, syrtyma alyrym, dejerek pejlivany syrtyna jüklenip jola düzelij. Biraz gittikten sonra bakaj-ki pejlivan syrtynda hafif tüj gibi, dej-ki: ābe arkadaš, sen čok hafif imiššin, ben senden daha kuvvetli-jim, seni jijeğem, dej. Pejlivan-da: sana zor olmasyn deje aγyrlyγymy vermejim, eger vereğek olsam beni gütüremezsin; div-da ynamajyp: eh, ver bakajym, gütürirmijim, gütürmezmijim göresin. Pejlivan byčaγyny čykaryp divin bejnine saplamasīle div: aman hafiflattyr kendini, zere bejnimi čüktürdin. Pejlivan-da: hā, ben sana demedim-mi, eger aγyrlyγymy verirsem, gütüremezsin, dejerek byčaγyny bunyn bejninden čykarij. Div-da biraz hafiflajyp gidej, biraz gittikten sonra pejlivan gene buna hafif

gelij, dej-ki: ābe arkadaš, mutlak sen hafif imiššin, ben seni jijeğem; pejlivan-da: hej šaškyn, ben sana aγyrlyγymy versem, beni gütüremezsin, istermisin aγyrlyγymy verejim? O-da: ver bakajym, dej. Pejlivan byčaγy čykaryp divin ensesine sokunğe div: aman jüklenme enseme, zere beni düšüreğen, dej. O-da: hā, gördün-mi, ben sana derim-ki beni gütüremezsin, sen ynanmazsyn,ište nehājet bojle, div buny tā-ki obir kardašlarynyn janyna gütürij, dej-ki: bak size bir pejlivan getirdim-ki bir tutušta hepinizi jere vurur, gelirken bana aγyrlyγyny verdi, az kala düšeğektim, dej.

Onlar-da: bak bir kerre, ničün bize ojle adam getirdin, hačan o okadar kuvvetli, kim bilir ne kadar-da jemek jer, dejerck bu divi süγejler: eh, ne japsynler, bir kerre gelmiš, pejlivana gelijler, dejler-ki: eger ač isen sana bir kač üküz keselim, pejlivan-da bunnaryn korktuklaryny annaj: ač-ym jā, daha bakarmysynyz, hā bakajym čapyk kesin-da getirin, dej. Onnar bundan daha zijāde korkajler, hemen hepsi kalkyp balkana gidejler, tamam kyrk tāne üküz kesejler, pejlivan-da oturdyγy jerde bir bujuk kujy kazaj, ustune bir hasyr ürtej, divin biri-da bir üküz butyny alyp buna getirij verij, o-da buty görünğe: siz benimle ojnarmysynyz, bana bir but getirdiniz, čapyk git daha getir. Div-da korkup gidej, baškasyny alij getirij, o gelinğeje kadar pejlivan evvelden getirdiγi buty kujy ičine ataj. Div obirini getirip bakaj-ki evvelden getirdiγi butyn lokmasy kalmamyš. Pejlivan o buty-da alij, buny gene baškasyny getirmeγe jollaj, obirini-da kujy ičine ataj. Bojle bojle o kyrk üküzin etlerini getirtirij, hepsini kujyja ataj, onlar bitinğe: hanja et nerde kaldy, ben daha dojmadym. Div-da gidej kardašlaryna sojlej, onnar-da berikine kyzyp: sen bize bu belājy getirdin, bu adam afy küfi jijeğek, nerde ona et jetištirelim, dejler. Eh, ne japsynler, bir kerre gelmiš, bunnaryn hepsi gidüp pejlivana jalvarijler: aman pejlivanym, af edersin, šimdilik bukadar vardy, musāfir umduγyny jemez, bulduγyny jer, dejler, o-da susup biršej demez. Ište bunnarle birlikte oturyp kalij.

Bir gün divlere su iktizā edej, hepsi kyrker gyrba alijler, suja gidejler getirijler, buna-da syra gelij, dejler-ki: hady sen-de al kyrk tene gyrba-da burada bir bunar var, ordan

doldur getir, dejler. Herif bakaj-ki kyrk gyrba dejil, birisini bile getiremejeğek, dej-ki: bana beš alty jüz kolač ip getirin; onnar-da: ej okadar iple ne japarsyn, dejler; o-da: ne japağam, size butun gün su tašymak baša-my čykar? gidejim o iplerle bunnary baγlajajym-da buraja getirejim, bāri jakynğağyk janymyzda olsun. Bunnar-da bir birlerine bakyp: be, bu gideğek koğa bunary buraja getireğek, biz bundan korkalym, zere eger bir hangymyze kyzarse tutup bunar ičine atar, dejerek buna dejler-ki: brak sen arkadaš otur, kejfine bak, šimdilik bizim getirdiγimiz sular jetišir. O-da: eh, siz bilirsiniz, dejerek oturur. Gene bunyn ustunden biraz vakyt gečer, bunnara odun lāzim olduγyndan, kepsi birer kerre balkana gidejler, odun getirijler. Syra pejlivana gelij, dejler-ki: hade arkadaš, sen-da git getir; bu: peki, bana bin kolač bir halat getirin, onbin okka-da bir kazma getirin. Onlar dejler-ki: bunlarle ne japağan? pejlivan-da: ne japağam, size her vakyt odun getirmek baša-my čykar, bāri gidejim, balkany jerinden koparajym-da halatle baγlajyp syrtyma alyr getiririm, burada janymyzda olur, hem istediγimiz vakyt zahmetsizğe oduny getiririz, demesīle divler gene birbirlerine bakyp korkajler: eger buna halat versek gider balkany syrtyna alyr getirir, ustumuze atyp bizi ezer, dejler. Bundan-da vaz gečejler: otur arkadaš, šimdilik bizim getirdiγimiz jeter. O-da: eh, siz bilirsiniz, dejüp oturij.

Bunyn ustunden bir kač vakyt gečej, meger jaz olmyš imiš-ta kirez vakty imiš. Divin birisi pejlivana dej-ki: hajdy seninle gidelim, bizim bakčede kirezler olmyš, biraz kirez jeriz, dej; o-da pek ysla dejerek kalkaj, bunynle berāber bahčeje gidejler. Div kirez aγağynyn birini tepesinden tutyp ejdi, bunynle berāber jemeje bašlajler. Pejlivan dala sykyğe tutunmyš olduγyndan div dalyn uğyny brakmasīle dal jokary kalkyp pejlivany-da jokaryja kaldyrij, obir tarafa ataj. Pejlivan obir taraftan bir čaly ustune düšünğe čaly altynda-da meger bir taušan varmyš, ürküp čalynyn altyndan čykarak bunyn bağaklary arasyna girij. Bu-da čabuklyk edip taušany bastyryp tutaj: haj seni, eger obir taraftan dolašajdym, kačağaktyn, ište bojle ustalykle seni tuttym demeje bašlaj, div-da pejlivany dal obir tarafa attyγyny görmesīle dej-ki: oh, ar-

kadaš, meger sen hafif imišsin, hačan bu dalğaz seni obir tarafa atty, ben seni jerim. Pejlivan-da: ah, sen iši bilmezsin, ben mahsus ojle japtym-ki bu taušany čaly kökünde gördüm, eger obir taraftan dolašajdym kačağakty, bojle japtym-ki aγağyn dalyna hafifliγimi verüp atladym-da onyn ensesinden bastyrdym, dejse-de div: jok, ben ynanmam, mutlak sen kuvvetsiz-sin, ben seni jijeğem. Pejlivan-da bakar-ki kurtulyš jok: peki, mādem ben kuvvetsiz-im, gel seninle gülešelim, kim kimi bastyryrse, o ony jesin. Div-da: pek ysla, dejüp bunnar ikisi birbirine sarylyrler, pejlivan divin belinden güzelğe tutyp bir havaja bakaj, bir jere bakaj, bir-da devin jüzine bakaj.

Div dej-ki: ne bakajsyn, o-da ony bakajym-ki seni nasyl tuttym, eger havaja sypydyrsem gökin bir katyna čykyp, ordan ašaja düšeğen, ağy kavun gibi patlajağan. Birde jüzine baktym genčliγin var, seni ağyrym, dej. Div bunyn sojlediγini išidinğe korkup: aman gel brak beni, ben ettimse sen etme, annadym-ki kuvvetli imišsin; pejlivan-da: hā, gördün-mü, dejerek bunlar bir birinden ajrylijler. Ordan gene beriki divlere gelüp bu div herifin sojlediklerini obirlerine anlattyrij: bojle bir erkek adam-ki beni havaja atmaγa isterdi, eger atajdy param-parča olurdym, deje sojlej; obirleri-da korkajler, buny süγmeγe bašlajyp: gittin, bu herifi bašymyza musallat ettin, eger bir kyzarse hepimizi üldürir, dejler. Buny nasyl getirdinse gene ojleğene def et gitsin. Div-da ne japsyn, ezilüp büzülerek pejlivanyn janyna gelij: be arkadaš, senin čoluk-čoğuγyn jok-my? o-da: var, nasyl jok. Eh mādem var, čoluk-čoğuγyna gitmeγe istemezmisin? Bu-da: istejim, ničün istemejejim. Eh, hajdy seni gütürejim dejse-de, pejlivan: jok, ben ojle boš gitmem, giderim amma, eger bana bir čuval altyn bir at verirseniz, o vakyt belki giderim. Div-da: ğanym sen salte ony iste, dejerek hemen gidej čabuğaktan bir čuval altyn doldurij, bir-da bejgir alij getirij, pejlivan altynle bejgiri görmesīle bejgir ustune pinüp altyn čuvalyny-da bejgirin terkisine kojyp divle berāber jola čekilijler.

Ište gide gide herif kendi memleketine gelij, evine gidej kapujy kakalajynğe karysy ičerden čykup, koğasyny görmesīle kapyjy ačar, herif-te ičerije girüp bejgirden inej, altynlary-da

bir jere koj, divle helallašyp div gidej. Bu-da o altynlarla güzel bir konak alij, tekrar jedi gün jedi geğe düγün bajram japtyktan sonra, karysīle kavušyp ülüp gidene kadar rahatlykle jašarler.

XXXIV.

Bir čoğukle bir div.

Vaktyn birinde bir ehtijar adamyn uč oγly varmyš. Bu ehtijar adam hastalanyp ülij, čoğuklaryna bir hān brakij, vakytlar-da kyš imiš. Bu uč kardaš hānda bir bujuk ateš jakmyšler, karšysyna gečüp oturijmišler. Bir-da kučuk čoğuk aγalaryna dej-ki: biz burda ateše karšy oturijiz ise, dyšarda fukarālar soukdan donajler, dur čykajym bakajym eger kimse varse, hajkyrajym gelsinner-de onnar-da ysynsynner. Aγalary buna dejler-ki: sen bak išine, elin ademlerini buraja toplajağan-da daha bašymyza bir belā getirsinner, bize lāzim dejil, derlerse-de čoğuk seslemejüp dyšary čykaj bakaj-ki hič bir jerde kimseler jok. Bu-da baγyrmaγa bašlaj: her kim donmyš ise gelsin, bizde ysynsyn. Megerse oraja jakyn tek gözlü bir div var imiš, soukdan kas-katy olmyš. Buny išidinğe kalkaj oraja gelij, bunnar-da buny görünğe korkmaγa bašlajler.

Ne ise div ateš karšysyna gečüp biraz oturij, ysyndyktan sonra dünej, bunnara dej-ki: benim karnym ač, verin jejejim. Onnar-da: pek ālā getirelim, ekmek jermisin? bu-da: hajr ekmek jemem, et isterim. Eh getirelim, bir üküz keselim piširelim, jermisin? Hajr jemem. Eh bir kojun getirelim. Ben kojun-da jemem. Pujka keselim, kaz keselim, ürdek keselim, tavuk keselim jermisin? Hajr, ben pujka, tavuk-mavuk jemem. Eh, ne jersin? Ne jijeğem, insan eti jerim. Jā, sana insan eti nerde bulalym, dejler. O-da: jā siz nelik siniz, sizin birinizi jelim vesselām, dejerek čoğuγyn en bujuk aγasyny tutaj, šiše vurij, o koğaman atešte kyzarttyryp oturij, bir diš ataj-ki varyny joγyny piripak jej. Ne ise jedikten sonra biraz arasy gečej, dünej gene čoğuklara dej-ki: ben ač-ym, verin jijejim; onnar-da: eh ne jersin getirelim, üküz eti jā-da koč eti. Bu: hajr ben ojle etlerden jemeji sevmem. Jā ne istersin, bizi-da-my jemeγe istersin? dejler. O-da: evet,

sizden birinizi jijeğem, dejerek gene čoğuɣyn ortanğa aɣasyny kavraj šiše gečirij, atešte kyzartmaɣa bašlaj. Bir-da bu divin ujkusy gelüp, čoğuɣa dej-ki: al sen buny kyzarttyr, ben jatajym, biraz ujuklajajym, dejerek šiši čoğuɣa verij, čoğuk-ta korkysyndan ne japsyn, šiši alyp ateš karšysynda kyzartmaɣa bašlaj. Div-da ujkuja dalyp hyrr-myrr ujuklamaɣa bašlajynğe, čoğuk hemen aɣasyny šišten čykaryp o šiši divin gözüne hajdejinğe sapyna kadar sokaj. Ordan kalkyp kačmaɣa bašlaj, div gene šišin gözüne girdiɣini hič dujmamyš bile. Ne ise ujkudan kalkyp gözini ovuštururken šiši görij: haj anasyny gözüme bir čöp girmiš, dejerek tutaj šiši čykarij, bir-da čoğuɣy araj, orda bulamajynğe: vaj bu kačmyš, kačtyn hā, ben seni šimdi tutarym, dejerek ordan kalkaj čoğuɣyn arkasyna düšej.

Bu tarafta čoğuk kača kača bir balkan kyjynda bir eve rast gelij, kapusyny kakalajyp bir koğa kary čykaj: aman neneğiɣim, bu geğe beni musāfirliɣe alyrmysyn, zere arkamdan beni bir div kovalaj, ejer tutarse jer, ne japajym, dej. Kary-da: gel čoğuɣym, dejüp buny ičeri alij, o giğe orda jatij. Sabā olunğe kalkaj, karyja dej-ki: ben gidejim, zere eger o div beni burda bulursa paralar; koğa kary-da: eh, peki čoğuɣym, git ama dur, sana bir köpek verejim, bir gün olur seni o divden kurtaryr, dejerek syčan kadar bir köpek buna verij, o-da köpeɣi alyp kačmaɣa bašlaj. Akšama kadar gidüp bir-da bakar-ki o syčan kadar köpek tazy kadar olmyš, o geğe-da gidüp sabāhysy akšama kadar gidinğe köpek katyr kadar olij, derken üküz kadar olij. Köpeɣin-da ady Mislinke imiš. Ne ise čoğuk o akšam gene bir balkan kenārynda bir eve rast gelij, kapysyny kakalaj, ičerden bir koğa kary čykyp: aman anağyɣym, beni bu geğe musāfirliɣa alyrmysyn, zere beni bir div kovalaj, eger jetiširse parča parča eder. Koğa-kary-da: gel evlādym, dejerek buny ičeri alij, o geğe orda jatyp sabāhysy kalkaj: aman anağyɣym, ben burdan gidejim, jokse eger o div görürse elinden kurtulamam. Koğa kary-da: pekej, var git, lākin dur sana bir köpek verejim, bir vakit olur seni divden kurtaryr, dejerek bu-da čykarij, syčan kadar bir köpek verij: ište, al buny, nereje gidersen janyndan ajyrma, ady-da Pakelinke dir. Čoğuk bunyn-da köpeɣini janyna alij,

čykaj gidej. Gide gide akšam olij, čoğuk bakaj-ki bunyn verdiγi köpek tazy kadar olmyš. O geğe gečej, sabā olur, jene bakaj-ki köpek katyr kadar olmyš. Uzatmajalym günden güne köpek bujujip fil kadar olij.

Nehājet čoğuk gene bir eve rast gelij, akšam-da olduγyndan gidej, evin kapysyny kakalaj; ičerden bir koğa kary čykaj, ište čoğuk gene buna jalvarij-ki o geğe orda musāfir kalsyn. Kary-da buny kabul edej, ište o geğe orda jatyr. Sabā olunğe kalkyp: aman anağyγym, gidejim joksa div beni jetiširse parčalar. Kary: peki oγlum, dur ben-da sana bir köpek verejim, bir vakyt olur seni kurtaryr, dejüp gene bu-da bir syčan kadar köpek verij. Ište bunun ady Garginke dir. Čoğuk-ta alyp jola čekilij, ište bu köpek-ta günden güne bujujip bir fil kadar olur. Čoğuk gide gide gene bir kapyja rast gelij, kapyjy kakalajyp ičeri girij, o geğe orda jatij. Sabā olunğe kalkup gitmeγe istej, ordan-da buna bir iγne verijler, dejler-ki: bu iγneji su ustune kojduγyn gibi küprü olur gečersin, sonra iγneji gene almalysyn. O-da pek ysla dejip iγneji alyr, bir tarafyna saklajyp jola čekilij gidej. Gidej gidej, bir-da arkasyna bakaj-ki div gelij: aman ne japajym, dejerek daha zijāde kačmaγa bašlaj. Bir-da unine bir deniz čykaj, čoğuk hemen iγneji čykaryp denizin ustune atmasīle ālā demirden bir küprü olur. Čoğuk ordan obir jakaja gečej, korkysynden iγneji almaγa unudij, kačaj gidej. Div-da küprüden gečüp bunyn arkasyna düšej, čoğuk kača kača bir memlekete gelij, orda bir kajveje gidej oturij, bir iki gün oturdyktan sonra kajveği dej-ki: oγul, burada bekjar adam olmaz, seni evlendirelim; čoğuk-ta: pekej, ne japarsan ben bozmam. Ište kajveği buna bir kyz araj; meger o memlekette bu divin bir kyz-kardašy varmyš, tutaj bu divin kyz-kardašyny čoğuγa alyrler. Düγün japajler, čoğuk güveji olur, koğa karylaryn verdikleri köpekler-da janynda imiš.

Bunyn ustunden bir kač vakyt gečinğe, div čoğuγy araja araja bu memlekete gelij, doγry kyz-kardašynyn evine gidej, bakaj-ki kyz kary olmyš: vaj, sen kime vardyn? deje soraj, o-da: bojle bojle bu kijāfette bir adama vardym. Div buny išitmesīle: aman kyz-kardašym, ben ony tutmak ičün butun

dunjājy dolaštym, hele šimdi burda buldym, šuny nasyl japajym-da jijejim, deje soraj. O-da dej-ki: sen ony jijemezsin, onyn uč tāne fil kadar köpekleri var, senden bujuk, butun gün butun geğe köpekler ony beklerler, hič kimseji janyna sokyp durmazler. Div-da: ben bu geğe un hambaryna girejim saklanajym, ne olursa olsun, elbet ujkuda iken ony jerim, der. Kyz-kardašy-da: pek ysla, nasyl bilirsen ojle jap. Div un hambaryna girij, akšam olij, čoğuk köpeklerle eve gelij, akšamlyγy jedikten sonra oturij, došek japylij; jatağaγy vakyt köpeklere dej-ki: Mislinke, sen nerde jatağan? o-da: bašyn uğunda; berikine soraj: Pakelinke, sen nerde jatağan? o-da ajaklaryn uğunda; učunğisine soraj: Garginke, sen nerde jatağan? o-da un hambary ičinde. Čoğuk: eh, pek ysla, dejerek jatij. Kyz buny išidinğe: ah, hič olur-my, köpek un hambarynda jatsyn, orda terslesin, biz gene jijelim derse-da, čoğuk: sen sus, onun ğany nerde isterse orda jatyr, sana lāzim dejil; kyz-da epejğe gürülti ederse-da čoğuk: sus, zere šimdi seni köpeklere jediririm. O-da ne japsyn susaj. Köpek gidej doγry un hambaryna girij, divin ustune čullanij jatij, div-da ezilij büzülij, tamam kymyldasyn dej köpek hyrr etmeγe bašlar, sabāha kadar bojleğene köpek divin kemiklerini ezej. Div korkysyndan hambar ičini butun pislik edej. Sabā olunğe köpek kalkaj, čoğuγyn janyna gidej, čoğuk-ta köpeklerin učuni-da alyp kajveje gidej.

Beri tarafta div hambar ičinden čykup kyz-kardašyna dej-ki: vaj anasyny, bu nasyl köpek imiš, geldi bu akšam, ustume čullandy, sabāha kadar kemiklerimi kyrdy düγdi, nasyl japajym-da bu čoğuγy jijejim, deje düšünip bakaj-ki oğakta bir jyγyn kül var, dej-ki: akšama ben küller ustunde jatarym, köpekler ujudyγy vakyt čoğuγyn-da išini bitiririm, dej. Ne ise akšam olur, čoğuk eve gelij, akšamlyk jemejini jej, jatağaγy vakyt: Mislinke, sen nerde jatağan? o-da: ajaklaryn uğunda; Pakelinke, sen nerde jatağan? bašyn uğunda dej; Garginke, sen nerde jatağan? o-da: küller ustunde, dej. Eh pek ysla, dejüp jatij. Kyz-da: hā, senin o kijmetli köpeγini akšam unlar ustunde jatyrttyn, šimdi bu geğe nasyl kyjamadan küller ustunde jatyrağan, dejse-de čoğuk: sen karyšma, onyn ğany her nerde isterse orda jatyr. Köpek gidüp küller

ustunde divin syrtyna čušlanij, o geğe gene divi bir tarafa kymyldamaya brakmaz, sabāha kadar kemiklerini kyraj. Sabā olunğe köpek kalkaj, čoğuyyn janyna gelij, ordan čoğuk-ta berāber kajveje gidej; bir-da div oğak ičinden čykup kyz-kardašyna dej-ki: nasyl japalym, šu čoğuyy jijelim, bojleğene baša čykamajağaz, buna baška bir ustalyk düšünmeli, dejüp kyza soraj-ki: sana köpekler alyšyk-my? O-da: evet alyšyk. Eh mādem ojle, demirden bir ev japtyralym, o köpekleri oraja sokalym kapajalym, o vakyt čoğuyyn išini bitirelim, dej. Eh olur-my olur, masal bu jā, bu kalkaj, demirden bir ev japaj-ki her bir tarafy demir, ičine demirden kazyklar kakaj, kyz-da köpekleri o ev ičinde tutaj, demir zinğirlerle köpekleri demir kazyklara baylajler, kapylary kapajler.

Ordan div čykaj, čoğuyy aramaya; meger čoğuk kajvede ahbablarīle oturuгmyš. Birde bakar-ki jel jepeleg olmyš, div gelij, köpekleri araj bakaj-ki janynda jok: ejvah, ne japajym, dejüp ajaya kalkaj; ahbablary bunyn telašyny görijler: ğanym, sana ne olur, bu telašyn ne dir, dejler; o-da: brakyn arkadašlar, ište bu div bana butun dunjājy dolaštyrdy, beni kovalajyp jemeye istej, šimdi beni burda gürürse hič durmaz kavrar. Onnar-da: be ğanym, bu senin kajynyn, sana bir šej japmaz, derlerse-de čoğuk: ah siz bilmezsiniz, dejerek ordan kačmaya bašlaj. Kača kača bir kavak dibine gelij, birde div buny jetišeğek. Hemen čoğuk kavak ayağynyn tā-ki tepesine čykaj, div gelüp buny kavakta görünğe kavayy kökünden čykarmaya čalyšij: ej šimdi nereje kačağan, dejerek kavaya japyšyr. Čoğuk görij-ki iš fenā, bu div ayağy kökīle čykarağak, dej-ki: aman div kardaš, ište artyk beni eline gečirdin, jok nereje kačajym, lākin sabr et, sana uč bejt türküm var sojlejejim, o vakyt beni ne japarsen jap dej; div-da: eh, sojle bakalym. Čoğuk ayağ tepesinden olanğe sesīle: Mislinke deje bayyrij, bu ses köpeyin kulayyna jetišij, obirlerine dej-ki: baksanyz-a, ayamyz hajkyryr, hajdy gidelim dej. Obirleri hajdy ordan, eger hajkyrmyš olsajdy, biz-da išidirdik, dejler. Bunlar bu lafta iken, birde čoğuk gene Pakelinke deje bayyrij, šimdi beriki köpek-ta čoğuyyn sesini išidüp: sāhi hajkyryr bē, ište beni-da hajkyrdy, derken čoğuk gene: Garginke deje hajkyryr. Učunği köpek-ta išidüp: vaj,

sāhi imiš, ište ben-da išittim, aγamyz bir zorda olmaly, hajdyjyn gidelim, dejerek bunlaryn uči birden o demir zenğirleri kyryp demir kazyklary čykaryrler, demir kapylary-da kyrarler, dyšaryja čykarler, doγry čoğuγyn olduγy kavak janyna gelirler. Čoğuk-ta bunnary görmesīle: ha bakajym sizi, bu divi paralajynyz, salte ğiγerini brakyn, demesīle köpeklerin uči birden divin ustune jürüjip divi parča parča ederler, ğiγerine dokunmazler. Div geberinğe čoğuk ašaja inej, divin ğiγerini alyp köpeklerle berāber evine girij, bir-da divin kyzkardašyny hajkyryp ğiγeri verij: al bu ğiγeri je, aγanyn ğiγeri dir; kyz-da: jā, ničün aγamyn ğiγerini jejim deje ğiγeri almajyp čoğuk-ta kyzyp: seni gidi kahpe, aγanne bir oldun, beni üldürmeγe čalyštyn, dur sen šimdi seni köpeklere paralattyrajym, dejerek köpeklere: ha vre aslannarym, paralajyn bu orospyjy, demesīle bunnar kyzyn ustune jürüjip param-parča ederler. Ordan čoğuk köpekleri alyr, gene kendi memleketine gelir, hāline munāsib bir kyz bulur, nikā eder, kyrk gün kyrk geğe düγün bajramdan sonra kyzle bulušyp ülüp gidene kadar rahat ile gečinirler.

XXXV.

Deli Mehmedin masaly.

Vaktyn birinde bir deli Mehmed var imiš. Bu deli Mehmedi hergün hapsa sokarmyšler. Kim ne japtise, deli Mehmed japmyš-tyr, dejerek hajdy hapsa. En sora herifin ğanyna tak eder: vaj anasyny, ne dir bu čektiγim; dur ben evlenejim, belki o vakyt beni hapsa kojmazlar, deje kalkar, hāline munāsib bir kary bularak ev bark olur. Bir gün beš gün dejinğe, gene bir jerde bir vukuāt olmyš, deli Mehmed japmyš, dejerek buny tutyp hapsa sokarler; bu-da kyzdyγyndan: hapystan kurtuldyγym vakyt alajym bašymy čykyp bu memleketten gidejim, dejerek and ičer. Bir kač günden sonra hapystan saly verirler, doγry evine gelir, karysyna der-ki: kary baša, ben nereje gidersem, sen-de benimle berāber gidermisin, der. Kary ne japsyn, rāzi olur; oradan her hazyrlyklaryny görerek karysyle berāber čykar gider.

Giđe gide, hačan baksa-ki bir memlekete gelmišler, karyja

der-ki: dur kary, bakalym bu memlekette ne var ne jok, dejerek karyjy orada brakyp, kendisi memleket ičerisine girer, bakar-ki memleket bom-boš, kimse bir jerde jok, jem jijeğek gani gani olarak, kapylary ačyk. Buny deli Mehmed görünğe: oχ bulduk istediγimizi, tamam burasy benim ičün, bašly bašyma koğa bir memlekette oturijsem, dejerek čapyğaktan gider, karyjy-de alyp getirir, güzel bir evde jerlešir, karyjy orada brakarak der ki: sen burda dur, ben gidejim bakajym etrafta daha neler vardyr, dejüp okyny jajyny alyr gider. Biraz dolastyktan sonra bir češme bašyna gelir, dinlemek ičin biraz oturur, birde baksa-ki bir div gelir-ki jā meded Allah. Deli Mehmed buny görünğe okyny jajyna kojyp hazyrlanyr, div-de Mehmedi görür: hā tamam, ben seni ararken sen benim ajaγyma gelmiššin, hamle et, der; deli Mehmed-de okyny atmasile rast gele, divi gözünden urur. Div hemen bir minâre gibi jykylyp düšer, deli Mehmed-de tanryja šükür ederek: oχ bu divin šerinden kurtuldym, belki daha baškasy vardyr, gelmeden buradan gidejim, dejerek kalkar jola gider.

Gide gide bir balkana rast gelir, tepesine čykar, birde ne baksyn, balkan tepesinde gürülti kijāmet gibi, butun memleket halky oraja toplanmyš otururler. Deli Mehmed bunlaryn ičine sokulur, bunlar-da Mehmedi gördüklerinde: ā be joldašym, burada ne ararsyn? Bu-da: jā siz burada ne arajsynyz, memleketi boš brakmyššynyz. Onlar-da: burada bir div var, hergün gelip bizden bir adam kavrar gider, biz-de onyn korkusynden buraja kačtyk, derler. Deli Mehmed ise: aχ, eger bir div ise, ben ony češme bašynda üldürdim, der sojlejse-de bunlar ynanmazler. Bu-da: ynanmazsanyz, hajdy gelin gidelim, size gösterejim, der. Bunlar-da: korkaryz, bizi aldatarak dive getirip jedireğeksin, derlerse-de deli Mehmed bunlary kandyryp gütürij, češme bašyna gelirler, bakarler-ki divin leši serilmiš. Deli Mehmede: ašk olsun be, erkek imiššin, bizi bunyn šerinden kurtardyn, biz-de bunyn ičün sana istediγin ikrāmy japaryz, derler. O-da: ben sizden hič biršej istemem, salte ehlimin oturdyγy evi bana brakasynyz, der; onlar-da: peki gidelim bakalym, dejerek bunlar hepsi memleket ičine gelirler, bakarler-ki deli Mehmedin karysy imamyn evinde oturur: aman aχretlik, bu ev imamyn dir, oradan čyk-

-ta sana baška bir ev veririz, derlerse-de deli Mehmed: oh bu olmaz, ben bu evden tyšaryja čykmam, benim adyma deli Mehmed derler, sonuny siz düšünin, dejinğe memleketli bakarler-ki bu ojle farta-furta dinlejeğek adamlarden dīl: hajdy arkadaš, bu evi sana bayyšladyk, sen bizi divin elinden kurtardyn, biz imama baška ev veririz, dejip deli Mehmede-de beš jüz guruš ajlyk baylarler, čiftlik hajvanāt verirler. Mehmedin kejfi baš ustune janlajyp oturur.

Bunyn ustunden epej vakyt gečer. Meger bunyn mahalesinde bir sijiz var imiš. Nasylsa deli Mehmedin karysyny görmüš, ne japmyš etmiš, karyjy rāzi ettirmiš, ara syra kary ile görüšmiš. Mehmed kary sijizi sevdiyini sezer: vaj anasyny, bu-de bašyma gelmišti, dur bakalym, dejerek ses čykarmaz. Bir gün karyja der-ki: kary baša, ben iki uč gün gurbete ğidejim, bana jol hazyrlyyy jap; kary-da biraz jejinti hazir eder, Mehmed-de Allahi ysmarladyk dejerek čykar gider. Akšam olunğa dünip, meger kendi oturdyyy evin uninde bir kavak ayağy var imiš, gelir ayağyn tepesine čykar: ište buradan her šej sejr edejim, der bekler. Neden sonra bakar-ki sāhiden sijiz gelir, kapydan ičeri girer: hā tamam, šimdi gidüp kendi elimle tutajym, der ayağden ašaja ineğek vakitta kyrdan bir atly delikanly geldiyini görür: dur bu gečsin-de, ondan sonra inejim, der. Delikanly ise gelir, ayağyn janynda durur, atden iner, atyny bayladyktan sonra orada bir ateš jakar, ateši bašyna oturdur, kojnyndan bir kutu čykaryr, kutuja bir šamar vurmasile kutu jarylyp ičinden ondort onbeš jašynda bir peri kyzy čykar-ki jüzine bakylmaz. Orada delikanly ile oturyp jemek jerler, delikanly kyzyn dizine jatyp kyza der-ki: aman sevgilim, čoktan beru hamama gitmedim, biraz bašymy bitle, der; kyz-da bunyn bašyny bitlerken delikanly ujuja kalyr. Kyz usulčağyk delikanlynyn bašyny jere brakyp oradan kalkar, čalylyk ičine girüp kojnyndan bir kutu čykaryr, bir šamar vurmasile ičinden bir delikanly čykar, kyzla oturip ğumbušlenirler, sonra delikanlyja bir šamar vurur, kutu ičine sokarak kutujy kojnyna kor. Oradan kalkyp gelir, ateši bašynda-ki delikanlyjy ujandyryr, delikanly ujandyktan sonra kyza bir tokat vurur, kyzy kutu ičerisine sokarak kutujy kojnyna kor.

Oradan atyn janyna gider, aty čüzerken deli Mehmed kavaktan inip aty tutar, delikanlyja der-ki: hajdy joldašym, bu geğe gel bizde bir čorba ičelim, dejerek delikanlyjy alyr evine gütürij. Kary deli Mehmedin geldiγini görünğe, sijizi jüklük (dolab) ičerisine saklar. Mehmed karyja der-ki: kary baša, kalk bize jemek pišir, karnymyzy dojuralym, der. Kary-da kalkar, jemek hazirlar getirir, delikanly ile deli Mehmed sofra bašyna otururler. Mehmed: bujurun joldašym, dejerek delikanly bir kašyk čorba alynğa, Mehmed der-ki: jok, bu olmady, sen tok kojnunda-ki ač, čykar ony-da karnyny dojursyn. Delikanly buny dujunğa šaša kalyr; deli Mehmed: jok jok šašyrma, ille kojnundakini čykar, der; karysyna-da: kary baša, daha bir kašyk getir, kary-da daha bir kašyk getirip, delikanly ne japsyn, kyzy kojnyndan čykararak, kyz bir kašyk čorba almasile deli Mehmed gene: jok, bu-da olmaz, sen tok kojnunda-ki ač, čykar kojnunda-ki delikanlyjy o-da jesin; kyz-da šašyryr, o jana bu jana bakarsa-da deli Mehmed: olmaz olmaz, ille čykar, kary baša, daha bir kašyk getir bakalym. Kary kašyk getirir, kyz-da kojnunda-ki delikanlyjy čykaryp jemek jemeje bašlarler. Deli Mehmed karysyna der-ki: hepsi oldu amma, daha bir kiši eksik, sen tok jüklükte-ki ač, čykar sijizi, o-da karnyny dojursyn, dejinğe kary korkmaγa bašlar, bakar-ki olmajağak.

Deli Mehmed kendisi kalkyp jüklükten sijizi čykaryr, bir-de kašyk getirip hepsi birden jemek jerler. Sofra kalktyktan sonra deli Mehmed sijizi tepeler, delikanly-da kyzyn kojnyndan čykan delikanlyjy tepeler, sonra deli Mehmed der-ki: hajdy arkadaš, karylary-da tepelejelim; delikanly dahi: olmaz, onlary tepelemektense daha eji, babalarynyn evlerine jollajalym, der, sōra karylara sorar-ki: siz šejtana ujup bu fenālykta bulundynyz, sizi-de bunlar gibi kesmek lāzim idi, amma ben baγyšladym, bundan bojle siz bize karylyk etmezsiniz, sizi babanyzyn evlerine jollajağaz, lākin babalarynyz olduγy memleketler buradan uzak olduγyndan onlara birer hedije getirmeniz lāzim dir, ne istersiniz kyrk at-my joksa kyrk kara saply byčak-my, der. Karylar-da: ā, kyrk kara saply byčakla ne japağaz, daha eji, kyrk at verin-de hem onlara pinerek gideriz, hem-de memleketimize gittiγimiz vakyt

babalarymyza onlary hedije ederiz, derler. Deli Mehmed: peki dejüp, kyrk tāne kara at getirerek, karylary sačlaryndan atlaryn kujruklaryna baγlajarak, bir kamčy vurur-ki atlar ala bildiγine košarler, karylar-da baγly olduklaryndan atlaryn arkalarynda jerlerde sürüklenerek taštan topačtan vüğudleri parča parča olur. Sonra deli Mehmedle delikanly o memleketten hallerine munāsib birer kyz bularak nikā ederler, ülünğeje kadar rahatlykla umurlerini gečirirler.

XXXVI.

Altyn ükiiz.

Bir vakitte bir adam varmyš, bunyn bir kyzle bir karysy varmyš. Bir gün kary hastalanyr, kendisinin üleğeγini annar, kyzyna vasijet eder-ki: kyzym, benim üleğeγim geldi, üldikten sora bilenziγim herkimin koluna gelirse, babana ony alyrsyn. Arasy bir iki gün gečinğe eğel eder kary ülür, buna kyzy aγlar čyrlarsa-da ne fajde, ülmiš dirilmez ja, ne japsyn susar.

Ustunden bir kač vakit gečer, babasy der-ki: kyzym, hajdy mahaleje git gez, ananyn vasijeti uzre bilenziγi her kim kolyna gelirse, ony bana iste. Kyz-da babasynyn emrile kalkar, mahaleje gider, mahaleji alt ust ederse-de bilenzik hič kimsenin koluna gelmez. Kyz uč gün paje-paj gider araštyryrse-de hič kimsenin bilenzik koluna gelmemiš imiš; babasyna der-ki: jok baba, hič kimse bulamadym. Babasy-da der-ki: kyzym, mādem ojle, bi kerre sen-de bak, senin koluna gelirmi? Kyz: pek ysla, dejüp bilenziγi koluna takmasile typky typkyna koluna olur. Babasy-da: ah, ne japajym, čunki bilenzik senin koluna geldi, ben-de seni alyrym, dejerek kyzyny kendisine nikā ettirir; lākin kyz buna rāzi olmamyš, ne japsyn susar. Meger bu adamyn čok maly varmyš, zengin imiš. Kyz bir kujumğy hajkyryr, bu kujumğyja epej para verir, kendisine altynden bir üküz japtyryr, sobanyn dolabyna saklar. Bu tarafta kyzyn babasy düγün hazyrlyγyny görür, düγüne bašlar, kyzyny tellendirir pullandyryr kor köšeje. Geğe olunğa kyz babasyna der-ki: baba, sakyn beni jalynyz brakma, brakyrsen ben altynden bir üküz olurum; babasy-da peki dejüp oturur. Otura otura ujkusy gelir, čiš edeğeγi-de varmyš. Ne

japsyn, ister istemez dyšary čykar. Bu dyšary čykmasile kyz hemen japtyrdyγy üküzi dolabden čykaryp, meger bunyn iči boš imiš. Kyz üküzin ičine girij, birde herif išini bitirip ičeri girinǧe, baksa-ki kyzyn oturdyγy jerde bir altyn üküz durur, kyz mejdanda jok. Herif kendi kendisine kyzyp: bak, ben tyšary čyktym, ne oldy; kyz bana pek ysla sojlemišti-ki ony jalynyz brakmajym, deje kyzgynlyktan üküzi kavramasile syrtyna vurarak gütürir, bir balkana atar brakyr, kendisi-de evine gelir.

O evinde otursyn, bu tarafta meger o gün memleketin beγi ava čykmyš imiš. Balkanda dolašyrken üküze rast gelir, baksa-ki sap-sary altynden bir üküz. Hemen ony alyp evine getirir, köšeje kor: sakyn, benim altyn üküzime kimse dokunmasyn, zere ben ony balkanda buldym, deje hizmetčilerine tembih eder. Nejse akšam olur, beγ gelip akšam jemeγini jer, sora jatsy namazy kylar jatyr, hizmetčiler beγin bašy uğyna lukum šerbet korlar giderler. Beγ ujudykten sora, kyzyn üküz ičinde karny ač olmyš, ne japsyn; üküzden dyšary čykar, jejeğek ararken beγin lukumyny görür onlary jer, ustune šerbeti-de ičerek gene üküzin ičine oturur. Beγ geğenin bir vakty ujanyr, lukum ararsa-da bulamaz, bakar-ki lukumler jenmiš šerbet ičilmiš: āğebā buny kim japty, deje düšünirse-de gene susar. Ertesi akšam gene beγ jattyktan sora bašy uğyna lukum šerbet korlar, geğe jarysynda kyz gene üküzin ičinden čykar, lukumleri jer, šerbeti ičer, ejilip beγin-de janaklaryny üper, gene üküzin ičine girer. Beγ bu akšamda ujandyγy vakit lukumy šerbeti bulamaz: elbet buny ğinniler jemedi jā, burada bir iš var, der ses čykarmaz. Uzatmajalym, učunği akšam gene šerbet lukum kojdyryr, lākin bu akšam ujumady, seste kulakta olur. Birde geğe jarysy kyz üküzin ičinden čykarak, lukumleri jedikten sora šerbeti ičer, ejilip beγin janaklaryny üpeğek vakitte, hemen beγ kyzy tutar, kyzyn kim olduγyny sorar. Kyz-da bašyna gelenleri anlattyryr. Meger kyz gājet güzel imiš, beγ kyza āšik olur: ben seni alyrym, deje kyzy kandyryr. O geğe sabāha kadar kyzla berāber ikisi muhabbet ederler. Sabā olunğe kyz gene üküzin ičine girer, ište bojleğene kyz gündüzleri üküzin ičinde, geğeleri-de beγle muhabbet etmekte vakit gečirirmiš.

Meger bu beγin bir baška dosty varmyš. Beγ artyk ona gitmekten vāz gečmiš imiš. Bunyn dosty anlar-ki elbet beγ baška birisini bulmyš-tyr ki onyn ičin kendisine gelmez. Bir gün bu kary beγin evine gelir, evi araštyryrken köšede bu altyn üküzi bulur. Hemen buny bir balta ile kyrarken ičinden kyz čykar, kyzy görmesile: seni gidi kaltak, benim dostymy elimden almaγa istersin hā, dejerek kyzy čyr-čyplak sojarak sokaγa kovar; kyz-da ne japsyn gider. Oraja jakyn bir evde bir ehtijar adam varmyš, onyn elini üper: aman baba, sokakta kaldym, beni evlādlyγa kabul et, ilerde belki sana fajdem dokunur, deje jalvaryr. Ehtijaryn baška evlādy olmadyγyndan merhemet eder, kyzy kabul eder, kyz orada jerlešir.

Bu tarafta beγ akšam oldijnen evine gelir, baksa-ki üküz kyrylmyš, buny kim japtyγyny anlajarak bir šej demezse-de kendisi hasta olur döšeje jatyr. Bir gün beš gün gečer, bu beγ tellal čaγyrtyryr-ki herkes buna birer tas čorba getirsin. Megerse bu beγ kyzla muhabbet ettiγi vakit kendi muhurini kyza vermiš imiš; belki kyz saγ ise, o-da čorba jollar ve kendisini bildirmek ičin muhuri-de čorbanyn ičine atar-da bunynle kyzy gene bulur, deje akl etmiš imiš. Ište beγin čorba istediγini herkes aγyzdan aγyza išidir, išidenler birer tas čorba getirmiš. Čorba geldiγi vakit beγ kašykla bir defā alyp tasyn ičerisini karyštyryr, bir šej olmadyγyny anlajynǧe, baška o čorbadan jemezmiš. Beri tarafta o ehtijar adam-da beγin čorba istediγini išitmiš, gelip kyza sojler-ki: sen-de bir tas čorba jap-ta beγe gütürejim, der. Kyz peki dejüp o gün güzel bir čorba japar, ičine-de beγin verdiγi muhuri kor, ehtijar alyr gütürir. Beγ ehtijaryn getirdiγi čorbadan bir kašyk almasile tasyn ičinde muhur tyngyrdar, ikinǧi seferde kašykla čorbajy karyštyrinǧe muhuri bulur: aman baba, bu čorba ne güzel olmyš, pek hošyma gitti, buny āǧebā kim japty, deje sorar. Ehtijar-da: benim bir ahretlik kyzym var, o japty, der. Ah mādem ojle, bana her gün bojle birer tas čorba getirirmisin? Ehtijar-da: pek ālā, dejinǧe beγ buna bir kese altyn verir. Ehtijar sevinerek evine gelir, kyza sojler; kyz-da sevinir.

Ište uzatmajalym masaly, kyz hergün birer tas čorba

japar beɣe jollarmyš, günden güne-de beɣ ejilešir. Bir gün ehtijare der-ki: aman baba, senin japtyrdyɣyn čorbalar benim saɣ olmaklyɣyma sebeb oldy, sen o ahretlik kyzyny bana Allahyn emrile verirmisin? deje sorar. Ehtijar-da: peki beɣim, sana vermedikten sora kime verejim, deje rāzi olur. Oradan beɣ hemen imamy muezzini čaɣyrttyryr, kyzy kendine nikā ettirir, kyrk gün kyrk geğe düɣün bajramden sora beɣle kyz birbirlerine kavušijler. Onlar ermiš muradine, biz-de erelim. Gökten uč elma düšmiš, biri Rehime abune, biri bana, birisi--de masal sojlejene.

XXXVII.

Odunǧy ile kurdyn masaly.

Bir vakitte bir adamǧyk varmyš, hergün oduna gidüp bunynle gečinirmiš. Bir gün gene balkanda odun keserken, bakar ki karšysynda bir sürü kojun gelij: dur bakalym, gālibā bunlaryn sāhibi jok, bāri bir tenesini tutyp-ta eve gütürürim. Derken kojunlardan birisi ajrylyp, orada bir kuju ičine düšej. Herif-te gelüp kujunyn ičine bakynǧa görij-ki kujuda bir kör kurt oturmyš, kojun-da ujninde durij: vaj anasyny, bu kör kurdyn kismeti ajaɣyna gelsin-de ben hergün balkanda odun kesmekle vüǧüdimi telef edejim, elbet benim-de kismetim ajaɣyma gelir. Dejerek elinden baltajy ipi atyp evine gelij. Karysy koǧasynyn boš geldiɣini görünǧe: adam, odunlary satmadyn-my, jijeǧek biršej getirmedin, deje soraj. Herif-te: kary, ben bugun kurdy gördüm, kismeti ajaɣyna geldi; onyn kismetini ajaɣyna jollajan benim-de ajaɣyma jollasyn. Šimden sora ajaɣymy kapydan tyšaryja bile atmam, dejerek oturij.

Bir geǧe iki geǧe gečej, bir jerden biršej jok. Učunǧi geǧe bunyn rujāsynda bir derviš gözükij dej-ki: git, falan tarlada bir küp altyn var, ony čykar. Herif ujkudan ujanyp karysyna rujāsyny sojlej. Karysy sevinip: aman adamǧyɣym, čapyk git-te čykar, dejse-de herif: ā gitmem, ajaɣyma gelsin, dej jatij. Bunyn-de bir komšysy varmyš. Herif rujājy karysyna sojlerken komšy karysy išitmiš. Hemen koǧasyna gelip sojlemiš, o-da kazma kürek alarak tarlaja gitmiš, tārif

ettiγi gibi biraz kazynğa, jerden bir čölmek čykmyš. Herif čölmeγi kavrajyp, doγry evine getirip kyrmyš; bir-de ne baksyn, čölmeγin iči ylanla dolu. Kary koğa bunlary toplajyp odunğynyn evinin bağasyndan ičeri atajler, čölmek oğak ičine düšünğe küb edej. Odunğynyn karysy dojyp: kalk adam, oğak ičine bišej düšti, bakalym ne dir, dejse-de herif: kalkmam, ne ise ajaγyma gelsin, dejerek jerinden deprenmej. Kary sabyr edemejip mumy jakaj, tyšary čykaj, ne görsün, oğak iči altyn dolmyš, ičeri gelip: kalk adam, evin ičerisi altynla dolmyš, deje koğasyny kaldyrijse-de herif gene: jok kalkmam, kurdyn kismeti ajaγyna geldi, benim-de kismetim ajaγyma gelsin, dejerek jerinden kymyldamaj.

Kary ne japsyn, gidüp tyšardan biraz altyn alarak, koğasyna getirij: ište ajaγyna getirdim, hajdy artyk kalk, dej. Herif-te: hah, šimdi kalkarym, dejerek syčrajyp kary ile barabar oğaktan altynlary toplaj, sandyγa jerleštirij. Herne vakit iktizā ederse, čykaryp harğ ederek, olanğa umrini rahatlykla gečirij.

XXXVIII.

Uč kyzkardaš masaly.

Vaktile bir insanğyγyn bir čoğuγy varmyš. Bu čoğuk jirmi jašynda olmyš, hič kimseje bir laf sojlememiš. Her vakyt eve geldijnen mahsus kendi sobasyna gidüp, orada okujyp jazarak vaktyny gečermiš. Bu karynyn dār-i dunjāde bir evlādy oldyγyndan buny pek čok severse-de kimsejle konušyp laf etmediγinden her vakyt kederlenirmiš.

Bir gün komšy karylarle otururken, čoğuγy annattyryp: bilmem ne japajym, čoğuγym jirmi jašynda oldy, taha kimseje lakyrdy sojlediγi jok. Komšylary-da: sen ony evlendir, evlendikten sora o alağaγyn kyz ony sojlettirir, sora seninle-de lakyrdy eder, dejler. Kary düšünip: sāhi, eger ona bir kyz alyrsem, elbet lakyrdy sojler, dejerek günin birinde kyz aramaγa čykar. Geze geze bir evde uč tene kyz bulur, biri birinden güzel. Bunlaryn bujuγini Allahyn emrile čoğuγa ister, kyzyn anasy-da rāzi olup verir. Ište nikā ederler, düγüne bašlanyp bittikten sora kyzy tellejüp pullajarak čoğuγyn

sobasyna getirirler. Akšam olur, čoğuk gelir bakar ki sobasynda gelin oturij. Čoğuk hič gelinin jüzine bile bakmaj gečej, kendi jerinde oturij, okujyp jazmaγa bašlaj. Geğe jarysy olij, kyza bir lakyrdy sojlemej, bir köšeje čekilerek jatij. Kyz-da otura otura onyn-da ujkusy gelmiš, o-da bir tarafta uzanij jatij. Sabā oldijnen čoğuk kalkyp elini jüzini ykadyktan sora čykaj gidej. Kyz-da ujanyp baksa-ki čoğuk gitmiš, düšünmeγe bašlaj: ben bunyn karšysynda geğe jarysyna kadar oturdym, jüzime bile bakmady, bojle koğajy ne japajym, dejerek kalkyp anasynyn evine gidej.

Bunyn uzerine čoğuγyn anasy kahyrlanarak: belki buny beγenmedi, oteki kyzy alajym-da bakajym ne japağak, dejerek kary gidüp bu kyzyn ortanğa kyzkardašyny istej. Kyzyn ninesi rāzi olij. Bu sefer bu kyzy tellejip pullajler, čoğuγyn sobasyna gütürijler. Akšam oldijnen čoğuk gene gelij, čekmeğenin uninde oturyp jazysyne okumasyna bakaj, kaldyryp bašyny kyza hič bakmaj. Ište uzatmajalym, geğe jarysyna kadar oturdyktan sora, bir tarafta uzanyp jatij, kyz-da bir tarafta ujuja kalij. Sabā olunğe bu kyz-da obir kyz gibi kalkaj, ninesinin evine gidej: kyz, ničin geldin, deje anasy soraj; o-da: ne japajym ojle budalanyn karšysynda, butun geğe oturdym, bašyny kaldyryp jüzime bile bakmady, ben-de čyktym geldim, dej. Bu defā kučuk kyz dej-ki: eger o čoğuγyn anasy beni alyrsa, ben čoğukla laf ederim, hem-de kendimi ona sevdiririm. Obir kyzlar bunyn lakyrdysyna kyzajler: hajdy ordan hej tiril, biz bukadar düzgün kurgun sabā kadar onyn karšysynda oturdyk, bize hič laf sojlemedi--de sana-my sojlejeğek, deje kyzy azarlajler. Kyz-da bir tarafa čekilip oturij.

Gel gelelim, šimdi čoğuγyn anasy buny görünğe: ikinği kyz aldym, bir šej olmady, dur učunğisini alajym, hem-de kučukler šejtan olur, belki o čoğuγy sojlettirir, dejerek kalkaj kyzyn anasyna gidej, kučuk kyzyny istej, anasy-da verij. Ište uzatmajalym, buny-de obirleri gibi gelin edejler, čoğuγyn sobasyna gütürijler. Akšam oldijnen čoğuk gelüp ādeti üzre gečej jerinde oturij, okumaγa bašlaj. Kyz-da bunyn karšysyna gečej oturij, bakaj-ki čoğuk buna bir laf sojlemej. Kendisi kalkyp jüzinden tellerini ataj, gene čoğuγyn karšysyna oturij.

Otura otura ujkusy gelip jatij. Sabā olij, čoğuk-ta kalkaj, elini jüzini ykadyktan sora čykaj gidej. Bunyn arkasyndan kyz kollaryny suvajarak, evin hizmetini görmeγe bašlaj, her tarafyny silej süpürij, jemek japaj hazyrlaj. Akšamlajn čoğuk gelinğe, gene doγry čekmeğesinin bašyna oturyp jazmaγa bašlaj, kyz-da bunyn karšysyna gečej oturijse-de čoğuk bunyn jüzine bile bakmaj.

Uzatmajalym, sabā olij, čoğuk gidej, akšam olij gelij, oturyp jazmasyna bakaj. Bir gün beš gün on gün bunyn ustunden gečej. Kyzyn abuleri bakajler-ki kyzkardašleri gerije gelmedi: bunda bir iš var, gālibā čoğuk bunynle lakyrdy etmiš-tir, dejerek meraka düšejler, buny nasyl üγrenelim, deje düšünijler. Bunlar bir koğa kary ile kyzkardašlaryna haber jollajler-ki: biz išidijiz čoğuk onynla-de laf etmemiš amma o mahsus utandyγyndan bizim gibi gerije gelmej, eger laf etsejdi, elbet bir gün bizi dāvete hajkyryrdy, zere bukadar gün-dür ony görmediγimizden üzledik, dejler. O koğa kary-da gelip kyza sojlej, kyz-da: mādem ojle, akšama efendim gelsin--de kendisine sorajym, ona göre haber jollarym, dejerek koğa karyjy saldyrij. Akšam oldijnen čoğuk gelij, čekmeğesi bašyna oturij, kyz-da mumy jakyp šamdany čekmeğe ustune koj, kendisi-de čoğuγyn karšysynda durarak: šamdanym šah merdanym, dinle sultanym, benim kyzkardašlarym haber jollamyšlar-ki eger ben koğamla laf etmiš olsajmyšym, elbet onlary bir gün jemeγe dāvet edermišim, ne dersin hajkyrajym-my? Čoğuk-ta buny išidinğe birazğyk bašyny eγdirij. Kyz sevinerek kajnanasyna gidej sojlej-ki: koğam ysmarlady-ki sabā kyzkardašlarymy anamy jemeγe dāvet edejim. Čoğuγyn anasy oγlynyn kyzla laf ettiγini zan ederek sevinmesinden taha geğelejn hazyrlanmaγa bašlaj. Sabāhysy kyzyn anasyna haber jollarlar, kyzlar ile berāber kušluk jemeγine dāvet edejler. Bunlar-da hepsi birden kalkyp kyzkardašlarynyn evine gelijler. Kyz bunlary karšylajarak baška bir sobaja gütürij. Bunlarla biraz oturdyktan sora: aman darylmajynyz kardaščyklarym, ben gidejim biraz-da efendimin janynda oturajym, bakajym ne japaj, dejerek kalkyp dyšary čykaj; halbuki čoğuk daha sabādan čykyp gitmiš. Kyz biraz obir sobada oturyp, gene bunlaryn janyna gelij, kyzkardašlary

dejler-ki: ničin koğan bizim janymyza gelmej? Bu-da: ā ben gittim, biraz ojnaštyk, jorgunlyɣyndan azağyk ujkuja jatty, deje bunnary aldadij. Bunlar-da sāhi zan edejler. Ište kušluk jemeɣini jedikten sora kalkyp evlerine gidejler.

Bunyn ustunden taha bir kač gün gečtikten sora, kyzyn kyzkardašlaryna bir čerči kary bir takym elmasly iɣneler getirij; bunlar-da birer tene alijler. Čerči karyjy kyzkardašlaryna jollajler-ki, eger koğasy ony sevejse-de bu iɣnelerden ona-da bir tene alsyn, dejler; kary-da gidej kyza sojlej. Kyz: pekej amma efendim evde jok, bunlary burada brak-ta akšam oldijnen gelir sojlerim, dej. Kary elmaslary kyza verip gidej, kyz-da bunlary čoğuɣyn čekmeğesi ustune koj. Akšamdan sora čoğuk gelij oturij. Kyz gene šamdany getirip: šamdanym šah merdanym, dinne sultanym, kyzkardašlarym bana bu iɣneleri jollamyšlar, eger koğasy ony sevejse, bunlardan bir tenesini ona alsyn demišler, ne dersin, dejinğe čoğuk jazarken gene biraz bašyny eɣdi; kyz-da sevinerek gidej jatij. Sabā olunğe čoğuk gidej, kyz sobajy süpürirken čekmeğe ustunde elmaslaryn paralary kondyɣyny görij. Neden sora čerči kary-da gelij, kyz čykaryp paralary verij: bir kerre sojlememle aldy, dej. Kary paralary alyp išine gidej.

Ište bunyn ustunden taha bir čok vakitler gečejse-de čoğuk hič bir kerre bašyny kaldyryp kyzyn jüzine bakmaj. Kyzyn artyk epej ğany sykylmaɣa başlamyš. Bir gün ğan sykyntysynden: bāri biraz baɣčede gezinejim, dejerek evden čykaj baɣče ičinde gezinirken bir güllük ičine gelij, baksa-ki bir gül aɣağy altynda čoğuk bir kyzle jatmyš amma kyzyn güzelliɣinden jüzine bakylmaj. Bunlaryn ustlerine güneš vurmyš, janlarynda-da bir bardak su var, günešin syğaklyɣyndan ysynmyš. Kyz buny görünğe, hemen bašyndan čemberini čykaryp bunlaryn jüzlerine örtej, bardakla sujy-de alyp tāze buzlu su getirij. Ordan dünip giderken, o jatan kyz ujanij, beriki kyzy görünğe čoğuɣy ujandyrarak dej-ki: šimdije kadar benim idin, hajdy šimden sora git o kyzyn ol, demesile kendisi orada gözden kajb olij. Bu meger peri kyzlaryndan imiš, čoğuɣy zapt etmiš. Čoğuk-ta hemen syčrajyp, kendi nikālysy olan kyzy kuğaklaj, gülüp ojnajarak eve gelijler. Čoğuɣyn anasy oɣlyny ojle šen karysyle gülüp ojna-

dyγyny görünǧe, sanky dunjālar onyn olij. Jeniden kyrk gün kyrk geǧe düγün japtyktan sora bunlar muradlaryna erejler.

XXXIX.

Šaple šeker masaly.

Zaman zamanda iken, kalbur kazanda iken, deve tellal iken, katyr hamal iken, ben ak sakally pir iken, babamyn bešiγini tyngyr-myngyr sallarken, var varanyn sür sürenin, parasyz mejhāneje girenin okka šišesi bašynda paralanyr. Burdan kalktym, kale kapusyna gittim, baktym müždeği geldi dedi: baban dunjāje geldi; soktum elim ǧebime, elim gitti kyčyma, čykardym uč ahče, birinin kyjy jok, birinin ortasy jok, birisi hičten jok. Hičten jokyny muždeje verdim, ben-de babamy görmeγe geldim, baktym-ki babam bešikte jatij. Hoš geldin baba, kalkty bašyma vurdy bir sopa, ben-de kyzdym gittim vurdym bir kapy, čykty ičerden bir kadi, dedi: ne istejsin be adam? dedim: dunjāje geldi babam, bakyn sojlejeǧem bir jalan.

Bir varmyš bir jokmyš, bir evvel zemanyn ahvālinde bir karyǧyk varmyš, bunyn bir-de Ahmed nāminde bir čoğuγy varmyš amma nasyl čapkyn imiš-ki olsa okadar olur. Nejse, bu insanǧyk čoğuγyny elinde zapt edemejip: bāri bir zanate verejim, dejerek čoğuγy gütürij, terzinin birine čyraklyγa verij. Terzi čoğuγa: adyn ne dir, deje soraj, o-da: kes-bič, dej. Ište čoğuk orada oturij, ǧumā olij, ustasy dej-ki: Kes--bič, dukjany süpür, bokluklary at, kapa kapyjy, git biraz evine, sora gene gel, dej. Čoğuk-ta: peki ustağyγym, dejerek usta gezmeγe gidej. Birde čoğuk eline makasy alyp, dukjanda nekadar čoha varsa, hepsini lokmağyk lokmağyk doγraj, dukjany süpürij, bokluklary ataj, kapaj kapyjy, čoğuklarla berāber ojnamaγa gidej, butun gün ojnaj. Akšam usti ustasy dukjana gelij, bakar-ki čoğuk taha gelmemiš, gidej čoğuγy araj bulij: kes-bič, taha ojnajağan-my, nasyl, dukjany süpürdün-mü? O-da: ustağyγym, dukjanda herne varsa, hepsini kestim bičtim, dukjany süpürdim, bokluklary attym, dej. Ustasy: ne sojlejsin, neji kestin? Neji-mi, sen bana demedin--mi kes bič, ben-de ne varsa hepsini kestim bičtim, obir išleri-

-de japtym. Ustasy šašyryp: be čoğuk, senin adyn Kes-bič dīl-mi idi, ben sana dukjanda ne varsa, onlary kes bič demedim. Čoğuk: ā, benim adym Ahmed, Kes-bič dīl; terzi-de: gel-e buraja, bakajym nasyl šej japtyn, dejerek čoğuγy alij, berāber dukjana gelijler. Usta dukjan ičine girmesile ne görsün, dukjanyn varyny joγyny parča-parča kesmiš, bukadar zararlar japmyš. Herif ne japsyn, buna temiz bir kötek ataj, dukjanden kovaj. Čoğuk aγlaja aγlaja anasyna gelij. Kary čoğuγynyn aγlamasyny görünğe: ne var bre, gene ne japtyn? O-da: bišej japmadym amma ustam beni döγdi, dukjandan-de kovdy. Anasy: ā čoğuk, bilmem seninle ne japajym, dejerek buny alij, bir čömlekči dukjanine čyrak verij. Čömlekči buna soraj-ki: čoğuk, adyn ne? Bu-da: adym Kyr-döγ, dej. Bojle ad-my olur, dejse-de: ne bilejim ben, anam bana ojle hajkyrij.

Nejse uzatmajalym, bir kač vakit orada hizmet edej. Bir gün ğumā imiš. Ustasy dej-ki: Kyr-döγ, ben gidejim, sen-de dukjany süpür, kapyjy kapa, git biraz evine. Oradan adam gidej, čoğuk-ta dukjanda olan čömlekleri küt čanaklary pat dejerek jere vurij, ne varsa hepsini kyraj dükej, dukjany kapajyp, evine gidej, čoğuklarla berāber bu-da mahalelik ičinde ojnarken, ustasyna rast gelij. Ustasy buny görünğe: Kyr-döγ, nasyl, dukjany süpürdin-mi? Čoğuk-ta: süpürdim ustağyγym, dukjanda-de ne varsa hepsini kyrdym döktym, dej. Herif: ne sojlejsin, ben sana dukjanda olan šejleri kyr-my dedim? čoğuk-ta: demedin-mi jā? Bre, senin adyn Kyr-döγ dīl-mi idi? Čoğuk: hajr, Kyr-döγ ad olur-my, benim adym Ahmed dir, dej. Adamğyk šaša kalyp: gel-e buraja, bakalym ne japtyn, dejerek buny alij dukjana gelijler, sāhiden bu čapkyn dukjany tam-takyr brakmyš, hepsini kyrmyš. Hemen buna güzel bir dajak atarak, kapy tyšary kovaj, čoğuk-ta aγlaja aγlaja anasyna gelij: ana, ustam beni döγdi, hem-de dukjanden kovdy, deje sojlej. Anasy buny görünğe: ā čapkyn, senin elinden kyrk araba čaly ile jandym, bilmem seni ne japajym, dejerek bunyn kolundan tutyp bir kazanğyja čyrak verij. Ište orada-da nekadar kazan tenğere varsa, hepsini delej, oradan-da kapy tyšary olij.

Uzatmajalym, bu čoğuk tam otuziki zanaty dolašij, hep-

sinde birer pakoz japarak dajaγy jej kovulij, ensora kary čoğuktan bykaj: senin adam olmaγa nejetin jok, bāri hajduklara verejim-de hajduklyk üγrenesin, dejerek čoğuγy alij, hajduk bašyna gütürij verij. Bunyn ustunden birkač gün gečej. Bir gün hajduk bašy buny hyrsyzlyγa üγrenmek ičin janyna alij. Bir bağa tepesinde lejlek juva japmyš, orada jumurtlamyš, jumurtalarynyn ustune jatmyš. Hajduk bašy čoğuγa dej-ki: bak šimdi bu lejleγin altyndan jumurtalaryny nasyl čalağam, lejleγin hič haberi bile olmajağak, dejerek bağaja bir merdüven dajadij. Javaščağyk jokaryja čykyp, jumurtalary alyrken, čoğuk-ta bunyn arkasyndan čykarak, hajduk bašynyn ajaklaryndan čakšyrlerini sojaj ašaja inej. Herifin bundan haberi bile olmamyš imiš. Nejse, o ordan jumurtalary čalyp ašaja inmiš, bakmyš-ki ajaγynda čakšyrlary jok: čok šej, ben jokaryja čykarken čakšyrlarym ajaγymda idi, bu nasyl oldu, deje düšünirken čoğuk čakšyrlary čykaryp: al, ište ben senin ajaγyndan čykardym, haberin olmady, dej. Herif bakaj-ki bu čoğuk kendisinden taha hajduk, buna güzel bir dajak attykten sora kovaj; čoğuk aγlajarak gene anasyna gidej. Kary čoğuγyn geldiγini görij, gene-mi geldin deje soraj; čoγuk-ta: ne japajym, ustamyn čakšyrlaryny čaldym, onyn ičin kovdy, dej. Anasi: of ilaallah, seni doγurağaγyma daha eji idi bir taš doγurajym, dejerek gene buny arkasyna alij, butun ustalary dolašij, hič birisi kabul etmej. Birde bu dönüp giderken bakaj-ki köše bašynda bir ehtijar adam oturmyš, kül ičinde kajve piširij. Bunyn janyna gelip: kajveği baba, benim čoğuγymy čyraklyγa alyrmysyn, deje soraj. Herif-te: be hatun, ben bir fukarā adam-ym, beš paraja kajve satajym, kendimi zor idāre ede bilijim, onynle ne japajym, dejse-de kary: ğanym, ben onyn para kazanmasyny istemem, salte jeri belli olsun, dej. Herif-te eh, pek ysla dejip čoğuγy alij.

Čoğuk bu adamyn janynda oturmakta olsun, günin birinde ğumā imiš, ālem ğāmije gitmišler. Bu ehtijar adam čoğuγa dej-ki: oγlym, benim biraz išim var gideğem, ben gelene kadar sen burada otur, dejerek bir mendil ičine biraz kül doldyryp gidej. Čoğuk-ta bunyn japtyγyny görmiš: elbet bu adam biršej japağak, dejip o-da bir pačavra ičine biraz

kül kojarak, herifin arkasyna düšer. Bu adam gide gide bir sokağyk ičine girej, bir köšeğikte saklanyp durij; čoğuk-ta oraja jakyn bir sokak bašynda saklanyp ustasyny gözetlej. Birde ālem ğāmiden čykmyšlar, herkes evlerine gidejler. Zengin bir adam-da o sokağyk ičine sapaj, giderken bu ehtijar adam hemen köše bašyndan čykyp, elinde-ki mendil ile külleri bu adamyn gözlerine sačaj, o-da gözlerini ovalaštyryrken ehtijar bunyn kesesini sātyny kavrajyp kačaj. Čoğuk bunnary görünğe, ehtijaryn gečeğeγi jola saklanyp, ehtijar ise beriki adamy sojdy, deje sevinerek giderken, čoğuk bunyn unine čykyp pačavra ile külleri bunyn gözlerine sačarak, o-da gözlerini ovuštyryrken, čoğuk bunyn čaldyklary šejleri bundan alij, hič durmaj doγry jerine gelüp oturij. Neden sora ehtijar-da gözlerini ovušturarak gelij, čoğuk dej-ki: usta, ne oldy? O-da: brak oγul, tamam jolda gelirken dildiznānyn biri čykyp gözlerime kül sačty, janymda-da kač param varsa, hepsini kavrady gitti, dej. Čoğuk gülerek aldyγy šejleri čykarij: āğebā bunlar olmasyn, deje herife gösterij. Ehtijar bunlary görünğe: be čoğuk, sen benden daha usta imiššin. Čoğuk dej-ki: usta korkma, bizim jyldyzlerimiz birbirimizle vurušty, ikimiz birlikte gečinüp gideriz, sakyn sen kimseje biršej ačma, dej. Meger bu ehtijaryn zanaty bu imiš.

Ište uzatmajalym, bunlar ikisi baš baša vurarak ālemi sojmakla vakit gečirijmišler. Bir gün čoğuk herife dej-ki: usta, biz bojle otekini berikini sojmakla ne kazanağaz, hajdy seninle padišahyn haznasyny sojalym, o vakit bir šeje benzesin. Herif-te: jā bizi tutarlarsa? Čoğuk: ğanym, senin nene lāzim? Herif-te rāzi olij. O gün čoğuk demirğilere gidej, her biri birer aršyn uzulyγynde bir čuval enser japtyrdy; akšam olunğa onnary syrtyna jüklenip ustasile berāber padišahyn sarajynyn janyna gidejler. Meger hazna-da sarajyn arkasynda imiš, jokarysynda demirli bir penčeresi varmyš. Bunlar oraja gelip, čoğuk duvara bir enser kakaj ustune pinej, taha bir tene kakaj, ona tutunij; bojle bojle penčereje jetišene kadar enserleri kakyp jokaryja pinej. Penčereden demirleri kesip kyraj ičeri girej, iki čuval altyn aγzyna kadar doldurarak ašada ustasyna birer iple sarkydij, kendisi-de penčereden čykyp ašaja endikče birer birer enser-

leri dyvardan čykarij, oradan ustasile berāber paralary syrtlaryna jüklenerek ehtijaryn evine saklajler. Bunlary kimse görmej. Bu herif bakaj-ki bu eji tiğaret. Jaryndasy akšam gene čoğukle berāber gidejler, čoğuk evvelki akšam japtyγy gibi enserleri dyvara kakarak hazneje girej, iki čuval altyn dolduryp ašaja salaj, ehtijarle berāber eve getirijler saklajler.

Sabāsy padišaha para lāzim olmyš. Haznedaryny jollaj para getirsin. Haznedar gidüp haznenin ičine girinğe ne görsün, hazne bošanmyš. Hemen gerije dünerek, padišaha haber verij; padišah-da meğlisini toplaj, haznenin sojuldyγyny annatyrij, āğebā buny kim japty, nasyl bulalym, deje düšünijler: mādem-ki o hyrsyz buna dadanmyš, elbet daha bir sefer gelir, haznenin penčeresinin ujnine bir kazan katran kosunlar, altyna-da ateš jaksynlar; hyrsyz penčereden ičerije girdiγi vakit o kazana düšer hašlanyr, o vakit buny tutaryz, baška turlu bir čāre jok, deje karar verijler. Padišah-da bunlaryn dedikleri gibi japtyrij.

Bu tarafta o geğe čoğukle ehtijar gene kalkajler, haznenin janyna gelijler. Bu sefer čoğuk ehtijara dej-ki: usta, hajdy bu sefer sen hazneje gir, ne bulursyn al; benim biraz kyryklyγym var, dyvara pinemejeğem. Herif-te: peki čoğuγym, čykarym amma sen bana tārif et; čoğuk-ta enserleri nasyl dyvara kakmasyny nasyl tutunmasyny tārif edej. Herif čoğuγyn tārifile dyvardan tyrmašyp penčereje gelij, ičeri atlajajym derken šloppadak katran kazanynyn ičine düšej orada hašlanij, hič sesini bile čykarmaγa vakty olmaj. Čoğuk ašada beklej beklej, hič ses jok, āğebā ne oldy dejerek meraklanij. Bu-da merdüvenden jokaryja čykaj, penčere janyna gelinğe, ičeriden burnyna katran kokusy gelij; bu-da javaš javaš penčereden ičerije girej baksa-ki ustasy kazan ičine düšmiš hašlanmyš: vaj anasyny, šimdi ne japajym, sabā oldijnen gelirler buny burada bulurlar, sonra ony tanyjarak beni-de ele gečirirler; bunyn ejisi ustanyn kafasyny kesip alyp gütürejim, o vakyt kimse sečemez, ben-de jakajy kurtaryrym, dejerek čykarij byčaγyny, ustasynyn kafasyny kesej, oradan javaščeğik dyšaryja čykyp eve gelij, kafajy bir jere gümej. Herifin karysyna dej-ki: kadyn abu, iš maslahat bojle bojle, sakyn sen kimseje ses čykarma, ište ustam üldi, bukadar-da

altyn var, biz ikimiz bir jerde gečiniriz, dej. Kary-da: ā evlādym, hič sojlermijim, kimseje ačmam, der.

Bu tarafta sabā olur, padišah adam jollar-ki hyrsyz gelmiš-mi deje. Adamlar hazneji ačyp ičerije girerler baksalar-ki haznayn ičinde bir adam var amma kafasy kesilmiš, bunyn kim olduγyny tanymajler. Gelijler padišaha haber verijler, padišah-da emr edej, ony bir jol bašynda dar aγağa assynlar, uzaktan uzaγa-da nöbetčiler beklesinler, her kim janyna gelirse ony tutsynlar. Bunlar-da padišahyn emri uzere japajler, herifi dar aγağyna asajler, uzaktan gözetijler. Čoğuk buny görünğe, ustasynyn karysyna gidej dej-ki: kadyn abu, ustamy dar aγağyna asmyšlar, ony ordan alalym-da getirip gümelim, lākin orada bekčiler var, ben janlaryna sokulamam, hajdy sen kendine biraz čeki düzen ver-de bekčilerin janyna git, onlarla išāretleš. Akšam oldijnen janlaryna gidesin, sonra o vakit ben-de ustamy čalarym, gütüririz gömeriz. Kary-da peki dejip suratine biraz aklyk kyzyllyk sürer, fereğesini gijerek doγry bekčilerin oldyγy jere gider, orada ašaja jokaryja gezinip bekčilere göz kypar. Bekčiler bakajler-ki bunda čeki düzen jerinde, bunlar-da karyja išāret edejler, nehājet karynyn akšama gelmesi ičün soz piširijler. Kary ordan evine gelij, akšam olmasyny beklej. Akšam oldijnen jatsydan sora kary fereğelenip, bekčilerin janyna gidej, laf muhabbet gürülti gidej, bunlar asylmyš adamy beklediklerini unudijler. Bu tarafta čoğuk-ta ara bularak gelij, ustasyny dar aγağyndan čalaj, evine getirij gümej; beri taraftan kary-da bir bahane ile kalkyp dyšaryja čykaj kačaj gidej. Bekčilerin ise, neden sonra akilleri bašlaryna gelmiš, hačan bakajler-ki dar aγağyndan adam čalynmyš. Bunlar doγry padišaha gidejler, haber verijler-ki dar aγağynda-ki hyrsyzy bu akšam hyrsyz čaldy. Padišah gene meğlisini toplaj, bu hyrsyzy nasyl tutalym, deje onlara soraj. Onlar-da dejler-ki: sarajyn ujnine bir iki čuval altyn döksünler, her kim eγilüp o altynlardan bir tene alyrsa, hyrsyz o dir, ony tutaryz. Padišah-da bunlaryn tārif ettikleri gibi japtyrij, ordan gečenler herkes eγilüp jerden bir altyn almasyna korkajler.

Bu čoğuk-ta oradan gečerken altynlary görij, istej alsyn

amma bakaj-ki sarajden bakajler, hič sesini čykarmajarak ustasynyn evine gidej, kadyn abusyne soraj-ki: ustamyn bir hangy čift eski čizmesi jok-my dir? O-da: bilmem, pin tavanda bak, dej. Bu tavana pinip eskileri karyštyra karyštyra jyrtyk-pyrtyk bir čift čizme bulij. Bunlary alyp doγry bir katranğy dukjanine gidej: katranğy, bu čizmeler čok kurumyšlar-da biraz jumušamak ičin katran kazanyna sokajym, sana on para veririm, dej; katranğy-de rāzi olij. Čoğuk čizmeleri kazan ičine sokarak butun čizmeler katran olij; bunlary ajaγyna gijerek pazara gidej, ordan-da, kyrk paraja bir čift güγerğin alij, doγry saraj unine gelij, elinden güγerğinleri salyp, aman güγerğinlerim kačty, dejerek kovalamaγa bašlaj. Jolda dökülen altynlar ičerisinde kačyšij, o katranly čizmelerle jerden bir iki oka altyn japyšij; čoğuk-ta ha bre dejerek, güγerğinlerin arkasy syra kačaj. Bunyn ajaklarynda-ki čizmelere hič kimse dikkat etmej, oradan savušij gidej.

Bu tarafta-da altynlar bir iki gün sokakta durij, sora toplajler bakajler-ki iki oka altyn eksilmiš. Padišah bu iše šašaj, kimse eγilip jerden bir altyn almady, bunlar ne oldu, deje düšünip meğlis toplaj, onlara soraj. Meğliste dejler-ki: bu sefer bir devenin her bir tüjine birer altyn astyr, sonra ony sokaγa sal, arkasyndan-da bir kimse gözetlesin, herkim devenin ustunden bir altyn koparyrse hyrsyz o dir; padišah-da bunlaryn dedikleri gibi japaj, deveji sokaγa salajler. Deve geze geze čoğuγyn evinin unine gelij, čoğuk buny evin ičine sokmaγa čalyšyrken, geriden gözğiji görij. Hemen deveji brakarak gözğije gidej: sen burada deve ile gezejsin, hyrsyzy tutasyn deje, halbu-ki hyrsyz tutulmyš, padišaha gütürdiler, dej. Gözği-de: be deme, sāhi-mi sojlejsin? Sāhi jā, ište ben šimdi oradan geldim, dejinğe gözği: aman šuny ben-de görejim, nasyl adam dir, lākin bu deveji ne japajym? Čoğuk-ta: brak, ben beklerim, sen gıt-te sora geldiγin vakyt deveji alyr gütürirsin. Gözği: ā, ojle šej olur-mi, ben seni nerede bulajym? Čoğuk-ta: amma šaškyn imiššin be, ište benim evim burasy, istersen kapyja nišan koj, geldiγin vakitte buradan alyrsyn, dejerek gözğiji kandyrij, kapyja-da bir nišan verij. Gözği deveji čoğuγa teslim ederek koša koša gidej, bu gitmesile čoğuk deveji ičerije sokarak ustunden altynlary toplaj, sonra deveji keserek kazana verij,

güzel bir kavurma japarak küpe basaj, sora sokaγa čykyp, nekadar kapy varsa, hepsini nišanlaj.

Bu tarafta gözği košmaktan dili papuča kadar čykmyš, saraja gelir: hany hyrsyzy tutmyššynyz, nerede, ben-de göreiim, dej. Ordakiler-de: nasyl hyrsyz, hany sen deveji ne japtyn, deje sorajler; bu-da: ben deveji bir čoğuγa braktym, o bana sojledi-ki hyrsyz tutulmyš imiš. Ha, ište deveji alan hyrsyz o dir, čapyk git, deveji kime verdinse al getir, dejler. Bu-da: mādem hyrsyz o, artyk jakajy ele verdi, dejerek sevine sevine gerije dünej; mahale ičine girinğe, bakaj-ki bir kapy nišanly: ište deve burada dir, dejerek kapyjy kakalaj. Ičerden bir adam čykyp: hany sana deveji vermištim, getir gütürejim, dej; bu adam-da: jykyl buradan, benim bašymy ateše-mi jakmaγa istejsin? dejerek gözğiji kovaj. Gözği oradan gidej bakaj-ki obir kapyda-de nišan var: hā, burasy dir, pešinde-ki janlyš imiš, dejerek bu kapyjy kakalaj, oradan-da kovulij; hačan baksyn, mahalede nekadar kapy varsa, hepsi nišanly. Hangy kapydan deveji istemesini o-da šašyrij. En sonra dünej, padišaha gelij, hal kejfijeti annattyrij, padišah-da bakaj-ki hyrsyz bojlelikle ele gečmejeğek. Tellal baγyrttyrij: herkim hyrsyz ise, majdana čyksyn, ony af ettim, salte nasyl adam oldyγyny görmek istejim, hem-de kyzymy ona veririm. Ište bojleğene tellallar baγyrijler.

Čoğuk buny išidinğe, kalkaj padišaha gelij dej-ki: padišahym, ište hyrsyz ben-im. Padišah bunyn kijāfetine bakarak: hajdy ordan, sen o adam olağan, deje ynanmaj; čoğuk jemin edej-ki: o adam ben-im. Padišah-da: mādem-ki hyrsyz sen--sin, eger Hind padišahynyn kedisile köpeγini čalyp bana getirirsen, o vakyt ynanyrym, dej. Čoğuk-ta: peki, emrin baš ustune, dejerek, jol hazyrlyγyny görij jola čykaj, az vakit ičinde Hindistāne gelij. Orada kendisine bir kürk japtyrij, kürkin her bir tüjine bir čyngyrdak astyrij, doγramağylara bir-de sandyk japtyrij; o akšam padišahyn sarajyna gidej, dyvara enser kakarak jokaryja pinej, saraj ičine girej. Geze geze padišahyn jattyγy odaja gelij, baksa-ki padišah jatmyš bešik ičinde, bir kyz-da aγzynda sakyz čijnejerek bešikle padišahy sallajmyš. Bu beklej beklej kyz ujusyn-de ičeri girsin amma kyz hič gözini bile kapajmyš; ne japsyn, kyzyn

aɣzyndan sakyzy čalmaɣa čalyšij. Bašyndan bir sač koparij, kapynyn aralyɣyndan ičeri uzatmaɣa bašlaj; uzada uzada kyzyn aɣzyna sokaj. Sač šakyza japyšynǧa sakyzla berāber sačy čekerek sakyzy kyzyn aɣzyndan čalaj. Biraz bunyn ustunden gečej, kyz orağykta syza kalij; čoğuk-ta hemen ičerije girüp padišahy ujandyrij. Padišah ujanyp bakaj-ki geǧe jarysy, herifin biri bašy uğunda durmyš. Čoğuk syrtynde-ki kürki sarsalajarak kürkte asyly olan čyngyrdaklar ǧyngyr-ǧyngyr deje üitmeɣe bašlajynǧa, padišaha: ben Azrail--im, senin ǧanyny almaɣa geldim, eger daha jašamaklyɣyny istersen, kalk bu sandyɣa gir, o vakit ǧanyny almam, dej. Padišah-da buny görünǧe korkysyndan ne japsyn, Azraili gördiɣi jok-ki nasyl šej dir bilijsin, belki Azrail bojle dir, dejerek korkysyndan kalkyp sandyɣa girej. Čoğuk-ta kapaɣy kapajyp, sandyɣy syrtyna jüklenerek sarajdan čykaj.

Az gidej uz gidej bir iki gün jol gittikten sora syrtyndan sandyɣy jere kojarak dej-ki: ej padišah, eger istersen senin ǧanyny almajym, sana kočy kočy dediɣim vakyt köpek gibi havlarsyn, pisi pisi dediɣim vakyt kedi gibi mavlarsyn. Padišah-da: peki ǧanym, nasyl istersen ojleğene baɣyryrym, tek ǧanymy alma. Eh, ište bojle japarsan, o vakyt ǧanyny almam, dejerek gene sandyɣy syrtyna jüklenerek jola düzelij. Gide gide memleketin kyjyna gelij, sandyɣy jere koj, kočy kočy deje sandyɣa seslenij, ičerden padišah hav hav ederek köpek gibi havlaj, sora pisi pisi demesile padišah-da mrnau mrnau deje baɣyrij. Ha, ište bojle, ne vakyt seni čaɣyrysam ses verirsin, dejerek sandyɣy almasile doɣry padišahyn huzuryna čykaj: ište padišahym, istediɣin kedi ile köpeɣi getirdim, sandyk ičerisinde dir, dej. Padišah-da: hajdy ordan, kim bilir nerden bu köpekle kediji tutmyšsyn dir; čoğuk-ta: ǧanym, sen onlaryn seslerinden tanyrsyn, bir kerre hajkyr-da bak, dej. Padišah sandyɣyn janyna gelerek kočy kočy demesile ičerden hav hav deje ses gelij, sora pisi pisi deje hajkyrij, gene ičerden mrnau mrnau kedi baɣyrmasy gibi sęs gelijse-de bu hajvan sesine pek-te benzemediɣinden, padišah emr edej, sandyɣyn kapaɣyny ačajler, hačan baksyn-ki sandyk ičinde Hind padišahy geǧelik rubalarile sinmiš oturij. Padišah buny görmesile: be čapkyn, ben sana padišahyn kendisini-mi

getir dedim-de sen gittin ony getirdin, dejerek čoğuγy azarlaj. Čoğuk-ta: padišahym, ne japajym, eger kendisini getirmejip-te kedi ile köpeγini getirijdim, o vakyt bana ynanmajağaktyn, ište ben de mahsus kendisini getirdim-ki sora laf uzatmajasyn, dej. Padišah la-havle dejerek Hind padišahyny sandyγyn ičinden čykarij: af edersin sultanym, ište bizde bojle bir dildiznāne čattyk, bize turli turli ojun ojnady, dejerek Hind padišahynyn göjnini alarak, bunyn janyna biraz asker katyp gene Hindistāne jollaj.

Šimdi bu tarafta čoğuγa gelelim. Čoğuk padišaha dej--ki: padišahym, ište emrini jerine getirdim, šimdi sen-de vādyny iğrā et, kyzyny bana nikā ejle. Padišah-da düšünip bojle hajduγa kyz nasyl verilir, dej-ki: ben sana kyzymy veririm amma pešinden sana kyrk tene taušan verejim, git onnary balkanda otlat, kyrk gün sora kojun sürüsi gibi gene saraja getir, her kes görsün; eger birini kačtyrysen senin kelleni alyrym. Čoğuk pek ysla, dejerek rāzi olij. Oradan taušanlary bir čuvala doldyryp balkana gidej, čuvaly jere kojyp aγzyny ačmasile taušanlaryn hepsi daγylijler, birer čaly kükinde saklanijler. Čoğuk buny görünğe šašyrij: hah tamam šimdi taly bulduk; bunlary tutmak ičün oteje košaj berije košaj, birini tutunğa obirisi kačaj. Ište bojleğene čoğuk o balkanda tamam otuz dokuz gün kačyšij, iki taušany bir jere getirmej, düšünij-ki, eger jaryndasy gün padišaha gitmejeğek olursa, padišah ony tutturyp üldirir: bunyn ejisi, buradan kačmaly-jym, dejerek tabanlary kaldyryp ha bire dejerek gidej.

Gide gide o gün bir balkana gelij bakaj-ki bir aγağ tutušmyš janaj, aγağyn dalinde-de bir ylan sarylmyš, javaš javaš ateš ylana jaklašij. Čoğuk buny görünğe orada durij bakaj ylan nasyl janağak. Birde o ylan dile gelip: ej adam oγly, beni bu atešten kurtaryrsen, ne dileγin varsa japarym. Čoğuk ylanyn laf sojlemesinden korkarak: bu nasyl iš dir, ylan laf sojlesin, dejerek oradan kačmaγa čalyšij; ylan-da bunyn arkasyndan baγyryp jalvarij: aman beni göz göre göre ateš ičinde brakma, korkma sana hič bir fenālyγym dokunmaz, belki ejliγim dokunur, dej. Čoğuγyn-de jüreγine merhemet gelip, bašyndan külahini bir syryγyn uğyna baγlaj,

uzadij, ylan dalyn ustunden ğyrylyp küllā ičine girinğe, čoğuk syryγy čekej alij, ylany kurtarij; ylan-da: ej adam oγly, sen beni atešten kurtardyn, dile benden ne dilersin, dej. Bu-da: ne dilejeğem, hič biršej istemem, benim derdim bana jetišir; padišah bana kyrk tene taušan verdi-ki otladajym, sora onlary sürekle memleket ičinden saraja gütürejim, eger gütüremezsem bašymy keseğek, ben-de onlary burada saldym, hepsi daγyldylar. Bugün otuzdokuz gün oldy, daha ikisini bir jere getiremedim, baktym-ki baša čykylmajağak, en sora memleketimi terk ettim, kačajym-ki padišah beni tutmasyn, dej. Ylan-da: adam o-da bir iš-mi, sana biršej üγredejim, onlaryn hepsini tutarsyn; čoğuk-ta: aman, olursa meded senden olur, deje ylana jalvarmaγa bašlar. Ylan-da der-ki: sen šimdi git onlary ara, nerede görürsen šap dediγin gibi onlar oldyγy jerde japyšyr kalyr, šeker dersin gitmeγe bašlar, bojle bojle hepsini toplarsyn, istediγin jere gütürirsin, der. Čoğuk buny išitmesile sevinerek koğa bir odun alij, čaly köklerini karyštyrmaγa bašlaj; birde taušanlar čaly köklerynden fyrlamasile čoğuk šap der taušan japyšyr. Ište o gün bojlelikle taušanlaryn hepsini toplar, bir jere gütürir. Jaryndasy gün taušanlary ujnine katarak šeker dej, taušanlar gitmeγe bašlajler, bir hangysy ičerilerinden kačmaγa savašijse šap dej, oldyγy jerde durij.

Uzatmajalym, taušanlary bojlelikte memleket ičine sokaj, hačan šap dej japyšij, šeker dej gitmeγe bašlaj, bunlary doγry padišahyn sarajyna gütürij, huzura čykarij. Padišah buny görünğe šašaj kalij, čoğuk-ta dej-ki:ište padišahym, bu emrini-de japtym, artyk kyzyny bana nikā ettir; padišah-da dej-ki: oγlym, ben senin taušanlary bojle getireğeγini bilmedim idi, onyn ičün ben-de kyzymy baška birisine nikā ettim. Čoğuk bakaj-ki padišahle baša čykmajağak: eh pek ysla etmiššin, zāten senin kyzyn bana lājik dīl idi, amma bana-de bukadar zāmetler čektirdin, hič olmazsa beni sarajynda kapyğy bašy jap, o mesned bana jetišir. Padišah buny išidinğe: peki, asly senin gibi adam bana lāzim, dejerek buny kapyğy bašy japaj.

O orada kalsyn, bu tarafta padišahyn kyzynyn düγüni bitej, kyzla güveγi bulušijler. O geğe čoğuk güveγinin oldyγy

sobanyn tavanyndan bir delik delej, oradan ičerije bakajmyš, güveγi ile kyz sojunijler, döšeγe girijler, birbirine sarmašijler. Čoğuk buny görünğe šap dej, ikisi orada birbirine japyšij kalijler. Sabā olij, padišah beklej-ki güveγi geleğek, kušluk olmyš, ne güveγi var ne kyz var: čok šej, bunlara noldy, dejerek adam saldyrij baktyrij; gelen adamlar-da kapynyn dyšarysynda seslejler, ičerden hič bir ses selen jok. Ejvah, āğebā ne oldy, üldiler-mi, dejerek kapyjy kyrajler, ičeri girinğe bakajler-ki gelinle güveγi birbirine japyšmyš kalmyšlar. Size noldy, bu hal ne dir, deje sorajler; bunlar-da: biz-de bilmejiz, ište akšamden beri bojle birbirimize japyštyk kaldyk, dejler. Bunlar-da ne japsynler, padišaha gidejler haber edejler-ki bu geğe gelinle güveγiji ğinniler tutmyš uγramyšlar, jerlerinden kalkamajler. Padišah-da oradan kalkaj, bunlaryn oldyγy jere gelij, bunlary kurtarmak ičin okadar čalyšij, bir turlu mumkin olmaj. Čoğuk-ta meger tavanda oturijmiš, šap dej, bu sefer padišah-da japyšij kalij. Čoğuk oradan inip, bu-da padišahyn janyna gelij, padišah gene kendini kurtarmak ičin vire čabalaj, bir turlu kurtaramaj. Čoğuγy görünğe dej-ki: oγlym, git fylan mahalede bir kary hoğasy var, nufusi keskin dir, ony hajkyr-da bizi okusyn, belki kurtulyryz. Čoğuk-ta: peki padišahym, dejerek gidej, o karynyn evini bulij, kapyjy kakalajarak dej-ki: hoğa nine, čapyk kitablaryny al-da gel, padišahy okujasyn, zere ony eğinniler tutmyš. Kary-da: pek ysla oγul, dejüp fereğesini gijej, kitablaryny koltuγyna alij, čoğukle berāber gidejler.

Jolda giderken bir köpri varmyš, čoğuk köpriden gečmejüp baška joldan gidej suja vurij, üze üze obir tarafa gečej, karyjada dej-ki: hoğa nine, kaldyr biraz eteklerini sen-de geč. Kary zan edej-ki su syγadyr, eteklerini kaldyrarak suja vurij. Biraz gidinğe su dizlerine čykaj: aman burasy derin imiš, gerije düneğem dejse-de, čoğuk daha biraz eteklerini kaldyr korkma, dejerek karyja daha zijāde eteklerini kaldyrttyrij. Bojle bojle tā beline kadar eteklerine kaldyryp güč hal ile sujyn obir tarafina gečinğe, čoğuk šap dej, karynyn etekleri beline japyšyk kalij. Bojle ap-ačyk čoğuk karyjy muštalmaγa bašlaj: ha bakajym ujnime düš, dejerek buny zorlaj; kary-da ne japsyn gitmeγe bašlaj. Bunlar čaršy ičine gelijler, čoğuk āleme

dej-ki: baksananyz, bu kary deli olmyš, götini ačmyš tükürin. Herkes karyja tükürmeγe bašlajler; bu-da vire karyjy muštalaj, ojlelikle zavally karyjy tā-ki saraja kadar gütürij. Oraja gelinğe šeker dej, karynyn etekleri kölverilij; kary: oh jā rabb šükür, dejerek ustuni bašyny toplaj, saraja girej, doγry padišahyn janyna gidej. Padišah karyjy görünğe: aman hoğağyγym, bak bize ne hal oldy, burada japyštyk kaldyk, gel bizi oku, senin nefesin tēsir eder-de kurtulyryz, dej. Kary: korkma padišahym, ben šimdi okurum kurtulyrsyn, dejerek kitabyny ačaj okumaγa bašlajynğa, čoğuk-ta beri taraftan šap dej, kary kitaby elinde oldyγy jerde japyšij kalij. Kary buny görünğe: ō, ben-de uγradym, nerden belāden buraja geldim, deje čyrlamaγa bašlaj. Buny išidenler oraja toplašijler, čoğuk šap šap dejerek gelen japyšij kalij.

Uzatmajalym, saraj adamle dolaj, herkes japyšmyš kalmyš, bir jere kymyldanamajler. Oradan čoğuk padišahyn karšysyna gelij: ej padišahym, gördün-mi Allah sana ne belā verdi, pešinden kyzyny bana vād etmištin, sozinde durmadyn, onyn ičin bu hallere düštün; eger vādyny iğrā edersen, seni ben kurtaryrym, dej. Padišah-da: aman oγlym, tek beni kurtar, kyzymy sana veririm, dejerek jemin edej, čoğuk-ta ynanarak gjūjā bir šejler okur gibi kendisini japyp, šeker demeγe bašlamasile kurtulan kačaj gidej, bojle bojle nekadar adam varsa hepsi kurtulijler. Padišaha syra gelij, ona-da šeker dej kurtulij: oh šükürler olsun, dej. Oradan gelinle güveγiji-de kurtarij, güveγi kurtulynğa: lānet olsun, ne seni isterim ne-de kyzyny isterim, dejerek kačaj gidej; padišah-da jerine gelüp oturij. Haği hoğalary hajkyrttyrij, kyzyny čoğuγa nikā ettirij, kyrk gün kyrk geğe düγün bajram japtyktan sonra, čoğuk güveγi olij, kyzla bulušyp muradine erej, ülüp gidene kadar rahatle gečinip oturij. Onlar ermiš muradine, biz-de erelim.

XL.

Saka güzeli.

Bir vaktyn birinde bir padišah ile vezirinin birer kyzlary varmyš, o memlekette-de bir saka güzeli varmyš. Bir gün padišahyn kyzy vezirin kyzile penčere ujninde otururken,

ašadan saka güzeli-de fučysyny doldurmyš, oradan gečmiš. Padišahyn kyzy dej-ki: saka güzeli saka güzeli, vezirin kyzy-my güzel ben-mi güzel-im? Saka güzeli-de: sultanym, ikiniz-de güzel-siniz, lākin vezirin kyzy senden daha güzel, dej gečej. Šimdi padišahyn kyzy bu laftan vezirin kyzyna dušman olij.

Bunyn ustunc bir iki günden sonra hastalanij, padišah hekim hoğa čaγyrttyryp kyzy bakajler, kyz-da hekimin eline bir avuğ altyn verip dej-ki: babama sojle, vezirin kyzyny kestirip bana kanyndan ičirmejinğe hastalyktan iflā olmaz. Hekim-de oradan doγry padišahyn huzurine gelüp: padišahym, vezirin kyzyny kesip, onyn kanyndan sultan hanyma ičirmejinğe ej olmaz, dej. Padišah-da emr edüp vezire haber jollaj. Vezir buny išidinğe ne japsyn, padišahyn dediγini japmasa olmaz, kyzyna-de kyjamaj; bunyn jerine bir kedi javrusy kesip padišaha jollaj. Sultan hanym bu kany ičinğe došekten kalkmyš, saγ olmyš imiš. Bu tarafta vezir bir sandyk japtyrij, ičinden kapansyn; bu sandyγyn ičine kyzyny kojyp bit pazaryna jollaj mezada verdirij. Harağ mezad derken, saka güzeli oradan gečmiš, bu sandyγy görüp alij, parasyny verdikten sora evine getirij brakij. Sabā oldijnen saka güzeli kalkyp išine gittikten sora kyz sandyktan čykyp evin ičerisini silej süpürij, döšeγi japaj, akšama jakyn gene sandyγyn ičine girej saklanij. Akšamden sora saka güzeli evine gelij bakaj-ki her tarafy temizlenmiš došek japylmyš: āğebā buraja kim geldi, deje düšünij.

Nejse, o geğe jatyp sabāsy gene čykaj gidej, bunyn arkasyndan kyz evelki gibi süpürij, döšeγi japaj, sora akšam vakty sandyγyna girej. Bu sefer saka güzeli eve gelmiš, bakmyš-ki evelki gibi silinmiš süprülmiš, döšek japylmyš: āğebā buny kim japty, belki bu sandyγyn ičinde kimse vardyr, dejerek sandyγyn janyna gelij, okadar čalyšij ačamaj, ony ojle brakyp jatij. Sabā oldijnen gidej, pazardan biraz et biraz zarzavat alij, evine getirij brakij, kendi kendine dej-ki: inšallah daha sora gelirim piširirim, dejerek gene gidej. Bunyn arkasyndan kyz sandyktan čykyp evin ičerisini süpürdikten sora etten jemek japaj sahanlara kotarij, sonra čamašyr ykamaγa kalkaj. Birde saka güzeli eve gelij bakaj-

-ki bir kyz čamašyr ykaj. Kyz buny görünğe saklanmaγa čalyšijse-de saka güzeli buna: artyk saklanma, sen benim kismetim imišsin, kačmak olmaz, dejerek hemen bir kač kiši čaγyryp kyzy kendine nikā ettirij, bunnar muhabbete bašlajler. Bir kač vakitten sonra saka güzeli kyrk katyra para jükledip kyzy-da berāber kendi memleketinde anasynyn evine jollaj. Bu kyz gidüp orada kajn-anasile birlikte oturij. Bir gün o mahale ehālisi saka güzeline mektub jazajler-ki: senin karyn fahiše oldy; saka güzeli-de eline bir byčak alyp doγry karysynyn evine gelerek, kyz buny görünğe karšylamaγa čykajse-de, elinde byčakle geldiγini gördiγinden: bu mutlak bana bir fenālyk etmeγe kasd etmiš, dejerek hemen kendisini evin ujninden akan bir dereje ataj, dere-de buny alyp doγry Tunaja gütürij.

Tuna jalysynda uč delikanly varmyš, balyk avlajmyšler. Bunnar kyzyn aktyγyny görünğe holtalaryny atarak kyzy karaja čykarijler. Šimdi bunnar kyzy pajlašamajler: ben alağam, obirisi: jok, ben alağam, dejerek gaugaja bašlajler. En sonra iclerinden birisi dej-ki: bir ok atalym, her hangymyz gidüp taha pešin oky kavraja bilirsek, kyz onyn olsun; bunlar-da buna rāzi olijler. Ište iclerinden birisi bir ok ataj, uči birden okyn arkasy sora košajler. Kyz jalynyz kalynğa, oradan kačmaγa bašlaj. Gide gide bir jehudije rast gelij, jehudy buny tutyp: ej kyzym, ben seni alağam, nasyl, istermisin, dejerek kyza ilišmeγe bašlaj. Kyz-da buna bir tekme vurmasile jehudi tekerlenij, kyz gene kačmaγa bašlaj. Gide gide bir bynar bašyna gelij. Orada biraz dinlemek ičin oturij, birde padišahyn oγly ava čykmyš imiš. Orada kyza rast gelinğe, kyzy beγenip kendisine nikā ettirij, bunnar bir jerde oturijler. Bir gün kyz šezādeje dej-ki: ej šezādem, beni bulduγyn jerde-ki bynary güzelğe japtyr, benim-de suratymy oraja koj, oraja su ičmek ičin her kim gelüp ah ederse o adamy tutturyp bana getirsinner. Šezāde-de kyzyn tārif ettiγi gibi japyp, dort beš kiši-de oraja bekči tājin edejler. Bir kač vakitten sora bu uč balykčynyn jollary o tarafa uγrajyp susadyklaryndan bynardan su čekerken, kyzyn orada suratini görijler, bunlaryn uči birden: ah, sen bizim elimize gečmištin ama gene kačyrdyk, dejler. Orada-ki bekčiler bun-

naryn lakyrdylaryny išittiklerinden hemen bunnary tutyp kyza getirijler; kyz-da emr edej, bunnary hapys-hāneje atajler. Sora daha bir kač günden sora bu jehudi-de oradan gečerken kyzyn suratini görij ah edej, buny-de hapsa atajler.

Beri tarafta saka güzeli ise, kyzyn dereje atyldyγyny görünğe: eh o ğezāsyny buldy, dejerek ninesine gelij; ninesi--de bunyn bojle kyzgynlyγyny görünğe: hajr ola evlādym, sende-ki bu hal ne dir, deje soraj. O-da: ne olağak, sen bu ev ičinde dīlmišidin-ki gelininin japtyγy išleri göresin? Karyda: hajr ola ğanym, ne var ne olmyš? O-da: ne olağak, ište bizim kary fahišeliγe čykmyš, deje bana mektüb geldi, ben-de kendisini üldürmek nejetile geldimse-de, beni görünğe kendisini dereje atty, orada boγuldy. Kary buny išidinğe: ejvah, kyza jazyk ettin, dušmenlerin sozine ujdyn, dejerek aγlamaγa bašlajse-de, ne fajde iš išten gečmiš; saka güzeli-de anasynyn sozlerini išidinğe japtyγy išlere pišman olij, geğe gündüz kyzyn derdinden ah vah ederek bir jerde duramaj, en sora bašyny alyp gurbetlere gidej. Ište geze geze bir gün kyzyn japtyrdyγy bynara gelij, oradan bir su ičerken kyzyn suratyny görünğe: ah ne japtym, dušmanlaryn sozine ujdym-de seni gajb ettim, dejerek aγlamaγa bašlaj. Orada-ki bekčiler buny tutajler hapse gütürijler.

Bu tarafta kyz bunlaryn hepsi topladyγyny görünğe, šezāde ile berāber bir gün hapse gelij: ej šezādem, bu balykčy beni Tunadan čykardy, bu jehudi-de bana fenālyk japmaγa kasd ejledi, bu saka güzeli ise evelden benim koğam idi, dejerek bašyna gelenleri birbir annattyrij. Bunyn ustune balykčylara epej bakšyš vererek azad edejler, jehudinin-de kafasyny kestirijler; sora šezāde kyzy saka güzeline teslim edej, saka güzeli-de kyzy alyp doγry kendi evine gelij, jeniden kyzy kendisine nikā ettirij, kyrk gün kyrk geğe düγün bajramden sora kyrkbirinği geğesi saka güzeli güveγi olij, muradlarine erejler.

XLI.

Bir fukarā čoğuγy.

Bir varmyš bir jokmyš, evvel zamanda bir dul kary varmyš, onyn-de bir čoğuγy varmyš. Bunlar küle muhtağ

fukarā oldyklaryndan, her akšam konu-komšu bunnara jem jijeğek verijmišler. Bunlar vakitlerini bojleğene gečirerek, čoğuk bujur delikanly olur. Oteje berije kačyšyp bir kač para kazanyr, onynle bir balta bir ip alyp anasyna gelir: ej ana, ben gidejim balkandan biraz odun getirejim satajym-da o paralarle padišahyn kyzyny alajym, der. Anasy-da: hajdy hajdy, ačyk gözle malihulle kurma, sen taha ekmek parasyny kazanamajsyn, nerde kaldy padišahyn kyzyny alasyn. Čoğuk: ā dur bakalym, dejerek baltasyny koluna ipini omzyna alarak furundan-de uč ekmek alyp, torbasyna kojdyγy gibi balkanyn jolyny tutar. Orada balkan tepesine čykyp ilk pešinden jatmak ičin bir kulibe japar, torbasyny oraja asar, kendisi baltanyn sapyndan japyšarak, ha bakalym, odun kesmeγe bulašyr. Bu gündüzleri odun keserek oraja jyγar, geğejlejn-de japtyγy kulibede jatyrmyš.

Tamam bojle uč aj pajapaj odun kesip, tamam uč jyγyn odun toplaj. Bir gün bir odun tuğari gelip čoğuktan odunlary satyn almaγa ister; čoğuk-ta: satarym jyγynyny bir altyna. Bu tuğar rāzi olup, uč jyγyn ičin uč altyn verij. Čoğuk paralary alynğa, umrunde okadar para görmediγinden, sevinğinden bilmez ne japsyn: šimdi bu paralary anama gütürejim, bana padišahyn kyzyny alsyn, deje sajyklajarak eve gelirken, jolda bir ehtijar adama rast gelir. Bu adam bir köpeγi tutmyš üldürmeγe istej. Čoğuk köpeγi ağydyγyndan herife dej-ki: ğanym baba, kač para istersin verejim, tek o köpeγi üldürme. Ehtijar-da: bir altyn verirsen üldürmem, sana baγyšlarym, der; čoğuk pekej dejerek čykaryr bir altyn ehtijara verir, köpeγi alyr salar. Köpek baška tarafa gitmejerek čoğuγyn arkasy syra gider. Čoğuk gene giderken, jolda tekrar bir ehtijar adama rast gelmiš, elinde bir kediji tutmyš, üldürmeγe čalyšij kedi mavlaj. Čoğuk buny-de ağydyγyndan bir altyn verij, kediji azad ettirij, kedi-de čoğuγyn pešinden ajrylmaj. Čoğuk taha biraz ileri gidinğe, bu sefer tekrar bir adama rast gelij, bir ylany üldürmeγe čalyšijmiš. Čoğuk buna-da bir altyn vererek ylany kurtarij amma kazandyγy paralar-da elinden gidej: ā, paralar gitti amma bāri uč ğan ülümden kurtardym, Allah bana baška jerden taha zijādesini verir, deje kendisine teselli ederek gider.

Birde arkasyna bakar-ki köpek kedi ylan bunyn arkasy syra gelijler. Čoğuk ylandan korkyp kačmaγa čalyšij. Ylan buny görünğe lisana gelip: ej adam oγly, benden korkma, sana zararym olmaz, belki fajdem olur, sen beni ülümden kurtardyn, ben-de sana bir ejlik japajym, derse-de čoğuk bundan taha zijāde korkar: čok iš, ylan beni-adam gibi laf sojlesin, deje šaša kalij. Ylan-da: ben ylan dīl-im, Čin padišahynyn oγly-jym, ylan suretinde buralarda gezinirken o ehtijar adam beni üldürmeγe čalyšty, sen olmasajdyn üldüreğekti, gel seni babama güturejim sana ikram etsin, dej. Čoğuk jüreklenip rāzi olur, ylan čoğuγa der-ki: seni babama gütürdiγim vakit bana japtyγyn ejiliγi sojlerim, o-da: dile benden ne dilersin, der; sen: dilin altynda-ki muhuri dilerim, verirsen ne ālā, vermezsen saγ ol, dejerek gerije dünersin. Čoğuk pek ysla, dejüp berāber gitmeγe bašlarler. Ylan dej-ki: bizim jerimiz uzak-tyr, beni-adam ajakla gitmeγe takat getiremez, gel benim syrtyma bin-de ojle gidelim, dejerek ylan bir at suretine girer. Čoğuk bunyn ustune pininğe göz ačyp kapajana kadar bir balkan tepesinde konar; orada göz görmedik sarajler varmyš: ište babamyn jeri burasy dir, dejerek at silkinir bir delikanly olur, čoğuγyn elinden tutarak babasyna gütürir. Čoğuk bakar-ki altyn taht ustunde bir ehtijar adam oturij. Bu ehtijar adam čoğuγyny görünğe: evlādym, bukadar vakitten beri nerdejdin, beni meraklara soktyn, bu adam oγly burada ne araj, deje soraj. Bu-da: ej baba, eger bu adam oγly olmasajdy, beni anğak kijāmette göre bilirdin, zere o beni ülümden kurtardy, dejerek iši annattyrij. Čin padišahy-de: jā, mādem-ki ojle dir, ej adam oγly, dile benden ne dilersin? O-da: ne dilejeğem, dilin altynda-ki muhuri dilerim, verirsen pek ālā, vermezsen saγ ol, der. Padišah: jok, muhurden vāz geč, sana inği ğevāhir verejim, altyn verejim, dejse-de, čoğuk: hajr, istemem, dejerek čekilij gitmeγe. Čin padišahi-de düšünij: buny bojle boš jollamak jakyšmaz, hajdy šunyn istediγini verejim, dejerek dili altyndan bir altyn muhur čykaryp čoğuγa verij: ište oγlym al, bunynle her šeji japarsyn, salte bak-ki kajb etmesin, deje tembih edej; čoğuk-ta muhuri alyp duā ederek čykaj jola düšej.

Bir kač gün gidejse-de jol bitmez tükenmez, gitmekten

artyk ajaklary šišmiš. Bir češme rast gelij, orada jatij ujuklaj, rujāsynda Čin padišahynyn oγlyny görij, čoğuγa dej--ki: o muhur sende iken, ničin bukadar zāmet čekijsin? Čoğuk-ta: ne japajym jā, onyn bana ne jardymy dokunur? O-da: nasyl dokunmaz, sen muhuri jaladyγyn gibi bir arab gelir, istediγini emr et, göz ačyp kapajana kadar istediγin gelir, der. Čoğuk ujkudan ujanyp: āğebā bu gördiγim rujā sāhi-mi dir, dīl-mi dir, deje düšünirken, muhuri čykaryp jalaj. Birde bir zebellāhi arab bunyn karšysyna čykyp: emr et, der. Čoğuk arabdan korkarsa-da, karny ač oldyγyndan: čabuk bana bir sofra jemek getir, demesile arab temenna ederek kajb olur; birde elinde bir sofra jemekle čykar, čoğuγyn ujnine kor. Čoğuk buny görünğe šaša kalyr. Nejse, karny čok ač oldyγyndan sofraja janašarak jemeγe bašlaj, karnyny dojurdyktan sora gene muhuri jalar, arab gelir: ne var, der. Čoğuk-ta: beni al memleketime evime gütür, demesile arab pekej dejerek, čoğuγy kaparak jer ičine dalar; birde biraz gečer gečmez čoğuk kapy ujninde kendini bulur. Ordan ičeri girüp, anasynyn elini üper, anasy-da čoğuγyny görünğe: haj oγul, nerde kaldyn, bukadar gün dir ač susuz burada oturijim, deje aγlamaγa bašlaj. Čoğuk hemen muhuri jalamasile arab gelij: hajdy bir sofra jemek getir, deje emr edej. Biraz gečinğe arab tatlysile tuzlysile bir tepsi getirij; čoğuk-ta buny alarak anasyle berāber oturijler, karynlaryny dojurijler, šükür edejler. Kary umrunde ojle lezzetli jemek jediγi jok imiš; čoğuγa hajr duā eder.

Šimdi čoğuk der-ki: hajdy git, bana padišahyn kyzyny iste. Kary šašyryr: hej čoğuk, deli-mi oldyn, biz kim, padišah kyzy kim, iptidā bizim evimiz tavuk kümesi kadar bir jer, hič padišahyn kyzy buraja gelir-mi; eger bir kač paran var ise, sana bir fukarā kyzğazy alajym, joksa ojle jükseklerden učma, dejse-de čoğuk; of, ben sana nasyl dejsem ojle jap, uzun uzady düšünmeγin luzumy jok, dejerek anasyny zorlaj. Karyğaz-da ne japsyn, bir jyrtyk pyrtyk fereğesi var imiš, alyp syrtyna gijej, doγry padišahyn sarajyna gidej; ičeri girmeγe ištejse-de, orada olan kapyğylar karyjy dilenği zan ederek, eline bir kač para verijler, o-da parajy görünğe sevinerek evine gelij. Čoğuk bakaj-ki anasy gelmiš: nasyl, ana ne

iaptyn, kyzy istedin-mi? O-da: jok, oraja gitmemle bana ne-kadar para verdiler, dejerek čykaryp paralary gösterij. Čoğuk--ta kyzgynlyγyndan paralary kavrajyp ataj: ben seni kyz istemeγe jolladym, dilenğiliγe jollamadym, hajdy bakajym, čapyk gerije git, kim ne verirse versin, sakyn alma; sen doγry padišahyn janyna git. Kary-da ne japsyn, gene gerije gidej, saraj kapysyndan ičerije girmeγe čalyšijse-de orada olanlar gene buna bir kač para verijseler-de, kary: hajr, ben para ičin gelmedim, padišādan bir dileγim var, karšysyna čykmak istejim, der. Kapyğylar-da padišaha haber verirler, padišah izin verir, bunlar-da karyjy ičeri girmeγe brakyrlar. Karyğyk doγry padišahyn karšysyna čykyp, padišah buny görünğe: ne var vālide, ne ičin geldin, deje sorar; kary-da: ševketlim, dār-i dunjāde benim bir oγlym var, tanrynyn emrile kyzyny istemeγe geldim, verirmisin? Padišah buny išidinğe, ičerisinden kyzarsa-da: hajdy, bu bir fukarā insan, fenā bir lakyrdy sojlersem güjni kyrylyr, dejerek: peki vālide, kyzymy veririm amma git oγlyna sojle, benim sarajymyn karšysynda bir saraj japsyn, kyzymy oraja veririm, uzaklara vermem; ište sana kyrk gün muhlet, kyrk güne kadar hazyr olmazsa hem senin hem čoğuγynyn bojnyny vururym, dejerek karyjy jollar. Kary-da aγlajarak evine gelip: ben sana demedim-mi, beni ojle bujuk jerlere jollama, ište senden kyrk güne kadar kendi sarajy karšysynda bir saraj japmany istej, eger japtyramazsan hem senin hem-de benim kafamyzy keseğek, deje sojler. Čoğuk buny išidinğe: ah o kolaj bir iš, dejüp sevinerek kalij.

Bunyn ustunden bir gün beš gün gečerek, kyrk günin tekmil olmasy jakynlašij. Čoğuγyn anasy ise geğe gündüz aγlaj. Artyk kyrkynğy geğe olij, sabāsy kafalary kesileğek, deje karyğyk ne japağaγyny bilmej. O geğe čoğuk muhuri čykaryp jalamasile arab gelij, ne var deje soraj; čoğuk-ta: senden sabāha kadar padišahyn sarajynyn karšysynda bir saraj japmany isterim-ki padišahyn sarajy onyn janynda tavuk kümesi gibi kalsyn. Arab-da, peki efendim dejerek gider, o geğe sabāha kadar bir saraj japaj-ki padišahyn sarajy onyn janynda hič biršej kalmaj. Güneš doγmazdan evvel, arab gelij: efendim, hazir ettim, taha ne emrin var? Čoğuk-ta: šimdi orasyny butun syrma išlenmiš döšemelerle

döšet, der. Arab gene gider, bunlary-da japar jakyštyryr, čoğuya gelip haber verir; čoğuk-ta peki dejerek araba izin verir. Sabā olunğa padišah ujkusyndan ujanmyš, ne baksyn, sarajyn karšysynda bir saraj japylmyš-ki hič eller dokunmamyš: čok šej, akšamdan burada hič biršej jok idi, bir geğe ičerisinde bukadar iš olsun, deje hajran kalyr. Bu tarafta čoğuk araby čayyryr: hajdy bana bir kat syrma ruba getir, hem-de bir at getir, der. Arab gider, bunlary-da getirir. Čoğuk gejinip kušanarak ata piner, doyry padišahyn sarajyna gider, huzura čykar: ište padišahym, emr ettiyin sarajy japtyrdym, šimdi hanym sultany bana nikā ettirmenizi isterim, der. Padišah-da bakar-ki bu jakyšyklyğa bir delikanly imiš: peki evlādym, lākin senden kyzyma gelinlik, elmasla išlenmiš bir kat ruba isterim, onlary-da jap-ta ondan sora nikāhy kyjaryz. Čoğuk baš ustune dejip evine gider, gene muhuri jalamasile arab gelir: senden elmas ğevāhirle donanmyš bir kat ruba isterim, der; arab-da peki efendim dejerek kajb olur, biraz sora istediyinden ālā bir kat ruba čoğuya getirir. Čoğuk rubalary alyp padišaha gütürir verir. Padišah rubalary görünğe pek čok beyenir, hemen emr eder, hağı hoğa toplanyp kyzy čoğuya nikā ederler, šerbetler ičilir, sora düyün olmaya bašlar, kyrk gün düyün olur. Padišah čoğuya haber jollar-ki: sarajdan kendi sarajyna kadar bir köprü japtyrsyn, ustune katife döšetsin-de kyzym oradan gitsin. Čoğuk-ta muhuri jalamasile arab gelir, padišahyn istediklerini araba sojler; arab-da baš ustune, lākin bir geğe muhlet isterim. Čoğuk-ta: hajdy verdim amma güzel japmalysyn, der. Arab pek ālā dejerek kajb olur. Ište o geğe köprü japylyr, sabā olunğe biter; padišah bakar-ki hič görülmemiš bir köprü. Oradan kyzyny gejindirip köprü ustunden čoğuyyn sarajyna jollaj, čoğuk-ta kyzy karšylajyp güzel bir odaja güturij, kyzla sarmaš dolaš olarak muradyny alij.

Bunyn ustunden epej bir zaman gečer. Meger padišahyn sarajynda bir arab varmyš. Nasylsa bir gün bu kyzy görüp āšik olur: āğeb nasyl muradime erejim, deje düšünir tašynyr. Her gün kyzla čoğuyy gözedirmiš. Bir gün kyz čoğuya der--ki: ğanym, sen bukadar šejler japajsyn, bunlar para ile olağak šej dīl, elbet sende bir kerāmet var, buny bana sojle-

melisin. Čoğuk kyzyn hatyryny kyramadyγyndan muhur kejfijetini annattyryr; kyz-da: hany bakajym, nasyl muhur, dejerek čoğuktan muhuri alyr bakarken, arab buny görmesile hemen ičerije girerek muhuri kyzyn elinden kavradyγy gibi jalamasy bir olur. Birde arab čykar, emr et der. Beriki arab-da: bu čoğuγy al dyšary at, bu sarajy-da takymile denizin obir tarafyna gečir, demesile arab čoğuγy dyšary atarak, sarajy-da göz ačyp kapajynğaja kadar denizin obir tarafyna gečirir. Šindi čoğuk ne japsyn, padišaha giderek bašyna geleni annattyryr; padišah-da: demek-ki sen bunlary sihirle japmyšsyn, deje čoğuγyn bojnyna lāle, ajaklaryna bokaγy urdurarak hapse kapattyryr.

O orada kalsyn, biz gelelim kedi ile köpeγe. Čoğuk bunnary ülümden kurtarmyš idi, bunlar-da o vakitten beri čoğuktan ajrylmamyšlar imiš. Bu iši görünğe kedi köpeγe dej-ki: ej arkadaš, šimdi syra bize geldi, o bizi ülümden kurtardy, biz-de ony hapysten kurtaralym, hem-de bu araby üldürtirelim. Bunlar ikisi birden sarajden kalkarlar, su kenaryna gelirler, kedi köpeγin syrtyna pinerek denizi üze üze gečerler, hapys-hāneje gelirler, čoğuγy kurtaryrlar. Oradan uči birden gene deniz kenaryna gelirler, köpek čoğukla kediji syrtyna alyp karšy tarafa gečirir. Čoğuk saklydan saraja gidüp bir jerde gizlenir, kedi-de saraja gelir. Megerse arab ujkuja jatmyš ujuklajmyš. Kedi kujruγyny arabyn burnyna sürmeγe bašlar, arab-da yfyryp haptuša etmesile muhur aγzyndan furlar. Čoğuk saklandyγy jerden čykyp muhuri kavramasile jalar, arab gelir: ne istejsin, deje sorunğa, čoğuk-ta: al bu araby gütür kaf daγynyn ardyna at, sora bu sarajy-da padišahyn sarajynyn janyna gütür, demesile arab beriki araby jakasyndan tutyp kaf daγynyn arkasyna brakyr, sarajy-da tekrar obir tarafa gečirip, padišahyn sarajy janyna kor. Padišah buny görünğe, sevinerek kyzynyn bojnyna sarmašyr, ondan sora čoğuγy kendi tahtyna gečirir padišah eder, ülünğeje kadar gečinüp giderler.

XLII.

Iskender beγ masaly.

Vaktyn birinde bir beγ varmyš, onyn-de Iskender isminde bir oγly olup, čoğuk alty jedi jašynda olduγyndan okujyp jazmasy ičin buny mektebe verir. Ište čoğuk birkač vakit mektebe giderek okur jazar, mektebde-ki arkadašlarynyn hepsinin ust tarafyna gečer. Babasy čoğuγynyn bojle okumyš olduγyndan buny pek severmiš. Bir gün čoğuγyn babasile anasy baγčede otururken, aγağyn birine bir bulbul konarak ütmeγe bašlar. Beγ bulbul sesine hajran kalyp: kim bilir bu bulbul bojle ütmekle āğebā ne sojlej, der. Meger čoğuk kuš dilinden biraz anlajmyš. Babasyna dej-ki: ben bulbulin ütmesini anladym amma size sojlemem; babasy-da: ničin sojlemezsin? O-da: belki kyzarsynyz-da onyn ičin. Beγ: jok evlādym kyzmam, salte sen sojle, zere merak ettim, dejinğe, čoğuk der-ki: bu bulbul buny dej-ki ben bujudiγim vakit padišah olağakmyšym, sen-de elime su dökeğen, anam gene pešgir tutağak. Anasy čoğuγynyn bu lakyrdylaryny dujunğa kyzyp: bak čapkyny bir kere neler düšünij, o padišah olsun, biz gene ona köle olalym, dejerek čoğuγyna kinajen olur.

Gittikče karyja bu soz išler, koğasyna der-ki: ben bu čoğuktan buz gibi sovudym, artyk gözüm görmesin, ony üldür, bojle čoğuktan bize hajr gelmez. Koğasy-da: ğanym, o čoğuk-tyr, onyn lafyna ne bakajsyn, hič kendi evladymyzy göz göre göre nasyl üldürelim, derse-de kary: eger sen ony üldürmezsen, ben kendi kendimi üldüririm, deje ajag basaj. Herif-te: be ğanym, bojle šej-mi olur, aklyny bašyna topla, derse-de karysyna soz gečiremez, bakar-ki olmajağak. Bir sandyk japtyryp čoğuγy alyr, bāri üldiγini gözüm görmesin, dejerek čoğuγy sandyk ičine kojyp, ustune kapaγyny myhladyktan sonra götürip denize atar.

Burada sandyk denizin ustunde čalkana čalkana giderken bir gemije rast gelir, geminin rejsi sandal indirerek sandyγy gemije aldyrttyryr, kapaγyny ačynğa bakar-ki ičinde sekiz on jašynda bir čoğuk; čoğuγy dyšary čykaryp sorar-ki: seni denize kim atty? Čoğuk-ta oldyγy gibi iši annadyr. Rejs buny kendi kamarasine alyr, birlikte götürir. Gide gide

günin birinde bir memlekete janašyrler, rejs bu čoğuγy oranyn vezirine satar. Ište čoğuk vezire kölelik etmekte olsun, bir gün padišah vezirini hajkyrttyryr der-ki: bu günler sarajyn bahčasine uč tene karga dadanmyš, her gün gelirler bayryšijler, artyk onlaryn gürültilerinden tāğiz oldym, elbet bunnaryn bir hāğetleri var-ki buraja gelijler, lākin dillerinden annajan kimse jok; kuš dili bilir bir kimse olsa, onnaryn hāğetlerini annasyn, o adamy čyrak ederim, hem-de kyzymy ona veririm, der. Vezir-de: peki padišahym, dunjā boš dīl dir, belki bir adam buluryz-de onlaryn lakyrdysinden annar, dejerek kalkar gider. O gün tellal bayyryr: her kim bu kargalaryn sojlediklerini padišaha sojlerse, padišah ony čyrak edeğek, hem-de kyzyny vereğek.

Bu tarafta vezir akšamlajn evine gelir, akšamlyγy jerken bu iši karysyna annatmyš. Iskender gene vezirin karšysynda el penče divan dururken buny išitmiš, vezire dej-ki: efendim, jaryn beni padišaha gütürirsen o kargalaryn sojlediklerini ben padišaha annattyryrym; vezir-de: hajdy ordan hej tyryl, bu iš senin harğyn-my, derse-de čoğuk: ğanym, senin nene lāzim, sen beni bir defā gütür, der. Vezir-de: dur bakalym, belki bu čoğuk bir šej annar, dejerek gütürmeγe rāzi olur. O geğe gečip sabā olunğe vezir čoğuγy alarak padišahyn sarajine gütürir:ište padišahym, bu čoğuk kuš dilinden anlajmyš. Padišah-da čoğuγy bayčeje jollar, derken kargalar gelerek, gene šamata etmeγe bašlarlar. Čoğuk bunlary biraz sesledikten sonra düner padišaha gelir der--ki: sultanym, kargalaryn sozlerini annadym, onlaryn birisi erkek obirisi diši, erkek karga dišisine dej-ki: bir vakit čok kytlyk olmyš, diši karga bašynyn selāmeti ičin jaurularyny brakmyš kačmyš, erkeγi ise bin zāmetle jaurularyny beslejerek bujutmiš, sora gene bollyk olmyš, dišisi gelmiš istemiš-ki hem juvada otursyn hem-de jaurulary alsyn, bunlar-da onyn ičin sana gelmišler-ki bir hukum veresin. Padišah dej-ki: mādem ojle, jaurulary bakan juvada onyn dir, dišisinin hakky jok tyr. Čoğuk gelip padišahyn hukmini kargalara sojlej; kargalar išidinğe prrr edip učajler. Padišah buny görünğe, čoğuγyn akyllylyγyna hajran kalij, janyna čayyryp, adyn ne dir, deje soraj, čoğuk-ta: adym Iskender dir, dej. Padišah čoğuγyn bojle akylly oldyγyny beγenerek, vād ettiγi uzre kyzyny buna

nikā etmeɣe istejse-de, čoğuk taha kučuk oldyɣyndan bujujene kadar sarajda oturmasyny emr edej. Čoğuk-ta saraja gelip kölelikten kurtulynğe tekrarden okujyp jazmaɣa heves edej, herne lāzim ise hepsini okij, artyk ony okudağak hoğa bulunmaj.

Čoğuk taha zijāde okumaɣa istediɣinden, Arabistana gitmek ičin padišahdan izin istej, padišah-da rāzi olij, lākin uč seneje kadar mutlaka gelmesini sojlej. Čoğuk-ta, peki padišahym, dejerek padišahyn elini üpej, jol hazyrlyɣyny gördükten sora bir karvana taklašarak Arabistana gidej. Orada karvan bir hāne konaj, čoğuk-ta Arabistan padišahyne bir arzuhal jazaj-ki ony okumak ičin sarajyna kabul etsin. Padišah-da peki dejüp, čoğuɣy sarajda kilerği bašy japaj. Ište čoğuk muradine erip geğe gündüz okujyp jazmakle vaktyny gečirijmiš, hizmeti ise salte padišahyn ve kyzyna hergün bir sofra jemek akšamlyk ičin gütürmek imiš. O günlerde baška bir padišahyn-da oɣly gelij, o-da okujyp jazmak ičin padišaha arzuhal verij; padišah buny-de kabul edip sarajda kapyğy bašy japaj. Bu čoğuk Iskenderle kardaš gibi gečinijlermiš. Günlerde bir gün Iskenderin baška bir iši oldyɣyndan o gün padišahyn kyzyna akšam jemeɣini šezāde güturij; kyzy orada görünğe bin ğanle āšik olarak gerije dünej, odasyna gelip hastalanij. Iskender šezādenin hastalyɣyny görünğe: aman kardašym, sana noldy, neden hastalandyn, dedikte šezāde: ah, ben-de bilmem, bir derde uɣradym, āğebā dermanini nerede bulurym, demesile Iskender: ha annadym, gālibā sen padišahyn kyzyna āšik oldyn. Šezāde biraz sykylyrse-de, Iskender arkadašy oldyɣyndan iši saklamajyp birbir annattyrij, hem-de aɣlamaɣa bašlaj. Iskender-de: korkma kardašym, ben senin joluna ğanymy kurban ederim, elbet bunyn-de bir čāresini bulurym, dejerek oradan čykaj, doɣry čaršyja gidip elmasčylerden onbin keseje bir ğevāhir jüzük alarak, padišahyn kyzyna gütürij: sultanym, bu jüzüɣi sana šezāde hedije etti, dej. Kyz-da: vaj, ne mānāje šezāde bana hedije jollady, deje soraj. Iskender išin doɣrysyny sojlejerek, šezādenin kyza āšik olduɣyny ve bu sebeble hastalandyɣyny annattyrij. Kyz kyzarak: eger bir taha bojle lakyrdy sojlejeğek olursan, seni babama sojler kafany kestiririm, dejerek jüzüɣi kabul etmez, Iskender-de dünip kendi jerine gelir.

Jaryndasy güni gene čaršydan jirmi bin altyna bir čelenk alyr, kyza jemek gütürdiγi vakit čelengi verir, hem-de ajaklaryna kapanyr: aman sultanym, merhemet et joksa šezāde senin sevdānden ülüm haddine geldi, jazyk-tyr deje jalvaryr. Kyz buny görünğe biraz göjni jumušamyšse-de gene jüz göstermez: daha bir kere bana bojle lakyrdy sojlersin, seni mutlak babama sojlerim, der. Iskender gene gider, učunği sefer janyna bir hanğar alarak ojle gider; jemeγi verdikten sonra hanğary čykararak ğan evine dajadyr der-ki: sultanym, jā bana bir hajrly haber ver šezādeje gütürejim, jā-da kendimi bu hanğarle üldüririm, zere šezāde ülüm döšeγinde jatij. Kyz bakar-ki bu mutlak kendisine kyjağak: hajdy, senin hatyryn ičin git salam sojle, ne vakyt isterse benim huzuryma gelsin, dejinğe Iskender sevine sevine doγry šezādeje gidip: kardašym mužde, en sora kyzy jumušattyrdym, izin verdi, ne vakyt istersen janyna gidesin, deje sojlej. Šezāde buny išittiγi gibi sanky hič hasta dīl imiš, iki uč gün ičinde evelki gibi saγ olarak kyzyn odasyna gitmeγe bašlaj; kyz-da buna āšik olup her gün šezādejle muhabbet ederlermiš.

Bunyn ustunden hajly bir zaman gečer. Bir gün Iskendere obir padišādan haber gelir-ki: artyk bu tarafa gel, düγüni japalym; Iskender-de gider Arabistan padišahyna sojler izin alyr, šezādejle-de halallašyr, birbirinin bojnyne sarmašyrler. Iskender der-ki: ište artyk sen jalnyz kalağan, sakyn olup kyzle konuštyγyny kimseje sezdirme, sora bojnyn gider; herne vakyt bir sykyje-de düšeğek olursan bana haber jolla, deje tembi eder. Bunlar birbirlerine jadigjar olarak parmaklarynda-ki jüzüklerini deγiširler. Ište Iskender šezādeden ajrylyp jola čykar. Az gider uz gider, bir gün bu padišahyn memleketine gelip, padišaha geldiγinden haber jollar, padišah-da buna karšyğy čykarttyryp, Iskenderi alyrlar saraja getirirler, daha o güni padišah kyzyny nikā ettirip düγüne bašlanyr.

Bunlar düγün japmakta olsun, biz gelelim šezāde ile kyza. Meger vezirin oγlynyn gözi padišahyn kyzynda varmyš, šezādenin-de kyzla konuštyγyny sezmiš amma bir syra beklemiš-ki padišaha fitnelesin. Bir gün huzurda iken padišah Iskenderin doγrylyγyny met etmeγe bašlaj, vezirin oγly syra-

syny bulup: padišahym, onyn nesini met edejsin, kyzyny šezāde ile gürüštirip baštan čykardyүy ičin-mi? dejinğe padišah gazab edüp: bu nasyl lakyrdy dir, deje soraj. Vezirin oүly hepsini birbir annattyrij. Padišah hemen šezādeji hajkyrttyryp: senin hakkynda bir takym sozler išittim, eger sāhi ise, bilesin--ki bašyn kesileğek tir. Šezāde iši annajyp: haša padišahym, benden hič bir hājinlik vukū bulmamyš tir, išittiүin sozler hep dušmenlerin iftirāsi dir, beni čekemedikleri ičün, derse-de vezirin oүly-de orada oldyүynden bunnar birbirlerile gauga gürülti etmeүe bašlarler. Padišah bakar-ki išin ičinde biraz--da kinajenlik var, bunlary sustyryp der-ki: mādem siz birbirinize olmadyk kabahatlary esnad edejseniz, bir gün tājin ediniz-ki birbirlerinizle jenišesiniz, kim kimi jere vururse, o onyn bašyny kessin, ben bundan baška hukum edemem, der. Šezāde buna kāil olup kyrk gün muhlet alarak, padišahyn huzurinden čykyp odasyna gelirse-de ne japağaүyny o-da bilmezmiš; čünkü vezirin oүly kuvvetli, kendisi ise zaif oldyүyndan vezirin oүlyny jeneğeүine hič akly kesmez. Bojle düšünerek gider bu iši kyza haber eder, kyz-da bundan kahyrlanyrse-de aklyna Iskender gelir der-ki: bunyn bir čāresini anğak Iskender bula bilir, gidip ona iši annat, herne derse ona göre japaryz, lākin kyrk güne kadar mutlakā gelmeli-sin, der. Šezāde-de jalandan bir kjaүyd jazyp gjūjā babasynden gelmiš imiš-ki čok hasta oldyүynden šezādeji hajkyrttyrij; šezāde bu kjaүydy getirip padišaha gösterij: aman ne japajym, babam hasta imiš, kendisi-de ehtijar, bana izin verirsin gidüp bāri taha bir kere dunjā gözile babamy görejim, sonra gene gelirim, der. Padišah-da: peki amma kyrk güne kadar mutlakā burada olmaly-syn, gelmejeğek olursan sora sen bilirsin, der. Šezāde baš ustune dejerek, huzurden čykyp hemen ata pinmesile jola revan olur, kuš gibi učarak, günin birinde Iskenderin olduүy memlekete gelüp bir hāne konar, oradan Iskenderi hajkyrttyryr.

Megerse ertesi gün düүün bitip, Iskender padišahyn kyzyle bulušağakmyš. Iskender šezādenin geldiүini išidinğe gelir görüširler, šezāde buna hal kejfijeti annatyryr: bana bir akil üүret-te gidejim-ki tājin ettiүimiz günin vakty gečmesin, dejerek aүlamaүa bašlar. Iskender bunyn aүlamasyny

görünğe, teselli verip: sus kardašym, kendine güč etme, senin hatirin ičin ben padišahyn kyzyndan-de vāz gečerim, sen ustunde-ki rubalaryny sojun ben gijejim, benimkileri-de sen gij, saraja git, benim jerime güveγi ol, seni tanymazlar, čünki birbirimize benzejiz, ben-de senin jerine gider vezirin oγlynyn hakkynden gelirim, sonyny Allah hajrly eder, dejerek ustunden rubalaryny atarak šezādenin rubalaryny gijer; šezāde-de Iskenderin rubalaryny gijip saraja gider, kimse bunyn farkyna varmamyš imiš.

Bu tarafta Iskender ata pinip, ver elini Arabistan, dejerek kuš gibi učarak günin birinde Arabistan padišahynyn memleketine gelir, doγry saraja gelip padišahyn huzuryna čykarak jer üper: ište efendim geldim, herne kadar babam taha saγ olmadyse-de senin güjnine bir čürüklik gelmesin deje, kendisini hasta braktym, der. Padišah buny šezāde san edip: aferim oγlym, sozinde sādik imiššin, annadym-ki senin hakkynda sojlenen laflar hep iftirā imiš amma ālemin aγzy kapanmak ičin bu defā vezirin oγlyle jeniš, der. Iskender jer üpüp huzurden čykarak odasyna gelir, padišahyn kyzyna kendisinin geldiγinden haber verir. Ište o gün gečip ertesi güni vezirin oγlyle mejdana čykarlar, bir iki ojun japarak učunğide Iskender vezirin oγlynyn belinden jakaladyγy gibi kabak gibi jere čarpar, bunyn kafasy bir taša rast geldiγinden parča parča olarak, orada ğansyz kalyr. Padišah buny görünğe hošlanyp: vezirin oγly kendi kendinin belāsyny buldy, aferim oγlym, iγit imiššin, bundan bojle artyk benim evlādym-syn, hič bir jere gitme sarajda otur, derse-de, Iskender: padišahym, babamy hasta braktym, bana izin ver, šimdi gidejim-de bir kač vakitten sora gelirim, der. Padišah-da peki dejüp, buna izin verir, Iskender hič durmajarak gene atyna pinip jola čykar.

Šimdi biz gelelim beri tarafa. Iskenderin jerine šezāde kalmyšty. Düγün bitüp güveγi girer, geğe oldyγy vakyt jataγyn ortasyna bir kylyğ kojyp, šezāde kyzla ojleğene jatyr. Kyz bundan kyzarak: Iskender beni bejenmedi-de onyn ičin bojle japaj, dejerek güjninden kin tutarmyš. Bunyn ustunden bir kač gün gečinğe Iskender jetišir gelir, gizliden šezādeje haber jollajyp tenhā bir jerde gürüširler. Iskender iši annattyryp

šezāde ile rubalaryny deγišerek, Iskender saraja šezāde-de Arabistane gider. Iskender o geğe jattyγy vakyt kylyğ kojmajyp kyzla jatyr murad alyrler, lākin kyz bakar-ki bu geğe araja kylyğ konmady. Bunyn sebebini anlamak ičin Iskendere sorarsa-de, o-da: o vakyt jasym vardy, onyn ičin ojle japtym, deje ğevab verir. Bunyn ustunden bir kač ejjam gečerek, kyzyn babasy eğel eder ülür, bunyn jerine Iskenderi o memlekete padišah ederler. Bu kyzla zevk-u sefāde vakit gečirirse--de, kylyğ kejfijetinden dolaj kyz Iskendere kin baγladyγyndan, bunyn intikamini almak ičin fyrsant gözedirmiš. Bir gün syrasyny bulup šerbet ičine zehir katarak Iskendere ičtirir. Iskender buny ičmesile ne olduγyny annajarak, čapyğaktan ilağyny bularak ülümden kendisini kurtaryrse-de zehirin šidetinden butun vuğudinde čybanlar čykarak jāreler ačylyr ujuz gibi olur. Hekimler hoğalar turli turli ilağ japarler, birinden bir fajde olmadyγyndan, vezirler buny tahttan indirirler. Iskender artyk o memlekette oturamajyp bašyny alyr čykar gider.

Geze geze Arabistana gelir, išidir-ki arkadašy olan šezāde Arabistan padišahynyn kyzyny almyš: bāri oraja gidejim-de belki benim bu derdime šezāde bir ilağ bulur, dejerek doγry saraj kapusyna gider. Ičeri girmeγe izin isterse-de, kapuğylaryn birisi buny jaklaštyrmazlar, bu-da jalvarij jakarij: hič olmazsa, padišaha gidin sojlejin, Iskenderin hatyry ičin beni huzurine kabul etsin, der. Kapuğylar-da merhemet edip giderler padišaha arz ederler; šezāde-de Iskender lafyny išittiγi gibi: brakyn ičerije gelsin, der. Ište bunyn ustune Iskender sarajden ičerije girer, her kim buna rast gelse, janyndan kačarmyš. Nejse, bu doγry padišahyn huzurine čykar, bakar-ki padišah kušluk jemeγe oturmyš; bir tarafa čekilip durur. Jemek jendikten sora padišaha buzlu šerbet getirirler ičer, Iskender-de susadyγyndan: aman Iskenderin aškyna, bana-de bir šerbet verin, dejinğe orada olan hizmetčiler buny azarlamaγa bašlarler. Šezāde buny išidinğe, elinde-ki kjāseje šerbet doldurttyryp kendi elile verir. Iskender šerbeti ičtikten sora kjāsenin ičine šezādenin jadigjar verdiγi jüzüγini kojarak, kjāseji gerije verir; šezāde kjāsenin ičinde-ki jüzüγi görünğe tanyjarak: vaj, bu jüzük senin eline nerden gečti,

joksa Iskender sen-mi sin, deje sorar. Iskender-de kendisini zapt edemejerek aγlamaγa bašlar, bašyna gelen felāketleri birbir annattyryr. Bunnar birbirine sarmašyp, orada olan hizmetčiler bu iše šašarlar. Ište uzatmajalym, šezāde Iskendere güzel bir kat ruba verip, buny hamama jollar, güzelǧe ykadyktan sora, nekadar o memlekette usta hekimler varsa, hepsini hajkyrttyryr, Iskenderin derdine hič birisi bir ilaǧ bulamazlar. Bu iš šezādeje čok merak oldyγyndan, geǧe gündüz düšünirmiš.

Bir geǧe rujāsynda bir derviš gelmiš demiš-ki: Iskenderin derdine ilaǧ senin elinden olur, eger istersen jarynky gün ava git, ilk karšyna bir gejik čykar, ony tutyp kendi elinle kes, kanyny Iskenderin jaralaryna sür hepsi gečer, evvelkinden taha saγlam olur, der. Šezāde ujanyr, daha o geǧeden av hazyrlyγyny görerek, sabālajn erkenden kyra čykar. Geze geze baksa-ki bir gejik dere kenārinde su ičmiš; hemen šezāde tuzak kuryp gejiγi tutar, oraǧykta-da boγazlar, akan kany bir kaba kojarak doγry Iskendere gelir, butun vuǧudine o kandan sürer. Uč gün bojleǧene brakyp, dordinǧi gün Iskenderi hamama jollar, orada ykanynǧa ustunde nekadar jarasy varsa hepsi dükülir gider; kendisi anadan jeni doγmyš gibi olup šezādeje gelir. Bunlar ikisi-de sevinirler; bir kač gün taha oturarak šezāde asker toplar, Iskenderle berāber giderler, az gün ičinde tahtyny alyp Iskender gene padišah olur. Šezāde kendi kyzkardašyny Iskendere nikā ettirir, düγün bajramden sora bulušyrlar, sora šezāde-de gene Arabistane gider.

Bunyn ustunden bir kač vakyt gečtikten sonra Iskender beγin anasy babasy aklyna gelmiš, av avlamak bahanasile, janyna bir iki etbāji alarak babasynyn oldyγy köje gider. Ote beri gezinerek babasynyn evine musāfir olur. Orada jemek jedikten sonra babasy lijen getirip, čoǧuγynyn eline su düker, anasy-da pešgir tutar. Iskender buny görünǧe sabr ademez, aγlamaγa bašlajyp anasynyn babasynyn bojunlaryna sarylarak kendisinin Iskender oldyγyny bildirir. Oradan bunlary-da berāber alarak saraja gütürir, ülünǧeje kadar bir jerde oturarak zevk-u sefā ile umurlerini gečirirler.

XLIII.

Uč kardašlar masaly.

Bir varmyš bir jokmyš, bir evvel zemanda bir bazirgjan varmyš; bunyn-de uč tene oγly olup, bunlaryn en kučuγini en zijāde sevejmiš. Obir kardašlary-da babalary buny sevdiγinden kyskanyjmyšler amma ses čykarmajmyšler. Bir kač vakitten sonra bu bazirgjan hastalanyr, kadiji muftiji hajkyrttyryp, nekadar maly varsa hepsini saγlyγinda čoğuklaryna pajlaštyryrmyš. Bir kač günden sonra bazirgjan ülmiš. Obir kardašlary kučuγine dejler-ki: babamyz seni saγlyγynda bizden taha čok sevejdi, onunčün sana daha zijāde mal verdi, bunlardan bize-de ver. Kučuk kardašlary bunlaryn laflaryna kulak asmazsa-da bunlar kardašlaryny dāva ederler; bunyn arkasy sora babalaryndan ne kalmyšse hepsini harğ ederler, kučuk kardašlaryndan-da hič biršej koparamazlar, bakarlar-ki bundan biršej alamadylar. Bu sefer ninelerine giderler, ondan biraz para isterler, kary-da vermez. Bunlar ninelerine güzel bir dajak atyp, nekadar parasy varsa hepsini elinden aldyktan sora evden-de dyšaryja kovarler.

Zavally kary aγlaja aγlaja kučuk oγlynyn evine gider, aγalarynyn japtyklaryny annattyryr, bu-da: jok zarāry, sen benim evimde otur, onlar japtyklary gibi bulurlar, bukadar parajy dāva arkasy sora harğ ettiler, benim-da malym tükendi, šimdi fukarā kaldym, babamyzyn maly ellere jarady, dejerek anasyna teselli verir, kendisi-de idāresini čykarmak ičin balykčylyk etmekte dir. Hergün göllerde biraz balyk tutyp bunlary satarak ekmek parasyny kazanyrmyš. Bu tarafta kardašlary analaryndan aldyklary paralary biraz gün ičinde hardurup harman savurmyšlar, ellerinde bišej kalmadyγyndan karynlaryny dojurmak ičin kardašlary evde jok iken, gelip orada jerler ičerlermiš. Bir gün kardašlary bunlary evde rast gelmiš. Hič sesini čykarmajyp, bunlaryn halini hatyryny sormyš: šimden sora artyk burada oturynyz, Allah ne verirse hep birlikte jer ičeriz, der. Kardašlary-da bundan hošlanmyšlar, her gün hazirğe jejip ičerler, bir taraftan bir para kazanmaγa heves etmezlermiš.

Bunlar bojleğene kalsyn, kučuk čoğuk gene bir gün balyk

avlarken, ata pinmiš bazirgjan kylykly bir adam gelmiš, čoǧuγa demiš-ki: ej balykčy, benim bir hizmetim var, eger japarsyn sana čok fajde olur; bu-da: peki, hizmetini sojle, japa bilirsem baš ustune, der. Bu adam hejbesinden bir ip čykaryp: ište bu iple benim ellerimi baγladyktan sora beni bu göle at, eger ellerimi sudan dyšaryja čykarysem hemen avyny at beni karaja čykar, eger ajaklarymy čykarysem bil-ki boγulmyšym, beni brak, sen benim atymy al doγry čaršyda fylan bazirgjana git aty ver, sana jüz altyn verir, der. Čoǧuk-ta buny išidinǧe hemen herifin ellerini syky sykyja baγlajarak göle atar; bu suja düšmesile batar. Biraz bekler bakar-ki bunyn ajaklary su ustune čykmyš, boγuldyγyny annajarak oradan aty alyp herifin tārif ettiγi bazirgjana giderek aty teslim eder, bazirgjan-da buna jüz altyny verir. Bu, paralary almasile doγry bazara gider, ev ičin herne lāzim ise alyp getirir. Jaryndasy gün gene o göle gider bakar-ki daha bir adam gelmiš, ona-da obirisi japtyγy gibi japyp o-da boγulyr; bunyn ičin gene bazirgjandan jüz altyny almyš.

O gün gečer. Ertesi gün daha sabālajn erkenden čoǧuk göle balyk avlamaγa gider, tekrar birisi gelmiš, kendisini suja attyrmaγa istej; čoǧuk buny-de atar, biraz sora bakar-ki bunyn elleri čykmyš. Hemen avyny atyp buny karaja čykaryr bakar-ki bu adamyn elinde iki balyk var. Bu balyklary bir kutu ičine kojarak balykčyja der-ki: ej oγul, bilirmisin bunlar nasyl balyk-tyr? Bu-da, hajr bilmem, der. Bu adam der-ki: bu balyklar divler dir, bunlary ele gečirmek ičün čok čalyštym hele tuttym, buradan bir sene uzaklykta bir maγara var, o maγarada hem čok para var, hem-de tylysymly bir kylyǧ, bir ajne bir-de jüzük var, herkim bunlary eline gečire bilirse, o kylyǧla bir dakikede bir urdu askeri keser, jüzüγi parmaγyna taksa bir div gelir ne emr ederse fil-hal japar, o ajne ile bir adam dunjānyn hangy tarafyny görmek isterse görür. Ište o maγaranyn anahtarlary bu divlerde dir, onynčin bunnary tuttym-ki oraja gittiγimiz vakyt bize kapyjy ačsynlar. Bunlar ičin sen-de berāber gidermisin, deje čoǧuγa sorar; čoǧuk-ta: giderim amma benim anam kardašlarym var, sora onnary kim bakaǧak? Bu adam-da: ǧanym, o kolaj, onlaryn

idāresi ičin al sana bin altyn verejim, gütür brak, biz-de jolumyze čykalym, dejerek čoğuya bin altyn verir. Čoğuk paralary alyp anasyna gütürir brakyr, kendisinin-de jola gideğeyini sojler.

Oradan anasynyn elini üperek doyry bu adamyn janyna gelir; bu adam atyna pinip, čoğuyy-de atyn arkasyna alarak jola čekilirler. Ikindi vaktine kadar giderlerse-de čoğuyyn karny ač olduyyndan küpük kusar, bu adama der-ki: ja hū efendi baba, benim karnym ač oldy, gālibā sen jejinti almaya unuttyn. Bu adam hemen attan ašaja inip bir ayağ gölgesinde oturur, janyndan bir hejbe čykaryr, ičine elini sokarak bir tas čorba alyr čoğuyyn unine kor; čoğuk bakar-ki čorba henuz kotarylmyš gibi ustunden dumanlary čykaj, buny hem jer hem tāğib eder, sora bir sahan kuzu jahnysy čykar, buny-de jerler. Ište uzatmajalym, tatlysile tuzlusile bir kač turli jemek čykararak, bunlar jerler ičerler, Allaha šükür ederler. Čoğuya hejbe merak olduyyndan sorar-ki: ğanym, bu nasyl hejbe, bunyn ičinde ahčyler-mi var, sanky henuz piširilmiš gibi turli turli jemekler čykardyn. Bu adam der-ki: bu hejbe tylysymly dir, ne istersem o nejetle elimi ičine soktyyym gibi alyp čykaryrym, bin kiši olsa karynlaryny dojuryrlar. Čoğuk-ta: eh tamam, artyk jemek gajlesinden-de kurtuldyk, dejerek bunlar gene ata pinip jola čekilirler.

Uzatmajalym, bir kač gün gittikten sora günin birinde bir bujuk memlekete gelmišler. At bir konayyn kapysynda durarak kapy ačylyr, ičerden bir kyz bunlary karšylar; bunlar-da attan indikleri gibi at orada kajb olur. Meger bu at eğinni tajfesinden imiš, bir ajlyk joly bir günde alyrmyš. Oradan bunlar konakta bir köške girirler, bu kyz kajve getirir, ičtikten sonra bu adam der-ki: Servinaz, git fylan dolabda-ki bohčalary getir; kyz-da gidip bir iki tene bohča getirir. Bu adam bohčanyn birisini ačyp ičinden bir kat ruba čykaryr, butun syrma ile išlenmiš, čoğuya gejdirir. Čoğuk buna šaša kalyr: āğebā bu adam hangy padišah-mi dir ne dir, dejerek düšüne kalyr. Ište bu o konakta tamam jirmi gün oturmyš, bir gün gijdiyi rubajy ertesi gün gijmezmiš, hejbeden-de her istediyini jermiš. Jirmibirinği güni bu adam gelip: ej oyul, ište bugün išimizin biteğek güni dir, hajdy

kalk gidelim, der; čoğuk-ta kalkyp bunlar berāber giderler. Gide gide memleketten dyšaryja bir bujuk dere bašyna gelirler oturyrlar. Bu adam oteki dereden tuttyγy balyklary kutusile čykaryr, efsun okumaγa bašlar, bir vakitten sonra kutudan bir ses gelip: aman efendim, bize merhemet ejle, dejerek kutu jarylyp, ičinden elleri ajaklary baγly iki kiši čykar: bize aman ver, ne hizmetin varsa japaryz, derler. Bu-da: sizden bu maγaranyn ačylmasyny isterim, eger ačmazsanyz sizi atešle jakarym, dejinğe bunnar maγarajy ačağaklaryna jemin ederler. Eh hajdy sizi görejim, dejerek bunlary sal verir. Ondan sora efsunği der-ki: ej oγul, šimdi ben okumaγa bašlajağam, artyk laf sojlemem, okumaγa bašladyγymda bu derenin sujy kajb olur, ičinde kale kapusy gibi altyndan bir kapy čykar, sen o kapyja git kakala, ičerden ses gelir-ki, kim dir o, sen-de mysyrly balykčy-jym dediγinde os-sāt kapy sana ačylyr. Ičerde jalyn kylyğle bir adam var, sana der-ki: eger mutlak sen o balykčy isen, uzat bojnyny kesejim, sen-de uzat, korkma, biršej japmaz, eger uzatmazsan seni üldürir. O kapudan gečtijnen ikinği kapuja gelirsin ony-da kakala, ačyldijnen ičerde ata pinmiš elinde myzrak bir kiši gürürsin: buraja ne insan ne eğinni gelir, sen ne arajsyn, deje myzrakla ustune jürür, sen-de göjsini tut vursun, o vurur amma sana biršej olmaz. Ondan sora učunği kapuda gājet hejbetli bir arslan gürürsin, aγzyny ačmyš ustune jürij, sen-de elini onyn aγzyna sok, korkma ysyrmaz; dordinği kapuda bir adam, elinde jaj okle seni vurmaγa čalyšyr, biršej japmaz; bešinği kapuda bir arab čykar, sen kim-sin deje sorar, sen-de: mysyrly balykčy-jym, dediγinde: eger o isen, altynğy kapujy ač, der. Sen hemen altynğy kapujy ač, ičerden iki aždenha ustune jürürler, sen-de ikisine iki kolyny uzat, eger uzatmazsan seni jutarlar. Ordan jedinği kapujy ač, ičerde anany gürürsin: oh evlādym, hoš geldin, seni üzlemištim, bāri janyma gel-de seni üpejim, derse-de sen sakyn janyna gitme, o senin anan dīl dir, sen ona čapyk ustunden rubalaryny soj deje zor edersin, o sana jalvaryr aγlarse-de kulak verme. Orada asyly bir kylyğ var: o kylyğy alyp rubany atmazsan seni üldüririm, dersin, o-da sojunmaγa bašlar; her bir rubasyny ustunden attykten sora kendisi ğansyz düšer. Eger merhemet

edip her šejini ustunden attyrmazsan, seni orada üldürirler, jok onyn jalvarmasyna bakmajarak sojundyryrsen, o vakyt butun tylysymleri ačmyš olursyn. Sora orada bir perde var, perdenin ardynda bir ǧenāze var, o maγaranyn sāhibi dir; ǧenāzenin bašy uǧynda bir ajne var, ony aldyktan sora ajaklary uǧunda-da bir kylyǧ var, buny-de al, sora parmaγyndan jüzüγini al, artyk baška šejlere kulak asma, dün gerije gel, lākin sakyn bir šejden korkmajasyn sora zāmetimiz boša gider, dedikten sora kendisi okumaγa bašlar.

Čoǧuk bakar-ki derenin sujy javaš javaš eksilij, su butun butun bitinǧe kapy mejdana čykaj. Hemen čoǧuk gidüp kapyjy kakalaj, kapy ačylij, bu-de ičerije girej, girinǧe bir arab elinde kylyǧle: uzat bojnyny kesejim, dej; čoǧuk bojnyny uzatmyš, arab vurajym derken jere düšej, čoǧuγa bir zarar olmaj. Sonra syrasile obir kapulary ačarak, efsunǧinin annattyγy gibi her kapuda birer tylysyma rast gelir, hepsini bozup tā jedinǧi kapydan ičerije girej bakaj-ki typki anasy orada oturij, čoǧuγy görünǧe: oh evlādym, seni čoktan beri görmedim, gel bāri üpejim, derse-de čoǧuk kendisini toplajarak hemen duvardan kylyǧy kavraj: čapyk sojun zere šimdi seni keserim, dej. Kary-da sojunmaγa bašlaj, her šejini čykarij, salte bir ič dony kalmyš: aman evlādym, ben seni kučuk jaštan beri bukadar derdini mihnetini čektim beni aǧymajmysyn, utanmadan nasyl donymy atajym, dej. Daha pek čok lakyrdylar söjlejinǧe, čoǧuγyn jüreγine merhemet gelmiš: eh zarar jok donyny čykarma, demesile kary ellerile tapšyn čalmaγa bašlaj: vuryn šunu janyldy, dediγi gibi dort taraftan bir takym adamlar čykyp čoǧuγy okadar düγejler-ki aklyny bašyndan kajb edej, buny kapy dyšary atajler, maγaranyn butun kapulary-da kapanij. Dyšarda efsunǧi buny görünǧe košaj, dere ičinden čoǧuγy kaldyrij, gene sular akmaγa bašlaj, neden sora čoǧuγyn akly bašyna gelij. Efsunǧi buna soraj ne oldy deje, bu-da hepsini bir bir annattyrij: ben sana demedim-mi ki janylmajasyn, eji-ki seni üldürmediler, dej.

Oradan bunlar gene evvelki konaγa gelirler, tamam bir sene taha oturijler-ki o vakyt gelsin. Nejse maγaranyn ačylaǧak güni gelij, bunlar dere bašyna gelijler: eger bu sefer

aldanyrsen bilesin-ki seni üldürirler, dej. Oradan tekrar okumaγa başlaj, evvelki gibi derenin sujy čekilij, čoğuk-ta maγaranyn kapusyna gidüp kakalaj, kapu ačylij. Işte uzatmajalym, čoğuk jedi bile kapujy ačtiktan sora o karyja gelij; kary buny görünğe: gel evlādym, byldyrden beri seni görmedim, nasyl-syn bakajym, dejse-de čoğuk kylyğy kavrajyp: seni gidi melun, gečen sene bana japtyγyny daha unutmadym, sojun bakajym joksa šimdi kafany keserim, dej. Kary nekadar jalvarijse-de čoğuk kulak vermejerek buny čyr-čyplak sojundyrij, ğansyz jere düšej. Orada nekadar mal varsa hepsi mejdana čykaj, čoğuk bakaj-ki altyn ğevāhir her tarafa küme küme jyγylmyš. Bunlaryn hič birisine bakmajarak doγru perdenin oldyγy jere gidej, perdeji kaldyryp ičerde ğenāzenin jattyγyny görij, bašyuğundan ajneji, ajaklary tarafyndan kylyğy, parmaγynda jüzüγi almasile gerije dünej, maγaranyn her tarafyndan čalgylar čalmaγa bašlajyp: adam oγly, aldyγyn šejler sana mubārek olsun, bunlaryn hajryny göresin, dejerek kapudan čykana kadar baγryšijler, kapu gene kapanij kalij. Bu-da doγry efsunğinin janyna gelij, aldyγy šejleri buna verij; oradan bunlar gene konaγa gelijler, bir iki gün rahat ettikten sora efsunği dej-ki: ej oγul, čok zāmet čektin, šimdi benden ne istersin, deje soraj. Čoğuk-ta düšünij, bana ne para lāzim ne baška šej, dej-ki: hič biršej istemem, salte o hejbeji ver; o-da čykaryp hejbeji teslim edej: lākin sakyn buny kimseje sojleme, zere elinden alyrlar, ondan sora biraz-da altyn ğevāhir verir, buny bir divin syrtyna pindirip memlekete jollaj.

Čoğuk divin syrtyna pininğe, kapa gözini ač gözini, demesile kendisini memlekette bulij, doγry evlerine gidej bakaj-ki anasy kapu janynda oturmyš, dilenğilik edej. Hemen anasynyn elini üpüp: bu ne hal, braktyγym bin altyn ne čapyk bitti, deje soraj; anasy-da: evlādym, kardašlaryn alyš veriš edeğez, deje beni kandyrdylar, elimden paralary aldylar, bir daha jüzlerini görmedim, ač susuz kaldyγymdan dilenğiliγe čyktym, dej; čoğuk anasyny alyp ičerije girejler. Karyğyγyn karny ač imiš: aman evlādym, git biraz jejinti getir, zere akšamdan beri bir šej jemedim, dej; čoğuk-ta getirdiγi altyn ğevāhirleri bir sandyγa koj, hejbeji-de janyna alij: gel nine, benim hejbemde biraz jijeğek var jejelim,

dejerek elini hejbeje sokyp bir kyzarylmyš kuzu budy čykarij jejler, sora taha bir takym güzel güzel jemekler čykarij, anasy karnyny dojurij, čoğuk-ta hejbeji janyndan bir jere brakmaj.

Bir iki gün bojle gečej. Čoğuγyn oteki kardašlary iši-dijler-ki čoğuk gelmiš, gene eve gelijler, anasynyn elini üpejler, čoğuγa-da sarmašijler, analaryna jalvarijler: bizim kabahatymyzy baγyšla, bizde hič kusur jok, ne japalym, o paralarle herne alyš veriš japtykse, hepsinde zarar ettik, elimizde beš para kalmady, šimdi kač vakit dir karnymyzy dojuramajyz, dejerek aγlajyp syzlarler. Čoğuk-ta bunnara teselli verip: artyk rahat olunuz, ben gečineğek getirdim, hepimiz bir jerde oturyp jer ičeriz, dej, bunlar-da sevinijler.Ište jemek vakty gelmiš. Čoğuk hejbeji ortaja kojyp, ičinden turli turli jemekler čykarij, jejler ičejler amma bunlar bu nasyl hejbe dir, deje šašajler. Uzatmajalym, artyk bunlar jan pala ederek, hič bir iše gitmejler, hazirğe jejip ičejler. Bunyn ustunden epej bir zaman gečej. Bir gün iki kardaš birbirlerile konušurken: a be jazyk bize, biz koğa adamlar-yz, kardašymyzyn ekmeγini jejiz, hajdy byz-de gidelim, bojle bir hejbe elimize gečirelim-de ona muhtağ olmajalym, dejlerse-de: adam, bojle hejbe kim bilir nerede bulunij, bunyn ejisi, kardašymyzy bir jere def ederiz, sora hem hejbe hem bukadar altyn ğevāhir bize kalyr; olur-my olur, dejerek lafy piširijler, bir syrasyny beklejmišler.

Günin birinde Tuna kenarine čykajler, bakajler-ki bir gemi jükini almyš kalkmaγa hazyrlanijmiš. Bunlar-da geminin rejsini bulijler dejler-ki: bizde satylyk bir köle var, sana uğuz fiatle veririz, alyrmysyn? Rejs-de: alyrym, kač para istejniz? Bunlar: bir bučuk altyna veririz. Eh peki getirin, dejse-de, bunnar: biz ony bilerek getiremejiz, zere bizim janymyzda bujudiγinden mumkin dīl, bizden ajrylmaz; sen bu geğe gel, bizde musāfir ol, geğe jarysynda o ujkuda iken alyryz gemije getiririz, sen-de hemen kalkar gidersin, dejler. Rejs buna rāzi olarak, o akšam bunnaryn evine musāfir olij, jejip ičejler, oteberi annattyrijler, gjūjā bunnar jatijler. Geğe jarysy oldijnen, čoğuk jataγynda jatyrken aγzyna bir pačavra tykyp suretlerine vurijler, doγry rejsle berāber gemije getirijler brakijler. Rejs čoğuγy aldyktan

sora parasyny verip hisa baba fingo dejerek jelkenleri ačtyrij, o memleketten kalkaj gidej. O gitmekte olsun, bu tarafta iki kardaš javaščağyk eve gelijler jatijler, sabā oldijnen analary bakaj-ki kučuk čoğuγy mejdanda jok: āgebā ne oldy, dejerek aγlamaγa bašlaj; bunlar-da: aγlama nine, gene o gitmiš dir bir hangy maγara ačmaγa, kim bilir bize gene neler getirir, dejerek karyjy kandyrijler, kary-da susaj. Šimdi bunnar evin ičini tyrašlamaγa bašlajler, altynlary hejbeji bulijler: seni gidi ğasta, gördün-mi babamyzdan kalan paralary nereje saklamyšsynyz, dejerek analaryna güzel bir dajak attyktan sora bir jere kapajler. Bunnar birbirile kaugaja bašlajler, biri: jok, hejbeji ben alağam, obiri: jok, paralary ben alağam, dejerek boγaz boγaza gelijler. Bunnar čekišmekte olsun, meger bunnaryn komšulary Vezirin evi imiš. Vezir bu gürültiji išidinğe gidej padišaha sojlej, padišah-da bir kač kapuğy jollaj, hejbeji altynlary alijler, saraja gütürijler, bunlary-de hapsa kojler.

Bunlar burada kalsyn, biz gelelim čoğuγa. Gemi giderken čoğuk ujanij bakaj-ki su ustunde gemi ile gidej, āgeb düš-mi dir huljā-my dir, dejerek gözlerini avuštyrij, hajr, bu rujā dīl, kalkaj rejse soraj: ben akšam evimde idim, beni buraja kim getirdi? Rejs-de: ajol, ben seni efendilerinden satyn aldym, šimdi benim kölem sin, dej. Čoğuk buny išidinğe aγlamaγa bašlajyp bir köšeje čekilij kalij. Uzatmajalym, tamam bir sene bu rejse kölelik edej. Bir gün rejs hağe gitmeγe nejet edip čoğuγy-de berāber alij. Kābeje gittijnen čoğuk gezinirken maγarajy ačtyran efsunği efendije rast gelij. Hemen bunyn ajaklaryna kapanarak aγlamaγa, bašyna geleni annatmaγa bašlaj. Efsunği buny ağyjyp: eh, artyk korkma kurtuldyn, seni ben gütüririm, dej. Ište taha o güni bunnar jola čekilijler, efsun kuvvetile az vakyt ičinde efsunğinin memleketine gelijler. Uč beš gün orada čoğuk musāfir kaldykten sora, efsunği maγarada-ki ğenāzenin parmaγyndan alynan jüzüγi čoğuγa verij: ište bu jüzükle herne istersen japarsyn, bir šej lāzim oldijnen jüzüγi parmaγynda ojnattyγyn gibi bir arab gelir, senin emrini japar, dej. Čoğuk-ta sevinerek efsunğinin elini üptikten sora jüzüγi ojnattyryr, o ande arab čykar: emr et, der; čoğuk-ta: beni al, mem-

leketime gütür, der. Arab buny omuzlaryna alyp: kapa gözini ač gözini, der, birde bakar-ki kendi memleketine gelmiš. Arabyn omuzlaryndan inip ona izin verir, kendisi-de doγry evlerine gelir, anasyny gene dilenğilikte bulmyš. Ište uzun lafyn kysasy, anasy kardašlarynyn japtyklaryny annatmyš, bu-de jüzüγi parmaγynda ojnatmasile arab čykar, emr. et, der; čoğuk-te: hajdy git, kardašlarymy hapisten al buraja getir, sora padišahyn haznesinde herne varsa, hepsini buraja tašy, der. Arab jerin ičine daldyγy gibi hapis-hāne ičinden čykar, čoğuγyn kardašlaryny kaparak gene jer ičine dalar, doγry bunnary čoğuγyn janyna getirir. Bunnar ise, arabyn korkusyndan akillerini kajb etmišler, neden sora ajylmyšlar bakmyšlar-ki kučuk kardašlarynyn karšysynda oturijler. Bunnar utandyklaryndan aγlamaγa bašlajler: biz ettikse sen etme, bizi af et, bundan sonra sana hič bir fenālyk japmajyz, derler; čoğuk-ta bunnary af etmiš. Arab padišahyn haznesinden jemek hejbesile berāber daha ne var ise, hepsini toplamyš getirmiš imiš. Bunlar gene hejbeji ortaja kojyp istediklerini čykararak jejler ičejler, kejflerine bakajler. O güni akšam oldijnen, čoğuk tekrar araby čaγyryp: bu akšam senden bir saraj isterim-ki padišahyn-ki onyn janynda bir podurum gibi kalsyn, lākin sabāha kadar hazir olmaly, der; arab-da temennā edip gider. Ište o geğe sabāha kadar orada bir saraj kurulij-ki hič gözler görmemiš. Sabā olunğe čoğuk anasyny kardašlaryny alarak gečer, o sarajda oturur. Gene araby hajkyrttyryp: āferim, güzel japmyššyn, lākin šimdi bana kyrk köle kyrk halajk kyrk-ta ğārije lāzim, bunnar bir birinden güzel olağak, čapyk bulmaly getirmeli-sin, der. Arab-da peki efendim, dejerek gider bir sāta varmadan čoğuγyn istediγinden daha güzellerini getirir; čoğuk-ta bunnary sarajda her bir odaja taksim eder, herkes kendi išine bakar.

Gel gelelim beri tarafta padišaha. Padišah bir gün hazneje girmiš, bakar-ki hazne bom-boš, syčan düšse bašyny jarağak; akly bašyndan gidip lalasyny hajkyrttyryr: aman lala, bu nasyl iš, hazneji kim sojdy, buny bulmaly joksa senin bašyny keserim, der. Lala-da bu iše šaša kalyr, bir jerden bir hyrsyz izi bulamaz. Bunnar bu telašta iken, čoğuγyn komšusy olan Vezir padišaha gelir der-ki: bu geğe

bir šej sejr ettim, hič daha umrumde bojle bir šeje rast gelmemištim-ki bir geğe ičinde koğa bir saraj japylsyn, ben-de bilmem kač tāne dulger išlediler; bizim komšyde akšamdan sabāha kadar her bir takymile ojle bir saraj japyldy-ki senin sarajyn onyn janynda hič biršej deme dīl, dejerek annattyrdy; padišah bu iše tāğib edej. Bu lakyrdynyn ustune čišāne mēmuri gelip haber verij-ki: bu geğe hapisten iki kiši kačmyš, nerden čyktyklary belli dīl; padišah-da: hah annadym, o saraj japtyran benim haznemi čalmyš, o adamlary-da o kačyrttyryrmyš, dejip elli kiši jollaj-ki gitsin, o sarajyn sāhibini tutyp getirsinner. Bunnar-da gidejler bakajler-ki sarajyn kapusy ujninde altyndan bir iskemle ustunde bir kiši oturmyš. Bunnar bunyn janyna gelip, efendin nerede, deje sorajler; bu-de bunnaryn lakyrdysyna hič kulak bile asmaj uzatij jatij. Bu elli kišinin bašy kyzyp: vuryn šu hājini, deje emr edej. Bunnar bunyn ustune jürüjiš edinğe, bu kapuğy kalkyp eline bir sopa almasile ustlerine jürij, bunnaryn hepsi korkularyndan kačajler, doγry padišahyn huzurine gelip gördüklerini annattyrijler.

Bu sefer padišah ikijüz kiši jollaj, bunnar-da kačajler; učunğide bešjüz kiši gidej, onnary-da kačyrttyrij. Padišah bakaj-ki olmajağak, vezirine dej-ki: hajdy sen bin kiši al-da git, sarajda kim varsa hepsini baγla getir, dej; vezir-de: padišahym, oraja bešjüz kiši gitti, bišej japamady, bin kiši-de gitse, gene biršej japamaz, bunyn munāsibi ben jalnyz gidejim, ejilikle olursa olur. Padišah-da: peki, nasyl istersen ojle jap, dejerek ğevab verij. Vezir eline bir tespih, syrtyna-de bir hirka gijerek, doγry saraja gidej, kapuğyja selam verij. Kapuğy bunyn selamyny aldyktan sora: derviš baba, neje geldin, deje soraj; vezir-de: eger ruhsat varsa, senin efendinle görüšmek isterim, der. Kapuğy peki dejip ičerije haber verir, ičerden-de ruhsat verijler. Vezir saraja girinğe bakar-ki hič görmediγi šejler, ojle zijnetli-ki gözler görmemiš. Her ne hal ise, čoğuγyn oldyγy jere gelip, čoğuk altyn bir taht ustunde oturdyγyny görij, bu-de karšysynda el penče divan durij. Čoğuk buna: oh hoš geldin koğa vezir, ne haber var? deje soraj; vezir-de: efendim, padišahymyz seni čok sevdiγinden göreğeγi gelmiš, mahsus

beni jollady-ki sizi dāvet edejim, dej. Čoğuk-ta: mādem-ki padišahynyz beni okadar sevmiš, git sojle o bize gelsin, dejerek vezire bir išlemeli kaftan gejdirir buny jollar, vezir-de padišaha gelip hāli kejfijeti birbir annattyryr. Padišah buny išidinğe vezirlerini toplajyp atlara pinerek gidejler; saraja gelinğe baksalar-ki iki tarafa asker dizilmiš, bunnary karšylajler. Bunnar-de ičerije girip, čoğuγyn oldyγy odaja gelijlerse-de čoğuk bunnara hič ītibar etmej, padišaha dej-ki: sen buranyn bir padišahy oldyγyn halde ālemin malyny nasyl zorle ala bilirsin, hem-de begajri hak adam haps edesin, padišah bojle haksyzlyk japarse, ehāli ne japmaz. Padišah iši annajarak: aman efendim, ben janlyšlykle biršej japtym, benim kabahatymy baγyšla, dejerek jalvarij; čoğuk-ta: eh af ettim, lākin bir daha bojle bir šej japarsen, sen bilirsin hā, dejip ondan sora bunnara jer gösterij, padišahle vezirler jerli jerinde oturijler. Kajve tutun ičip kejfler tamam oldukten sora čoğuk bunnaryn hepsine birer kat išlemeli kaftanlar verij, bunlar-da kalkyp gidejler. Jaryndasy güni padišah vezirini jollaj, čoğuγy kendi sarajine dāvet edej; čoğuk-ta sozini kyrmajyp vezirle berāber gidej, sarajda buny karšylajler, mahsus selamlyk japajler. Čoğuk gelip padišahle berāber oturij, o gün orada jejip ičej, akšam usti sarajden čykarken padišahyn nasylse kyzyny görij, buna bin ğanle āšik olij. Kendi sarajyna gelip kyzyn aškinden ne jej ne ičej, geğe gündüz düšünerek hasta olij, dösekte jatij.

Günin birinde vezir čoğuγyn sarajyna gelij bakaj-ki hastalanmyš: vaj efendim, size noldy, neden hasta oldynyz, de sorunğe, čoğuk-ta doγrysyny sojlej: aman vezir, ne japarsan jap, padišahy kandyr bana kyzyny versin, ona ne aγyrlyk isterse verejim, dejerek jalvarij. Vezir-de peki dejip kalkaj padišaha gidej, iši annattyrij, padišah-da rāzi olyp bir mubārek günde kyzy čoğuγa nikā edejler. Kyrk gün kyrk geğe düγün bajramden sora čoğuk kyza kavušij. Bir kač vakitten sora padišah hastalanyp ülij, vezirler čoğuγy padišahyn tahtyna gečirijler, kendilerine padišah edejler. Čoğuk-ta kyzle sefālanarak šimdije kadar padišahlyk etmekte olsun, onlar ermiš muradine, biz-de erelim.

XLIV.

Kajveği güzeli.

Bir vakitte gājet fukarā bir deli-kanly varmyš. Kendi memleketinde ekmek parasyny kazanamadyγyndan baška memlekete gitmeγe nejet etmišse-de jol mesārifi olmadyγyndan ustunde-ki rubalaryny satyp bir kač para japtyktan sora jola čykmyš. Gide gide bir memlekette eski bir kajveje gelip, kajveğije demiš-ki: usta, beni čyraklyγa alyrmysyn? Kajveği--de: ah oγlym, benim kajvem eski dir, günde bir iki kajve satağam-da onynle čoğuklaryma nafaka gütüreğem, dejinğe delikanly-da: ğanym baba, ben senden bišej istemem, salte bašymy buraja sokajym. Kajveği buna olmaz dejemejip: pek güzel oγlym, mevlā ne ihsan ederse, berāber gečiniriz, dej; delikanly ustanyn elini üpüp kajvede kalij. Akšam oldijnen ustasy: oγlym, ben eve gidejim, sen-de kajveji güzelğe kapa, ičerde jat, dejüp ustasy evine gidej; delikanly bunyn arkasyndan kajveji kapajyp pekkenin ustunde ujkuja jatij.

Tamam sāt dort beš rādelerine gelinğe, kajvenin kapusy čat edip ačylij, ičerije bir derviš gelip selam verij: kalk delikanly, bana ğabadan bir kajve jap, dej; delikanly-da kalkyp kajveji piširij dervište verij. Derviš kajveji ičtikten sora hič bir laf sojlemeden čykaj gidej. Delikanly bu iše hajr dir, dejerek gene kapujy kapaj pekkenin ustune jatij. Sabā olunğe ustasy gelij, delikanly ustasyna hič bišej sojlemej; nehājet akšam olij, gene evelki gibi ujkuja jatij. Tamam sāt bešte kapu čat ederek ačaj, ičerije iki derviš gelip selam verij: kalk iγit, bize ğabadan iki kajve pišir, dejler; delikanly-da bunlara kajve japyp verij. Bunnar kajveji ičtikten sora tekrar gidejler, delikanly kajvenin kapysyny kapajarak gelij jatij. Sabā olunğe ustasy gelij, buna gene bišej sojlemej. Učunği akšamy delikanly kapyjy kapadykten sora kajvede ne varsa hepsini kapy arkasyna jyγaj, ondan sora jatij. Gene sāt beš rādelerinde bir gürülti olarak kapy ačylij, ičerije uč derviš gelüp, selam verij: kalk, bize ğaba uč tene kajve pišir, dejler. Bu sefer delikanly uč tene kajve pišrij. Bunlar kajveleri ičtikten sora ajaγa kalkajler, birisi dej-ki: kajve kutusynda kajve ile šeker hič eksik olmasyn, aγzile berāber

dolu olsun; ikinǧisi-de dej-ki: bu iγitin oldyγy kajveje karynǧa gibi mušteri gelsin, hič eksik olmasyn; učunǧisi dej-ki: bu iγit her bir deliγi sojletsin. Oradan bunlar uči birden gidejler, bu delikanly evelki gibi kajvenin kapusyny kapajyp pekkenin ustunde jatij.

Sabā oldijnen kalkyp kajveji ačaj bakaj-ki kajvenin dyšarysinde karynǧa gibi mušteri dolmyš. Sāhi, dervišlerin ettikleri duā kabul olunmyš, dejerek hakka šükr edej, sora oǧaγyn bašyna gelij, mušterilere kajve pišireǧeγi vakyt kutulary ačaj, kajve šeker ile aγzyna berāber dolmyš. Bu dervišler bošuna dīl imišler, dejerek mušterilere kajve japmaγa bašlaj. Beru taraftan ustasy-de gelij, ne görsün, kajvenin iči dyšy mušteri ile dolmyš: bu ne hikmet, evelden bir iki mušteriden ibāret idi, šimdi bukadar kalabalyk, bunda mutlak bir iš var, dejerek kendisine oturaǧak jer bulamaj; delikanlyja soraj: oγlym, kutularda kajve šeker var-my? O-da: usta, ben kajve šeker aldym, sen bir jerde otur zevkine bak, dej. Ište čoǧuk hič durmaj, kajve piširij, nehājet akšam oldijnen ustasy čekmeǧeji ačaj bakaj-ki aγzyna kadar para ile dolmyš. Buny görünǧe sevinǧinden akly bašyndan gitmiš: aferim oγlym, ajaγyn uγurly imiš, dejerek sevinǧinden delikanlynyn gözlerinden üpej, oradan paralary torbalara doldyryp evine gütürij. Nehājet bu delikanly bir kač aj kajvede oturyp her gün mušterilere kajve japmaγa jetištiremejmiš. Ustasy bundan okadar zengin olmyš-ki paralary kojaǧak jer bulamajmyš.

Bir gün bu delikanly memleketine gitmek ičin ustasyndan izin istej, ustasy gitmesine rāzi olmajse-de ne japsyn, delikanlyjy tutamaj, nehājet izin verij; bu-da ustasynyn elini üperek jola revan olij. Bir gün bir memlekete gelij, orasyny bejendiγinden kyra ile bir kajve alij, išletmeγe bašlaj. Evvelki gibi mušterilerden kajvede oturaǧak jer bulunmajmyš, vel-hāsil o memlekette bunyn ady kajveǧi güzeli dejerek, ilan olij. Bir gün oranyn zenginlerinden birisi bunyn šühretini išidip kalkaj kāveje gelij, delikanlyja bir kajve japmasyny sojlej, bu-de kajveji piširip getirij. O zengin bakar-ki delikanly surat gibi güzel, hem bir kusury jok, kajveji ičtikten sora delikanlyja dej-ki: ej kajveǧi güzeli, bir kyzym var Allahyn emrile sana verejim, alyrmysyn? Delikanly-da:

mādem-ki sen bana kyzyny munāsib gördün, ben-de alyrym, deje soz verij; bu zengin-de kajveği güzelini alyp konaγyna gelij, ğemāti čaγyryp kyzyny buna nikā ettirij. Šerbetler ičildikten sora herkes daγylyp, delikanly-da o geğe güveγi olij. Kyzyn janyna geldijnen hatyryna dervišlerin sozleri gelij: ikisinin duāsy kabul oldy, bakalym učunğisinin-de olağak-my, dejerek: delik, seni kim joklady, dejinğe delikten āvāz gelij-ki: beni amğamyn čoğuγy joklady. Delikanly buny išidinğe, hič kyzyn janyna bile jaklašmaj, sabāha kadar bir köšede oturij. Sabā olunğe imamy čaγyryp kyzy bošaj, gene kajvesine gelip išine bakaj. Ālem buny išidinğe: bu nasyl šej, akšam aldy, sabālajn brakty, dejerek herkesten bir laf čykaj.

Nejse uzatmajalym, kajveği güzeli baška bir zengin adamyn kyzyny alij, sabā olunğe ony-de brakij, baška bir jerden kyz alij gene brakij. Bir gün bu kajveği güzeli gezinmeγe čykaj, bir čobana rast gelij, janynda birde kyzy varmyš. Čobana dej-ki: čoban, bu kyzy bana Allahyn emrile verirmisin? Čoban-da: aman efendim, hič čoban kyzy sana lājik-mi dir? Delikanly-da: aman čoban ğanym čoban, bu kyz benim hošuma gitti, kendime munāsib gördüm, benim hatyrymy kyrma, deje jalvarij; čoban-da rāzi olyp kyzyny verij. Bu oradan kyzy kendi evine getirerek nikā ettirij, geğe oldijnen kyzyn janyna gelip seslenij: delik, seni kim joklady? Delikten-de ses gelij-ki: ben bir fukarā kyzy-jym, bana kimse bakmady, anamdan doγdyγym gibi durijim, kimse bana el sürmemiš-tir. Kajveği güzeli buny išidinğe güjni ferālanyp: ište šimdi ben aradyγymy buldym, dejerek kyzla berāber jatij. Sabā oldijnen kalkyp hamama gidej, ondan sora gene kajvesine giderek išine bakaj. Bunlar birbirile güzelğe gečinijler.

Bu burada kalsyn, biz gelelim bu zenginlere. Bunnar išitmišler-ki kajveği güzeli bir čoban kyzy almyš, onynle oturijmišler: vaj ne demek olsun, demek-ki bizim kyzlarymyzy beγenmedi-de onynčin brakty, dur biz bundan irz dāvāsy edelim, dejerek soz birlikile kajveği güzelini hajkyrttyrijler. Delikanly-da hajr dir dejerek, kalkyp bunnaryn olduklary jere gelij. Orada olan zenginler buna dejler-ki: ej kajveği güzeli, sen Allahyn emrile bizim kyzlarymyzy aldyn, sora

sabāsy gene braktyn, bunyn sebebi ne dir, en sora bir čoban kyzy alyp onynle oturijsin, bizim kyzlarymyzyn ne kusury vardy, bunyn ičin senden irz dāvāsy edeğez, bilmiš ol. Kajveği güzeli-de bunlara dej-ki: bunyn sebebini üγrenmek isterseniz, kyzlarynyzy buraja čaγyrttyryn, o vakyt iši annarsynyz, eger kabahat bende ise, ne isterseniz japynyz. Bunnar-da pek ysla dejerek, haber jollajler, kyzlar gelsinler deje; ište kyzlar bir arabaja pinerek oraja gelijler. Kajveği güzeli kyzyn birisini hajkyryp seslenij: delik, seni kim joklady? Delikten ses gelij-ki: beni amğamyn čoğuγy joklady. Kyzlaryn babalary kapy arkasyndan seslejmišler. Buny išidinğe parmaklaryny ysyrijler, kajveği güzeli-de: ište efendiler dujdynyz-my? Oradan kyz dyšaryja čykyp obir kyzlara dej-ki: aman kardašlarym, deliklerinize birer bez tykajyn, kyzlar-da bez tykajyp obirisi čoğuγyn janyna gelij. Kajveği güzeli-de gene soraj: delik, seni kim joklady? Delikten ses čykmaj. Obir delije dej-ki: o ničin ses čykarmaj? Ah efendim, nasyl čykarsyn, ona bez tykady. Sora kyz dyšaryja čykyp obir kyza dej-ki: deliklerin ikisine-de bez tyka, zere išin fenā dir. Bu-da ynanyp ikisine-de bez tykaj, ičerije girej. Kajveği güzeli kyzyn janyna gelip: delik, seni kim joklady? Delikten ses gelmej, obir deliγe soraj: o ničin ses vermedi? O delikten-de hič ses gelmej. Sora kyzyn kulaγyna ejilip: delik, ašada-ki deliklerden ničin ğevab gelmedi? Ah efendim, nasyl ğevab gelsin, ikisini-de bezle tykady.

Ordan kajveği güzeli dünej, kyzlarin babalaryna dej-ki: ej, išittiniz-mi kyzlarynyzy nasyl ikrar ettiler, eger benim jerime siz-de olsanyz, bojle kyzlary almazdynyz, ben nasyl alajym? Kyzlaryn babalary utandyklaryndan hič bir laf sojlemejler. Tekrar kajveği güzeli bunnara dej-ki: gelin sizin-de deliklerinizi sojledejim, šubheniz kalmasyn. Bunlar-da: aman oγlym, bizim deliklerimizi sojletme, al šu altynlary-de, var sefāji-hatirle je, dejerek kajveği güzeline bir čok altyn verijler. Bu-da altynlary alarak evine gelij, kyrk gün kyrk geğe düγün bajram japaj, muradine erej.

XLV.

Kyrk jalan masaly.

Bir vakitte bir padišahyn uč oγly varmyš. Bu padišah saγlyγynda čoğuklaryna vasijet edej, bujuγine dej-ki: sary tujli māvi gözli adamle konušma, buna bir sandykta altynle bir at verij. Ortanğasyna-de: köse ile görüšme, buna-de bir jular verij; kučuγine-de: ğiğu adamle muhabbet etme, buna-da bir čift üzengi verij. Bir kač vakytten sonra padišah eğel edip ülij, šezādeler kendi bašly bašlaryna kalijler.

Bir gün bir sary tujli adam saraja gelip bujuk šezādeje: oh šezādem, sen beni ne čapyk unuttyn, baban saγ iken her vakyt bana para verdi, onyn sājesinde gečindim, šimdi üldi sen kaldyn, benim bojle parasyz gezmekliγim sana jakyšyr-my, dej. Šezāde-de bakaj-ki bu sojtary bir adam; babasynyn vasijetini unudyp buny saraja jollaj: hajdy gel sarajda otur, je ič, dej. Bu sary tujli adam-de gelip sarajda jerlešij. Ertesi güni gene ortanğa šezādeje bir köse gelij: aman šezādem, ač kaldym, gečineğeγim jok, dej. Bu-de babasynyn vasijetini unudyp köseji saraja alij. Učunği güni kučuk šezāde čaršyda gezinirken bir ğiğuja rast gelij; ğiğu šezādeji görünğe: aman šezādem, bana merhemet et, zere ač kaldym, hič bir iš japmaγa güğim jetmej, dejinğe šezāde buny-de saraja jollaj. Šimdi bunnar uči bir jere gelip istediklerini jejler ičejler, her gün šezādelere turli turli sojtarylyklar japarak bunlary ejlendirijmišler; šezādeler-de bunlarle geğe gündüz bir jerde oturyp baška hič bir iše bakmajmyšler. Bunnar bojle hazirden bujuk šezādenin bir sandyk altyny bitej, baška biršej-de jok imiš. Ne japsyn, čykarij aty satmaγa pazara giderken sary tujli adam buna rastlajyp: šezādem, nereje gidejsin deje soraj; šezāde-de: nereje gideğem, bir sandyk altyny jedik bitti, šimdi bu aty satajym-de birkač altyn alajym, dej. Sary tujli buna dej-ki: šezādem, bu aty satağaγyna sojle bana kyrk jalan, sana jirmi guruš verejim, der. Šezāde-de: ben jalan sojlemek nasyl olduγyny nereden bilejim, kučuklikte mektebde jalan nasyl sojleneğeγini üγrenmedim-ki šimdiğikte sojlejejim, dejinğe sary tujli hemen bunyn elinden aty kapmasile kačaj gidej, šezāde arkasynda baka

kalij. Ne japsyn, oradan tekrar dünip evine gelij, lākin bunlaryn jejeğekleri kalmadyγyndan bu sefer ortanğa kardašy babasynyn verdiγi julary alyp satmaγa čykarij. Jolda giderken bunyn-de ujnine köse čykup, sary tujlinin dediγi gibi bu-da: sojle kyrk jalan, sana jirmi bin guruš verejim, dej. Šezāde-de jalan bilmediγinden sojlemej, köse bunyn elinden julary kavramasile bu-de kačaj gidej, šezādenin aγzy ačyk kalij, o-da aγasy gibi boš elle saraja gelij oturij.

Bu defā iš kučuk šezādeje kalmyš, o-da babasynyn verdiγi dizginleri alyp pazara gidej, jolda ğiğuja rast gelij; ğiğu buny görünğe: o šezādem, nereje gidejsin, deje soraj. Šezāde hal kejfijeti annattyrynğa, ğiğu dej-ki: šezādem, sojle bana kyrk jalan, sana hem jirmi bin guruš verejim, hem aty hem julary hem üzengiji verejim, dej. Šezāde-de: ğanym, ne bilejim ben jalan nasyl sojlenir, bak sana benim bašymdan neler gečtiγini hikāje edejim. Dün sarajdan čyktym, jolda giderken bir adam karšyma čykty dedi-ki: šezādem, mužde isterim anan dunjāje geldi, ben-de düšündim tašyndym, hič bojle šej olur-my, ynanmadym amma belki sāhi dir, dejerek janymda-de biršej jok idi. Hemen elimi koltuγyma gütürdim, bir ğevāhir čykty, o adama verdim gitti. Daha biraz gittim, gene bir adam karšyma čykty: o šezādem, mužde isterim, dedi; ben-de ne var deje sorunğa, o-da: baban doγdy deje haber verdi. Gene düšündim ynanmadym amma belki sāhi dir, dejerek gene elimi obir koltuγyma soktym, bir ğevāhir čykty, bu adama verdim gitti. Sonra oradan pazara gittim baktym-ki bir bozağy bir čuval dary almyš, bana dedi-ki: al bu čuvalle daryjy-de gütür dukjana, ben-de baktym-ki čuval aγyr gütüremejeğem, param-da jok bir araba tutajym, gene saldym elimi koltuγyma, bir horos čykty. Bozağynyn darysyny horosyn syrtyna jüklettim, ben-de berāber bozağynyn dukjanyna geldik, baktym-ki čuvaldan horozyn syrty jara olmyš, biraz šeftali japraγile kireč karyštyrdym, horozyn syrtyna sürdim. O geğe ben-de dukjanda jattym. Birde sabālajn kalktym baktym-ki horozyn syrtynda bostan jetišmiš, čykardym byčaγymy kestim bir karpuzy. Derken bićaγym karpuzyn ičine düšti, ben-de byčaγy aramak ičin karpuzyn ičine girdim baktym-ki uč tene kazan durij, birinin kenary kyryk, birinin ortasy delik,

birinin dibi jok; kestim horozy, kenary kyryk kazanda hašladym, ortasy delik kazanda piširdim, dibi jok kazanda-de jedim, dej. Ǧiǧu bakaj-ki bu olmajaǧak: bir iš jalan olursa bu kadar olur, dejerek hem aty hem julary hem üzengiji hem-de jirmi bin guruš parajy šezādeje verij. Šezāde bunlary alyp doγry saraja gelij kardašlaryna gösterij. Oradan bunlar bir daha omurlerinde ǧiǧu, sary tujli, köse adamlarle konušmajaǧaklaryna jemin edejler, kučuk šezādeji-de babalarynyn jerine tahta gečirip padišah edejler, ülünǧeje kadar sefāji hatirle vakitlerini gečirijler.

XLVI.

Aγlajan nar ile gülen turunč masaly.

Bir zamanyn ahvalinde bir padišahyn dokuz tene kyzy varmyš. Bir gün padišah hanym sultanla otururken düšünerek der-ki: ben üldiγim vakyt tahtyma oturaǧak hič bir erkek evlādym jok, eger taha bir kerre kyz doγuraǧak olursan seni üldüririm. Bunyn ustunden epej bir zaman gečip, hanym sultan gene bir kyz evlād doγurij, os sāt ebe ile berāber kyza bir erkeklik balmumyndan japyp japyštyryrler. Sonra padišaha haber jollajler-ki: bir erkek evlādymyz doγdy. Padišah bundan čok sevinij, emr edej, šenlikler japylij. Ište čoǧuγa čifte čifte süd analar tutulij, čoǧuk jedi sekiz jašynda olup sünnet olaǧak zemany gelmiš.

Bir gün hanym sultan bir tenhāde aγlamaγa bašlaj, kyz-da anasynyn aγladyγyny görünǧe: nine, sana ne oldu-ki bukadar aγlajsyn, deje soraj. Hanym sultan-da: kyzym, nasyl aγlamajym, sen doγdyγyn vakyt seni babana erkek deje sojledik, o hālā seni erkek bildiγinden jaryn obirgün sünnet etmeγe kalkyšyr, kyzlyγyn mejdana čykynǧa beni bir dakike tutmaz üldürir, onyn ičin aγlajim, der. Kyz-da: nine, sen ona kasavet čekme, ben sünnet olaǧaγym vakyt babama jalvaryrym, daha sünnet ettirmesin deje, bojlelikle vakyt gečirttiririm, sonunda kim bilir nasyl olur, sana-de bir zarar olmaz, dejerek anasyny sustyrij. Bir kač ejamdan sora padišah čoǧuγy sünnet ettirmek gajlesine düšerse-de kyz babasyna

jalvararak: aman baba, ben daha kučuγ-im, bu sene dursyn, bir daha seneje japarsyn, dejerek babasyny kandyrij. Ište o sene gečej, ikinği senesi gene padišah sünnet tedārikine düšej; kyz tekrar jalvararak geleğek seneje braktyrij.

Uzatmajalym, učunği senesi artyk mutlak sünnet ğemijeti olağak, deje hazyrlyk görülij. Sünnet olmazdan bir gün evel kyzyn anasy züngür-hüngür aγlamaγa bašlaj, kyz-da onynle berāber aγlaj. En sonra kyz dej-ki: nine, bunyn baška čāresi jok, ben mutlak buradan kačmaly-jym ki sen kurtulasyn, jaryn beni sünnet edeğekleri vakyt ahyra gidip bir jürük at alyrym, gjūja gezineğem, dejerek kačar giderim, senin uγrine dijāri-gurbete düšerim, dejerek anasile halallašij. Ište ertesi güni sarajyn mejdanyna čadyrlar kurulij, herkes oraja toplanij, kyz-da padišahle berāber gelijler. Sünnet olağaγy vakyt kyz babasyna dej-ki: baba, bana jarym sāt musāde ver, atla biraz gezinejim, ondan sora sünnet etsinler. Padišah-da peki oγlym, dejerek izin verij, kyz-da doγry ahyra gelip bakaj-ki kuzguni sijā bir at var, onyn janyna gelip aγlamaγa bašlaj. Hajvan bunyn aγlamasyny görünğe dile gelip: ej šezādem, ničin bojle aγlajsyn, dejinğe kyz šašyryp: ah, benim hajvanğyγym, ben aγlamajajym-da kim aγlasyn, zere babam beni doγdyγym günden beru erkek zan edip šimdi sünnet etmeγe kalkyšty, kyz olduγymy annadyγy gibi os sāt ninemi üldüreğek, ben-de šimdiğek azağyk gezinmek ičin musāde aldym, buraja geldim-ki bir ata pinip kačajym, dejinğe at der-ki: sultanym, sen hič merak etme, Allahyn izin-i kerimile seni alyr baška dijāre gütüririm, lākin sana tenbīm olsun-ki ustume bindiγin vakyt dizginimi var kuvvetinle tutasyn-ki ben eser ruzgjar gibi giderim, arkamdan kuršum atsalar jetišemez. Ište kyz bunyn ustune pinerek saraj mejdanyna gelir, bir baštan obir baša dolaštyktan sonra Esril gibi čykaj gidej. Padišah buny görünğe, ardyndan adam jollajyp nekadar arajseler-de izini bile bulamajler.

Biz gelelim šezādeje. Bu at buny bir günde alty ajlyk jola gütürip bir memlekete getirij: ište šezādem, seni kurtardym, artyk sen istediγin jere git, dej. Kyz-da attan ašaja inip gene aγlamaγa bašlaj: ej benim has atym, ben buradan gidejim amma bašyma bir felāket gelirse ne japajym? At-ta:

šezādem, sana ustumden uč tene kyl verejim, herne vakyt bašyn sykylyrsa, onlary birbirine čaktyγyn gibi ben os sāt imdadine jetiširim, dej; kyz-da pek ysla dejerek attan uč tene kyl koparyp kojnyna koj. Oradan kyz ajrylyp at-ta gajb olij. Kyz o memleketin ičine girip bakaj-ki bujuk bir saraj, janynda-de bir mutfak var, ahčylar telašla jemek japajler. Kyz bunnaryn janyna gelip: ustalar, beni čyrak alyrmysynyz, deje sorajse-de bunlar kyzy süverek: görmijmisin bizim bašymyzda ateš janaj, seni alyp-te ne japalym? Kyz bunnara jalvaryp jakararak rāzi ettirij: eh hajdy sen-de bize jardym et, dejler. Ište kyz bunnaryn arasynda kačyšarak hizmet japarken, birisine sorar-ki: usta, ničin bukadar telaš edejsiniz? Ahčy-de: ah oγlym, bu memlekete jedi jylda bir kerre bir div gelir, padišahyn ğiγerini jejip gider, ište biz-de onyn ičin telaš edejiz-ki bu geğe divin geleğek geğesi dir, dej. Kyz buny išidinğe parmak ysyryp šaša kalij. O geğe kyz ujumajyp sarajyn ičine girej, doγry jokaryja čykyp odalary gezinirken bakaj-ki bir sultan oturmyš, baštan ajaγa kadar sijālar ičinde. Oradan obir odaja gidej, orada-de bir sultan karalar ičinde oturij; oradan daha obir odaja gitmiš, bakmyš-ki orada gene bir döšek japylmyš, ičinde bir sultan, baštan tyrnaγa kadar al rubalar ičinde. Oradan baška bir odaja gidej, orada-de padišaha benglik vermišler, kösede bihud olmyš jatij.

Kyz bunnary görünğe kojnynda-ki kyllary čykaryp birbirine čakaj, os sāt at pejdā olij. Kyz dej-ki: ej at, senden bir kylyğ isterim-ki bir dive vurdyγym vakyt ikije bičsin; at-ta pekej dejüp hemen buna bir kylyğ verij: bir vurdyγyn jere daha bir kerre vurma, dejerek gajb olij. Kyz oradan padišahyn odasynda saklanarak divin gelmesini beklej. Geğe jarysy oldijnen gök jüzinden bir gürülti pejdā olij, ortalyk zifirij sijā kesilij; neden sonra küt dejip odanyn ortasyna bir div düšer düšmez, kyz Jallah dejerek kylyğ bir vurušta divin bašyny kesej. Divden bir āvāz gelij-ki: er isen daha bir kerre vur; kyz atyn nasihetini aklyna getirip kendisini čekej. Div üldikten sora kyz divin bir kulaγyny keserek ğepine koj, oradan gene mutfaka gelerek iš japmaγa bašlaj. Nehājet sabā oldijnen padišah ajylyp bakaj-ki kendisi saγ:

vaj ben ülmemišim; bir-de bakaj-ki odanyn ortasynda minare gibi bir div jatij: āğebā buny kim üldürdi, dejerek dyšaryja čykaj. Saraj halky padišahy görünğe šašajler: šükür, padišahymyza bir keder olmamyš, dejerek herkes sevinij. Padišah-da bunnara divi kim üldürdi deje sorajse-de hič kimsenin haberi olmajynğa padišah bunlaryn hepsine bakšyšler verij, ahčylara varana kadar ihsan alyjlerse-de kyza kimse biršej vermej. Ahčylar kyza dejler-ki: be čoğuk, biz padišahdan ihsan aldyk, sen-de gitsen-ā alasyn. Kyz-da: eh, ben padišaha gidersem beni kovar, dejse-de bunlar buny zorlajyp: korkma, ničin kovsyn, bakšyš verir, derler. Nejse, kyz kalkyp padišahyn huzurine gelij: ej padišahym, bu divi ben üldürdim, dejinğe padišah buna bakyp: hajdy ordan, bu iš senin harğyn dīl, dejerek buny kovajsa-da kyz: padišahym, ejer ynanmazsan, ište divin kulaγy-de bende dir, dejerek ğepinden kulaγy čykaryp gösterij. Padišah divin bašyna bakynğa görij-ki sāhi divin bir kulaγy kesilmiš; bunyn ustune: oγlym, dile benden ne dilersin, deje soraj. Kyz-da: ne dilejeğem, bu odada al rubaly bir kyz var, ony isterim, dejinğe padišah-da: oγlym, onynle ne japağan, o uruspy dir, ony bukadar güzel güzel adamlar istedīse-de hič birine varmaγa rāzi olmady, obir odalarda karalar gijmiš benim has kyzlarym var, onnardan birisini sana verejim, derse-de, kyz: hajr padišahym, güjnim al rubalyjy sevdi, verirsen ony ver, baškasyny istemem.

Bunyn ustune padišah os sāt emr edip, al rubaly kyzy huzurine getirttirij, kyz el penče divan durij. Padišah dej-ki: kyzym, seni bu delikanly istej, ona vereğem; kyz-da: pekej baba, emrin baš ustune, lākin bana musāde ver, bu geğe rujāja jatajym-da sabāsy sana ğevab veririm. Padišah-da peki dejüp, kyz odasyna gidej. Geğe oldijnen divi üldüren kyz padišahyn kyzynyn odasynyn kapusyna gelip, anahtar deliγinden ičerije bakaj, baksa-ki ičerde kyz odanyn ortasyna bir altyn lijen kojmyš, ičerisinde su var. Hemen os sāt penčereden bir güverğin gelip lijenin ičine girej, ykanyp silkindikten sonra ajyn ondordi gibi bir delikanly olij, kyzla sarmaš dolaš olijler. Kyz buna dej-ki: ah benim sevgilim, bugün babam beni čaγyrdy, bir adama koğaja vermeγe istej, ben-de rujāja jatajym deje kendisinden bu geğe musāde aldym, šimdi

nasyl japalym? Delikanly: eh o kolaj, fylan jerde divlerde bir ajne var, ony kimse almaγa ğesāret edemez, jaryn sen o adama teklif et, getirirsen sana varyrym dersin, o-da buny getirmeγe ğesāret edemez, gene biz bir jerde kalyryz, deje sojlej. Kyz dyšarydan buny išidij. Sabā oldijnen delikanly gene bir kuš olyp učaj gidej, padišahyn kyzy-da odadan čykyp kušyn sojlediγini babasyna sojlej. Padišah-da kyza dej-ki: oγlym, ben demedim-mi bu kyz ojun eder, ište šimdi divlerde bir ajne varmyš ony istej getiresin; kyz-da: peki padišahym, emriniz olursa getiririm, padišah-da pek güzel oγlym getir, dej.

Bunyn ustune kyz sarajdan čykyp bir tenhā jere gelij, atyn verdiγi kyllary kojnunden čykaryp birbirine čakmasile at jetišij: ne var sultanym, dejinğe kyz-da: ej benim has atym, fylan jerde divlerde bir ajne varmyš, ony isterim, dej. At-ta: peki, arkama pin, dejinğe kyz atyn ustune pinej; at buny jel gibi alyp gütürij, bir zemanden sora bujuk bir daγ ustune gelip durij: ište buradan sen jajan karšyky daγa git, divlerin jeri orada dir. Orada bak eger divlerin gözleri kapaly ise ujumajler, ajneji almaγa čalyšma, jok ačyk ise ujkuda dirler. Hemen usuletle git, ajneji bašlary uğunda-ki čividen al gel, lākin arkana bakma, bakarsan tebdil olursyn, dej; kyz-da peki dejip atyn ustunden inerek karšy-ki daγda divlerin oldyγy jere gelij. Birde bakaj-ki divlerin gözleri ačyk, anlaj--ki bunlar ujuklajler. Hemen ičerije girip bašlary uğundan ajneji alij, gerije dünej, koša koša ata giderken divler ujkuden ujanyp kyzyn arkasyndan baγyrmaγa bašlajler, daγ parčasy gibi tašlar atajler. Kyz-da: aman beni tašle üldüreğekler, dejerek arkasyna bakynğa, divler-de: ej adam oγly, bizim ajnemizi aldyn, dileriz Allahtan sen-de muruvetlenmejesin, erkek isen diši olasyn, diši isen erkek olasyn, deje bed-duā edejler. Kyz-da kačyp atyn janyna gelij, at-ta: sultanym, az kala seni tašle üldüreğeklerdi, eji-ki kača bildin, āğebā korkudan arkana bakmadyn-my? Kyz-da: baktym, hem-de bana erkek isen kyz olasyn, kyz isen erkek olasyn, dediler. Birde kyz kendini joklajynğa baksa-ki ādetā erkek olmyš. Buna čok čok sevinerek: artyk her muradime nāil oldum, dejip atyn ustune pindiγi gibi kendisini padišahyn sarajynyn ujninde bulij. Oradan aldyγy ajneji gütürij, padišaha verij,

padišah-da kyzyny hajkyryp: ište istediyin ajneji o delikanly getirdi, artyk seni ona nikā ettirejim, dejse-de kyz gene bu sefer babasyna jalvarij-ki daha bir akšam musāde versin-ki tekrar rujāje baksyn, ondan sora kestirme ǧevab veririm, demiš. Padišah-da rāzi olyp, kyz oradan kendi odasyna gider, šezāde-de bunyn arkasyndan giderek orada bir jerde saklanyr.

Geǧe karanlyk oldyktan sora šezāde kapunyn deliyinden kyzyn odasyna bakaj, birde kyz altyn lijenle sujy odanyn ortasyna koj, penčereji-de ačaj. Os sāt penčereden bir güverǧin ičerije girip, hemen lijenin ičerisine girej, orada čyrpanarak güzel bir delikanly olij. Kyz buna sarmašyp: ah benim sevgilim, bilmem ne japalym, ište o miskin herif ajneji getirmiš, babam mutlak beni nikā ettirmek istej, buna bir čāre bulursan sen bulursyn, dej. Delikanly-da: adam, sen ona hič kahirlanma, ben periler padišahynyn oγly olajym-da ona bir kolajlyk bulmajajym, olur-my? Ište bizim has bakčede bir aγlajan narle gülen turunč aγaǧy var, o aγaǧlaryn janyna her kim gidip elini uzatsa, nar aγlamaγa, turunč-de gülmeγe bašlar. Bunlaryn gürültilerini herkes išidir, ben-de babamyn askerlerinin hepsini toplarym orada bekleriz, hemen o adam gelmesile ony orada helak ederiz; sen jaryn ondan bu aγaǧlary getirmesini iste, dej. Ište o geǧe kyzla peri delikanlysy jatyp sabā olunǧa gene učaj gidej. Bunyn arkasyndan kyz odasyndan čykyp babasyna gelij dej-ki: bu geǧede rujāja jattym, rujāda bana dediler-ki eger o adam periler padišahynyn bakčesinde-ki aγlajan narle gülen turunǧy getirirse, o vakyt ona var, getirmezse varma, šimdi ben-de bunnary isterim, bunnary getirdikten sora artyk hič bir bahane etmem, hemen nikā ediniz, deje sojlej. Padišah-da šezādeji hajkyryp: oγlym, periler padišahynyn bakčesinde bir aγlajan narle bir gülen turunč varmyš, onlary-da getirirsen, ben kyzymy kendi elimle sana veririm, dej. Šezāde-de: peki padišahym, inšallah bu šejleri-de getiririm, dejerek padišahdan destur alyp sarajdan dyšaryja čykaj.

Gene bir tenhā jerde atyn verdiyi kyllary kojnynden čykararak birbirine čakmasile at gelij, ne var sultanym, dej. Šezāde-de: ah benim has atym, periler padišahynyn bakčesinde bir aγlajan narle gülen turunč varmyš, onlary getirmek isterim,

dej; at-ta: onlary almak biraz müškül dir, amma bir kerre gidelim bakalym nasyl olur. Šezāde gene atyn ustune pinerek jola revān olij, atyn aγzyndan burnynden ateš sačarak gidej, bir memlekete gelij. Šezāde baksa-ki jolyn kenārinde uč čoğuk oturmyš, bunlaryn ujnlerinde bir posteki bir külā bir kamčy bir-de ok var; bunlar čoğuklara babalaryndan miras kalmyš-ta bejnlerinde pajlašamajmyšler, birbirlerile gauga edejler. At bunnary bojle görünğe šezādeje dej-ki: šezādem, bu šejler senin išine čok jarar, bak bir ustalykla bunnary alasyn. Šezāde-de pekej dejip čoğuklaryn janyna gelij; ničin bukadar birbirinizle gauga japajsynyz, durun ben sizi pajlaštyrajym, dejerek bir ok alyp:ište ben bu oky atağam, düštiγi jerden herkim taha čapyk gidip kavrarsa, bunlar onyn dir, dej. Čoğuklar buna rāzi olup šezāde var kuvvetile oky atynğa čoğuklaryn uči birden okyn arkasy sora košajler; šezāde-de posteki ile külāhi kamčyjy alyp, oraja uč küp altyn kojarak atyn ustune pinej, at-ta durmajarak gene jola düzelij. Beru taraftan čoğuklar oky kavrajyp gerije gelijler, bakajler-ki šejlerin jerine bir küp altyn konmyš; sevinerek altynlary alijler gidejler.

Bu tarafta šezāde atla gide gide periler padišahynyn sarajine gelijler, orada at dej-ki: ište šezādem istediγin jere geldik, lākin sen bu aldyγyn külahi bašyna tak, postekinin-de ustune pindikten sora kamčy ile postekije vurdyγyn gibi havalanyrsyn, doγry has bakčede o aγağlaryn ustune inersin; hemen zorle aγağlary kökile čekip jerinden čykar bana getir, dej. Šezāde pešinden külahi bašyna gijerek sarajyn ičine girej, kimse buny görmej. Geze geze bir odaja gelij, baksa-ki o al rubaly kyzla peri padišahynyn oγly berāber oturijler, šezāde-de gidej bunnaryn janynda oturij. Neden sora jemek gelij, kyzla čoğuk jemeγe bašlajler, šezāde-de bunlarle berāber sofraja oturij, jemek jemeγe bašlaj, buny kimse görmej. Čoğuk kyza dej-ki: sultanym, bu benim ujnim, bu-de senin ujnin, jā bu kimin ujni? Bunnar bu iše šaša kalijler. Nejse, jemek jendikten sora gečip penčerenin ujnine bakčeje karšy oturijler, šezāde bakaj-ki kyz peri padišahynyn oγlyna bir čevre belguzar vermiš. Šezāde bu čevreji minder ustunden alyp kojnyna koj. Bunnar čevrenin orta jerden gajb olduγyny gö-

rünğe: burada biršej var, dejerek odanyn ičerisini aramaγa bašlajler; šezāde-de usulğağyk oradan dyšaryja čykyp postekinin ustine pinej, bir kamčy vurmasile bakče ičinde aγlajan narle gülen turunč aγağlarynyn jerine gelinğe doγry bunnaryn ustine enej. Hemen var kuvvetile bu aγağlary tutyp kökile berāber čykarynğa aγağyn birisi aγlaj obirisi gülej, šezāde-de bunlarle gene havalanij gökin bir katyna čykaj. Peri askeri jetišinğe hič kimseji bir jerde görmejler. Peri padišahynyn oγly iši anlajyp kyza dej-ki: sultanym, o adam oγly senin verdiγin čevreji-de aldy, benim aγağlarymy-de čykardy, šimden sonra seni redd ettim, artyk istemem, kimin olursan ol, dej. Kyz aγlajarak čykyp babasynyn sarajyna gidej.

Biz gelelim šezādeje. Bakčeden aγačlary čykardyktan sora gök jüzinden enip doγry atyn janyna gelij, ustine pinerek jola revān olij. Günin birinde padišahyn sarajyna gelij; attan enip doγry padišahyn huzurine čykaj: padišahym, ište istediγin aγačlary getirdim, dej. Padišah-da: aferim oγlym, zijādesile jiγit imiššin, kyzymy senden ālāsine-mi vereğem, dejerek ossāt kyzy šezādeje nikā ettirir, kyrk gün kyrk geğe düγün bajramden sora šezāde kyzla bulušyr. Orada birkač gün oturdyktan sonra kyzla berāber šezāde kalkyp kendi babasynyn memleketine gelij, doγry saraja gidip babasile anasynyn ellerini üpej, bašyna gelen hallary birbir hikāje edinğe, babasile anasy šaša kalijler. Padišah-da bojlelikle kyzynyn čoğuk olduγyna pek čok sevdiγinden tekrar emr edej, kyrk gün kyrk geğe düγün šenlik japajler. Onlar--da muradlarine erejler.

XLVII.

Komšy kyzy masaly.

Bir varmyš bir jokmyš, bir vakitte bir fukarā karyğyγyn Derije adly bir-de jetišmiš kyzy varmyš. Bunlaryn hič bir gečineğekleri olmadyγyndan bu kyz komšylarda otede beride hizmet ederek, on para jirmi para alyp bunynle ekmek alarak anasile berāber karynlaryny dojurijmišler.

Bir gün gene bu kyz mahalede-ki komšylarden birinin

evinde tahta sildiγinden buna jirmi para vermišler. Bu-da parajy alyp evine geldikten sora, kapu ujninden falğy čingene karylary gečejmiš, ičerije girip: fal ačaryz, kismete bakaryz, deje kyza sojlejler. Kyz-da: kač paraja bir fal ačajsynyz? Bunlar-da jirmi paraja, dejler. Kyz o gün kazandyγy jirmi parajy čykaryp čingenelere verij. Čingene karysy-da faly ačyp: o kyz, senin kismetin ačyk, sen jakynda bir beγ oγlyna varağan, dejler. Kyz bu falden čok sevinerek gelij ninesine sojlej; ninesi-de: ah kyzym, Allah murad ettiγi vakitte her šej olur, dej. Bunlaryn bu lakyrdylaryny dib komšylary bir beγ oγly išidij, kendi kendine: bak bir kerre šu kyzyn malihuljāsine, bokluk ustinde jatij vezir rujāsy görij. Kyzyn anasy-da: kyzym, hajdy bugünki kazandyγyn para ile bir pite jā-da bir somun al getir jijelim, zere ačlyktan ajak ustinde duramajym; kyz-da: ā, ben o parajy falğy karylara verdim. Anasy-da: ah, demek ne pite var ne somun, fal karnymyzy devijordy.

Ište bunnar bu lakyrdy ile vaktyny o gün ačlykla gečirijler, beγ oγly-da ana ile kyzyn laflaryny išittiγinden kyza takylmak ičin tarabanyn obir tarafyndan baγyryp: Derije kyz Derije, gitti pite gitti somun, beγ oγlyna varağan; kyz-da: Allah kerim dir, beγ oγly erim dir, deje ğevab verij. Beγ oγly kyzyn lakyrdysyndan daha zijāde kyzajse-de biršej demej. Ertesi güni gene tarabadan: Derije kyz Derije, gitti pite gitti somun, beγ oγlyna varağan; kyz-da: Allah kerim dir, beγ oγly erim dir, dej. Oradan beγ oγly anasyna gelij, dej--ki: ana, beni evlentir; anasy-da: pekej evlādym, dejerek gidej, bir paša kyzyna nišan koj gelij čoğuγyna haber verij. Beγ oγly-da taraba arkasyndan kyza baγyrij: Derije kyz Derije, gitti pite gitti somun, beγ oγlyna varağan; kyz-da: Allah kerim dir, beγ oγly erim dir, dej. Beγ oγly: sen jat o kulak ustine, beγ oγly bir paša kyzyny nišanlady, dej gidej; ertesi güni gene kyza gelip bojle sojlej. Uzatmajalym, artyk her gün beγ kyza: gitti pite gitti somun, beγ oγlyna varağan, dejerek sojlejmiš, kyz-da: Allah kerim dir, beγ oγly erim dir, dedikče beγ oγly bu soze kyzajmyš. Anasy gene: be čoğuγym, ilišme o fukarālara, günlini kyrma, kim bilir gün doγmadan neler doγar, hem-de bujuk lokma jut, bujuk soz sojleme, derse-

-de čoğuk anasyny seslemez: ben bu kyzy čatladağam, kendi fukarālyγyna bakmaz, beγ oγlyna varmaγa ister; hangy beγ o kyzy čoğuγyna alyr?

Nehājet bu beγ oγlynyn paša kyzile düγüni olmaγa bašlar, gelinlik rubalary dikilir. Beγ oγly hep kyza gelip haber verir, kyz Allah kerim dir, dejerek ğevab verirmiš. En sora düγün biterek, paša kyzyny beγ oγlynyn evine gelin getirirler, jüzinde pečesile beγ oγly gelini alyr köšeje kor, kendisi-de o gün biraz dyšaryja gezinmeγe čykar. Bunyn arkasyndan gelin, jüzinden pečesini ustinden gelinlik rubalaryny atar: ben babamyn evine gideğem, dejerek čoğuγyn anasyna sojler; kary-da: be kyzym, ojle šej olur-my, sen henuz geldin, daha čoğuγymle bir muhabbet etmedin, deje nasihat ederse-de gelinin hič kulaγyna bile girmejip: senin čoğuγyny beγenmedim, hem-de zāten evelden babamyn kjātiblerinden birisi benim sevgilim idi, herneka babam beni senin čoğuγyna verdise-de ben istekle gelmedim, fakat babamyn sozini ajak altyna almak istemedim idi, hem-de belki senin-de čoğuγyn sevgilime benzer zan ettim, šimdi gözimle gördüm, jüreγim istemedi, dejerek hič kimseji seslemejip čykar gider. Bunyn arkasyndan beγ oγlynyn anasy ne japsyn, bukadar masraf etmiš gelin-de kačty, baška-de jok kimi alsyn. Oradan komšynyn kyzy hatyryna gelmiš: eh, fukarā ise-de kendisi az čok güzel, gelinin jerine buny alyrym, dejerek hemen komšyja gečip: Kyz Derije, burdamy-syn, bizim gelin kačty, gel seni onyn jerine gelin japalym; kyzyn-da ğanyna minnet. Oradan beγ oγlynyn evine gelip, gelinlik rubalaryny gijer, pečesi jüzine takyp gečer köšede oturdur.

Bu taraftan akšam usti čoğuk-ta gelir, gelinlik pečesini kaldyryp otururler. Ište o geğe bunnar birbirinden muradlaryny alyrlar. Sabāsy beγ oγly taraba janyna gidip, Derije Derije deje čaγyryrse-de hič ses gelmez: oh, en sora šu kyzy čatlattym, kyskandyγyndan ülmiš, dejerek anasyna gelir: ana, gördün-mi, komšy kyzyny čatlattym, hajkyrdym ses gelmedi, deje sojlerse-de anasy: sus be čoğuγym, o muradine erdi, ište paša kyzy zan ettiγin komšynyn kyzy Derije dir, paša kyzy ise seni beγenmediγinden kačty, deje sojler. Beγ oγly-de: eh pek ysla olmyš, benim kismetim bu imiš, dejerek jeniden bu

kyzy kendisine nikā ettirir, kyrk gün kyrk geğe düyünden sonra bulušyrlar, ülünğejedek bir jerde gečinirler.

XLVIII.

Tasa kušy masaly.

Evvel zamanda bir padišahyn bir kyzy varmyš. Bu kyz her vakyt hoğa ninesi ile muhabbet edermiš. Bir gün hoğa nine düšünmeγe bašlar; kyz-da: hoğağyγym, neje düšünijsin, deje soraj. Hoğa-da tasam var dej. Kyz: aman hoğağyγym, tasa nasyl šej, bana-de al-sana; hoğa-da pekej kyzym dejip, kalkar čaršyja gider, kuščy dukjaninden bir altyna bir tasa kušy alyp kafese kojarak kyza getirir, kyz-da kušy alyp geğe gündüz kušle ejlenijmiš. Bir gün kyz ğārijelerle has bakčede havyz bašyna gidip, kušy-de bir aγača kafesile asar. Kuš dile gelip: sultanym, beni biraz sal-da azağyk kušlarle gezinejim, deje jalvaryr, kyz-da sāhi san edip kušy salar. Kuš kafesten čykmasile gök jüzinde-ki kušlarle berāber učmaγa bašlar. Kyz-da havuz bašynda gezinirken, kuš hemen enip kyzy kapmasile havalanyr gider, bir iki sāt učtyktan sora kyzy bujuk bir balkanyn tepesine brakyr: ište gördün-mi tasajy, daha sana ne tasalar japağam, dejerek oradan učar gider.

Šimdi kyz balkan tepesinde japa jalynyz kalyp, ač susyz gide gide bir čobana rastlar: aman čoban, gel seninle rubalarymyzy deγišelim, der; čoban-da bu pazarlyγa rāzi olyp kendinin jyrtyk pyrtyk rubalaryny čykaryr kyza verir, kyzynkileri-de kendisi alyr. Kyz hemen čobanyn rubalaryny alyp bašyna-da bir iškembe gečerek bir kelğe olur. Gide gide bir memlekete gelir, orada bir kajveje gidip: aman usta, kimsesiz-im, beni čyraklyγa alyrmysyn, deje jalvaryr. Kajveği-de rāzi olyp bu orada hizmet etmeγe bašlar. Akšam oldijnen kajveği der-ki: ben eve gideğem, sen-de kajvede jat, mukajet ol kimse biršej čalmasyn, deje tembi eder gider. Akšamden sora kelğe kajveji kapajyp bir köšeje čekilir jatyr. Geğe jarysy olunğe tasa kušy gelip, kajvede nekadar nargile filğan var ise, hepsini kyrar düver, lisana gelip: ište gördün-mi tasajy, daha sana nekadar tasalar japağam, der učar gider.

Sabā olunğe kyz: šimdi ben ustama ne ğevab vereğem, deje düšünirken kajveği gelir; ne baksyn, kajvede nekadar šej varise, hepsi kül ufak olmyš. Hič laf sojlemedi, oğak mašasyny alyp kyza bir dajak atar-ki usti sim-sijā olur, oradan--da kyzy kovar.

Kyz aγlajarak gider, bir terzi dukjānine girer, o günler-de bajram usti imiš. Sarajdan terzije bir čok ruba ysmarlanmyš, terzi vira keser bičermiš. Kyz-da ustanyn janyna gelip: usta beni-de čyraklyγa kabul edermisin, deje sorar. Terzinin iši čok olduγyndan, kendisine zāten bir jardymğy arajmyš. Terzi rāzi olyp, kyz-da gečer dukjande oturur, išlemeγe bašlar. Bunyn ustinden birkač gün gečinğe, bir gün terzi evine gitmiš, kyz dukjande jalynyz kalmasile gene tasa kušy orada pejdā olmasile dukjande nekadar kumaš ruba var ise, hepsini parča parča ettikten sora: ište sana tasa, bundan baška sana daha ne tasalar japağam, dejip oradan učar gider. Sabā oldijnen terzi bašy gelip bakar-ki sarajdan ysmarlanan rubalarle daha bičilmemiš toplaryn hepsi parča parča olmyš. Terzi bunlary görünğe bašyny taštan taša vurarak: ejvā, bukadar zāmetim gittikten sora bukadar-da kumašlar parča parča olmyš, šimdi ne japajym, dejerek kelğenin kolyndan tutyp: bunnary kim kesti, deje sorarse-de kyz hič ğevab vermez. Terzi kyzkynlyγyndan kyza temiz bir kötek attyktan sora dukjanden kovar, kyz-da aγlaja aγlaja gidip bir sirčeği dukjānine gelir: usta, beni janyna čyrak alyrmysyn, der; sirčeği-de: hajdy. git hej kel oγlan, seni ne japağam, derse-de kyz bunyn günlini japyp oraja čyrak girer.

Günlerde bir gün ustajy düγüne dāvet ederler, o-da dukjany kelğeje teslim edip: güzel mukajet ol, bir šej kyrylmasyn, deje tembi ederek čykar gider. Akšam oldijnen kel oγlan dukjany kapajyp bir köšede ujkuja jatyr. Geğe jarysynden sonra kuš gelip dukjanda nekadar kyrylağak šej var ise, hepsini kyrdyktan sora kyzy ujandyryp: sultanym kalk, ište sana daha bir tasa japtym, deje učar gider. Kyz-da baksa-ki herne varise dukjande, hepsi kyrylmyš: ejvā, sabālajn ustaja ne ğevab verejim, bu-da obirleri gibi beni kim bilir nekadar düver; her hangy dukjana girdimse, bu kuštan kur-

tulmadym, bukadar dajak jemeγe sebeb oldy, bāri bašymy alyp daγlara gidejim, dejerek geğe jarysy dukjanden čykyp daγlara düšer. Sabāhysy ustasy geldijnen bakar-ki dukjande nekadar mal var ise, hepsi kyrylmyš, kelğeji araštyryr bulamaz, derdine janarak kalyr.

Bu tarafta kyz ač susyz balkanlarda dolašarak, o geğe korkusynden bir aγağyn ustine piner orada jatyr. Sabālajyn daha erkenden meger o memleket padišahynyn oγly ava čykmyš, daha güzel ajazlanmamyš oldyγyndan aγačta kyzy kuš-tyr san edip nišan alarak bir ok atmasile ok aγačyn dalyna rast gelip kyza bir hatā olmaz. Šezāde-de jakyna gelip bakar-ki bir insan dir, bundan korkarak: in-mi-sin, ğin-mi--sin, deje šezāde seslenir; kyz-da: ne in-im ne ğin-im, senin gibi beni-adam-ym, der. Šezāde buny aγačtan indirdirüp saraja getirir, kyz-da sarajda kendisinin kyz oldyγyny sojlejinğe, buny hamama gütürirler, güzel ykanyp paklandyktan sora bir kat zenne rubasy getirirler. Kyz gejinir kušanyr, ajyn ondordi gibi olur. Šezāde buny bojle görmesile os sāt āšik olyp, doγry babasyna gider: baba, ben bugün ava čykmyš idim, daγda aγačyn birisinde bir kyz gördüm ony aldym getirdim, o benim kismetim dir, bana nikā ettir, deje sojler. Padišah-da: dur, ben-de bir kerre görejim, nasil šej dir, dejerek kyzy hajkyrttyryr; kyz-da gelip padišah buny görünğe o-da beγenir, hemen os sāt kyzy šezādeje nikā ettirir. Ište kyrk gün kyrk geğe düγünden sonra bir ğumā geğesi šezāde güveji olur, daha o geğe kyz gebelenir.

Uzatmajalym, dokuz aj on gün dejinğe, šezādenin nur damlasy gibi bir kyzy doγar. Bu maksymğaz bujumekte olsun, bir geğe kyz šezāde ile ujuklarken, tasa kušy gelip maksymy bešiγinden alarak, kyzyn-de aγzyny burnyny kanle bulaštyrdykten sora kyzy ujandyryp: ište evlādyny alyp gidejim, sana daha ne tasalar edeğem, dejerek čykar gider. Sabā oldijnen šezāde bakar-ki maksym jok, sultan hanymyn--de aγzy burny kan ičinde. Šezāde buny bojle görünğe, tāğibde kalarak, oradan gider babasyna iši annattyryr; padišah--da: oγlym, sen ony daγdan getirdin, o jaban insany dir, elbette insan jemesini sever, der. Nehājet uzatmajalym, bu sefer laf bojlelikle kapanyr. Bir kač vakitten sonra šezādenin

gene bir kyzy dunjāje gelir. Bu sefer gene kuš gelip kyzy alarak, sultan hanymyn aγzyna kan sürer gider; kyz-da ujandykta bakar-ki maksym jok: ejvā, kuš gene geldi aldy, dejerek aγlar syzlarse-de kimseje biršej sojlemez. Sabā olunğe šezāde ujanyr bakar-ki maksym jok, sultan hanymyn-de aγzy kanly. Hemen gidip padišaha haber verir, padišah-da kyzyn bojnynyn vurulmasyny emr ederse-de šezāde kyzy pek čok sevdiγinden babasyna jalvaryr, bu seferde dursyn bakalym, dejerek padišahy vāz gečtirir.

Gel zaman git zaman, gene kyz gebelenir. Bu sefer dunjāje bir erkek evlād getirir. Šezāde bundan sevinirse-de düšünmeγe bašlar: eger bu sefer-de kyz maksymy jejeğek olursa, mutlakā babam buny üldürttirir, bāri ben-de geğeleri buny beklejim-ki čoğuγa bir fenālyk japmasyn, der. Ište geğejlen jatağaγy vakyt eline bir iγne alyp uğuny činesine saplar ujumajym derken, iγne ičerije battyγyndan šezādenin ujkusy daγylyrmyš. Nehājet nasylse bir geğe šezādenin elinden iγne düšip ujkuja vardyγy gibi kuš gelip čoğuγy kavrar, sultan hanymyn gene aγzyny kanle bulaštyryr gider. Sabā olunğe bunlar ikisi birden ujanyrler bakarlar-ki čoğuk jok, kyzyn-de aγzy burny kan ičinde; šezāde-de hemen gidip babasyna haber verir. Padišah os sāt ğelada emr eder-ki kyzy alyp bir balkan kejninde bašyny kessin, ğelad-da kyzyn kollaryny baγlajarak balkana gütürirse-de kesmeγe kyjamajyp azād eder: hajdy bu memlekete gelme-de nereje gidersen git, der. Sultan hanym aγlajarak daγlara düšer, neden sonra kuš gelir sultany kapmasile učar gider. Bir vakitten sonra gözle görülmemiš bir saraja gelir, kyzy orada brakyr; kuš-ta silkinerek ajyn ondordi gibi bir delikanly olur. Kyzy alyp merdivenden jokaryja čykaryrken bir ğārije ile uč tene čoğuk sultan hanymy karšylarlar; sultanyn bunnara kany kajnajyp gözlerinden jaš akmaγa bašlar. Oradan bu delikanly kyzy syrma sačakly döšemeli bir odaja getirir der-ki: sultanym, sana bukadar tasalar ettim, čoğuklaryny aldym, seni ğelada verdirdim, sen bir kerre beni aγzyna alyp āleme sojlemedin, ište ben-de izninle sana bu sarajy japtyrdym, čoğuklaryny-de aldym, burada sütle besledim bujuttim, ište bu čoğuklar senin dir, ben-de senin̹ kölen-im, dejinğe sultan hemen čoğuklaryna

sarylyp gözlerinden üper, čoğuklar-da analaryna sarylyrler. Ište bunnar zevk sefā ile o sarajde oturularmyš.

Biz gelelim šezādeje. Čoğuγynyn gajb oldyγyna, karysynyn-de bašy vuruldyγyna pek čok kahirlanarak, geğe gündüz aγlajarak düšünirmiš. Bunyn bir ehtijar tirjākisi varmyš, her gün gelip šezādeji ejlendirirmiš. Bunlar burada kalsynlar, beri tarafta kyz čoğuklarīle kušyn japtyrdyγy sarajda sefā ile vaktini gečirirse-de saraj jaban bir jerde oldyγyndan beni-adam o taraflara hič uγramajmyš. Bundan kyzyn ğany sykylyp, bir gün delikanlyja der-ki: āğebā bu sarajy memleket kenaryna gütürmek olmaz-my, hič olmazsa bāri gelen gečen jolğylary görerek ejleniriz. Delikanly-da: peki sultanym, ony-da japarym, dejerek o gün gečip geğe oldyγy gibi kyzyn hič haberi olmadan, divler bu sarajy kaldyryp šezādenin oldyγy memleketin kejnine jerleštirirler. Sabā olunğa kyz ujanyp baksa-ki saraj memleket janyna gelmiš. Bundan čok sevinerek, delikanly ile penčere ujnine gečip, ālemi sejr etmeγe bašlar.

Bu taraftan šezādenin tirjākisinin afjony bitmiš imiš. O gün šezādeden izin alyp čaršyja afjon almaγa gider, birde ilerije bakar-ki bujuk bir saraj japylmyš: vaj anasyny, bu saraj ne čapyğak japyldy, dejerek sarajyn janyna gelir, bakynyrken kyzla delikanly tirjākiji görürler. Delikanly der-ki: sultanym, dur šezādenin tirjākisile biraz ejlenelim; kyz-da: sen bilirsin, dejip delikanly penčereden ašaja bir sihirli gül atar. Tirjāki oralarda gezinerek güli bulur, alyp kokar: oh ne güzel kokaj bu gül, jā sāhibi kim bilir nasyl kokaj, dejerek bu lafy aγzyna derd edinir. Oradan dünip čaršyja gelir, gezdiγi jerlerde hep bu lafy sojlermiš. Ālem buny bojle görünğe, bu adam deli-mi olmyš, ne dir dejerek etrāfyna toplanyrlar, buna bakarlarmyš.

O orada kalsyn, biz gelelim šezādeje. Bakar-ki iki sāt olmyš, hālā tirjāki geleğek. Bunyn ğany sykylyp vekilharğyny čaγyryr: git, bak tirjākiji nerden bulursan al getir, der. Vekilharğ-da peki dejip tirjākinin pešine düser, baksa-ki čaršyda bir kalabalyk: āğebā bu ne dir, dejerek oraja gider, birde tirjākiji orada görür. Bunyn janyna giderek: hajdy gel, seni šezāde čaγyrij, derse-de tirjāki: oh ne güzel kokaj

güli, jā kim bilir sāhibi nasyl kokaj, dejinğe vekilharğ bundan biršej anlajamaz. Tirjāki-de: šu sarajdan gül atarlarse sakyn alma, der. Vekilharğe bu laf merak olduγyndan: dur, bu saraja gidejim bakajym, dejerek o taraftan jana gider. Sarajda delikanly buny görünğe kyza sojler-ki: šezādenin vekilharğy gelij, ičerije alajym-my? Kyz-da: sen bilirsin, deje ğevab verir. Ordan delikanly sarajyn kapularyny ačtyryr, vekilharğ-da doγry kapudan ičeri girinğe ğārijeler buny karšylarlar, derler-ki: rubalaryny sojasyn, ondan sora efendinin janyna gidesin; vekilharğ-da baška bir odaja girip sojundyktan sora bašyndan külahini čykarmaγa čalyšyrse-de bir turli čykaramaz, epej bir zaman uγrašyr. Ğārijeler-de gidip delikanlyja sojlerler-ki: bu musāfir bašyndan külahini čykaramaj, delikanly-da: o nasyl adam dir ki bašyndan külahini čykaramamyš, kovyn šuny, der. Ğārijeler vekilharğy kovyp, bu-de ajak kablaryny gijerken, bašyndan külahi kendi kendiliγinden jere düšer. Vekilharğ külahyny alyp: ičerde iken čykmadyn, kovuldyktan sonra ničin čyktyn, dejerek külahi jere vurur, bu-da tirjākinin janyna gider.

Bunlar burada kalsyn, beri tarafta šezāde bakar-ki vekilharğ tirjākiji hajkyrmaγa gitti, o-da gelmedi, ne oldy bunlara dejerek bu sefer haznadāri hajkyryp: git, tirjāki ile vekilharğy bul getir. Uzatmajalym, bu-da gider, bunlary čaršyda bulyp hallerine šašar kalyr; janlaryna giderek ne oldy size deje sorunğa tirjāki der-ki: bu sarajdan gül atarlarse alyp koklama, vekilharğ-da: saraja girersen külahini čykar-da gir. Haznadār merak edip o-da saraja gider, ičeri girinğe ğārijeler buna: rubalaryny at-ta geğelik enterini gijip jokaryja čyk, derler. Haznadār-da nekadar rubasy varsa hepsini atar, ille čakšyrlaryny ajaγyndan čykaramaz, bukadar zor eder mumkin dīl. En sonra buny-de delikanlyja haber ederler, delikanly-de: ojle čakšyryny čykaramajan adama ben ne japajym, kovyn šuny, der. Ğārijeler buny kovyp, bu-de kapudan dyšary čykar čykmaz, kendiliγinden čakšyrlary ajaγyndan jere düšer; bu-de čakšyryny alyp: ičerde iken čykmadyn, šindi neje čyktyn, dejerek jere vurur, tirjāki ile vekilharğyn janyna gider.

Bu tarafta šezāde bakar-ki haznadār-da gelmedi, āğeb

ne oldy šunlara dejerek, merak edip kendisi sokaγa čykar, birde bunnara rast gelir. Ne oldu size, nerde kaldynyz deje sorunğa, tirjāki: bu sarajdan gül atarlarsa alyp kokma, vekilharğ-da: bu saraja gidersen külahini čykar-da git, haznadār-da: bu saraja gidersen čakšyrlaryny at-ta git, derler. Šezāde buny išidinğe akly bašyndan gidip, vaj ne demek olsun, dejerek o-da saraja gider; ičerije girinğe sultan hanymla uč tene čoğuγy, delikanly, ğārijeler hepsi karšulajyp šezādeji alyrlar, jokaryja čykaryrlar. Šezādeje epej izzet ikram ettikten sora, čoğuklaryn bujuγinin elinde iskemle, ortanğasynyn elinde peškir, kučuγinin-de elinde bir tepsi ičinde armud birde kašyk var. Bunlar šezādenin ujnine gelip, bujuk kyz iskemleji elinden jere kojyp ortanğasy-de peškiri šezādenin ujnine kor, kučuk čoğuk-te elinden tepsiji iskemle uzerine kojarak šezādeje bujurun der. Šezāde bakar--ki armudlaryn janynda birde kašyk var, buna tāğub ederek čoğuklara der-ki: sizin evde armudy kašykle-mi jerler? Čoğuklar-da: jā sizin evde-de adamlar insan eti-mi jerler, dediklerinde, šezāde bu laftan düšünerek kalyr. Sonra bunlar--da: ej šezāde, ište biz senin čoğuklarynyz, bu-de ninemiz dir, derler; delikanly-da ičerije gelip: ej šezādem, gözüniz ajdyn, čoğuklaryny saγ buldun, haremini-de saγ gördün, der. Šezāde-de dajanmajyp aγlamaγa bašlar, čoğuklaryna sarmašyr, sultan hanym-da šezādeje sarmašyr, kyzyn bašyndan gečen hali birbir šezādeje annattyryr. Bunlar jeniden birbirine nikā olarak, kyrk gün kyrk geğe düγün bajramden sonra birbirlerine kavušyrlar, muradlarine ererler. Allah bizi-de muradimize tez günde tez sātta erdirsin. Āmin.

XLIX.

Kara inek masaly.

Bir vakitte bir kyz varmyš, henuz mektebde ukujmyš. Bir gün hoğa mektebde nekadar kyz varsa, hepsine birer kelep pamuk daγytmyš, uč güne kadar hepsi pamuklary aγyrsynlar mektebe getirsinler: her hangysy aγyryp hazir etmezse, o kyzyn anasy kara inek olsun, dej. Ište kyzlar pamuk-

lary alyp evlerine gitmišler, aγyrmaγa bašlajler; bu kyzǧaz--de aγyrijse-de jetištiremej. Učunǧi güni kyzlaryn hepsi pamuklary hazir edejler, hoǧaja getirijler. Bu kyz-da aldyγy pamuγy getirijse-de hepsini bitiremediγinden hoǧanyn intizāri buny tutaj. Mektebden eve geldijnen baksa-ki sāhiden ninesi inek olmyš. Bu buny görünǧe aγlamaγa bašlajsa-de elinden bišej gelmej. Akšam usti babasy eve gelij, bu-de karysyny bojle görünǧe alij ahyre baγlaj, ujnine biraz ot verij.

O ahyrde kyz-da aγlamakta olsun, kyzyn babasy evlenmeγe kalkaj, araja araja kendisine lājik bir kary bulij, nikā edej alij. Bu karynyn bir-de kyzy varmyš, kyzile berāber gelij, herifin evinde oturij. Bir gün beš gün karynyn kyzy adamyn kyzyny kyskanijmiš, üγe ana-da her vakyt bu kyzǧāzy horlajmyš, evin butun išlerini buna japtyryrmyš; kyz-da gelip anasy ineγin janynda aγlajmyš. Üγe ana bu ineγi-de čekemejip buny kestirmeγe čalyšij, en sora koǧasyny kandyryp ineγi kesmeγe karar verijler. Kyz buny išidinǧe doγry anasynyn janyna gelip aγlamaγa bašlaj, babasy ony keseǧeγini sojlej. Inek-te dile gelip: ej kyzym, beni kestikleri vakyt etimi jedikten sora kemiklerimi zāj etmejip hepsini topla, bir gül altyna güm, herne vakyt bir güǧin olursa, gel kemiklerime sojle, sana teselli veren bulunur, dej. Bunyn arkasyndan babasy gelip kara ineγi kesej, etinden pastyrma japajler, kyz-da ineγin kemiklerini toplajyp gül aγačy altyna gümej, üγe ana-da inek derdinden kurtulij. Bunyn ustinden bir kač gün gečej, üγe ana bu kyzǧaza japmadyγy kalmaj, kyzyn artyk ǧany burnyna gelmiš.

Bir gün mahalede düγün olijmiš, bunlary-de düγüne dāvet etmišler. Üγe ana gejinmiš kurulmyš, kendi kyzyny-de gejdirmiš. Kara ineγin kyzy bunlaryn hazyrlandyγyny görünǧe, o-da düγüne gitmeγe istejse-de üγe ana buna güzel bir dajak attyktan sora evde brakarak kendi kyzile berāber düγün evine gidej; bu kyzǧaz-de aγlaja aγlaja evde kalij. Anasynyn sozi hatirine gelip doγry kemiklerini gümdiγi jere gelij, orada aγlaj syzlaj, üγe anasyndan čektiγi ezijetleri kendi kendisine sojlej: ah ne japajym, artyk čekemejeǧem, anaǧyγym saγ olsa-da benim halimi görsin, deje sojlenirken kemikleri gümdiγi kujudan bir peri čykaj: kyzym aγlama, dur

ben sana bir kat ruba getirejim-de sen-de gejin git, dejerek oradan gajb olij. Neden sora perinin elinde bir kat al ruba her bir takymile čykaj gelij: ište bu rubalary gej, šimdiğek kapuja birde pajton geleğek, onyn ičine pinersin, seni düγün evine gütürir, al-sana bu čerezlerle bu paralary, düγün evinde āleme daγydyrsyn, dejerek bir kese čerezle bir avuč altyn verij, peri oradan gajb olij. Kyz bunlary görünğe sevinerek rubalary gijej, čerezle paralary-da janyna alij, birde kapu ujnine bir pajton janašij. Kyz-da čykaj bakaj-ki al bojaly begirleri--de al renkte bir pajton gelmiš. Kyz bunyn ičine pinmesile pajton doγry düγün evine gelij, orada karšyğylar buny görijler: kim bilir hangy beγin jā-de pašanyn karysy dir, dejerek buny karšylajler, jokaryja čykaryp baš köšeje gečirijler, herkes bu kyzyn güzelliγine hajran kalij. Kyz orada ejlenerek, janynda getirdiγi čerezleri orada-ki musāfirlere daγydij, čalgyğylara-de bir čok para verij, orada olanlaryn hepsi baka kalijler.

Ište uzatmajalym, kyz epej bir vakyt orada ejlendikten sora tekrar pajton gelij, kyza haber edejler, kyz-da kalkyp pajtona pinerken nasylsa ajaγyndan bir tek pabuğyny düšürij, kendisinin-de bundan haberi olmamyš imiš. Oradan pajton eve kadar kyzy getirij. Kyz eve geldiγi gibi, gene peri čykaj, getirdiγi rubalary alij, kyza-de dej-ki: sakyn üγe anana sojleme, sen gene aγlamaγa bašla, onlaryn haberi olmasyn, deje tembi edej; kyz-da perinin dediγi gibi aγlamaγa bašlaj. Bunyn arkasyndan üγe ana ile kyzy-de düγünden gelijler, bu kyza körlük olsun deje: ah kyz, ne güzel ejlendik, hele bir hanym geldi, butun düγün halkile ona bakmaktan aγzymyz ačyk kaldy, hepimize čerez daγytty, sen gene evde sümüklerini čektin, dejler. Kyz-da: ne japaiym, benim-de anam saγ olajdy beni gütürirdi, dej.

Bunlar burada kalsyn, biz gelelim kyzyn papuğyna. Pajtona pinerken ajaγyndan düšen papučy, oradan gečerken bir beγ oγly bulmyš imiš. Papučy görünğe alyp, bu papuč bojle güzel, jā bunyn sāhibi gene kim bilir ne güzel dir, dejerek papučtan kyza āšik olij. Doγry beγ oγly anasyna gelip: ille ben bu papuč sāhibini isterim, herkim ise ony bul iste, dej. Anasy-da bu kyzy nasyl bulsun, papučy alij mahale

mahale dolašij, nerde gelinlik kyz varse, onyn ajaγyna papučy ülčejmiš, hič birinin ajaγyna gelmej. Geze geze kara ineγin kyzynyn olduγy eve gelij. Kyzyn üγe anasy buny išitmiš-ki beγ oγlynyn anasy čoğuγyna mahalede kyz araj, papuč hangy kyzyn ajaγyna gelirse ony alağak. Kary bu insany görünğe, hemen kendi kyzyny gejindirüp čykarij, üγe kyzyny-de avlyda bir tekne altyna kapaj. Beγ oγlynyn anasy--da papučy karynyn kyzynyn ajaγyna gejdirip, biraz gelijse--de ojle güzel olmajmyš. Kyzyn anasy gene:ište hanym efendi, tamam bu papuč benim kyzymyn ajaγyna ujgun geldi, asly papučy sokakta o düšürmiš idi, deje sojlerken, bu tarafta horos kara ineγin kyzynyn kapaly olduγy tekne ustune pinip ütmeγe bašlaj: kokoriko, papuč sāhibi tekne altynda, deje horos baγyrij. Bir bojle iki bojle, beγ oγlynyn anasy buny išidij: bu horos nije baγyrij, joksa tekne altynda kimse-mi var? Üγe ana horosy kovmaγa čalyšyp: jok hanym efendi, bu horosyn ādeti ojle, gelen musāfirleri aldatmasyny sevej, dejse-de kary buna ynanmajyp kendisi gidej, tekneji kaldyrynğa bakaj-ki tekne altynda huri gibi bir kyz.

Hemen buny kaldyryp papučy ajaγyna gejdirmesile typky typkyna gelij: hah, ište benim aradyγym kyz bu dir, deje sevinerek kyzyn babasyny bulyp, Allahyn emrile kyzy istej, o-da verip beγ oγlyna bir mubārek günde nikā edejler. Kyrk gün kyrk geğe düγün bajramden sonra kyrkbirinği bir ğumā geğesi kyzy gelin edejler. Onlar muradine ermiš, biz-de erelim.

L.
Billür köšk masaly.

Vaktile bir padišah varmyš. Bunyn dunjāje nekadar evlādy gelse, hič birisi jašamajmyš. Gene bir gün bunyn dunjāje bir kyzy gelmiš, padišah-da hekimleri hoğalary toplajyp kyzy muājene ettirmiš. Hekimler ğevab etmišler-ki: eger bu kyzyn jašamasyny istersin, jer altynda bir māra japtyr, oraja koj bujusin, joksa jer jüzinde kalağak olursa, evelkiler gibi bu-da ülür, dejler. Padišah buny išidinğe, os sāt emr edip, hekim hoğalaryn tārifleri gibi bir māra jap-

tyryr, tepesinden bir ğam kojyp kyzy oraja korlar. Ište kyz orada süd-analarle bujujerek tamam ondort jašlaryna gelmišse-de hič dunjāden haberi jok.

Bir gün māra ičinde, sandyk iskemle herne varise, hepsini birbiri ustune kojarak bunlaryn ustine pinip tepe ğamyndan dyšary bakaj, ne görsün, göz gördiγi kadar bir deniz, güneš vurdukče paryl paryl parlaj: vaj, bu dunjānyn alty var ise, meger usti-de varmyš, ben artyk burada duramam, dejerek dajasine dej-ki: babama sojle jā beni buradan čykarsyn jā-de kendimi üldüririm. Daja gidip padišaha bu lafy sojlej. Padišah gene hekimlere tanyšij, hekimler-de kyzy tekrar muājene ederek: eh artyk zarāry jok čyksyn, dejler. Oradan sultan hanymy dajasy alyp gül bakčesine gütürij. Bu bakče deniz kyjynda imiš. Kyz denizi orada daha güzel gördiγinden pek čok haz edej. Oradan doγry babasyna gidip: baba, bu denizin ortasynda bana billürden bir köšk japtyr, dej. Padišah-da dār-i dunjāde bir kyz evlādy oldyγynden buny pek čok sevejmiš; hatyryny kyrmajyp hemen billürğileri hajkyrarak, kyzyn istediγi gibi köškin japylmasyny emr edej. Billürğiler-de iše bašlajyp tamam bir senede bu köški hazir edejler. Oradan padišaha haber verijler, padišah-da deniz kyjyna gelip sejr edej, ojle bir köšk olmyš-ki güneš vurdukče paryl paryl parlaj, bakmaγa gözler kamašyrmyš. Padišah-da kyzyna dej-ki: ište kyzym, istediγin köškin hazir oldy, sarajdan bir kač tene ğārije al-da git orada otur; kyz-da babasynyn elini üptikten sora sarajden kendisi gibi genč güzel sekiz on tene ğārije alarak, bunlarle berāber deniz ortasynda-ki köške gider, geğe gündüz zefk sefā ile vaktyny gečirirmiš.

Bu burada oturmakta olsun, bu köškin šühreti her taraflara jajylyr, herkes gemilerle kajklarla gidip köški sejr ederler. Bir gün Jemen padišahynyn oγly-de buny išitmiš, nasyl šej olduγyny görmek ičin merak etmiš. Babasyndan izin istemiš-ki gidip bu köški görsin, babasy-da šezādeje izin veringe, šezāde bir gemije pinip bir kač arkadašle jola čykaj. Iki uč aj denizde čalkandykten sora bir gün uzaktan deniz ustunde bir ağajb šej görij, šūlesi butun dunjājy kaplamyš, hič dīl ise köšk bu dir, dejerek daha birkač gün gittikten sora köškyn janyna jaklašyp etrāfinde dolašmaγa bašlarmyš.

Bojle šeji umrinde görmediyinden, bakmaktan ayzy ačyk kalmyš imiš. Nehājet o gün akšam olyp šezāde gemiji köškin altynda demirlemiš, kendisi-de geminin küvertesine čykmyš oturijmiš.

Biz gelelim kyza. Kyz o akšam köškin penčeresini ačyp denize bakarken, orada gemiji görmiš, āǧebā bu kimin dir derken šezādeji küverte ustinde görip baksa-ki ajyn ondordi gibi bir delikanly, bir bakyšynda šezādeje āšik olmyš, šezāde--de kyzy görünǧe hemen düšmiš bajylmyš. Kyz jokardan ah edip gözlerinden jaš jerine kan dükmeye bašlajynǧa bir damlasy šezādenin jüzine rast gelmiš imiš. Šezāde bundan ajylarak baksa-ki kyzyn gözinden akan jašlar kan dir, hemen kalkyp kyza bayyryr-ki: ište gemi ište Jemen, pupa jelken, dejip demiri alarak gemi ile kalkaj gidej. Gide gide bir gün Jemene gelij, kendi jerinde oturij. Bu tarafta ise, kyz aylaja aylaja kalkaj babasyna gidej: baba, senden bir gemi isterim, ičerisi butun elmasly ǧevāhirli olsun, sora kyrk tene--de genč delikanly gemiǧi isterim, eger bunlary bana japmazsan, kendimi denize atarym, dej. Padišah kyzyny čok sevdiyinden: peki kyzym, senin hatyryny kyrmam, istediyini japarym, dejerek hemen emr edej, kujumǧylara kyzyn tārifi uzre iki senede güč halle bir gemi japtyrij, kyz-da gemije kyrk tene ǧārije kyrk tene gemiǧi köle alyp, babasynyn elini üperek gemije pinej, gemiden jirmibir tene top attyktan sonra jola čekilij, kendisi gemide rejs köleler-de tajfe olarak bunlar jola düzelijler.

Gide gide günin birinde Jemene gelijler, iskele ujninde demir atajler. Vezir bu gemiji orada görünǧe padišaha haber verij, padišah-da lalasyny jollajyp: git, bak nasyl gemi dir, gel bana haber ver dej; lala-da bir sandala pinip doyry gemije gelij. Kyz lalanyn geldiyini görünǧe, tajfeleri baštan ajaya kadar al ruba gijdirij; bunlar lalajy karšylajler, doyry rejsin kamarasine gütürijler. Kyz-da erkek rubasy gejdiyinden, lalajy alyp ičerde kamarada oturarak konušijler. Birazdan sora lala kalkyp: aman efendim, muhabbete dojum olmaz, bana musāde ver-de gidejim, padišahymyza haber verejim, dej; kyz-da peki dejip lalaja izin verij. Lala oradan doyry padišaha gelip: aman padišahym, bu gemi görülmeye

mahsus, ičerisi butun elmas ğevāhirden japylmyš, geminin sāhibi-de bir zengin adamyn oγly imiš, mahsus kendi kejfi ičin gezmeγe čykmyš imiš, deje sojlej. Padišah-da gemiji görmeγe arzu edip bir kajyγa pinerek, gemije doγry geldiγini kyz görünğe butun tajfelere ješil ruba gejdirdirip kendisi-de karšy čykaj. Padišah gemije gelmesile, buny alyp kamaraja getirij, orada izzet ikram edej. Padišah gemiji görip hajran kalij, oradan kalkyp gene sarajyna gelij. Šezāde-de bu gemiji išitmiš, o-da kalkyp gemije gitmek ičin bir kajyγa pinej. Kyz bu sefer šezādenin geldiγini görünğe, butun tajfelere sary ruba gejdirttirij; šezādenin-de kajyγy gemije janašynğa kyz buny karšylajarak kendi kamarasine getirij, berāber oturijler. Konušmaγa bašlajarak šezāde inğeden inğeje kyza kim olduγyny sorajse-de, kyz kendini bildirmej, lākin šezāde kyzdan hič gözini ajyrmajmyš. Nehājet akšam olmyš. Šezāde nāčār kalkyp sarajyna gitmiš.

Šimdi biz gelelim kyza. Šezādenin arkasyndan gemiji iskeleje baγlajyp, sarajyn karšysynda bir konak kyra ile tutaj, butun gemide-ki tajfelerle gečej orada oturij. Bu tarafta šezāde jaryndasy güni geminin olduγy jere gelip bakaj-ki bir eseri bile jok: ejvah, nereje gitti bu gemi, deje lalasyna soraj. Lalasy-da: sarajyn karšysynda bir konak kyra ile tutmyšlar, orada oturijler, deje sojlejinğe šezāde bundan čok hošnud olij. Oradan šezāde saraja gelip, penčerede oturarak konaγa bakarken penčereden ičerde kyzy görij, typky billür köškte gördiγi kyz gibi: āğebā bu o kyz-my dir, joksa rejsin karysy-my dir, deje vesveseje düšej. Kyz-da šezādeji orada görünğe penčereje perdeji indirip oradan čekilijse-de, šezāde bu kyza āšik olyp o geğe hič ujku gözine girmej, sabāha kadar aγlaj. Sabālajn artyk dajanamajyp ninesine gidej dej-ki: bu karšy-ki konakta bir kyz gördim, artyk kyz-my dir kary-my dir bilmem amma herkim ise onyn sevdāsinden bu geğe gözime ujku gelmedi; al bu elmasly nalynleri ona hedije gütür, daha bir kerre kendisini penčereden bana göstersin, zere onyn derdīle kendi kendimi üldüririm. Anasy-da ne japsyn, hep gene dunjā jüzinde bir erkek evlādy oldyγyndan hatyryny kyramajyp, nalynleri alarak kyzyn konaγyna gidej, hoš-pešten sora nalynleri čykarij kyza verij: ište

bunnary šezāde sana hedije etti, taha bir kerre kendini penčereden ona gösteresin, joksa evlādym senin derdinden ğanyna kast edeğek, dej. Kyz-da nalynleri alyp, mutfakta ahčy bašyja verij, hič bir laf-ta sojlemej. Šezādenin anasy oturij oturij bakaj-ki hič ğevab etmej, günlinden kyzyp kalkaj šezādeje gelij: o kyza elmasly nalynleri verdim, o-da ahčysyna verdi, hič bir laf-te sojlemedi, ne hālyn varsa gör, ben ojlesine bir daha gitmem, dej.

Šezāde buny išidinğe, kendi odasyna gidip sabāha kadar aγlaj. Sabāhysy ninesine gelip: nineğiγim, ne olursa senden olur, bunyn bir čāresine bak joksa ben kendi kendime kyjağam, dej; kary-da ne japsyn, anasyndan kalma bir syra inğisi varmyš, o zamanlarda ojle inği hič bir jerde bulunmazmyš. Bu inğileri alij, gene kyzyn konaγyna gidej, kyzle görüštikten sonra: ište bu inğileri šezāde jollady, hem-de selam etti, deje sojlej; kyz-da inğileri alyp kafesle asyly bir papaγan kušy varmyš, inğileri jem jerine kuša verij, kuš-ta gagasile čitir-čitir inğileri kyrarak jej. Šezādenin ninesi bundan epej kyzyp: bak sürtüke, bojle inği dunjāde bulunmazken o kijmetini bilmedi, kuša jedirdi, dejerek oradan kalkyp saraja gelij, šezāde-de: nasyl, ne haber getirdin, deje soraj. Anasy: ah oγlym, anamdan belguzar kalma inğilerimi gütürdim, o gözümin ujninde papaγanyna verdi, jem jerine jedirtti, bilmem hālimiz ne olağak, dej. Šezāde-de: nine, sen bakma onyn japtyγyna, ağemi dir, onyn ičin akly ermediγinden bojle japajmyš. Ište o geğeji-de šezāde aγlajarak gečirij. Sabāhysy anasyna gelip: ej anağyγym, bir mushafym var ony gütür, belki onyn hurmetine merhemet eder, dej; anasy-da peki dejip mushafy alarak konaγa gidej. Kyzyn odasyna girip mushafy verij, kyz-da mushafy alyp üperek raf ustine koj. Šezādenin ninesi buny bojle görünğe ğesāretlenip: ej kyzym, šezāde geğe gündüz senin ičin aγlaj, ne olur bir kerreğik lezzetini ona gösteresin, dej; kyz-da: ej vālide, ben ojle kendimi olur olmaz šej ičin gösteremem, sana doγrysyny sojlejim, eger čoğuγyn bir altyn köpri japtyryp etrāfyny butun güllerle donandyryrse, o vakyt kendisi köprinin bir bašynda döšeγini japsyn, ičinde otursyn, ben-de köprinin obir bašyna gelirim, oradan beni görür, dej. Kary buny

išitmesile kalkyp šezādeje gelij, kyzyn sojlediyini sojlej; šezāde-de sevinerek kyzyn tārifi gibi bir köpri japtyrij, hazir olduktan sonra bir bašynda döšeyini japtyrarak gečej ičinde oturij, kyzyn gelmesini beklejmiš.

Bu taraftan kyz gejinip kušanarak, köprije gelirken jolda bir gül tikeni janayyna bataj: vaj jüzim, dejerek gerije dünej, konayyna gidej. Šezāde-de kyzyn gittiyini išidinğe ninesine gelip: aman nine, ne japalym, kyzy göremedim, git gene bunyn bir čāresine bak, dej. Kary-da tekrar kalkyp konaya gidej: be kyzym, ničin šezādeje kendini göstermedin--de gerije dündin, dejinğe kyz-da: giderken janayyma bir tiken batty, ne köprini isterim ne-de šezādeni. Kary-da: ah kyzym, sen artyk her šeje bir bahana bulijsin, göstereğek isen kendini göster, göstermejeğek isen ğevab ver, bāri bošyna čoğuyym kendini üzmesin, dej. Kyz-da: vālide, ben doyrysyny sojlejejim-mi, eger šezāde gene bojle bir altyn köpri japtyryrsa, kendisi-de ülüp köprinin bir bašynda mezerini kazdyrarak ičine girerse, o vakyt ben-de gelirim, bašy uğunda dururym, doja doja bana baksyn. Kary bu sözi išidinğe tekrar kyzarak kalkar saraja gelir, šezādeje-de: oylym, o sürtükten sana hajr gelmez, sen say iken zoryna ülmeni istej, dejerek kyzyn sojlediyi sozleri sojlej. Šezāde-de: aman bir kerre ony dunjā gözile görejim-de ne olursa olsun, dejerek kyzyn tārifi gibi köpriji japtyryp bir bašynda birde mezer kazdyrij, kendisi diri diri ičine girip kyzyn gelmesini beklej.

Šimdi biz gelelim kyza. O geğe gemiji hazyrlattyryp konakta-da nesi varsa hepsini gemije tašyttyrij, gemi hazir durij. Sabā oldijnen kyz šezādenin japtyrdyyy köprije gelip, oradan šezādenin mezerine gelij; ičerije ejilerek: ej šezādem, ište gemi ište köšk, pupa jelken, dejip oradan dünej doyry gemije gelij, jelkenleri ačtyrarak kalkaj jola girej.

O gitmekte olsun, šezāde kyzyn arkasyndan mezerden čykyp bakaj-ki gemi ačyklarda gidej, gözükij gözükmejmiš: ejvah ben ne japtym, dejerek doyry ninesine gelij: nine, ben kendi kendime ettim, šimden sonra burada durmak bana haram olsun, mutlak sevgilimin arkasy sora gideğem, dejerek elini üpej, oradan babasyna gidej ondan-da izin alij. Sarajdan

čykyp bir gemije pinerek jola revan olij. Az gidej uz gidej kjā denizin dibine batyp kjā gökin bir katyna čykarak günin birinde kyzyn köškine jetišij. Orada gemiji demirlejip kendisi köške čykaj. Kyz buny görünğe, butun ğārijelerle šezādeji karšylaj jokaryja čykarij: ej sultanym, bana jazyk dīl-mi, bukadar zāmet čektirdin, bojle ojun japtyn, dej. Kyz-da: jā senin bana japtyγyny unuttyn-my, kyzlyγymle bukadar ezijetlere katlandym, senin arkan sora geldim, dejerek birbirlerine čektiklerini annattyrijler. Oradan kyz babasyna gidip bašyna gelen išleri birbir hikāje edej, babasy-da sevinip ertesi güni šezādeje kyzyny nikā ettirij, kyrk gün kyrk geğe düγün bajramden sora kyrkbirinği ğumā geğesi šezāde güvej olij. Bunlar birbirine kavušyp muradlerine erejler, bu masal--da bitti.

LI.

Balykčy dedenin oγly.

Var varanyn süг sürenin, mejhāneje parasyz varanyn oka čömleγi bašynda paralanyr. Zaman zamanda iken, kalbur samanda iken, su saγiri tellal iken, keči berber iken, taušan bize čyrak iken, ben onbeš jašynda čoğuk iken, samanlyk tepesinde čelik ojnardym. Oteden beru dedem geldi: oγlym muždе, baban dunjāje geldi, dedi. Samanlyk sačaγysinden kendimi attym jere, eve gittim, anam jarym dingille jarym jasd aγağy almyš dizine jufka jazar: aman nine, gözün idi babam dunjāje gelmiš, nine ver ben sallajajym-da sen bize pite-mi japağan, ne japağan jap. Anasy-da hynzyryn enğeγi, ben onyn kyrk jyl dir hasretliγini čektim, olmaja jā birbirini aγryttyryrsyn jā birbirini kyrarsyn jā en lāzimlikli jerini koparyrsyn, sora seni bir oklaγyda čykaryrym. Aman nine, sen-de bunyn hasretliγini čektin amma daha čok čekmedin, ālem baba demeγe üγrendi, baka biz daha baba demeγe bilmejiz, ben ony senden hošče sallarym. Anam-da: hajdy oγlym, salla bakalym, dedi; ben-de tyngyr-myngyr sallarken, elimden bešik kurtuldy, babam vyrak vyrak bašlady aγlamaγa. Anam vurdy bana bir oklaγy, ben-de fyrladym gittim bokluγa.

Bir varmyš bir jokmyš, vaktyn birinde bir balykčy dede varmyš. Allah tarafyndan bunyn gözleri kör olmyš. Bunyn oniki jašynda bir čoğuγile birde karysy varmyš. Bu kary koğasy balykčy dedeje demiš-ki: adam, čoğuk hoğaja gitsin, ben-de čamašyr ykar suvarym sizi bakarym. Bunyn ustune čoğuk hoğaja gitmeγe bašlamyš. Ustinden alty sene gečene kadar hep kary evini idāre etmiš. Čoğuk onsekiz jašynda olunğa sormyš-ki: nine, babamyn zanaty ne dir? O-da demiš-ki: ejvah, senin babanle kyrk jyl-dyr jandym ütülendim, un buldymse tuz bulamadym, tuz buldymse un bulamadym, jazyk-ki alty sene dir el iši išledim, sen-de babanyn zanaty-my išlejeğen? Čoğuk dej-ki: jok nine, ben mahsus sordym-ki babamyn zanatyny bilejim. Anasy-da dej-ki: pin tavana-da bağa arkasynda ne varse babanyn zanaty o dir; čoğuk-ta tavana pinip bağa arkasynda balyk tutmak ičin bir serpme ile bir zenbil bulmyš. Bunlary anasy görmeden sačaktan ašaja atmyš, kendisi-de tavandan enip: ana, ben babamyn zanatyny išlemejeğem, dejerek oradan ćykyp serpme ile zenbili alarak Tuna kyjyna gidip balyk avlamaγa bašlamyš. O gün akšama kadar sekiz oka balyk tutyp, bunlary satarak parasile un almyš mum almyš, iki paralyk-ta ninesine kyna almyš getirmiš. Ninesi buny görünğe gülip sojlejerek karnyny dojurdyktan sora sevindiγinden ellerine kyna kojmyš. Ište bu gidišle beš alty aj, her gün čoğuk balyk tutyp anasyny güzel güzel beslejmiš.

Günin birinde o memleketin padišahy tellal baγyrtmyš-ki kimse dukjanlaryny ačmasyn, padišahyn haremleri hamama gideğek deje. Ište ālem-de dukjanlaryny kapamyšlar, hič kimse sokaklara čykmamyš, padišahyn-de haremleri alajlykle hamama gitmišler. Bu balykčy čoğuk o gün komšulyktan geče geče Tunaja giderek gene balyk tutmaγa bašlaj; biraz balyk tuttyktan sora bunlary zenbiline kojyp eve gelirken padišahyn-de haremleri hamamdan čykmyšlar, saraja gidejmišler, jolda čoğuγa rast gelijler. Padišahyn kyzy čoğuγy görünğe: bu nasyl ārsyz nāmussyz adam dir, babam tellal baγyrttyrdy-ki jolda kimse olmasyn, gālibā sozi ruh bulmady. Čoğuk-ta dej-ki: ej hanym efendi, sen seni bilirsin, ben beni bilirim, her ateš düštiγi jerde janar, benim toksan jašynda

bir babam, seksen jašynda bir anam var, bugün balyγa gitmesem ačlyγyna susuzlyγyna, tütünsizliγine, kajvesizliγine dajanamaz olur. Kyz-da buny išidinğe: sen bu balyklary satağan-my jejeğen-mi, deje sorar. Čoğuk-ta: ište sojledim jā, bunlary satyp babama anama nafaka gütüreğem. Eh ojle ise, hajdy gel arkam sora, dejerek čoğuγy arkasyna alyr. Bunnar saraja giderek, kyz kendisi čoğuγyn elinden balyklary almyš, alyrken-de čoğuγyn parmaγyny sykarak balyklary gütürij mutfaγa koj, zenbilin-de ičine bir oka altyn kojarak čoğuγa verij: hajdy git, hergün ne balyk tutarsyn buraja getir, sana birer oka altyn veririm, dejerek čoğuγy jollaj, čoğuk-ta sevinerek gidip altynlary ninesine verij.

Ište uzatmajalym, hergün tuttuγy balyγy saraja gütürerek birer oka altyny alyrmyš. Bojleğene tamam alty aj gečmiš, čoğuk bakaj-ki sarajdan aldyγy altynlar koğa bir jyγyn olmyš. Bunlary görünğe: ğanym, ben taha neje čalyšajym, bu čykağak ğana bukadar ezijet edejim, bundan sora bana bukadar para jetišir, dejerek balykčylykten vāz gečmiš. Kyz bu taraftan bakaj-ki balykčy artyk gelmej: āğebā buna noldy, dejerek merak edej. Bir kač gün ustinden gečej, čoğuktan bir haber jok. Kyz čoğuγyn sevdāsinden sararyp solmyš, ajvaje dünmiš, artyk döšeγe düšmiš jatij. Padišah kyzynyn hastalandyγyny görünğe, kyzyn kyrk tene ğārijesi varmyš, bunnara dej-ki: bakyn kyzymyn ne derdi var ise üγreniniz; ğārijeler-de herne kadar kyzyn aγzyny joklajseler--de hič bir laf alamajler. Bunyn ustinden daha bir kač vakyt gečmiš, kyz butun butun dermansyz kalmyš, döšekten kalkmaγa takāty jok. Bir sabā döšek ičinde jatyrken muhabbeti zijādelešmiš, aγlamaγa bašlajarak kendi kendine türki sojlemeγe bašlamyš, bakalym ne demiš:

Jā ilāhi sen nazar kyl hālyma,
Ansyzyn bu sevdā düšti bašyma,
Janarym genčlikte tatly ğanyma.
Üldüγime gam jemem,
Bir soranym jok benim.

*